

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Reihe 3

Öffentliche Unternehmen

**I. Abschlüsse der kommunalen Versorgungs-  
und Verkehrsunternehmen**

**Wirtschaftsjahre 1957 und 1958**



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE C

# UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Reihe 3

Öffentliche Unternehmen

## I. Abschlüsse der kommunalen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

Wirtschaftsjahre 1957 und 1958

**Hinweis:**

Die bisher in der Sammelreihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ veröffentlichten Ergebnisse der Statistik über die Jahresabschlüsse der kommunalen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen erscheinen nunmehr in der

Reihe 3: „Öffentliche Unternehmen“

innerhalb der neuen Fachserie C: „Unternehmen und Arbeitsstätten“.



Bestellnummer: C 3/1 — j 58

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	3
I. Gesamtergebnisse der Statistik der kommunalen Unternehmen .....	4
1. Zahl und Kapital kommunaler Unternehmen .....	4
2. Daten zur wirtschaftlichen Entwicklung .....	5
3. Bilanzstruktur .....	5
4. Relationen der Goldenen Bilanzregel .....	7
5. Gliederung und Bewegung der Sachanlagen .....	7
6. Investitionen und ihre Finanzierung .....	9
7. Erfolgsrechnungen .....	12
8. Ergänzende Angaben über die Bruttounternehmen .....	13
9. Streuung der langfristigen Kapitalteile .....	13
 Verzeichnis der zusammenfassenden Übersichten	
1. Zahl, Nominalkapital und kommunaler Kapitalanteil der Eigenbetriebe und Gesellschaften 1958 .....	4
2. Zahlen zur wirtschaftlichen Entwicklung der Versorgungs- und Verkehrswirtschaft .....	5
3. Vermögens- und Kapitalaufbau kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen 1958 .....	6
4. Relationen der Goldenen Bilanzregel .....	7
5. Entwicklung der Sachanlagen kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen in den Wirtschaftsjahren 1957 und 1958 .....	8
6. Bestand an Sachanlagen am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1958 .....	9
7. Zugang an Sachanlagen und Abschreibungen in den Wirtschaftsjahren 1957 und 1958 ..	9
8. Investitionen und ihre Finanzierung .....	10
9. Langfristige Eigen- und Fremdfinanzierung 1958 .....	10
10. Erfolgsrechnungen kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen 1958 .....	11
11. Einnahmen der Gemeinden aus Wirtschaftsunternehmen (Nettounternehmen) 1957 und 1958 ..	12
12. Daten aus der Ausgaben- und Einnahmenrechnung der Bruttounternehmen der Gemeinden für die Rechnungsjahre 1957 und 1958 .....	12
13. Streuung des Eigenkapitals zuzüglich ausgewählter langfristiger Verschuldungsposten 1958 (Eigenbetriebe) .....	13
14. Streuung des Sachanlagevermögens der Eigenbetriebe am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1958 .....	14
Schaubild: Streuung des Sachanlagevermögens 1958 .....	13
 II. Tabellenteil (siehe besonderes Verzeichnis) .....	16
 III. Verzeichnis der Eigenbetriebe und Gesellschaften .....	66



Abweichungen der Summen durch Runden der Zahlen

Erschienen im Juni 1962

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 5,—

## **Vorbemerkung**

Für die Wirtschaftsjahre 1957 und 1958 wurden wiederum Erhebungen über die Jahresabschlüsse kommunaler Eigenbetriebe für Versorgung und Verkehr durchgeführt. Die Ergebnisse sind durch Zahlen aus der Bilanzstatistik für die in der Form von Aktiengesellschaften oder Gesellschaften mbH betriebenen kommunalen Unternehmen ergänzt.

Daten über Unternehmen der Gemeinden des Saarlandes wurden wegen der damals dort noch geltenden ffrs-Währung nachrichtlich nur in einigen Tabellen angegeben. Im übrigen sind Übersichten und Tabellen wie in den bisherigen Quellenbänden dieses Arbeitsgebietes (Bände 153, 183, 213, 249 der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ StBRD) aufgebaut.

Diese Veröffentlichung wurde in der Abteilung des Ltd. Regierungsdirektors Mengert von Referent Diplom-Betriebswirt Brettinger im Hauptreferat des Oberregierungsrates Dr. Schultze bearbeitet.



# I. Gesamtergebnisse der Statistik der kommunalen Unternehmen

## 1. Zahl und Kapital kommunaler Unternehmen

Für das Wirtschaftsjahr 1958 wurden insgesamt 793 Unternehmen erfaßt, und zwar 482 Eigenbetriebe und 311 Gesellschaften. Die Gesamtzahl ist also gegenüber 1956 (798 Unternehmen) etwa gleichgeblieben. Einige Eigenbetriebe haben ihre Beteiligung an der — bis 1960 noch freiwilligen — Statistik eingestellt.

Das Nominalkapital der erwähnten 793 Unternehmen betrug am Schluß des Wirtschaftsjahres 1958 fast 5,9 Mrd. DM. Die Verminderung des Anteils der Eigenbetriebe, der 1958 mit

44% (gegenüber 47% im Wirtschaftsjahr 1956) rund 2,6 Mrd. DM ausmachte, ist nur zum Teil auf den Abgang in der Zahl der Eigenbetriebe zurückzuführen. Stärker ins Gewicht fielen die Kapitalerhöhungen, die besonders bei den Gesellschaften vorgenommen wurden und die deren Anteil (fast 3,3 Mrd. DM = 56%) am Nominalkapital stärker ansteigen ließen, als es der Zunahme in der Zahl der Gesellschaften entspräche.

Der kommunale Anteil am gesamten Nominalkapital von 5,9 Mrd. DM beträgt schätzungsweise 4,5 Mrd. DM, wovon 3,6 Mrd. DM = 80% auf 591 Unternehmen (482 Eigenbetriebe und 109 Gesellschaften) entfallen, deren Nominalkapital sich

### 1. Zahl, Nominalkapital und kommunaler Kapitalanteil der Eigenbetriebe und Gesellschaften 1958<sup>1)</sup>

Betriebsart — Rechtsform	Eigen- betriebe	Gesellschaften, deren Anteile zu						Gesell- schaften zusammen	Eigen- betriebe und Gesell- schaften zusammen
		100 %		51—99 %		26—50 %			
		im Besitz							
		einer	mehrerer	einer	mehrerer	einer	mehrerer		
Gemeinde(n) sind									
Zahl der Unternehmen									
Elektrizitätswerke	8	3	11	5	13	6	8	46	54
Gaswerke	7	4	7	8	4	1	2	26	33
Wasserwerke	88	1	7	1	2	2	—	13	101
Kombinierte Versorgung	266	12	7	11	6	3	1	40	306
Versorgung zusammen	369	20	32	25	25	12	11	125	494
Schienenbahnen, Straßenverkehr	21	9	23	13	22	5	17	89	110
Schifffahrt, Häfen, Flughäfen	16	10	4	5	5	11	1	36	52
Verkehrs- und Hafenunternehmen zus. Kombinierte Versorgung und Verkehr	37 76	19 5	27 6	18 —	27 4	16 —	18 1	125 16	162 92
Versorgung und Verkehr zusammen	482	44	65	43	56	28	30	266	748
AG	×	17	23	15	22	15	18	110	×
GmbH	×	27	42	28	34	13	12	156	×
Außerdem Gesellschaften, deren Anteile bis zu 25 % bei einer oder mehreren Gemeinde(n) liegen									
AG	×	×	×	×	×	×	×	26	26
GmbH	×	×	×	×	×	×	×	19	19
								311	793
Nominalkapital (Mill. DM)									
Elektrizitätswerke	6,7	13,5	54,2	446,7	283,8	42,3	619,9	1 460,4	1 467,1
Gaswerke	172,2	85,8	38,3	9,9	5,0	0,8	3,0	142,8	315,0
Wasserwerke	145,4	50,0	15,3	0,2	8,4	0,6	—	74,5	219,9
Kombinierte Versorgung	910,4	139,1	208,9	11,7	39,4	8,1	36,0	443,2	1 353,6
Versorgung zusammen	1 234,6	288,4	316,7	468,5	336,6	51,8	658,9	2 120,9	3 355,5
Schienenbahnen, Straßenverkehr	353,9	66,1	63,9	117,3	63,0	1,9	25,7	337,9	691,8
Schifffahrt, Häfen, Flughäfen	92,3	21,5	5,1	3,6	2,6	55,6	1,0	89,4	181,7
Verkehrs- und Hafenunternehmen zus. Kombinierte Versorgung und Verkehr	446,3 937,2	87,6 119,7	69,0 109,0	120,9 —	65,6 29,5	57,5 —	26,7 12,0	427,3 270,2	873,6 1 207,4
Versorgung und Verkehr zusammen	2 618,1	495,7	494,7	589,4	431,7	109,3	697,6	2 818,4	5 436,5
AG	×	318,2	377,8	529,5	383,2	96,4	689,0	2 394,1	×
GmbH	×	177,5	116,9	59,9	48,5	12,9	8,6	424,3	×
Außerdem Gesellschaften, deren Anteile bis zu 25 % bei einer oder mehreren Gemeinde(n) liegen									
AG	×	×	×	×	×	×	×	444,2	444,2
GmbH	×	×	×	×	×	×	×	16,1	16,1
								3 278,7	5 896,8
Geschätzter Kommunalanteil am Nominalkapital (Mill. DM)									
Elektrizitätswerke	6,7	13,5	54,2	301,5	116,6	16,6	175,7	678,1	684,8
Gaswerke	172,2	85,8	38,3	5,0	3,6	0,4	1,1	134,2	306,4
Wasserwerke	145,4	50,0	15,3	0,1	7,2	0,2	—	72,8	218,2
Kombinierte Versorgung	910,4	139,1	208,9	7,4	29,9	4,0	14,1	403,4	1 313,8
Versorgung zusammen	1 234,6	288,4	316,7	314,0	157,3	21,2	190,9	1 288,5	2 523,1
Schienenbahnen, Straßenverkehr	353,9	66,1	63,9	78,0	46,0	1,0	8,9	263,9	617,8
Schifffahrt, Häfen, Flughäfen	92,3	21,5	5,1	1,9	1,5	17,6	0,5	48,1	140,4
Verkehrs- und Hafenunternehmen zus. Kombinierte Versorgung und Verkehr	446,3 937,2	87,6 119,7	69,0 109,0	79,9 —	47,5 24,0	18,6 —	9,4 3,3	312,0 256,0	758,3 1 193,2
Versorgung und Verkehr zusammen	2 618,1	495,7	494,7	393,9	228,8	39,8	203,6	1 856,5	4 474,6
AG	×	318,2	377,8	346,0	192,4	35,1	200,8	1 470,3	×
GmbH	×	177,5	116,9	47,9	36,4	4,7	2,8	386,2	×
Außerdem Gesellschaften, deren Anteile bis zu 25 % bei einer oder mehreren Gemeinde(n) liegen									
AG	×	×	×	×	×	×	×	28,9	28,9
GmbH	×	×	×	×	×	×	×	1,5	1,5
								1 886,9	4 505,0

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

völlig in Kommunalbesitz befindet. Der Rest in Höhe von 0,9 Mrd. DM betrifft kommunale Kapitalanteile an 202 gemischt-wirtschaftlichen Unternehmen.

Im Tabellenwerk sind nur die Jahresabschlüsse solcher Unternehmen enthalten, bei denen der kommunale Kapitalanteil mindestens 25% (sogenannte Sperrminorität) beträgt; es wurden die Jahresabschlüsse von 485 (1957) bzw. 482 (1958) Eigenbetrieben und 205 Gesellschaften zusammengestellt.

## 2. Daten zur wirtschaftlichen Entwicklung

In der Energie- und Verkehrswirtschaft ist 1958 die Entwicklung uneinheitlich verlaufen. Während das Stromaufkommen der Elektrizitätswerke verlangsamt weiterstieg, ging das Gasaufkommen (und damit auch die Kokserzeugung) 1958 erstmals zurück. Auf der anderen Seite haben insbesondere die Gaswerke größere Kohlenmengen auf Vorrat gelegt, da die steigenden Kohlenhalten der Zechen 1958 zu günstigen Rabattgewährungen auf Kohlenkäufe führten.

### 2. Zahlen zur wirtschaftlichen Entwicklung der Versorgungs- und Verkehrswirtschaft<sup>1)</sup>

Gegenstand	Einheit	1956	1957	1958
<b>Energieerzeugung</b>				
Stromaufkommen der Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung .....	Mill.kWh	53 826	58 254	59 647
Gasaufkommen in Stadtgaswerken .....	Mill.cbm	6 232	6 249	5 925
<b>Verkehrsleistungen<sup>2)</sup></b>				
Summe von Straßenbahn <sup>3)</sup> , Obus und Kraftomnibus <sup>4)</sup> beförderte Personen .....	Mill. Pers.	5 656,0	5 649,8	5 604,3
Wagenkilometer .....	Mill.km	1 265,6	1 282,6	1 285,1
Einnahmen .....	Mill.DM	1 360,1	1 484,2	1 577,1
<b>Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahreswert</b>				
<b>Energieerzeugung</b>				
Stromaufkommen der Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung .....	%	+ 11,54	+ 8,23	+ 2,39
Gasaufkommen in Stadtgaswerken .....	%	+ 13,08	+ 0,27	+ 5,18
<b>Verkehrsleistungen<sup>2)</sup></b>				
Summe von Straßenbahn <sup>3)</sup> , Obus und Kraftomnibus <sup>4)</sup> beförderte Personen .....	%	+ 7,67	+ 0,11	+ 0,80
Wagenkilometer .....	%	+ 4,89	+ 1,35	+ 0,19
Einnahmen .....	%	+ 9,04	+ 8,13	+ 6,26

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt. — <sup>3)</sup> Einschl. Hoch- und Untergrundbahn. — <sup>4)</sup> Nur Linienverkehr, ohne Bundesbahn und Bundespost.

Bei den Verkehrsleistungen hat die Zahl der gefahrenen Wagenkilometer zugenommen; die Fahrgeldeinnahmen sind auf 1,5 Mrd. DM gestiegen, obwohl die Zahl der beförderten Personen absank. Hier zeigt sich ein Zusammenwirken mehrerer Faktoren: Abbau von Straßenbahn- und Obusstrecken und Ersatz durch Omnibusse, Einrichtung neuer Buslinien in neuen Wohnvierteln, Abwanderung von Fahrgästen auf andere Verkehrsmittel, Fahrpreiserhöhungen u. a. m.

## 3. Bilanzstruktur

Die Bilanzsumme der für 1958 dargestellten 687 Unternehmen (482 Eigenbetriebe und 205 Gesellschaften) betrug nach Abzug der passiven Wertberichtigungen und der Gegenposten des Eigenkapitals am Ende des Wirtschaftsjahres rund 18,7 Mrd. DM (1957: 17,2; 1956: 15,8 Mrd. DM). Die Zunahme ist in erster Linie eine Folge der Anlagenweiterungen, die im Zuge des wachsenden Energie- und Verkehrsbedarfs vorgenommen wurden. — Der Anteil der Gesellschaften an der Bilanzsumme (10,2 Mrd. DM) ist mit rund 55% gegenüber 1956 fast unverändert geblieben.

Im Vermögensaufbau ergab sich Ende 1958 ein Anlagenanteil von durchschnittlich 80,8%. Dieser hohe Anteil, der nur noch von den Wohnungs- und Grundstücksunternehmen übertroffen wird, ist für die Energie- und Verkehrswirtschaft mit ihren umfangreichen Erzeugungs-, Leitungs-, Be-

förderungs- und Ladeanlagen typisch, zumal da auch in diesen Wirtschaftszweigen Vorräte und Forderungen nur eine untergeordnete Bedeutung haben und das Bargeschäft vorherrscht.

Der erwähnte Anteilsatz des Anlagevermögens von 80,8% ergibt sich als gewogener arithmetischer Mittelwert. Innerhalb der einzelnen Betriebsarten weisen die Verkehrsunternehmen mit 85,6% den höchsten und die Gaswerke mit 68,7% den niedrigsten Wert aus. Der Anlagenanteil bei den Gaswerken sinkt seit einigen Jahren fortgesetzt ab (1955: 77,0; 1956: 75,8; 1957: 74,6; 1958: 68,7%). Dies ist aber weniger eine Auswirkung verminderter Investitionen und erhöhter Abschreibungen, als vielmehr eine Folge der stärkeren Zunahme des Vorratsvermögens.

Bei den Wasserwerken steigt der Anlagenanteil seit Jahren kontinuierlich (1955: 82,0; 1956: 83,7; 1957: 84,4; 1958: 85,2%); eine ähnliche Entwicklung ist bei den Häfen festzustellen (1956: 76,1; 1957: 78,5; 1958: 79,3%). Hier haben im Unterschied zu anderen Aufgabengebieten größere Investitionen erst verhältnismäßig spät eingesetzt (vgl. Band 249 StBRD, S. 14).

Das Umlaufvermögen in der Versorgungs- und Verkehrswirtschaft hat am Schluß des Wirtschaftsjahres 1958 rund 3,2 Mrd. DM betragen. Innerhalb dieses Postens, der in Vorräte, Forderungen und flüssige Mittel gegliedert ist, entfällt der höchste Anteil auf die Forderungen; der Anteil der flüssigen Mittel hat geringfügig zugenommen.

Die Kapitalstruktur gibt die Finanzierung der auf der Aktivseite stehenden Vermögenswerte wieder. Die Energie- und Verkehrswirtschaft hat auch weiterhin ihre Versorgungs- und Verkehrsanlagen bedeutend erweitert, um der steigenden Nachfrage nach Energie- und Beförderungsleistungen gerecht werden zu können. Dabei ist das Fremdkapital rascher angewachsen als das Eigenkapital. Der Eigenkapitalanteil betrug 1956 noch durchschnittlich 47,3% und das Fremdkapital 50,3% der Bilanzsumme; im Jahre 1958 lauteten die entsprechenden Werte 43,7% und 53,8%. Bei den kombinierten Betrieben ist diese Entwicklung besonders auffallend.

Die relativ höchste Eigenkapitalausstattung haben die Wasserwerke mit 56,0%, die zum größten Teil als Eigenbetriebe geführt werden. Im Gegensatz dazu ist bei den überwiegend in Gesellschaftsform betriebenen Elektrizitätswerken die Eigenkapitalquote auf unter 40% gesunken; sie beträgt hier nur noch 39,1%.

Das gesamte Eigenkapital der ausgewiesenen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen belief sich Ende 1958 auf über 8,1 Mrd. DM. Dieser Betrag enthält nur die als Stammkapital, Rücklagen und Bauzuschüsse<sup>1)</sup> erkennbaren Beträge, nicht hingegen mögliche stille Reserven.

Im Rahmen des Fremdkapitals kommt der langfristigen Verschuldung eine besondere Bedeutung zu. Als langfristig gelten im Rahmen der Statistik alle Verbindlichkeiten und Rückstellungen, die dem Unternehmen in der Regel länger als ein Jahr zur Verfügung stehen. Besonders die Anleihen und Darlehen sowie die langfristigen Schulden bei den Gebietskörperschaften haben eine Erhöhung ihres Bilanzanteils von 29,0% (1956) auf 33,9% erfahren, und hier wiederum vor allem bei den kombinierten Unternehmen, die infolge ihrer beim einzelnen Unternehmen größeren Vermögensmasse am ehesten eine längerfristige Verschuldung tragen können.

Insgesamt betrug die langfristige Verschuldung rund 7,8 Mrd. DM bei einer Gesamtverschuldung von rund 10,0 Mrd. DM. Die für 1956 beobachtete Konsolidierung der kurzfristigen Schulden hat sich seitdem fortgesetzt, da der Anteil der kurzfristigen Schulden in der Zwischenzeit weiter rückläufig war.

## 4. Relationen der Goldenen Bilanzregel

Bei den Relationen zwischen Vermögen und Kapital werden ausgewählte Sammelposten der Vermögensseite zu solchen der

<sup>1)</sup> Die Rückstellung der Bauzuschüsse ist in den Tabellen dem Eigenkapital zugerechnet; ihre Zuordnung zum Eigen- oder zum Fremdkapital wird nicht einheitlich beurteilt.

### 3. Vermögens- und Kapitalaufbau kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen 1958<sup>1)</sup>

(Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften)

Bilanzposten (zusammengefaßt)	Versorgungsunternehmen					Verkehrs- und Hafenunternehmen			Kombi- nierte Versor- gungs- und Ver- kehrs- unter- nehmen	Unternehmen			
	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zu- sammen	Ver- kehrs- unter- nehmen	Hafen- unter- nehmen <sup>2)</sup>	zu- sammen		ins- gesamt	Eigen- betriebe	Gesell- schaften	zum Ver- gleich ins- gesamt 1957
Zahl der Bilanzen .....	47	27	93	297	464	97	36	133	90	687	482	205	690
Mill. DM													
<b>Vermögensaufbau</b>													
1. Anlagevermögen													
Sachanlagen netto <sup>3)</sup> .....	4 258,9	407,3	428,6	4 210,3	9 305,1	1 412,6	311,1	1 723,7	3 345,1	14 373,9	6 762,9	7 611,0	13 164,4
Finanzanlagen .....	499,5	5,5	3,3	85,7	594,1	10,3	0,1	10,4	108,9	713,4	123,2	590,2	669,0
"/. Globale Wertberichtigungen <sup>4)</sup> .....	0,0	—	3,2	5,9	9,1	11,2	0,4	11,6	1,4	22,1	11,5	10,5	21,6
Anlagevermögen netto zusammen .....	4 758,4	412,8	428,7	4 290,2	9 890,1	1 411,7	310,8	1 722,5	3 452,6	15 065,2	6 874,6	8 190,6	13 811,8
2. Umlaufvermögen													
Vorräte .....	251,4	72,4	12,4	218,3	554,4	57,8	5,8	63,6	150,0	768,0	330,7	437,3	812,3
Forderungen <sup>5)</sup> .....	505,7	70,9	31,5	692,1	1 300,3	55,1	39,4	94,4	426,8	1 821,5	839,1	982,4	1 722,0
Flüssige Mittel .....	215,9	34,7	21,3	158,6	430,5	60,0	21,0	81,0	102,3	613,9	197,5	416,4	552,8
Umlaufvermögen zusammen .....	973,0	178,0	65,3	1 069,0	2 285,2	172,8	66,2	239,0	679,2	3 203,5	1 367,3	1 836,2	3 087,1
3. Sonstige Aktiva (Abgrenzung) .....	81,7	8,3	3,3	54,6	147,9	13,6	3,1	16,7	49,2	213,9	81,0	132,8	186,5
4. Reinverluste .....	0,0	1,5	5,8	42,3	49,6	51,1	11,7	62,8	59,4	171,8	110,2	61,5	146,2
Bilanzsumme .....	5 813,2	600,5	503,1	5 456,0	12 372,8	1 649,2	391,8	2 041,0	4 240,5	18 654,3	8 433,1	10 221,2	17 231,6
<b>Kapitalaufbau</b>													
1. Eigenkapital													
Stamm- bzw. Grundkapital .....	1 371,1	295,0	201,7	1 337,6	3 205,4	665,7	153,8	819,5	1 168,9	5 193,8	2 618,1	2 575,7	4 984,5
Rücklagen .....	766,8	27,0	53,8	554,6	1 402,2	205,0	19,7	224,7	525,7	2 152,5	888,2	1 264,4	2 092,7
Bauzuschüsse .....	137,5	8,6	28,2	401,4	573,7	—	0,1	0,1	222,9	796,8	530,6	266,2	695,6
Eigenkapital zusammen .....	2 275,4	330,6	281,8	2 293,6	5 181,3	870,7	173,7	1 044,3	1 917,5	8 143,1	4 036,9	4 106,2	7 772,8
2. Fremdkapital													
langfristig: Rückstellungen .....	497,0	60,3	32,7	290,9	880,8	209,4	33,4	242,8	339,1	1 462,7	507,9	954,8	1 355,8
Verbindlichkeiten .....	1 949,8	140,7	147,1	2 060,6	4 298,2	374,4	121,7	496,1	1 534,8	6 329,1	3 015,6	3 313,5	5 592,0
kurzfristig: Rückstellungen .....	260,3	12,7	9,2	179,4	461,6	32,1	17,7	49,8	79,0	590,5	190,0	400,5	499,5
Verbindlichkeiten .....	582,5	49,7	28,1	463,8	1 124,1	150,3	43,4	193,6	340,0	1 657,7	618,3	1 039,4	1 598,8
Fremdkapital zusammen .....	3 289,5	263,4	217,1	2 994,7	6 764,7	766,2	216,1	982,3	2 292,9	10 039,9	4 331,7	5 708,2	9 046,1
3. Sonstige Passiva (Abgrenzung) .....	112,1	0,9	0,7	98,7	212,4	5,2	0,7	5,9	11,9	230,3	12,1	218,2	211,7
4. Reingewinne .....	136,2	5,7	3,5	69,0	214,4	7,2	1,3	8,5	18,2	241,1	52,5	188,6	201,1
% der Bilanzsumme													
<b>Vermögensaufbau</b>													
1. Anlagevermögen													
Sachanlagen netto <sup>3)</sup> .....	73,3	67,8	85,2	77,2	75,2	85,7	79,4	84,5	78,9	77,1	80,2	74,5	76,4
Finanzanlagen .....	8,6	0,9	0,6	1,6	4,8	0,6	0,0	0,5	2,6	3,8	1,5	5,8	3,9
"/. Globale Wertberichtigungen <sup>4)</sup> .....	0,0	—	0,6	0,1	0,1	0,7	0,1	0,6	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
Anlagevermögen netto zusammen .....	81,9	68,7	85,2	78,6	79,9	85,6	79,3	84,4	81,4	80,8	81,5	80,1	80,2
2. Umlaufvermögen													
Vorräte .....	4,3	12,1	2,5	4,0	4,5	3,5	1,5	3,1	3,5	4,1	3,9	4,3	4,7
Forderungen <sup>5)</sup> .....	8,7	11,8	6,3	12,7	10,5	3,3	10,0	4,6	10,1	9,8	9,9	9,6	10,0
Flüssige Mittel .....	3,7	5,8	4,2	2,9	3,5	3,6	5,4	4,0	2,4	3,3	2,3	4,1	3,2
Umlaufvermögen zusammen .....	16,7	29,6	13,0	19,6	18,5	10,5	16,9	11,7	16,0	17,2	16,2	18,0	17,9
3. Sonstige Aktiva (Abgrenzung) .....	1,4	1,4	0,7	1,0	1,2	0,8	0,8	0,8	1,2	1,1	1,0	1,3	1,1
4. Reinverluste .....	0,0	0,2	1,2	0,8	0,4	3,1	3,0	3,1	1,4	0,9	1,3	0,6	0,8
Bilanzsumme .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
<b>Kapitalaufbau</b>													
1. Eigenkapital													
Stamm- bzw. Grundkapital .....	23,6	49,1	40,1	24,5	25,9	40,4	39,3	40,2	27,6	27,8	31,0	25,2	28,9
Rücklagen .....	13,2	4,5	10,7	10,2	11,3	12,4	5,0	11,0	12,4	11,5	10,5	12,4	12,1
Bauzuschüsse .....	2,4	1,4	5,2	7,4	4,6	—	0,0	0,0	5,3	4,3	6,3	2,6	4,0
Eigenkapital zusammen .....	39,1	55,0	56,0	42,0	41,9	52,8	44,3	51,2	45,2	43,7	47,9	40,2	45,1
2. Fremdkapital													
langfristig: Rückstellungen .....	8,5	10,0	6,5	5,3	7,1	12,7	8,5	11,9	8,0	7,8	6,0	9,3	7,9
Verbindlichkeiten .....	33,5	23,4	29,2	37,8	34,7	22,7	31,1	24,3	36,2	33,9	35,8	32,4	32,5
kurzfristig: Rückstellungen .....	4,5	2,1	1,8	3,3	3,7	1,9	4,5	2,4	1,9	3,2	2,3	3,9	2,9
Verbindlichkeiten .....	10,0	8,3	5,6	8,5	9,1	9,1	11,1	9,5	8,0	8,9	7,3	10,2	9,3
Fremdkapital zusammen .....	56,6	43,9	43,2	54,9	54,7	46,5	55,2	48,1	54,1	53,8	51,4	55,8	52,5
3. Sonstige Passiva (Abgrenzung) .....	1,9	0,1	0,1	1,8	1,7	0,3	0,2	0,3	0,3	1,2	0,1	2,1	1,2
4. Reingewinne .....	2,3	0,9	0,7	1,3	1,7	0,4	0,3	0,4	0,4	1,3	0,6	1,8	1,2

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Einschl. Flughäfen. — <sup>3)</sup> Wertberichtigungen nach § 36 IHG abgesetzt. — <sup>4)</sup> Einschl. Erneuerungsstock. — <sup>5)</sup> Wertberichtigungen nach § 7 c EStG abgesetzt.

Schuldenseite in Beziehung gesetzt. Die sich ergebenden Kennzahlen sind für die Investitions- und Finanzierungsplanung von Bedeutung.

Die eine Relation ist die sogenannte Anlagendeckung. Sie drückt aus, in welchem Grade das Anlagevermögen (Nettowerte der Sachanlagen und Finanzanlagen) durch die langfristigen

Kapitalteile (Eigenkapital, Bauzuschüsse, langfristiges Fremdkapital, Gewinn- ./- Verlustvorträge) gedeckt ist. Dieser Wert hat sich, für die Gesamtheit der Unternehmen, gegenüber 1956 sehr günstig entwickelt: Er stieg von 102,7% auf 105,1%. In Anbetracht der hohen Anlagensintensität und des hohen Anteils der langfristigen Kapitalposten ist diese Steigerung bemerkens-

#### 4. Relationen der Goldenen Bilanzregel

Betriebsart Unternehmensform	Anlagendeckung <sup>1)</sup>						Zahlungsbereitschaft <sup>2)</sup>					
	686 vergleichbare Unternehmen			685			686 vergleichbare Unternehmen			685		
	Zahl der Eigen- betriebe bzw. Gesell- schaften			Zahl der Eigen- betriebe bzw. Gesell- schaften			Zahl der Eigen- betriebe bzw. Gesell- schaften			Zahl der Eigen- betriebe bzw. Gesell- schaften		
		1956	1957		1957	1958		1956	1957		1957	1958
		%			%			%			%	
Elektrizitätsversorgung .....	47	96,7	100,2	47	100,2	99,3	47	97,5	119,0	47	119,0	115,5
Eigenbetriebe .....	8	104,9	109,6	8	109,6	104,0	8	135,1	160,8	8	160,8	118,7
Gesellschaften .....	39	96,6	100,2	39	100,2	99,3	39	97,4	118,9	39	118,9	115,4
Gasversorgung .....	25	117,9	116,0	27	116,0	128,6	25	242,9	197,5	27	196,8	235,3
Eigenbetriebe .....	5	120,8	122,0	7	121,9	123,1	5	403,1 <sup>3)</sup>	331,4 <sup>3)</sup>	7	323,1 <sup>3)</sup>	300,3 <sup>3)</sup>
Gesellschaften .....	20	115,9	112,0	20	112,0	132,0	20	194,7	156,3	20	156,3	267,5
Wasserversorgung .....	90	108,7	108,3	92	108,7	106,5	90	186,8	215,2	92	220,1	174,7
Eigenbetriebe .....	85	106,0	107,3	87	107,9	106,8	85	167,6	223,2	87	231,4	207,3
Gesellschaften .....	5	114,0	110,3	5	110,3	105,8	5	234,7	203,5	5	203,5	139,2
Kombinierte Versorgung .....	298	105,4	108,6	296	108,6	107,3	298	142,9	172,4	296	172,6	166,2
Eigenbetriebe .....	267	106,9	111,1	265	111,1	109,0	267	138,1	182,5	265	183,2	163,3
Gesellschaften .....	31	102,1	103,2	31	103,2	103,7	31	152,5	156,4	31	156,4	171,5
Versorgung zusammen .....	460	101,9	104,9	462	104,9	104,3	460	123,1	147,1	462	147,2	144,1
Eigenbetriebe .....	365	107,6	111,3	367	111,4	109,4	365	146,8	190,0	367	190,9	171,2
Gesellschaften .....	95	98,9	101,5	95	101,5	101,6	95	113,0	130,3	95	130,3	133,2
Verkehrsunternehmen .....	98	99,3	100,1	97	100,1	101,6	98	74,5	87,0	97	86,8	94,8
Eigenbetriebe .....	22	100,1	101,5	21	101,4	103,9	22	62,7	85,5	21	84,9	101,8
Gesellschaften .....	76	98,6	98,9	76	98,9	99,5	76	81,3	87,9	76	87,9	91,7
Hafenunternehmen .....	36	108,1	104,3	36	104,3	102,7	36	138,7	118,8	36	118,8	108,4
Eigenbetriebe .....	16	105,3	105,5	16	105,5	107,1	16	138,0	153,9	16	153,9	176,1
Gesellschaften .....	20	111,1	103,2	20	103,2	98,8	20	139,0	108,2	20	108,2	94,0
Verkehrs- und Hafenunter- nehmen zusammen .....	134	100,8	100,9	133	100,8	101,8	134	87,1	94,0	133	93,9	98,2
Eigenbetriebe .....	38	101,0	102,2	37	102,1	104,5	38	75,2	95,9	37	95,5	113,8
Gesellschaften .....	96	100,6	99,6	96	99,6	99,4	96	93,5	93,1	96	93,1	92,3
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen .....	92	105,9	111,3	90	111,3	108,9	92	132,5	178,8	90	178,7	162,1
Eigenbetriebe .....	78	108,2	111,8	76	111,8	109,7	78	150,2	188,8	76	188,6	178,9
Gesellschaften .....	14	98,2	109,6	14	109,6	105,8	14	90,1	154,7	14	154,7	125,9
Unternehmen insgesamt .....	686	102,7	105,9	685	105,9	105,1	686	121,2	147,0	685	147,1	142,5
Eigenbetriebe .....	481	107,0	110,3	480	110,4	109,0	481	141,2	179,6	480	179,9	169,2
Gesellschaften .....	205	99,0	102,1	205	102,1	101,8	205	108,5	127,9	205	127,9	127,5

<sup>1)</sup> Eigenkapital + Bauzuschüsse + langfristiges Fremdkapital + Gewinnvortrag ÷ Verlustvortrag in % des Anlagevermögens ÷ Globalen Wertberichtigungen ÷ Erneuerungsstock. — <sup>2)</sup> Umlaufvermögen (ohne Abgrenzung und sonstige Aktiva) in % des kurzfristigen Fremdkapitals (ohne Abgrenzung und sonstige Passiva). — <sup>3)</sup> Der Wert ist durch eine ausweistechnische Korrektur bedingt und nicht maßstäblich.

wert (auch wenn gegenüber dem Zwischenwert von 1957: 105,9% ein leichter Rückgang von 0,8% eingetreten war). Auch bei den einzelnen Betriebsarten (ausgenommen bei Wasser- und Hafenunternehmen) zeigt sich eine zum Teil sehr positive Entwicklung.

Die zweite Relation, die sogenannte Zahlungsbereitschaft, zeigt die Deckung des kurzfristigen Fremdkapitals durch das Umlaufvermögen. Die Schwankungen dieser Relation sind größer als die der Anlagendeckung, da der Zahlungsbereitschaft bedeutend kleinere absolute Zahlen zugrunde liegen. In der Regel verläuft in der Versorgungs- und Verkehrswirtschaft die Liquidität parallel zur Anlagendeckung, und infolgedessen wird das bei der Anlagendeckung erwähnte günstige Bild auch in der Zahlungsbereitschaft widerspiegelt. Besondere Erwähnung soll hier nur die Relation bei der Elektrizitätsversorgung finden, die erstmals mit einem Wert von 115,5% eine Überdeckung aufweist.

Auch für die Vergleichsjahre bestätigt sich die Erfahrung, daß die Eigenbetriebe in der Regel günstigere Relationen aufweisen als die Gesellschaften.

#### 5. Gliederung und Bewegung der Sachanlagen

In den Jahren 1957 bis 1958 hat sich, wie bereits erwähnt, der Kreis der erfaßten Unternehmen etwas geändert. So erklärt sich, daß trotz gleichbleibender Zahl der ausgewerteten Ab-

schlüsse die Anfangstände des Sachanlagevermögens teilweise niedriger liegen als die Endstände der vorhergegangenen Jahre. Die Endstände des Sachanlagevermögens sind im übrigen in der Regel um knapp ein Fünftel höher als am jeweiligen Vorjahresstand. Die Anlagenstruktur der Versorgungs- und Verkehrsunternehmen bleibt über Jahre hinaus im allgemeinen verhältnismäßig konstant; die Anteile der einzelnen Anlagearten ändern sich meist nur um Bruchteile von Prozenten.

1958 machen die in Bau befindlichen Anlagen hiervon eine Ausnahme. Nach dem Auslaufen der in § 36 IHG<sup>1)</sup> gewährten Erleichterungen wurden weniger Anlagen neu begonnen als im Vorjahr. Die Umbuchungen auf die Konten der fertigen Anlagen waren daher höher als der Zugang an in Bau befindlichen Anlagen. Der Anteil dieses Postens am Gesamtbetrag der Sachanlagen ist infolgedessen von 9,5% (Anfang 1957) auf 7,5% (Ende 1958) zurückgegangen.

Der Rückgang des Anteiles der unfertigen Anlagen findet sein Gegenstück in der Erhöhung des Anteils der Grundstücke und Betriebseinrichtungen; deren Anteile stiegen auf 19,3% (für die Immobilien) und 72,3% (für Betriebseinrichtungen). Solche steigenden Anteile weisen besonders die Immobilien der Verkehrsunternehmen und die maschinellen Anlagen der Versorgungsunternehmen auf. Zusammen mit den Spezialanlagen und der Betriebsausstattung machten die Betriebseinrichtungen der Versorgungsunternehmen Ende 1958 mit 7,0 Mrd. DM mehr als drei Viertel (75,1%) der gesamten Sachanlagen dieser Unternehmen aus.

Insgesamt betrug (siehe Übersicht 5) das für 687 Unternehmen berechnete Sachanlagevermögen am Schluß des Wirtschaftsjahres 1958 rund 14,4 Mrd. DM; der Anteil der 205 Gesellschaften mit rund 7,6 Mrd. DM liegt bei rund 53%. In den aus-

<sup>1)</sup> Investitionshilfegesetz vom 7. 1. 1952 (BGBl. I, S. 7) i. d. F. des Änderungsgesetzes vom 22. 8. 1952 (BGBl. I, S. 585).



# 5. Entwicklung der Sachanlagen kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen<sup>1)</sup> in den Wirtschaftsjahren 1957 und 1958

(Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften)

Mill. DM

Art der Sachanlagen — Betriebsart	Bestand Anfang 1957	Zugänge <sup>3)</sup>	Abgänge	Abschrei- bungen	Bestand		Zugänge <sup>3)</sup>	Abgänge	Abschrei- bungen	Bestand Ende 1958
		im Wirtschaftsjahr 1957			Ende 1957	Anfang 1958	im Wirtschaftsjahr 1958			
	690 Unternehmen						687 Unternehmen			
nach Arten der Sachanlagen										
1. Unbebaute Grundstücke .....	96,4	8,1	1,4	0,1	102,9	102,5	7,2	2,4	0,1	107,2
2. Bebaute Grundstücke .....	1 753,6	262,8	6,6	70,0	1 939,7	1 937,6	338,3	14,6	80,6	2 180,7
3. Grundstücke mit besonderen Kunstbauten .....	420,4	19,9	0,6	14,1	425,6	426,1	82,6	0,1	16,2	492,4
Grundstücke zusammen .....	2 270,3	290,8	8,6	84,2	2 468,3	2 466,2	428,1	17,1	96,9	2 780,3
4. Maschinen und maschinelle Anlagen .....	2 274,7	582,6	11,9	306,8	2 538,6	2 538,0	775,8	36,4	424,1	2 853,2
5. Spezialanlagen .....	6 191,7	1 375,2	39,3	749,7	6 777,9	6 760,2	1 443,0	39,1	824,4	7 339,6
6. Betriebsausstattung <sup>4)</sup> .....	199,8	82,6	3,6	70,4	208,4	208,3	74,8	2,7	74,4	205,9
Betriebseinrichtungen zusammen .....	8 666,2	2 040,4	54,8	1 127,0	9 524,9	9 506,4	2 293,6	78,2	1 323,0	10 398,8
7. Im Bau befindliche Anlagen .....	732,5	÷ 8,7	2,6	54,0	667,2	664,7	64,6	8,9	15,9	704,4
8. Gegebene Anzahlungen auf Anlagen .....	425,1	÷ 17,7	1,2	0,0	406,2	406,5	27,4	0,1	0,1	378,8
Unfertige Anlagen zusammen .....	1 157,6	÷ 26,4	3,9	54,0	1 073,4	1 071,1	37,1	9,0	16,1	1 083,2
9. Sonstige Sachanlagen .....	47,8	5,9	0,8	4,5	48,4	48,4	5,8	0,7	4,4	49,1
10. Anlageähnliche Rechte .....	55,5	9,5	0,8	1,3	63,0	63,0	3,4	1,3	1,4	63,7
Sonstige Anlagen zusammen .....	103,3	15,4	1,5	5,8	111,5	111,4	9,2	2,0	5,8	112,8
Sachanlagen insgesamt .....	12 197,5	2 320,2	68,8	1 270,9	13 178,0	13 155,1	2 768,0	106,3	1 441,8	14 375,0
nach Betriebsarten										
1. Versorgungsunternehmen für										
a) Elektrizität .....	3 556,2	864,9	22,4	524,4	3 874,4	3 874,4	988,2	24,2	579,3	4 259,1
b) Gas .....	389,1	53,8	2,1	43,3	397,5	399,2	56,8	1,4	47,3	407,3
c) Wasser .....	376,9	53,3	1,2	25,5	403,5	403,8	53,5	0,7	28,0	428,6
d) kombinierte Versorgung .....	3 464,3	676,1	15,1	316,5	3 808,9	3 786,9	815,6	17,2	374,0	4 211,3
Versorgungsunternehmen zusammen ...	7 786,5	1 648,2	40,8	909,7	8 484,2	8 464,4	1 914,1	43,5	1 028,7	9 306,2
2. a) Verkehrsunternehmen .....	1 288,5	179,8	8,0	111,4	1 348,9	1 339,1	203,9	7,2	123,1	1 412,6
b) Hafenunternehmen <sup>4)</sup> .....	258,8	46,1	2,3	17,7	284,9	284,9	46,8	0,8	19,8	311,1
Verkehrs- und Hafenunternehmen zusammen	1 547,3	225,9	10,3	129,1	1 633,8	1 623,9	250,7	8,0	142,9	1 723,7
3. Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen .....	2 863,7	446,2	17,7	232,1	3 060,1	3 066,8	603,3	54,8	270,2	3 345,1
Sachanlagen insgesamt .....	12 197,5	2 320,2	68,8	1 270,9	13 178,0	13 155,1	2 768,0	106,3	1 441,8	14 375,0
Eigenbetriebe .....	5 825,0	937,9	26,1	469,2	6 267,6	6 244,7	1 111,1	62,3	530,5	6 762,9
Gesellschaften .....	6 372,6	1 382,3	42,7	801,7	6 910,4	6 910,4	1 657,0	44,0	911,3	7 612,1

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung. — <sup>3)</sup> Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen. — <sup>4)</sup> Einschl. Flughäfen.

gewiesenen Zugängen sind die Umbuchungen und Berichtigungen verrechnet worden (sogenannter Reinzugang), und zwar gleichen sich die Umbuchungen in der Summe aus, während die im einzelnen nicht erkennbaren Berichtigungen per Saldo + 20,1 Mill. DM (1957) bzw. + 60,3 Mill. DM (1958) betragen haben.

Im Jahre 1958 erscheinen in den Zugängen und Abgängen je 43,3 Mill. DM bei Gas- und Wassergewinnungsanlagen, die von einem Eigenbetrieb auf eine AG übertragen wurden. In Übersicht 5, die die Ergebnisse von Eigenbetrieben und Gesellschaften zusammenfaßt, haben diese 43,3 Mill. DM den Charakter einer Umbuchung; sie wurden trotzdem nicht saldiert, um den Zusammenhang der Übersicht mit den Tabellen 47 ff. für Eigenbetriebe und 66 für Gesellschaften zu wahren.

Die in Übersicht 5 enthaltenen Zugänge und Abschreibungen sind in Übersicht 7 umgerechnet worden, indem die absoluten Zahlen auf die Nettoanfangsstände, die Abschreibungen darüber hinaus auch auf die Summe von Anfangsständen und Zugängen bezogen wurden.

Der Nettozugang des Sachanlagevermögens, der sich aus dem Saldo der Jahresanfangsstände und der Jahresendstände ergibt, betrug im Wirtschaftsjahr 1958 1 219,9 Mill. DM; er liegt damit um 239 Mill. DM über dem Nettozugang des Wirtschaftsjahres 1957 mit 980,5 Mill. DM. In Verhältniszahlen ausgedrückt, bedeutet dies eine Nettozunahme des Sachanlagevermögens um 9,3% (1958) bzw. 8,0% (1957).

Der Nettozuwachs des Wirtschaftsjahres 1958 liegt höher als in den Jahren seit 1955, in denen ein stetiger Rückgang der Zugangsrate festzustellen war. Lediglich im Wirtschaftsjahr

1954 lag die Nettozuwachsrate mit 10,4% über dem Wert des Jahres 1958. Die Investitionstätigkeit der Unternehmen war damals durch die schon erwähnten Vergünstigungen des § 36 IHG verstärkt.

Die angegebene Gesamtzuwachsrate bildet, wie in den vorhergegangenen Jahren, einen Mittelwert aus der Zuwachsrate bei den Eigenbetrieben und derjenigen bei den Gesellschaften. Dabei liegen die Gesellschaften durchweg über den Eigenbetrieben (1958: 10,2% bei den Gesellschaften und 8,3% bei den Eigenbetrieben).

Löst man die Nettozugänge in ihre Bestandteile Reinzugang (Zugänge einschließlich Umbuchungen und Berichtigungen), Abgang und Abschreibungen auf, so ergeben sich die in Übersicht 7 errechneten Zugangs- und Abschreibungsraten. Diese Werte zeigen, daß der Nettozuwachs im Wirtschaftsjahr 1958 nicht nur aus einer Steigerung der Investitionen herrührt, sondern zum Teil darauf zurückzuführen ist, daß die Abschreibungen weniger stark (1957: 10,4; 1958: 11,0%) zugenommen haben als die Reinzugänge (1957: 19,0; 1958: 21,0%). Daraus ist zu schließen, daß die Anlagenbestände nicht nur über den Grad ihrer Entwertung hinaus erneuert wurden, sondern daß auch vorhandene ältere Anlagen nunmehr völlig abgeschrieben sind. Inwieweit sich hier frühere degressive Abschreibungen auswirken, kann aus dem Zahlenwerk nicht ersehen werden. Dazu kommt, daß die installierten Neuanlagen die Bezugsbasis der Zugänge und Abschreibungen, nämlich die (Netto-)Buchwerte so stark angehoben haben, daß in den vorangegangenen Jahren trotz absoluter Zunahme der Zugänge und Abschreibungen die relativen Werte sogar absanken.

## 6. Bestand an Sachanlagen am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1958

(Summe von 482 Eigenbetrieben und 205 Gesellschaften)

Art der Sachanlagen	Versorgungs- unter- nehmen	Ver- kehrs- unter- nehmen	Hafen- unter- nehmen <sup>1)</sup>	Kombi- nierte Versor- gungs- und Ver- kehrs- unter- nehmen	Unternehmen zusammen <sup>2)</sup>	
	am Ende				zu Beginn	
	des Wirtschaftsjahres 1958					
Zahl der Bilanzen ...	464	97	36	90	687	687
Sachanlagen in Mill. DM	9 306,2	1 412,6	311,1	3 345,1	14 375,0	13 155,1
desgl. in % ....	64,7	9,8	2,2	23,3	100	×
% der Gesamtsumme						
1. Unbeb. Grundstücke	0,5	0,2	7,0	1,0	0,7	0,8
2. Bebaute Grundstücke	14,5	18,3	30,1	14,4	15,2	14,7
3. Grundstücke mit bes. Kunstabauten .....	0,3	19,6	11,4	4,5	3,4	3,2
Grundstücke zus. ...	15,3	38,1	48,5	19,9	19,3	18,7
4. Maschinen .....	23,9	1,3	7,2	17,5	19,8	19,3
5. Spezialanlagen .....	50,0	54,7	31,3	54,4	51,1	51,4
6. Betriebsausstattung <sup>3)</sup>	1,2	1,5	2,0	1,9	1,4	1,6
Betriebseinrich- tungen zus. ....	75,1	57,6	40,5	73,8	72,3	72,3
7. Anlagen im Bau ...	5,7	2,7	5,2	3,5	4,9	5,1
8. Anzahlungen a. Anl.	3,0	1,4	3,5	2,1	2,6	3,1
Unfertige Anlagen zusammen .....	8,7	4,0	8,7	5,6	7,5	8,1
9. Sonst. Sachanlagen	0,3	0,0	1,3	0,5	0,3	0,4
10. Anlageäuhl. Rechte	0,6	0,3	1,0	0,2	0,4	0,5
Sonstige Anlagen zusammen .....	0,9	0,3	2,3	0,7	0,8	0,8
Sachanlagen insgesamt	100	100	100	100	100	100
Eigenbetriebe ..	35,7	48,2	46,7	78,0	47,0	47,5
Gesellschaften ..	64,3	51,8	53,3	22,0	53,0	52,5

<sup>1)</sup> Einschl. Flughäfen. — <sup>2)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>3)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung.

Es ist jedoch darauf hinzuweisen, daß alle errechneten Relationen naturgemäß nur auf die in den Jahresabschlüssen ausgewiesenen Investitionen und Abschreibungen bezogen werden können, da alle über laufenden Betriebsaufwand gebuchten Instandsetzungen und Erneuerungen aus den verfügbaren Unterlagen nicht hervorgehen.

## 6. Investitionen und ihre Finanzierung

Für die Berechnung der Investitionen und deren Finanzierung im Jahre 1958 wurden die Ergebnisse von 685 vergleichbaren Unternehmen, und zwar 480 Eigenbetrieben und 205 Gesellschaften besonders aufbereitet.

Als Investitionen werden hier für das Sachanlagevermögen die Neuzugänge (Zugänge einschließlich Umbuchungen und Berichtigungen ausschließlich Abgänge) verstanden. Dabei ist zu bemerken, daß dieser Investitionsbegriff nicht dem Begriff der volkswirtschaftlichen Investitionen gleichzusetzen ist; die Zahlen drücken lediglich die buchmäßigen Zugänge aus, ohne Unterschied, ob es sich um Neuanlagen oder um von anderen Unternehmen übernommene Anlagen handelt. Auch gibt das Zahlenwerk keinen Aufschluß darüber, ob es sich bei den Investitionen um Erst- (Erweiterungs-) oder um Ersatzinvestitionen handelt. Bei den Finanzanlagen und langfristigen Forderungen werden als Investitionen die Mehrbestände angenommen, da bei diesen Posten die Bruttozugänge aus den Abschlüssen nicht ersichtlich sind.

Die 685 vergleichbaren Unternehmen hatten im Wirtschaftsjahr 1958 an Sachanlagen 2 767,3 Mill. DM neu investiert. Da-

## 7. Zugang an Sachanlagen und Abschreibungen in den Wirtschaftsjahren 1957 und 1958

(Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften)<sup>1)</sup>

Art der Sachanlagen Betriebsart	Zugänge <sup>2)</sup>		Abschreibungen		Abschreibungen in % von Anfangsstand + Zugängen <sup>3)</sup>	
	in % des Anfangsstandes					
	1958	1957	1958	1957	1958	1957
nach Arten der Sachanlagen						
1. Unbeb. Grundstücke	7,0	8,4	0,1	0,1	0,1	0,1
2. Beb. Grundstücke	17,5	15,0	4,3	4,0	3,6	3,5
3. Grundstücke mit bes. Kunstabauten <sup>4)</sup>	19,4	4,7	3,8	3,3	3,2	3,2
Grundstücke zus.	17,4	12,8	3,9	3,7	3,3	3,3
4. Maschinen u. maschi- nelle Anlagen	30,6	25,6	16,7	13,5	12,8	10,7
5. Spezialanlagen	21,3	22,2	12,2	12,1	10,1	9,9
6. Betriebsausstattung <sup>4)</sup>	35,9	41,3	35,7	35,3	26,3	24,9
Betriebseinrichtungen zusammen	24,1	23,5	13,9	13,0	11,2	10,5
7. Anlagen im Bau	9,7	1,2	2,4	7,4	2,2	7,5
8. Anzahlungen auf An- lagen	6,7	4,2	0,0	0,0	0,0	0,0
Unfertige Anlagen zusammen	3,5	2,3	1,5	4,7	1,5	4,8
9. Sonst. Sachanlagen	11,9	12,3	9,1	9,4	8,1	8,4
10. Anlageäuhl. Rechte	5,4	17,1	2,3	2,3	2,2	1,9
Sonst. Anlagen zus.	8,3	14,9	5,2	5,6	4,8	4,9
Sachanlagen insgesamt	21,0	19,0	11,0	10,4	9,1	8,8
nach Betriebsarten						
1. Versorgungsuntern. für						
a) Elektrizität	25,5	24,3	15,0	14,7	11,9	11,9
b) Gas	14,2	13,8	11,9	11,1	10,4	9,8
c) Wasser	13,3	14,2	6,9	6,8	6,1	5,9
d) komb. Versorgung	21,5	19,5	9,9	9,1	8,1	7,6
Versorgungsunter- nehmen zusammen	22,6	21,2	12,2	11,7	9,9	9,6
2. a) Verkehrsuntern.	15,2	14,0	9,2	8,6	8,0	7,6
b) Hafenuntern.	16,4	17,8	7,0	6,9	6,0	5,8
Verkehrs- u. Hafen- unternehmen zus.	15,4	14,6	8,8	8,3	7,6	7,3
3. Kombinierte Versor- gungs- und Verkehrs- unternehmen	19,7	15,6	8,8	8,1	7,4	7,0
Sachanlagen insgesamt	21,0	19,0	11,0	10,4	9,1	8,8
Eigenbetriebe	17,8	16,1	8,5	8,1	7,2	6,9
Gesellschaften	24,0	21,7	13,2	12,6	10,6	10,3

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen, ohne Abgänge. — <sup>3)</sup> Nur bei Eigenbetrieben gesondert erfaßt; bei Gesellschaften in bebauten Grundstücken mitenthalten. — <sup>4)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung.

zu kommen noch die Mehrbestände an Finanzanlagen mit 51,9 Mill. DM und an langfristigen Forderungen mit 39,1 Mill. DM, so daß die gesamten Investitionen an langfristigen Vermögenswerten 2 858,4 Mill. DM betragen. Für die Darstellung der Finanzierungsquellen werden, abweichend von der herkömmlichen Einteilung in Eigen- und Fremdkapital, die Passivposten danach umgruppiert, ob sie aus eigenen Mitteln oder aus betriebsfremden Quellen kommen, d. h. ob die Beträge der eigenen Ertragskraft des Betriebes entstammen, also „eigengebildet“ sind, oder ob sie fremdbeschafft worden sind. Zu den eigengebildeten Kapitalteilen rechnen hier auch die Rückstellungen sowie die Abschreibungen, während das Grundkapital und die Bauzuschüsse als fremdbeschafft gelten. Jedoch ist die Einbeziehung des Grundkapitals in die fremdbeschafften Mittel bei den Eigenbetrieben strittig.

Als dritte Finanzierungsquelle kann noch die Verminderung der langfristigen Forderungen und der Finanzanlagen angesehen werden. Die solcherart freigesetzten Beträge sind zwar nicht eigentlich neue Mittel, da sie bereits in den Vorjahren bei langfristigen Bilanzpositionen als Investition ausgewiesen wurden. Diese freigesetzten Kapitalbeträge können aber auf andere Positionen umgelenkt werden und wirken insoweit wie eine zusätzliche Finanzierungsquelle. Ihre Bedeutung ist jedoch relativ gering; in Übersicht 9 sind diese Kapitalbeträge bei der Innenfinanzierung nachgewiesen.

## 8. Investitionen und ihre Finanzierung<sup>1)</sup>

Vorgang	1958						zum Vergleich 1957					
	480 Eigenbetriebe		205 Gesellschaften		685 Unternehmen zusammen		481 Eigenbetriebe		205 Gesellschaften		686 Unternehmen zusammen	
	Mill. DM	% <sup>2)</sup>	Mill. DM	% <sup>2)</sup>	Mill. DM	% <sup>2)</sup>	Mill. DM	% <sup>2)</sup>	Mill. DM	% <sup>2)</sup>	Mill. DM	% <sup>2)</sup>
Investitionen												
Sachanlagen .....	1 110,4	93,9	1 657,0	98,9	2 767,3	96,8	937,7	94,9	1 382,3	96,2	2 319,9	95,7
Finanzanlagen .....	45,5	3,8	6,4	0,4	51,9	1,8	25,4	2,6	24,6	1,7	50,0	2,1
Langfristige Forderungen .....	26,4	2,2	12,7	0,8	39,1	1,4	25,0	2,5	30,4	2,1	55,4	2,3
Insgesamt .....	1 182,3	100	1 676,1	100	2 858,4	100	988,0	100	1 437,2	100	2 425,3	100
Finanzierung <sup>3)</sup>												
Innenfinanzierung .....	641,1	54,2	1 078,0	64,3	1 719,1	60,1	510,3	51,6	987,5	68,7	1 497,8	61,8
Außenfinanzierung .....	486,6	41,2	583,1	34,8	1 069,6	37,4	698,6	70,7	667,9	46,5	1 366,6	56,3
Insgesamt .....	1 127,7	95,4	1 661,0	99,1	2 788,7	97,6	1 208,9	122,4	1 655,4	115,2	2 864,3	118,1

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Bezogen auf die Summe der Investitionen. — <sup>3)</sup> Vgl. im einzelnen Übersicht 9 und Tabelle 6.

Im Wirtschaftsjahr 1958 wurden von den 685 Unternehmen 2 788,7 Mill. DM an Finanzierungsmitteln aufgebracht. Dieser Betrag bleibt um 69,6 Mill. DM = 2,4% unter der Summe der Investitionen (2 858,4 Mill. DM), d. h., daß zur Finanzierung auch Mittel herangezogen wurden, die mangels genauer Bezeichnung in der Statistik als kurzfristig angesehen werden müssen.

Das Strukturbild der Finanzierungsmittel wird sehr stark durch die gegenläufige Entwicklung einzelner Posten beeinflusst. Diese Entwicklung ist zum großen Teil eine Folge der staatlichen Kreditpolitik; denn „teures Geld“ drängt die Unternehmen zur Innenfinanzierung, während bei zinsgünstigem „billigem Geld“ ein Anreiz gegeben ist, Investitionen durch Aufnahme langfristiger Schulden zu finanzieren. So bewirkte die stufenweise Erhöhung des Diskontsatzes von 3% (1954) bis auf 5% (September 1956) einen Rückgang in der Zunahme

der langfristigen Verbindlichkeiten bis auf 17,5% (1956) der Summe der Finanzierungsmittel, und der im Jahre 1957 verfügte Abbau des Diskontsatzes veranlaßte die Unternehmen, sich der Finanzierung durch langfristige Kredite zuzuwenden. Dadurch weisen in der Finanzierungsrechnung für 1957 (vgl. Tabelle 6 im Tabellenteil) die langfristigen Verbindlichkeiten einen Zuwachs um 1 084,0 Mill. DM auf; dies macht einen Anteil von 37,8% an der Summe der Finanzierungsmittel aus. Auch für 1958 ist bei weiter sinkendem Diskontsatz noch eine beachtliche Finanzierung durch Aufnahme langfristiger Verbindlichkeiten zu erkennen, und zwar 750,1 Mill. DM = 26,9% der Summe der Finanzierungsmittel.

Als wichtigster Finanzierungsfaktor sind die Abschreibungen anzusehen. Deren Anteil an den gesamten Finanzierungsmitteln ist nach allmählichem Rückgang in den Vorjahren im Wirtschaftsjahr 1958 auf 51,7% angewachsen.

## 9. Langfristige Eigen- und Fremdfinanzierung 1958 von 685 kommunalen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen<sup>1)</sup>

Bilanzposten	480 Eigenbetriebe			205 Gesellschaften			685 Unternehmen zusammen				
	Bestand		Ver- änderung = Finan- zierung 1958	Bestand		Ver- änderung = Finan- zierung 1958	Bestand		Ver- änderung = Finan- zierung 1958	Finanzierung 1958	
	Ende 1957	Ende 1958		Ende 1957	Ende 1958		Ende 1957	Ende 1958		ohne Abschreibungen	mit
	Mill. DM									%	
Rücklagen ÷ Verlustvortrag .....	762,0	760,0	÷ 1,9	1 066,3	1 092,3	+ 26,0	1 828,2	1 852,3	+ 24,1	+ 2,0	+ 0,9
Rücklagen für Lastenausgleich .....	46,4	52,3	+ 5,9	107,6	128,7	+ 21,0	154,0	180,9	+ 26,9	+ 2,2	+ 1,0
Gewinnvortrag .....	8,0	5,7	÷ 2,3	4,2	5,5	+ 1,3	12,2	11,2	- 1,0	÷ 0,1	÷ 0,0
Wertberichtigungen § 36 IHG .....	.	.	.	13,7	1,1	÷ 12,5	13,7	1,1	÷ 12,5	÷ 1,0	÷ 0,4
Wertberichtigungen §§ 7c, d EStG ..	.	.	.	37,4	40,3	+ 2,9	37,4	40,3	+ 2,9	+ 0,2	+ 0,1
Sonderwertberichtigungen .....	10,9	11,5	+ 0,6	.	.	.	10,9	11,5	+ 0,6	+ 0,1	+ 0,0
Langfristige Rückstellungen .....	473,6	507,9	+ 34,3	882,3	954,8	+ 72,5	1 355,8	1 462,7	+ 106,9	+ 8,8	+ 3,8
Eigengebildetes Kapital zusammen	1 300,8	1 337,4	+ 36,6	2 111,5	2 222,7	+ 111,3	3 412,3	3 560,1	+ 147,8	+ 12,1	+ 5,3
dazu Jahresbetrag der Abschreibungen	x	x	530,3	x	x	911,3	x	x	1 441,6	x	+ 51,7
Abgang von Sachanlagen .....	x	x	62,3	x	x	44,0	x	x	106,3	x	+ 3,8
Abgang von Finanzanlagen und langfristigen Forderungen ....	x	x	11,9	x	x	11,4	x	x	23,4	x	+ 0,8
Summe Innenfinanzierung .....	x	x	641,1	x	x	1 078,0	x	x	1 719,1	x	+ 61,6
Grund- bzw. Stammkapital netto ...	2 541,7	2 617,1	+ 75,4	2 433,3	2 575,7	+ 142,4	4 975,0	5 192,7	+ 217,8	+ 17,9	+ 7,8
Bauzuschüsse .....	472,1	530,1	+ 58,0	222,3	266,2	+ 43,8	694,4	796,2	+ 101,8	+ 8,4	+ 3,6
Langfristige Verbindlichkeiten .....	2 660,7	3 014,0	+ 353,3	2 916,7	3 313,5	+ 396,8	5 577,4	6 327,5	+ 750,1	+ 61,6	+ 26,9
Summe Außenfinanzierung .....	5 674,5	6 161,1	+ 486,6	5 572,3	6 155,4	+ 583,1	11 246,8	12 316,5	+ 1069,6	+ 87,9	+ 38,4
Finanzierung insgesamt											
a) ohne Abschreibungen und Abgang	x	x	523,2	x	x	694,3	x	x	1 217,5	100	x
b) mit Abschreibungen und Abgang	x	x	1 127,7	x	x	1 661,0	x	x	2 788,7	x	100
% der Gesamtsumme											
Summe Innenfinanzierung											
a) ohne Abschreibungen und Abgang	x	x	7,0	x	x	16,0	x	x	12,1	(12,1)	x
b) mit Abschreibungen und Abgang.	x	x	56,9	x	x	64,9	x	x	61,6	x	(61,6)
Summe Außenfinanzierung											
a) ohne Abschreibungen und Abgang	x	x	93,0	x	x	84,0	x	x	87,9	(87,9)	x
b) mit Abschreibungen und Abgang.	x	x	43,1	x	x	35,1	x	x	38,4	x	(38,4)

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).



# 10. Erfolgsrechnungen kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen 1958<sup>1)</sup>

(Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften)

Aufwand- und Ertragsposten	Betriebe u. Betriebszw. der Versorgung					Betriebe u. Betriebszw. des Verkehrs			Kombinierte Versorgungs- u. Verkehrs- betriebe, nicht aufgeteilt	Sonstige Betriebs- zweige	Betriebe und Betriebszweige <sup>2)</sup>			
	Elek- trizität einschl. Fern- heizung	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung, nicht auf- geteilt	zu- sam- men	Ver- kehr (ohne Häfen)	Häfen einschl. Neben- zweige <sup>3)</sup>	zu- sam- men			Ins- gesamt	Eigen- betrie- be	Gesell- schaf- ten	zum Ver- gleich Ins- gesamt 1957
Zahl der Erfolgsrechnungen ....	310	306	428	31	1 075	213	61	274	14	100	1 463	1 258	205	1 470
Mill. DM														
<b>Aufwandsseite</b>														
Löhne und Gehälter .....	554,4	189,0	99,1	119,4	961,9	594,6	81,4	676,0	137,9	9,1	1 785,0	785,9	999,1	1 616,1
Gesetzl. soziale Abgaben .....	58,6	20,4	10,7	13,1	102,8	75,8	9,3	85,1	15,8	1,0	204,7	86,7	118,0	176,2
Personalaufwendungen zus.	613,0	209,4	109,8	132,5	1 064,7	670,4	90,7	761,1	153,7	10,2	1 989,7	872,6	1 117,1	1 792,2
Abschreibungen auf das Anlagevermögen .....	786,7	139,9	116,7	139,0	1 182,3	170,6	21,9	192,5	62,5	4,5	1 441,8	530,5	911,3	1 270,9
Ausweispl. Steuern <sup>4)</sup> .....	345,8	27,4	25,8	42,8	441,9	19,7	6,8	26,5	20,2	0,4	489,0	144,5	344,5	469,8
Zinsaufwendungen .....	204,6	43,1	49,8	41,1	338,7	34,4	5,1	39,5	22,6	2,7	403,4	200,3	203,1	338,9
Jahresgewinne (ohne Gewinnvorträge) .....	324,1	14,4	20,7	35,8	395,1	11,0	1,9	13,0	7,8	0,1	415,9	199,1	216,8	350,9
Summe der Erfolgsposten ....	2 274,4	434,1	322,8	391,3	3 422,7	906,1	126,4	1 032,5	266,8	17,9	4 739,8	1 947,1	2 792,7	4 222,6
<b>Ertragsseite</b>														
Vergleichb. Jahreserträge .....	2 231,2	367,6	306,2	384,7	3 289,7	796,4	121,0	917,3	254,3	6,7	4 468,1	1 737,9	2 730,2	4 002,0
Erträge aus Beteiligungen .....	22,6	1,7	0,7	0,2	25,1	1,1	0,0	1,1	0,9	—	27,1	3,2	23,9	15,8
Zinserträge .....	12,5	5,3	4,4	6,0	28,3	2,6	1,1	3,8	1,6	0,2	33,8	19,1	14,7	28,5
Jahresverluste (ohne Verlustvorträge) .....	8,1	59,5	11,6	0,4	79,5	106,0	4,3	110,3	9,9	11,0	210,8	186,9	23,9	176,4
% der Gesamtsumme der Aufwände und Erträge														
<b>Aufwandsseite</b>														
Löhne und Gehälter .....	24,4	43,5	30,7	30,5	28,1	65,6	64,4	65,5	51,7	51,0	37,7	40,4	35,8	38,3
Gesetzl. soziale Abgaben .....	2,6	4,7	3,3	3,4	3,0	8,4	7,3	8,2	5,9	5,7	4,3	4,5	4,2	4,2
Personalaufwendungen zus.	27,0	48,2	34,0	33,9	31,1	74,0	71,7	73,7	57,6	56,7	42,0	44,8	40,0	42,4
Abschreibungen auf das Anlagevermögen .....	34,6	32,2	36,1	35,5	34,5	18,8	17,3	18,6	23,4	25,1	30,4	27,2	32,6	30,1
Ausweispl. Steuern <sup>4)</sup> .....	15,2	6,3	8,0	10,9	12,9	2,2	5,4	2,6	7,6	2,5	10,3	7,4	12,3	11,1
Zinsaufwendungen .....	9,0	9,9	15,4	10,5	9,9	3,8	4,0	3,8	8,5	15,2	8,5	10,3	7,3	8,0
Jahresgewinne (ohne Gewinnvorträge) .....	14,3	3,3	6,4	9,2	11,5	1,2	1,5	1,3	2,9	0,5	8,8	10,2	7,8	8,3
Summe der Erfolgsposten ....	190	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
<b>Ertragsseite</b>														
Vergleichb. Jahreserträge .....	98,1	84,7	94,9	98,3	96,1	87,9	95,7	88,8	95,3	37,5	94,3	89,3	97,8	94,8
Erträge aus Beteiligungen .....	1,0	0,4	0,2	0,0	0,7	0,1	0,0	0,1	0,4	—	0,6	0,2	0,9	0,4
Zinserträge .....	0,6	1,2	1,4	1,5	0,8	0,3	0,9	0,4	0,6	0,9	0,7	1,0	0,5	0,7
Jahresverluste (ohne Verlustvorträge) .....	0,4	13,7	3,6	0,1	2,3	11,7	3,4	10,7	3,7	61,6	4,4	9,6	0,9	4,2

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Einschl. Flughäfen. — <sup>3)</sup> Bei den Eigenbetrieben sind die Erfolgsrechnungen der kombinierten Betriebe nach Betriebszweigen aufgegliedert. — <sup>4)</sup> Einschl. Zahlungen für den Lastenausgleich.

Die im Jahre 1956 infolge der Restriktionspolitik der Notenbank besonders gepflegte Finanzierung durch Verstärkung der eigenen Mittel (Rücklagen, Rückstellungen) sowie durch Kapitalaufstockung hat seitdem wieder nachgelassen. So ist der Anteil der eigengebildeten Kapitalteile von 13,5% (1956) auf 5,3% (1958) zurückgegangen, und auch die Kapitalaufstockungen sind von 13,8% auf 7,8% abgesunken.

Der Anteil der Bauzuschüsse an den Finanzierungsmitteln ist seit Jahren relativ konstant.

Insgesamt betrug im Jahre 1958 die Innenfinanzierung 1 719,1 Mill. DM, das sind 61,6% der gesamten Finanzierungsmittel. Wie auch in den Vorjahren, liegt bei den Gesellschaften dieser Anteil mit 64,9% etwas über dem Durchschnitt, während die Eigenbetriebe mit 56,9% unter dem Durchschnitt der vergleichbaren Unternehmen blieben.

Der anfangs erwähnten Unterdeckung der Investitionen um 69,6 Mill. DM = 2,4% stehen auf der anderen Seite günstige Werte der Anlagendeckung nach der Goldenen Bilanzregel sowie eine Überdeckung an Finanzierungsmitteln aus dem Wirtschaftsjahr 1957 (18,1%) gegenüber.

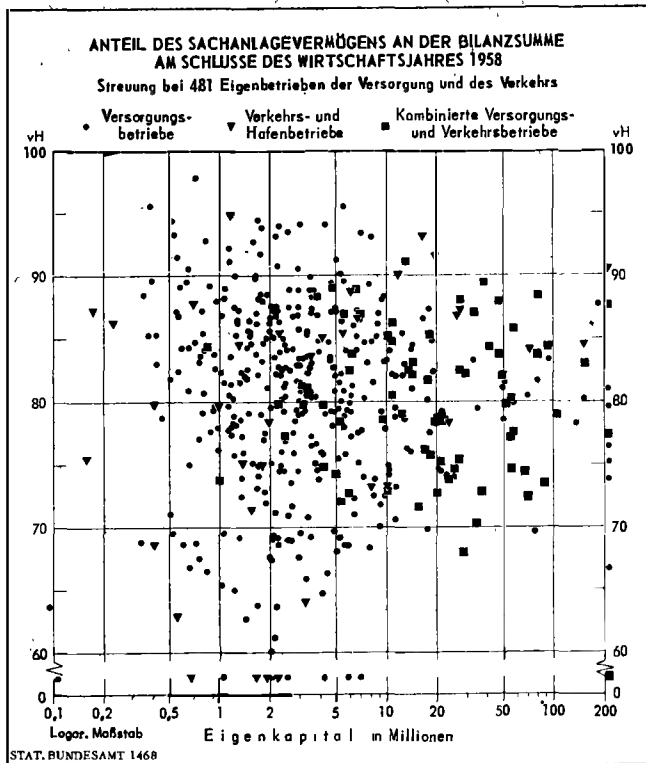
## 7. Erfolgsrechnungen

In der Übersicht 10 sowie in den entsprechenden Strukturtabellen 17, 18 und 42 für Eigenbetriebe und 59 und 63 für Gesellschaften sind abweichend von den ausführlichen Tabellen nur diejenigen Positionen enthalten, die für die Analyse der Aufwände und Erträge von Bedeutung sind. Es fehlen in allen Tabellen die Umsätze und die Betriebsaufwände, da diese Posten bis zum Erlaß des neuen aktienrechtlichen Erfolgsrechnungsschemas, das erstmals für 1960 anzuwenden ist, nicht zur Verfügung stehen. Übersicht 10 und die Strukturtabellen basieren also auf dem bisherigen aktienrechtlichen Nettoausweis, dessen wichtigste Positionen die Personalaufwände, die Abschreibungen, die Steuern und die Zinsen sind.

Die kommunalen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen hatten im Wirtschaftsjahr 1958 fast 2,0 Mrd. DM an Löhnen, Gehältern und gesetzlichen sozialen Abgaben über Aufwand verrechnet. Der Anteil dieses Betrages an der Summe der vergleichbaren Aufwandsposten, der 1956 bei 41,8% lag, ist noch etwas weiter gestiegen und macht nunmehr 42,0% aus. In diesem Zusammenhang ist zu erwähnen, daß das Verhältnis der gesetzlichen sozialen Abgaben zu den Löhnen und Gehältern, das







statistik einige Daten aus der Ausgaben/Einnahmen-Rechnung zur Verfügung. Diese Zahlen sind mit den Ergebnissen der Bilanzstatistik nur bedingt vergleichbar, da sie im Gegensatz zur Erfolgsrechnung der Nettounternehmen keine Saldierungen enthalten.

In Übersicht 12 sind diejenigen Ausgaben und Einnahmen ausgewählt und zusammengestellt worden, die sich mit den Zahlen der Erfolgsrechnungen der Nettounternehmen annähernd

vergleichen lassen. Entsprechend dem Bruttoprinzip erscheinen die gesamten Einnahmen vor der Verrechnung der Materialaufwände, die ihrerseits in voller Höhe auf der Ausgabenseite ausgewiesen werden.

## 9. Streuung der langfristigen Kapitalteile

In Band 249 StBRD wurde erstmals das Ergebnis einer Auszählung der Eigenbetriebe nach dem Anteil der langfristigen Kapitalteile zum Ende des Wirtschaftsjahres 1956 veröffentlicht<sup>1)</sup>. Für den Schluß des Wirtschaftsjahres 1958 wurde diese Auszählung wiederholt. Obwohl keine volle Vergleichbarkeit (geänderte Zahl der erfaßten Betriebe) erreicht werden konnte, bleiben die Aussagen im wesentlichen bestehen.

Die Verstärkung der Finanzierungsmittel resultiert in erster Linie aus der Erhöhung des Fremdkapitals, während der Eigenkapitalanteil (einschließlich der Rücklagen und Bauzuschüsse) sinkt. Die Zahl der Betriebe, bei denen der Eigenkapitalanteil noch relativ hoch ist, geht ständig zurück. Bei einem Vergleich mit der an anderer Stelle dieses Bandes veröffentlichten Kapitalstruktur ist aber zu beachten, daß bei der Kapitalstruktur gewogene Durchschnitte errechnet werden, während es sich hier um ungewogene Durchschnitte handelt.

Für 1956 wurde festgestellt, daß relativ die meisten Betriebe einen Eigenkapitalanteil zwischen 45 und 65% der Bilanzsumme hatten. Der dichteste Wert lag damals zwischen 55 und 60%. Demgegenüber ist zum Schluß des Wirtschaftsjahres 1958 die relative Häufigkeit der Betriebe bei Anteilen zwischen 40 und 65% anzutreffen, und hier wiederum besonders zwischen 40 und 55% bei einem dichtesten Wert zwischen 50 und 55%. Die Häufigkeitsverteilung hat sich mithin ziemlich gleichmäßig um eine Anteilsschicht verschoben.

Rechnet man dem Eigenkapital die lang- und mittelfristigen Schulden bei den Gebietskörperschaften hinzu, so tritt auch hier eine Verschiebung in Richtung auf niedrigere Anteile-

<sup>1)</sup> A. a. O., S. 11 f.

## 13. Streuung des Eigenkapitals zuzüglich ausgewählter langfristiger Verschuldungsposten 1958

(Ergebnisse von 481 Eigenbetrieben)

Höhe der Relation in % der Bilanzsumme	Zahl der Betriebe							%		
	mit einer Bilanzsumme von ... bis unter ... Mill. DM							zusammen <sup>1)</sup>	dagegen Ende 1956 <sup>2)</sup>	
	unter 1	1—2	2—3	3—5	5—10	10—50	50 und mehr			
a) Eigenkapital <sup>3)</sup>										
80 und mehr .....	12	7	2	1	1	2	1	26	5,4	6,7
75 bis unter 80 .....	4	6	4	2	1	2	—	19	4,0	4,1
70 " " 75 .....	4	9	5	2	3	2	—	25	5,2	6,9
65 " " 70 .....	—	6	6	6	5	6	—	29	6,0	10,6
60 " " 65 .....	10	9	9	7	9	7	1	52	10,8	12,0
55 " " 60 .....	10	8	8	11	7	10	3	57	11,9	13,8
50 " " 55 .....	3	7	17	18	10	9	4	68	14,1	12,6
45 " " 50 .....	5	11	7	5	8	21	7	64	13,3	12,6
40 " " 45 .....	5	10	6	11	12	11	7	62	12,9	6,9
35 " " 40 .....	2	1	5	2	8	2	5	25	5,2	5,9
30 " " 35 .....	2	6	3	4	4	3	5	27	5,6	3,9
unter 30 .....	5	5	1	5	4	5	2	27	5,6	3,9
Insgesamt .....	62	85	73	74	72	80	35	481	100	100
b) Eigenkapital <sup>3)</sup> + lang- und mittelfristige Schulden bei der Gebietskörperschaft										
90 und mehr .....	10	5	2	1	2	1	—	21	4,4	7,1
85 bis unter 90 .....	6	3	6	3	1	2	—	21	4,4	3,7
80 " " 85 .....	5	6	1	2	1	4	2	21	4,4	7,3
75 " " 80 .....	4	11	8	8	3	2	—	36	7,5	9,0
70 " " 75 .....	8	10	7	6	13	5	1	50	10,4	16,3
65 " " 70 .....	3	9	11	14	10	12	2	61	12,7	14,7
60 " " 65 .....	11	9	13	8	5	13	2	61	12,7	9,8
55 " " 60 .....	6	6	6	11	9	16	6	60	12,5	10,4
50 " " 55 .....	1	6	9	8	11	8	10	53	11,0	7,1
45 " " 50 .....	—	10	3	2	5	7	4	31	6,4	6,7
40 " " 45 .....	3	3	3	4	6	4	3	26	5,4	3,1
unter 40 .....	5	7	4	7	6	6	5	40	8,3	4,9
Insgesamt .....	62	85	73	74	72	80	35	481	×	×
dgl. in % .....	12,9	17,7	15,2	15,4	15,0	16,6	7,3	×	100	×
dagegen 1956 <sup>2)</sup> .....	15,3	21,4	14,5	14,5	13,4	15,7	5,3	×	×	100

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Einschl. Bauzuschüsse. — <sup>3)</sup> 491 Eigenbetriebe.

schichten zutage. Die Häufigkeitsverteilung ergibt aber, daß die Zahl der Betriebe in einzelnen Anteilsschichten nicht mehr wie 1956 hochschnellt (16,3 bzw. 14,7% der Betriebe) und dann wieder zurückfällt, sondern 1958 erscheint die Häufigkeitsverteilung wesentlich gleichmäßiger, wie aus den fast gleichen %/o-Sätzen (12,7 — 12,7 — 12,5) der drei dichtest besetzten Anteilsschichten hervorgeht.

Aus der Streuungsübersicht ist auch zu entnehmen, daß die Bilanzsummen der Eigenbetriebe im allgemeinen gewachsen

sind; die Gruppierung der Eigenbetriebe nach Größenklassen der Bilanzsumme zeigt eine deutliche Tendenz nach oben. Am Schluß des Jahres 1956 hatten noch 36,7% der Betriebe eine Bilanzsumme unter 2 Mill. DM; 1958 waren es nur noch 30,6%. Demgegenüber weisen alle höheren Bilanzsummengruppen einen Zuwachs auf. Diese Erscheinung bestätigt auch die an anderer Stelle erwähnte Tendenz zur Erweiterung des Anlagevermögens, das durchschnittlich rund vier Fünftel des Bilanzvolumens beträgt.

#### 14. Streuung des Sachanlagevermögens am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1958

(Ergebnisse von 481 Eigenbetrieben)

Höhe der Relation in % der Bilanzsumme	Zahl der Betriebe							%	
	mit einer Bilanzsumme von ... bis unter ... Mill. DM							zusammen <sup>1)</sup>	
	unter 1	1—2	2—3	3—5	5—10	10—50	50 und mehr		
90 und mehr .....	7	8	5	2	5	4	1	32	6,7
88 bis unter 90 .....	6	9	2	7	5	2	1	32	6,7
86 „ „ 88 .....	6	8	10	7	8	7	2	48	10,0
84 „ „ 86 .....	8	10	6	6	7	10	4	51	10,6
82 „ „ 84 .....	6	6	10	13	7	13	3	58	12,1
80 „ „ 82 .....	3	7	5	10	8	6	7	46	9,6
78 „ „ 80 .....	7	8	5	9	9	13	4	55	11,4
76 „ „ 78 .....	4	6	6	4	3	4	5	32	6,7
74 „ „ 76 .....	2	7	4	6	4	9	3	35	7,3
72 „ „ 74 .....	—	6	1	1	6	7	2	23	4,6
70 „ „ 72 .....	1	1	3	1	3	3	—	12	2,5
68 „ „ 70 .....	5	2	8	2	5	2	1	25	5,2
unter 68 .....	7	7	8	6	2	—	2	32	6,7
Insgesamt .....	62	85	73	74	72	80	35	481	100

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

## **Tabellenteil**

## II. Inhalt des Tabellenteils

	Seite
Systematische Zusammenstellung der Tabellen und zusammenfassenden Übersichten .....	18
 <b>Unternehmen (Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften)</b>	
1. Vermögens- und Kapitalaufbau und Struktur des Anlagevermögens von vergleichbaren Unternehmen von 1955 bis 1958 .....	19
2. Vermögens- und Kapitalaufbau 1957 .....	20
3. Entwicklung der Sachanlagen in den Wirtschaftsjahren 1956 und 1957 .....	21
4. Bestand an Sachanlagen am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1957 .....	21
5. Zugang an Sachanlagen und Abschreibungen in den Wirtschaftsjahren 1956 und 1957 ...	21
6. Langfristige Eigen- und Fremdfinanzierung 1957 von 686 Unternehmen .....	22
7. Erfolgsrechnungen 1957 .....	22
 <b>Eigenbetriebe</b>	
8. Erfaßte Eigenbetriebe 1957 .....	23
9. Zahl der Jahresabschlüsse nach Wirtschaftsjahren 1957 .....	23
10. Erfaßte Betriebszweige 1957 .....	24
11. Eigenbetriebe und ihre Kombinationen im Wirtschaftsjahr 1957 .....	24
12. Durchschnittliches Bilanzvolumen der Betriebsarten nach Gemeindegrößenklassen 1957 ...	24
13. Vermögens- und Kapitalaufbau der Eigenbetriebe 1957 .....	25
14. Bestand an Sachanlagen am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1957 .....	25
15. Zugang an Sachanlagen und Abschreibungen in den Wirtschaftsjahren 1956 und 1957 ...	25
16. Buchrestwerte der Sachanlagen von 485 Eigenbetrieben am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1957 .....	26
17. Aufwand- und Ertragstruktur der Eigenbetriebe 1957 .....	26
18. Aufwand- und Ertragstruktur der Betriebszweige 1957 und 1958 .....	27
19. Entwicklung der Gewinne und Verluste der Betriebszweige 1956 bis 1958 .....	27
20. Ausgewählte Zahlen für die Betriebszweige der Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung 1957 .....	28
21. Bilanzen nach Betriebsarten 1957 .....	30
22. Bilanzen nach Ländern 1957 .....	31
23. Bilanzen nach Gemeindegrößenklassen 1957 .....	32
24. Entwicklung der Sachanlagen nach Betriebsarten 1957 .....	33
25. Entwicklung der Sachanlagen nach Ländern 1957 .....	34
26. Entwicklung der Sachanlagen nach Gemeindegrößenklassen 1957 .....	35
27. Entwicklung der Sachanlagen nach Betriebszweigen und Betriebsarten 1957 .....	36
28. Erfolgsrechnungen nach Betriebsarten 1957 .....	37
29. Erfolgsrechnungen nach Betriebszweigen 1957 .....	37
30. Erfolgsrechnungen nach Ländern 1957 .....	38
31. Erfolgsrechnungen nach Gemeindegrößenklassen 1957 .....	38
32. Vergleichbare Jahresabschlüsse 1956 und 1957 von 481 Eigenbetrieben nach Betriebsarten	39
33. Erfaßte Eigenbetriebe 1958 .....	40
34. Zahl der Jahresabschlüsse nach Wirtschaftsjahren 1958 .....	40
35. Erfaßte Betriebszweige 1958 .....	41
36. Eigenbetriebe und ihre Kombinationen im Wirtschaftsjahr 1958 .....	41
37. Durchschnittliches Bilanzvolumen der Betriebsarten nach Gemeindegrößenklassen 1958 ...	41
38. Vermögens- und Kapitalaufbau der Eigenbetriebe 1958 .....	42
39. Bestand an Sachanlagen am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1958 .....	42
40. Zugang an Sachanlagen und Abschreibungen in den Wirtschaftsjahren 1957 und 1958 ...	42

	Seite
41. Buchrestwerte der Sachanlagen von 482 Eigenbetrieben am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1958 .....	43
42. Aufwand- und Ertragstruktur der Eigenbetriebe 1958 .....	43
— Aufwand- und Ertragstruktur der Betriebszweige 1958 siehe Tabelle 18 .....	27
43. Ausgewählte Zahlen für die Betriebszweige der Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung 1958 .....	44
44. Bilanzen nach Betriebsarten 1958 .....	46
45. Bilanzen nach Ländern 1958 .....	47
46. Bilanzen nach Gemeindegrößenklassen 1958 .....	48
47. Entwicklung der Sachanlagen nach Betriebsarten 1958 .....	49
48. Entwicklung der Sachanlagen nach Ländern 1958 .....	50
49. Entwicklung der Sachanlagen nach Gemeindegrößenklassen 1958 .....	51
50. Entwicklung der Sachanlagen nach Betriebszweigen und Betriebsarten 1958 .....	52
51. Erfolgsrechnungen nach Betriebsarten 1958 .....	53
52. Erfolgsrechnungen nach Betriebszweigen 1958 .....	53
53. Erfolgsrechnungen nach Ländern 1958 .....	54
54. Erfolgsrechnungen nach Gemeindegrößenklassen 1958 .....	54
55. Vergleichbare Jahresabschlüsse 1957 und 1958 von 480 Eigenbetrieben nach Betriebsarten	55
 <b>Gesellschaften</b>	
56. Vermögens- und Kapitalaufbau der Gesellschaften 1957 .....	56
57. Bestand an Sachanlagen am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1957 .....	56
58. Zugang an Sachanlagen und Abschreibungen in den Wirtschaftsjahren 1956 und 1957 ...	56
59. Aufwand- und Ertragsstruktur der Gesellschaften 1957 .....	57
60. Vermögens- und Kapitalaufbau der Gesellschaften 1958 .....	58
61. Bestand an Sachanlagen am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1958 .....	58
62. Zugang an Sachanlagen und Abschreibungen in den Wirtschaftsjahren 1957 und 1958 ...	58
63. Aufwand- und Ertragstruktur der Gesellschaften 1958 .....	59
64. Vergleichbare Bilanzen 1957 nach Betriebsarten .....	60
65. Vergleichbare Bilanzen 1958 nach Betriebsarten .....	61
66. Entwicklung der Sachanlagen in den Geschäftsjahren 1957 und 1958 nach Betriebsarten ..	62
67. Vergleichbare Erfolgsrechnungen 1957 und 1958 nach Betriebsarten .....	63
68. Auszug aus den Jahresabschlüssen 1957 und 1958 nach Ländern .....	64
69. Auszug aus den Jahresabschlüssen 1957 und 1958 nach Anteilsätzen der Beteiligung ....	65

# Systematische Zusammenstellung der Tabellen und zusammenfassenden Übersichten

(Ziffern mit \*: Nummern der zusammenfassenden Übersichten)

Textübersicht/Tabelle	Unternehmen <sup>1)</sup>		Eigenbetriebe		Gesellschaften	
	1958	1957	1958	1957	1958	1957
Zahl, Nominalkapital, kommunaler Kapitalanteil .....	1*	—	1*	—	1*	—
Zahlen zur wirtschaftlichen Entwicklung .....	2*	2*	—	—	—	—
Erfaßte Eigenbetriebe .....	—	—	33	8	—	—
Zahl der Jahresabschlüsse nach Wirtschaftsjahren .....	—	—	34	9	—	—
Eigenbetriebe und ihre Kombinationen .....	—	—	36	11	—	—
Durchschnittliches Bilanzvolumen .....	—	—	37	12	—	—
Erfaßte Betriebszweige .....	—	—	35	10	—	—
Vermögens- und Kapitalaufbau .....	3*, 1	1, 2	38	13	60	56
Relationen der Goldenen Bilanzregel .....	4*	4*	4*	4*	4*	4*
Bilanzen nach Betriebsarten .....	3*	2	44, 55	21, 32	65	64
Bilanzen nach Ländern .....	—	—	45	22	68	68
Bilanzen nach Gemeindegrößenklassen .....	—	—	46	23	—	—
Bilanzen nach Anteilsätzen der Beteiligung .....	—	—	—	—	69	69
Entwicklung der Sachanlagen nach Betriebsarten .....	5*	3	47, 55	24, 32	66	66
Entwicklung der Sachanlagen nach Ländern .....	—	—	48	25	68	68
Entwicklung der Sachanlagen nach Gemeindegrößenklassen .....	—	—	49	26	—	—
Entwicklung der Sachanlagen nach Anteilsätzen der Beteiligung .....	—	—	—	—	69	69
Entwicklung der Sachanlagen nach Betriebszweigen und Betriebsarten ...	—	—	50	27	—	—
Bestand an Sachanlagen .....	6*	4	39	14	61	57
Zugang an Sachanlagen und Abschreibungen .....	7*	5	40	15	62	58
Buchrestwerte der Sachanlagen .....	—	—	41	16	—	—
Investitionen und Finanzierung .....	8*	8*	8*	8*	8*	8*
Eigen- und Fremdfinanzierung .....	9*	6	9*	6	9*	6
Aufwand- und Ertragstruktur nach Betriebsarten .....	10*	7	42	17	63	59
Aufwand- und Ertragstruktur nach Betriebszweigen .....			18	18	—	—
Erfolgsrechnungen nach Betriebsarten .....	10*	7	51, 55	28, 32	67	67
Erfolgsrechnungen nach Betriebszweigen .....			52	29	—	—
Erfolgsrechnungen nach Ländern .....	—	—	53	30	68	68
Erfolgsrechnungen nach Gemeindegrößenklassen .....	—	—	54	31	—	—
Erfolgsrechnungen nach Anteilsätzen der Beteiligung .....	—	—	—	—	69	69
Gewinne und Verluste der Betriebszweige .....	—	—	19	19	—	—
Ausgewählte Zahlen der Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke .....	—	—	43	20	—	—
Einnahmen der Gemeinden aus Nettounternehmen .....	11*	11*	—	—	—	—
Ausgaben und Einnahmen gemeindlicher Bruttounternehmen .....	12*	12*	—	—	—	—
Streuung des Eigenkapitals .....	—	—	13*	—	—	—
Streuung des Sachanlagevermögens .....	—	—	14*	—	—	—

<sup>1)</sup> Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften.

# 1. Vermögens- und Kapitalaufbau und Struktur des Anlagevermögens von vergleichbaren kommunalen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen von 1955 bis 1958<sup>1)</sup>

(Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften)

Zahl der Bilanzen	629			686			685		
Bilanzposten (zusammengefaßt)	1955	1956	Ver- änderung 1956 gegenüber 1955	1956	1957	Ver- änderung 1957 gegenüber 1956	1957	1958	Ver- änderung 1958 gegenüber 1957
1 000 DM									
Vermögensaufbau									
I. Anlagevermögen (Buchrestwerte)									
1. Unbebaute Grundstücke	88 236	95 227	+ 7,9	96 373	102 896	+ 6,8	102 512	107 209	+ 4,6
2. Bebaute Grundstücke	1 611 440	1 767 121	+ 9,7	1 753 341	1 939 486	+ 10,6	1 937 360	2 180 422	+ 12,5
3. Grundst. mit bes. Kunstbauten <sup>2)</sup>	405 909	418 998	+ 3,2	420 019	425 287	+ 1,3	426 097	492 382	+ 15,6
Grundstücke zusammen	2 105 585	2 281 346	+ 8,3	2 269 733	2 467 668	+ 8,7	2 465 969	2 780 012	+ 12,7
4. Maschinen u. masch. Anlagen	2 176 995	2 294 250	+ 5,4	2 274 279	2 538 188	+ 11,6	2 537 153	2 852 472	+ 12,4
5. Spezialanlagen	5 657 282	6 213 262	+ 9,8	6 189 787	6 775 918	+ 9,5	6 758 393	7 337 385	+ 8,6
6. Betriebsausstattung <sup>3)</sup>	178 864	198 652	+ 11,1	199 715	208 313	+ 4,3	208 220	205 874	- 1,1
Betriebseinrichtungen zusammen	8 013 141	8 706 164	+ 8,6	8 663 781	9 522 420	+ 9,9	9 503 765	10 395 730	+ 9,4
7. Anlagen im Bau	709 228	714 160	+ 0,7	732 516	667 227	- 8,9	664 684	704 406	+ 6,0
8. Anzahlungen auf Anlagen	316 516	430 598	+ 36,0	425 182	406 217	- 4,4	406 452	378 798	- 6,8
Unfertige Anlagen zusammen	1 025 744	1 144 758	+ 11,6	1 157 648	1 073 444	- 7,3	1 071 136	1 083 204	+ 1,1
9. Sonstige Sachanlagen	55 566	55 875	+ 0,6	47 511	48 112	+ 1,3	48 379	49 080	+ 1,4
10. Anlageähnliche Rechte	79 777	61 376	- 23,1	55 521	63 019	+ 13,5	63 018	63 697	+ 1,1
Sonstige Anlagen zusammen	135 343	117 251	- 13,4	103 032	111 131	+ 7,9	111 397	112 777	+ 1,2
Sachanlagen zusammen	11 279 812	12 249 519	+ 8,6	12 194 193	13 174 664	+ 8,0	13 152 267	14 371 723	+ 9,3
Wertberichtigungen nach § 36 IHG	- 25 397	- 16 251	- 16,2	- 16 251	- 13 652	- 15,3	- 13 652	- 11 121	- 18,5
Summe Sachanlagen netto	11 254 415	12 233 268	+ 8,7	12 177 942	13 161 012	+ 8,1	13 138 615	14 370 602	+ 9,4
Finanzanlagen	384 388	621 862	+ 61,8	627 100	668 950	+ 6,7	668 908	713 388	+ 6,6
+ Globale Wertberichtigungen <sup>4)</sup>	16 093	17 256	+ 7,2	20 080	21 554	+ 7,3	20 780	22 063	+ 6,2
Anlagevermögen netto zusammen	11 622 711	12 837 874	+ 10,5	12 784 963	13 808 408	+ 8,0	13 786 743	15 061 927	+ 9,2
II. Umlaufvermögen									
Vorräte	596 104	687 844	+ 15,4	688 312	812 196	+ 18,0	811 064	767 906	- 5,3
Forderungen <sup>5)</sup>	1 394 962	1 537 551	+ 10,2	1 535 042	1 721 630	+ 12,2	1 719 384	1 821 251	+ 5,9
Flüssige Mittel	419 392	381 640	- 9,0	391 912	551 154	+ 40,6	552 532	613 851	+ 11,1
Umlaufvermögen zusammen	2 410 458	2 607 035	+ 8,2	2 615 266	3 084 980	+ 18,0	3 082 979	3 203 009	+ 3,9
III. Sonstige Aktiva (Abgrenzung)									
	119 112	137 452	+ 15,4	135 884	186 209	+ 37,0	185 575	213 836	+ 15,2
IV. Reinverluste									
	97 462	161 639	+ 65,8	157 092	146 057	- 7,0	145 902	171 558	+ 17,6
Bilanzsumme	14 249 743	15 744 000	+ 10,5	15 693 206	17 225 654	+ 9,8	17 201 199	18 650 331	+ 8,4
Kapitalaufbau									
I. Eigenkapital									
Stamm- bzw. Grundkapital	4 426 518	4 800 538	+ 8,4	4 800 796	4 982 360	+ 3,8	4 974 966	5 192 738	+ 4,4
Rücklagen <sup>6)</sup>	1 887 569	2 050 724	+ 8,6	2 032 978	2 092 462	+ 2,9	2 091 942	2 152 104	+ 2,9
Bauzuschüsse	482 298	594 178	+ 23,2	593 932	694 893	+ 17,0	694 441	796 223	+ 14,7
Eigenkapital zusammen	6 796 385	7 445 440	+ 9,6	7 427 705	7 769 716	+ 4,6	7 761 349	8 141 060	+ 4,9
II. Fremdkapital									
langfristig: Rückstellungen	1 010 036	1 226 701	+ 21,5	1 218 210	1 355 781	+ 11,3	1 355 843	1 462 719	+ 7,9
Verbindlichkeiten	4 084 952	4 559 635	+ 11,6	4 505 433	5 589 467	+ 24,1	5 577 402	6 327 499	+ 13,4
kurzfristig: Rückstellungen	418 872	444 355	+ 6,1	446 484	499 481	+ 11,9	498 864	590 335	+ 18,3
Verbindlichkeiten	1 600 846	1 686 093	+ 5,3	1 711 543	1 598 502	- 6,6	1 596 609	1 657 395	+ 3,8
Fremdkapital zusammen	7 114 705	7 916 783	+ 11,3	7 881 671	9 043 231	+ 14,7	9 028 718	10 037 949	+ 11,2
III. Sonstige Passiva (Abgrenzung)									
	181 486	193 263	+ 6,5	193 558	211 567	+ 9,3	210 836	230 262	+ 9,2
IV. Reingewinne									
	157 166	188 514	+ 19,9	190 272	201 141	+ 5,7	200 295	241 060	+ 20,4
% der entsprechenden Summe									
Vermögensaufbau									
I. Anlagevermögen (Buchrestwerte)									
1. Unbebaute Grundstücke	0,8	0,8	+ 0,0	0,8	0,8	+ 0,0	0,8	0,7	- 0,0
2. Bebaute Grundstücke	14,3	14,4	+ 0,1	14,4	14,7	+ 0,3	14,7	15,2	+ 0,4
3. Grundst. mit bes. Kunstbauten <sup>2)</sup>	3,6	3,4	- 0,2	3,4	3,2	- 0,2	3,2	3,4	+ 0,2
Grundstücke zusammen	18,7	18,6	- 0,0	18,6	18,7	+ 0,1	18,7	19,3	+ 0,6
4. Maschinen u. masch. Anlagen	19,3	18,7	- 0,6	18,7	19,3	+ 0,6	19,3	19,8	+ 0,5
5. Spezialanlagen	50,2	50,7	+ 0,6	50,8	51,4	+ 0,7	51,4	51,1	- 0,3
6. Betriebsausstattung <sup>3)</sup>	1,6	1,6	+ 0,0	1,6	1,6	+ 0,1	1,6	1,4	- 0,2
Betriebseinrichtungen zusammen	71,0	71,1	+ 0,0	71,0	72,3	+ 1,2	72,3	72,3	+ 0,1
7. Anlagen im Bau	6,3	5,8	- 0,5	6,0	5,1	- 0,9	5,1	4,9	- 0,2
8. Anzahlungen auf Anlagen	2,8	3,5	+ 0,7	3,5	3,1	- 0,4	3,1	2,6	- 0,5
Unfertige Anlagen zusammen	9,1	9,3	+ 0,3	9,5	8,1	- 1,3	8,1	7,5	- 0,6
9. Sonstige Sachanlagen	0,5	0,5	+ 0,0	0,4	0,4	+ 0,0	0,4	0,3	- 0,1
10. Anlageähnliche Rechte	0,7	0,5	- 0,2	0,5	0,5	+ 0,0	0,5	0,4	- 0,1
Sonstige Anlagen zusammen	1,2	1,0	- 0,2	0,8	0,8	+ 0,0	0,8	0,8	+ 0,1
Sachanlagen zusammen	100	100	x	100	100	x	100	100	x
+ Wertberichtigungen n. § 36 IHG									
Summe Sachanlagen netto	79,0	77,7	- 1,3	77,6	76,4	- 1,2	76,4	77,1	+ 0,7
Finanzanlagen	2,7	3,9	+ 1,3	4,0	3,9	- 0,1	3,9	3,8	- 0,1
+ Globale Wertberichtigungen <sup>4)</sup>	0,1	0,1	+ 0,0	0,1	0,1	+ 0,0	0,1	0,1	+ 0,0
Anlagevermögen netto zusammen	81,6	81,5	- 0,0	81,5	80,2	- 1,3	80,1	80,8	+ 0,6
II. Umlaufvermögen									
Vorräte	4,2	4,4	+ 0,2	4,4	4,7	+ 0,3	4,7	4,1	- 0,6
Forderungen <sup>5)</sup>	9,8	9,8	+ 0,0	9,8	10,0	+ 0,2	10,0	9,8	- 0,2
Flüssige Mittel	2,9	2,4	- 0,5	2,5	3,2	+ 0,7	3,2	3,3	+ 0,1
Umlaufvermögen zusammen	16,9	16,6	- 0,4	16,7	17,9	+ 1,2	17,9	17,2	- 0,7
III. Sonstige Aktiva (Abgrenzung)									
	0,8	0,9	+ 0,0	0,9	1,1	+ 0,2	1,1	1,1	+ 0,1
IV. Reinverluste									
	0,7	1,0	+ 0,3	1,0	0,8	- 0,2	0,8	0,9	+ 0,1
Bilanzsumme	100	100	x	100	100	x	100	100	x
Kapitalaufbau									
I. Eigenkapital									
Stamm- bzw. Grundkapital	31,1	30,5	- 0,6	30,6	28,9	- 1,7	28,9	27,8	- 1,1
Rücklagen <sup>6)</sup>	13,2	13,0	- 0,2	13,0	12,1	- 0,8	12,2	11,5	- 0,6
Bauzuschüsse	3,4	3,8	+ 0,4	3,8	4,0	+ 0,2	4,0	4,3	+ 0,2
Eigenkapital zusammen	47,7	47,3	- 0,4	47,3	45,1	- 2,2	45,1	43,7	- 1,5
II. Fremdkapital									
langfristig: Rückstellungen	7,1	7,8	+ 0,7	7,8	7,9	+ 0,1	7,9	7,8	- 0,0
Verbindlichkeiten	28,7	29,0	+ 0,3	28,7	32,4	+ 3,7	32,4	33,9	+ 1,5
kurzfristig: Rückstellungen	2,9	2,8	- 0,1	2,8	2,9	+ 0,1	2,9	3,2	+ 0,3
Verbindlichkeiten	11,2	10,7	- 0,5	10,9	9,3	- 1,6	9,3	8,9	- 0,4
Fremdkapital zusammen	49,9	50,3	+ 0,4	50,2	52,5	+ 2,3	52,5	53,8	+ 1,3
III. Sonstige Passiva (Abgrenzung)									
	1,3	1,2	- 0,0	1,2	1,2	+ 0,0	1,2	1,2	+ 0,0
IV. Reingewinne									
	1,1	1,2	+ 0,1	1,2	1,2	+ 0,0	1,2	1,3	+ 0,1

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Nur bei Eigenbetrieben gesondert erfaßt; bei Gesellschaften in bebauten Grundstücken mitenthalten. — <sup>3)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung. — <sup>4)</sup> Einschl. Erneuerungsstock. — <sup>5)</sup> Wertberichtigungen nach § 7c EStG abgesetzt. — <sup>6)</sup> Einschl. Rücklagen für den Lastenausgleich. — <sup>7)</sup> Veränderung in % des jeweiligen Anfangsstandes. — <sup>8)</sup> Absolute Differenz der Relativzahlen.



(Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften)

Bilanzposten (zusammengefaßt)	Versorgungsunternehmen					Verkehrs- und Hafenunternehmen			Kombi- nierte Versor- gungs- und Ver- kehrs- unter- nehmen	Unternehmen			
	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zu- sammen	Ver- kehrs- unter- nehmen	Hafen- unter- nehmen <sup>2)</sup>	zu- sammen		ins- gesamt	Eigen- betriebe	Gesell- schaften	zum Ver- gleich ins- gesamt 1956
<b>Zahl der Bilanzen</b> .....	47	25	92	300	464	98	36	134	92	690	485	205	675
<b>Mill. DM</b>													
<b>Vermögensaufbau</b>													
1. Anlagevermögen													
Sachanlagen netto <sup>3)</sup> .....	3 861,7	397,5	403,5	3 807,9	8 470,6	1 348,9	284,9	1 633,8	3 060,1	13 164,4	6 267,6	6 896,8	12 310,1
Finanzanlagen .....	493,9	5,3	2,9	86,2	588,4	9,8	0,1	10,0	70,6	669,0	77,8	591,2	622,6
÷ Globale Wertberichtigungen <sup>4)</sup> .....	—	0,0	1,3	6,2	7,6	11,3	0,2	11,5	2,5	21,6	11,7	9,9	17,4
Anlagevermögen netto zusammen ..	4 355,6	402,8	405,1	3 888,0	9 051,4	1 347,5	284,8	1 632,3	3 128,1	13 811,8	6 333,7	7 478,1	12 915,8
2. Umlaufvermögen													
Vorräte .....	244,4	59,9	13,3	256,7	574,2	64,6	5,9	70,6	167,6	812,3	378,7	433,6	692,9
Forderungen <sup>5)</sup> .....	492,9	59,9	28,4	602,9	1 184,0	55,9	35,4	91,3	446,7	1 722,0	815,4	906,7	1 545,4
Flüssige Mittel .....	142,1	13,8	24,7	180,9	361,6	47,2	23,4	70,6	120,6	552,8	204,8	347,9	383,5
Umlaufvermögen zusammen .....	879,4	133,5	66,4	1 040,5	2 119,8	167,8	64,7	232,5	734,8	3 087,1	1 398,9	1 688,2	2 621,8
3. Sonstige Aktiva (Abgrenzung) .....	74,1	3,0	3,1	46,4	126,6	12,6	1,7	14,3	45,6	186,5	70,0	116,4	138,0
4. Reinverluste .....	0,1	0,8	5,4	28,0	34,3	42,1	11,4	53,5	58,4	146,2	95,5	50,7	163,2
<b>Bilanzsumme</b> .....	5 309,2	540,1	480,0	5 002,7	11 332,1	1 569,9	362,7	1 932,6	3 966,9	17 231,6	7 898,2	9 333,5	15 838,3
<b>Kapitalaufbau</b>													
1. Eigenkapital													
Stamm- bzw. Grundkapital .....	1 324,4	279,8	196,4	1 272,6	3 073,2	623,8	152,8	776,6	1 134,7	4 984,5	2 551,3	2 433,3	4 829,8
Rücklagen .....	730,9	25,8	51,0	546,0	1 353,7	204,2	18,6	222,8	516,2	2 092,7	877,8	1 214,9	2 060,7
Bauzuschüsse .....	109,9	7,9	22,3	360,0	500,2	0,2	0,2	0,3	195,0	695,6	473,2	222,8	604,3
Eigenkapital zusammen .....	2 165,2	313,5	269,8	2 178,6	4 927,1	828,2	171,6	999,7	1 845,9	7 772,8	3 902,3	3 870,5	7 494,8
2. Fremdkapital													
langfristig: Rückstellungen .....	438,7	62,5	35,5	261,3	798,1	209,4	29,4	238,8	318,9	1 355,8	473,5	882,3	1 227,2
Verbindlichkeiten .....	1 759,9	91,6	139,5	1 814,6	3 805,7	329,3	105,3	434,6	1 351,7	5 592,0	2 675,3	2 916,7	4 592,4
kurzfristig: Rückstellungen .....	226,6	12,2	9,5	142,0	390,3	30,3	13,8	44,1	65,1	499,5	153,9	345,7	446,8
Verbindlichkeiten .....	512,1	55,4	20,7	461,6	1 049,8	162,4	40,7	203,1	345,8	1 598,8	624,2	974,6	1 693,6
Fremdkapital zusammen .....	2 937,4	221,8	205,2	2 679,6	6 043,9	731,4	189,2	920,6	2 081,5	9 046,1	3 926,9	5 119,2	7 960,0
3. Sonstige Passiva (Abgrenzung) .....	100,2	1,2	0,5	89,2	191,1	5,5	0,6	6,0	14,5	211,7	15,2	196,5	193,4
4. Reingewinne .....	106,5	3,5	4,6	55,3	169,9	4,9	1,3	6,2	25,0	201,1	53,8	147,4	190,1
<b>% der Bilanzsumme</b>													
<b>Vermögensaufbau</b>													
1. Anlagevermögen													
Sachanlagen netto <sup>3)</sup> .....	72,7	73,6	84,1	76,1	74,7	85,9	78,5	84,5	77,1	76,4	79,4	73,9	77,7
Finanzanlagen .....	9,3	1,0	0,6	1,7	5,2	0,6	0,0	0,5	1,8	3,9	1,0	6,3	3,9
÷ Globale Wertberichtigungen <sup>4)</sup> .....	—	0,0	0,3	0,1	0,1	0,7	0,1	0,6	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Anlagevermögen netto zusammen ..	82,0	74,6	84,4	77,7	79,9	85,8	78,5	84,5	78,9	80,2	80,2	80,1	81,5
2. Umlaufvermögen													
Vorräte .....	4,6	11,1	2,8	5,1	5,1	4,1	1,6	3,7	4,2	4,7	4,8	4,6	4,4
Forderungen <sup>5)</sup> .....	9,3	11,1	5,9	12,1	10,4	3,6	9,8	4,7	11,3	10,0	10,3	9,7	9,8
Flüssige Mittel .....	2,7	2,6	5,2	3,6	3,2	3,0	6,4	3,7	3,0	3,2	2,6	3,7	2,4
Umlaufvermögen zusammen .....	16,6	24,7	13,8	20,8	18,7	10,7	17,8	12,0	18,5	17,9	17,7	18,1	16,6
3. Sonstige Aktiva (Abgrenzung) .....	1,4	0,6	0,7	0,9	1,1	0,8	0,5	0,7	1,1	1,1	0,9	1,2	0,9
4. Reinverluste .....	0,0	0,1	1,1	0,6	0,3	2,7	3,1	2,8	1,5	0,8	1,2	0,5	1,0
<b>Bilanzsumme</b> .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
<b>Kapitalaufbau</b>													
1. Eigenkapital													
Stamm- bzw. Grundkapital .....	24,9	51,8	40,9	25,4	27,1	39,7	42,1	40,2	28,6	28,9	32,3	26,1	30,5
Rücklagen .....	13,8	4,8	10,6	10,9	11,9	13,0	5,1	11,5	13,0	12,1	11,1	13,0	13,0
Bauzuschüsse .....	2,1	1,5	4,7	7,2	4,4	0,0	0,0	0,0	4,9	4,0	6,0	2,4	3,8
Eigenkapital zusammen .....	40,8	58,1	56,2	43,5	43,5	52,8	47,3	51,7	46,5	45,1	49,4	41,5	47,3
2. Fremdkapital													
langfristig: Rückstellungen .....	8,3	11,6	7,4	5,2	7,0	13,3	8,1	12,4	8,0	7,9	6,0	9,5	7,7
Verbindlichkeiten .....	33,1	17,0	29,1	36,3	33,6	21,0	29,0	22,5	34,1	32,5	33,9	31,3	29,0
kurzfristig: Rückstellungen .....	4,3	2,3	2,0	2,8	3,4	1,9	3,8	2,3	1,6	2,9	1,9	3,7	2,8
Verbindlichkeiten .....	9,6	10,3	4,3	9,2	9,3	10,3	11,2	10,5	8,7	9,3	7,9	10,4	10,7
Fremdkapital zusammen .....	55,3	41,1	42,7	53,6	53,3	46,6	52,2	47,6	52,5	52,5	49,7	54,8	50,3
3. Sonstige Passiva (Abgrenzung) .....	1,9	0,2	0,1	1,8	1,7	0,3	0,2	0,3	0,4	1,2	0,2	2,1	1,2
4. Reingewinne .....	2,0	0,7	1,0	1,1	1,5	0,3	0,4	0,3	0,6	1,2	0,7	1,6	1,2

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Einschl. Flughäfen. — <sup>3)</sup> Wertberichtigungen nach § 36 IHG abgesetzt. — <sup>4)</sup> Einschl. Erneuerungsstock. — <sup>5)</sup> Wertberichtigungen nach § 7c EStG abgesetzt.

### 3. Entwicklung der Sachanlagen kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen<sup>1)</sup> in den Wirtschaftsjahren 1956 und 1957

(Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften)

Mill. DM

Unternehmen

1957

Art der Sachanlagen  Betriebsart	Bestand Anfang 1956	Zu- gänge <sup>2)</sup>	Abgänge	Abschrei- bungen	Bestand		Zu- gänge <sup>2)</sup>	Abgänge	Abschrei- bungen	Bestand Ende 1957
		im Wirtschaftsjahr 1956			Ende 1956	Anfang 1957	im Wirtschaftsjahr 1957			
	675 Unternehmen					690 Unternehmen				
nach Arten der Sachanlagen										
1. Unbebaute Grundstücke .....	88,8	8,8	1,5	0,1	95,9	96,4	8,1	1,4	0,1	102,9
2. Bebaute Grundstücke .....	1 616,7	242,0	8,5	76,7	1 773,5	1 753,6	262,8	6,6	70,0	1 939,7
3. Grundstücke mit besonderen Kunstbauten ..	407,3	30,8	1,3	16,3	420,6	420,4	19,9	0,6	14,1	425,6
Grundstücke zusammen .....	2 112,9	281,6	11,2	93,2	2 290,0	2 270,3	290,8	8,6	84,2	2 468,3
4. Maschinen und maschinelle Anlagen .....	2 187,3	523,7	15,9	389,9	2 305,3	2 274,7	582,6	11,9	306,8	2 538,6
5. Spezialanlagen .....	5 699,5	1 344,9	39,4	742,3	6 262,7	6 191,7	1 375,2	39,3	749,7	6 777,9
6. Betriebsausstattung <sup>3)</sup> .....	179,8	80,8	3,1	57,8	199,7	199,8	82,6	3,6	70,4	208,4
Betriebseinrichtungen zusammen .....	8 066,6	1 949,5	58,3	1 190,0	8 767,7	8 666,2	2 040,4	54,8	1 127,0	9 524,9
7. Im Bau befindliche Anlagen .....	712,4	25,0	6,0	12,3	719,0	732,5	8,7	2,6	54,0	667,2
8. Gegebene Anzahlungen auf Anlagen .....	317,1	121,9	2,2	6,0	430,8	425,1	17,7	1,2	0,0	406,2
Unfertige Anlagen zusammen .....	1 029,5	146,9	8,2	18,4	1 149,8	1 157,6	26,4	3,9	54,0	1 073,4
9. Sonstige Sachanlagen .....	58,6	4,9	0,4	5,8	57,3	47,8	5,9	0,8	4,5	48,4
10. Anlageähnliche Rechte .....	80,0	4,4	21,7	1,1	61,6	55,5	9,5	0,8	1,3	63,0
Sonstige Anlagen zusammen .....	138,6	9,3	22,1	7,0	118,8	103,3	15,4	1,5	5,8	111,5
Sachanlagen insgesamt .....	11 347,5	2 387,3	99,8	1 308,6	12 326,4	12 197,5	2 320,2	68,8	1 270,9	13 178,0
nach Betriebsarten										
1. Versorgungsunternehmen für										
a) Elektrizität .....	3 213,4	827,1	31,7	489,5	3 519,3	3 556,2	864,9	22,4	524,4	3 874,4
b) Gas .....	386,7	48,8	7,0	42,1	386,4	389,1	53,8	2,1	43,3	397,5
c) Wasser .....	356,7	67,1	6,0	24,9	392,9	376,9	53,3	1,2	25,5	403,5
d) kombinierte Versorgung .....	3 249,0	687,8	20,5	390,9	3 525,5	3 464,3	676,1	15,1	316,5	3 808,9
Versorgungsunternehmen zusammen ..	7 205,8	1 630,8	65,2	947,3	7 824,1	7 786,5	1 648,2	40,8	909,7	8 484,2
2. a) Verkehrsunternehmen .....	1 221,6	219,2	14,0	94,8	1 332,0	1 288,5	179,8	8,0	111,4	1 348,9
b) Hafenunternehmen <sup>4)</sup> .....	201,0	32,4	2,8	11,5	219,0	258,8	46,1	2,3	17,7	284,9
Verkehrs- und Hafenunternehmen zusammen .....	1 422,6	251,6	16,9	106,4	1 551,0	1 547,3	225,9	10,3	129,1	1 633,8
3. Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen .....	2 719,1	504,8	17,8	254,9	2 951,3	2 863,7	446,2	17,7	232,1	3 060,1
Sachanlagen insgesamt .....	11 347,5	2 387,3	99,8	1 308,6	12 326,4	12 197,5	2 320,2	68,8	1 270,9	13 178,0
Eigenbetriebe .....	5 393,0	992,0	35,4	506,4	5 843,2	5 825,0	937,9	26,1	469,2	6 267,6
Gesellschaften .....	5 954,4	1 395,3	64,4	802,2	6 483,2	6 372,6	1 382,3	42,7	801,7	6 910,4

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung. — <sup>3)</sup> Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen. — <sup>4)</sup> Einschl. Flughäfen.

### 4. Bestand an Sachanlagen am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1957

(Summe von 485 Eigenbetrieben und 205 Gesellschaften)

Art der Sachanlagen	Versorgungs- unter- nehmen	Ver- kehrs- unter- nehmen	Hafen- unter- nehmen <sup>1)</sup>	Kombi- nierte Versorgungs- und Ver- kehrs- unter- nehmen	Unternehmen zusammen <sup>2)</sup>	
					am Ende	zu Beginn
					des Wirtschaftsjahres 1957	
Zahl der Bilanzen	464	98	36	92	690	690
Sachanlagen in Mill. DM	8 484,2	1 348,9	284,9	3 060,1	13 178,0	12 197,5
desgl. in %	64,4	10,2	2,2	23,2	100	x
<b>% der Gesamtsumme</b>						
1. Unbebaute Grundstücke	0,6	0,3	7,6	1,0	0,8	0,8
2. Bebaute Grundstücke	13,9	18,2	30,2	14,1	14,7	14,4
3. Grundstücke mit bes. Kunstbauten	0,3	16,0	12,0	4,9	3,2	3,4
Grundstücke zus.	14,7	34,4	49,8	20,0	18,7	18,6
4. Maschinen	23,1	1,4	8,0	17,6	19,3	18,6
5. Spezialanlagen	50,3	55,8	29,3	54,7	51,4	50,8
6. Betriebsausstattung <sup>3)</sup>	1,4	1,5	2,2	2,0	1,6	1,6
Betriebsanlagen zusammen	74,8	58,7	39,5	74,2	72,3	71,0
7. Anlagen im Bau	5,6	4,7	4,4	3,7	5,1	6,0
8. Anzahlungen auf Anlagen	3,8	2,1	4,0	1,3	3,1	3,5
Unfertige Anlagen zusammen	9,5	6,8	8,4	5,0	8,1	9,5
9. Sonst. Sachanlagen	0,3	0,0	1,2	0,6	0,4	0,4
10. Anlageähnliche Rechte	0,6	0,1	1,0	0,2	0,5	0,5
Sonstige Anlagen zusammen	0,9	0,1	2,2	0,8	0,8	0,8
Sachanlagen insgesamt	100	100	100	100	100	100
Eigenbetriebe	36,3	48,2	48,8	78,4	47,6	47,8
Gesellschaften	63,7	51,8	51,2	21,6	52,4	52,2

<sup>1)</sup> Einschl. Flughäfen. — <sup>2)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>3)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung.

### 5. Zugang an Sachanlagen und Abschreibungen in den Wirtschaftsjahren 1956 und 1957

(Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften)<sup>1)</sup>

Art der Sachanlagen Betriebsart	Zugänge <sup>2)</sup>		Abschreibungen		Abschreibungen in % von Anfangstand + Zugängen <sup>3)</sup>	
	in % des Anfangstandes		in % des Anfangstandes		in % des Anfangstandes	
	1957	1956	1957	1956	1957	1956
<b>nach Arten der Sachanlagen</b>						
1. Unbeb. Grundstücke	8,4	9,9	0,1	0,2	0,1	0,1
2. Beb. Grundstücke	15,0	15,0	4,0	4,7	3,5	4,1
3. Grundstücke mit bes. Kunstbauten <sup>4)</sup>	4,7	7,6	3,3	4,0	3,2	3,7
Grundstücke zus.	12,8	13,3	3,7	4,4	3,3	3,9
4. Maschinen u. maschinelle Anlagen	25,6	23,9	13,5	17,8	10,7	14,4
5. Spezialanlagen	22,2	23,6	12,1	13,0	9,9	10,5
6. Betriebsausstattg. <sup>4)</sup>	41,3	45,0	35,3	32,2	24,9	22,2
Betriebsanlagen zusammen	23,5	24,2	13,0	14,8	10,5	11,9
7. Anlagen im Bau	1,2	3,5	7,4	1,7	7,5	1,7
8. Anzahlungen a. Anl.	4,2	38,5	0,0	1,9	0,0	1,4
Unfertige Anlagen zusammen	2,3	14,3	4,7	1,8	4,8	1,6
9. Sonst. Sachanlagen	12,3	8,4	9,4	10,0	8,4	9,2
10. Anlageähnliche Rechte	17,1	5,5	2,3	1,4	1,9	1,3
Sonst. Anlagen zus.	14,9	6,7	5,6	5,0	4,9	4,7
Sachanlagen insgesamt	19,0	21,0	10,4	11,5	8,8	9,5
<b>nach Betriebsarten</b>						
1. Versorgungsunternehm.f.						
a) Elektrizität	24,3	25,7	14,7	15,2	11,9	12,1
b) Gas	13,8	12,6	11,1	10,9	9,8	9,7
c) Wasser	14,2	18,8	6,8	7,0	5,9	5,9
d) kombinierte Versorgung	19,5	21,2	9,1	12,0	7,6	9,9
Versorgungsunternehm. zus.	21,2	22,6	11,7	13,1	9,6	10,7
2. a) Verkehrsunternehm.	14,0	17,9	8,6	7,8	7,6	6,6
b) Hafenunternehm.	17,8	16,1	6,9	5,7	6,8	4,9
Verkehrs- u. Hafenunternehmen zus.	14,6	17,7	8,3	7,5	7,3	6,4
3. Kombinierte Versorgungs- u. Verkehrsunternehmen	15,6	18,6	8,1	9,4	7,0	7,9
Sachanlagen insgesamt	19,0	21,0	10,4	11,5	8,8	9,5
Eigenbetriebe	16,1	18,4	8,1	9,4	6,9	7,9
Gesellschaften	21,7	23,4	12,6	13,5	10,3	10,9

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen, ohne Abgänge. — <sup>3)</sup> Nur bei Eigenbetrieben gesondert erfasst; bei Gesellschaften in bebauten Grundstücken mitenthalten. — <sup>4)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung.

# 6. Langfristige Eigen- und Fremdfinanzierung 1957 von 686 kommunalen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen<sup>1)</sup>

Bilanzposten	481 Eigenbetriebe			205 Gesellschaften			686 Unternehmen zusammen				
	Bestand		Ver- änderung = Finan- zierung 1957	Bestand		Ver- änderung = Finan- zierung 1957	Bestand		Ver- änderung = Finan- zierung 1957	Finanzierung 1957	
	Ende 1956	Ende 1957		Ende 1956	Ende 1957		Ende 1956	Ende 1957		ohne Abschreibungen	mit Abschreibungen
%											
MILL. DM											
Rücklagen + Verlustvortrag .....	779,9	762,4	÷ 17,6	1 050,3	1 066,3	+ 16,0	1 830,3	1 828,7	÷ 1,6	÷ 0,1	÷ 0,1
Rücklagen für Lastenausgleich .....	45,7	46,4	+ 0,7	112,7	107,6	÷ 5,1	158,4	154,1	÷ 4,4	÷ 0,3	÷ 0,2
Gewinnvortrag .....	2,6	8,4	+ 5,7	18,4	4,2	÷ 14,2	21,0	12,6	÷ 8,4	÷ 0,6	÷ 0,3
Wertberichtigungen § 36 IHG .....	.	.	.	16,3	13,7	÷ 2,6	16,3	13,7	÷ 2,6	÷ 0,2	÷ 0,1
Wertberichtigungen §§ 7c, d EStG .....	.	.	.	27,3	37,4	+ 10,1	27,3	37,4	+ 10,1	+ 0,7	+ 0,4
Sonderwertberichtigungen .....	10,5	11,7	+ 1,2	.	.	.	10,5	11,7	+ 1,2	+ 0,1	+ 0,0
Langfristige Rückstellungen .....	448,4	473,5	+ 25,1	769,8	882,3	+ 112,5	1 218,2	1 355,8	+ 137,6	+ 9,2	+ 4,8
Eigengebildetes Kapital zusammen	1 287,2	1 302,3	+ 15,2	1 994,7	2 111,5	+ 116,7	3 281,9	3 413,8	+ 131,9	+ 8,8	+ 4,6
dazu Jahresbetrag der Abschreibungen	x	x	469,0	x	x	801,7	x	x	1 270,7	x	+ 44,4
Abgang von Sachanlagen .....	x	x	26,1	x	x	42,7	x	x	68,8	x	+ 2,4
Abgang von Finanzanlagen und langfristigen Forderungen .....	x	x	0,1	x	x	26,4	x	x	26,4	x	+ 0,9
Summe Innenfinanzierung .....	x	x	510,3	x	x	987,5	x	x	1 497,8	x	+ 52,3
Grund- bzw. Stammkapital netto .....	2 558,7	2 549,1	÷ 9,6	2 242,1	2 433,3	+ 191,1	4 800,8	4 982,4	+ 181,6	+ 12,1	+ 6,3
Bauzuschüsse .....	410,5	472,6	+ 62,1	183,5	222,3	+ 38,9	593,9	694,9	+ 101,0	+ 6,7	+ 3,5
Langfristige Verbindlichkeiten .....	2 026,6	2 672,8	+ 646,1	2 478,8	2 916,7	+ 437,9	4 505,4	5 589,5	+ 1 084,0	+ 72,3	+ 37,8
Summe Außenfinanzierung .....	4 995,8	5 694,4	+ 698,6	4 904,4	5 572,3	+ 667,9	9 900,2	11 266,7	+ 1 366,6	+ 91,2	+ 47,7
Finanzierung insgesamt											
a) ohne Abschreibungen und Abgang	x	x	713,8	x	x	784,6	x	x	1 498,4	100	x
b) mit Abschreibungen und Abgang	x	x	1 208,9	x	x	1 655,4	x	x	2 864,3	x	100
% der Gesamtsumme											
dgl. in % der Gesamtsumme											
Summe Innenfinanzierung											
a) ohne Abschreibungen und Abgang	x	x	2,1	x	x	14,9	x	x	8,8	(8,8)	x
b) mit Abschreibungen und Abgang	x	x	42,2	x	x	59,6	x	x	52,3	x	(52,3)
Summe Außenfinanzierung											
a) ohne Abschreibungen und Abgang	x	x	97,9	x	x	85,1	x	x	91,2	(91,2)	x
b) mit Abschreibungen und Abgang	x	x	57,8	x	x	40,3	x	x	47,7	x	(47,7)

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

## 7. Erfolgsrechnungen kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen 1957<sup>1)</sup>

(Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften)

Aufwand- und Ertragsposten	Betriebe u. Betriebszweige der Versorgung					Betriebe u. Betriebszweige des Verkehrs			Kombi- nierte Versor- gungs- u. Ver- kehrs- betrie- be, nicht auf- geteilt	Sonstige Be- triebs- zweige	Betriebe und Betriebszweige <sup>2)</sup>			
	Elek- trizität einschl. Fern- hei- zung	Gas	Wasser	Kombi- nierte Versor- gung, nicht auf- geteilt	zu- sam- men	Ver- kehr (ohne Häfen)	Häfen einschl. Neben- zweige <sup>3)</sup>	zu- sam- men			ins- gesamt	Eigen- betrie- be	Gesell- schaf- ten	zum Ver- gleich ins- gesamt 1956
Zahl der Erfolgsrechnungen .....	309	309	429	31	1 078	216	61	277	14	101	1 470	1 265	205	1 456
MILL. DM														
<b>Aufwandsseite</b>														
Löhne und Gehälter .....	492,2	176,4	90,3	110,5	869,4	540,4	75,6	616,0	122,9	7,9	1 616,1	715,2	900,9	1 504,5
Gesetzl. soziale Abgaben .....	49,7	18,0	9,0	11,4	88,1	66,1	7,7	73,8	13,4	0,8	176,2	75,5	100,7	146,2
Personalaufwendungen zus. Abschreibungen auf das Anlagevermögen .....	541,8	194,5	99,3	121,9	957,5	606,5	83,3	689,8	136,3	8,7	1 792,2	790,6	1 001,6	1 650,7
Ausweispl. Steuern <sup>4)</sup> .....	698,4	131,9	106,4	104,5	1 041,2	152,0	19,9	171,9	53,4	4,4	1 270,9	469,2	801,7	1 308,6
Zinsaufwendungen .....	312,8	29,7	24,7	60,8	428,2	19,2	6,7	25,9	15,3	0,4	469,8	135,5	334,3	405,6
Jahresgewinne (ohne Gewinnvorträge) .....	175,9	37,7	39,8	27,9	281,4	31,3	4,1	35,3	19,8	2,4	338,9	167,3	171,6	287,4
Summe der Erfolgsposten .....	260,1	10,8	24,0	26,2	321,1	14,8	2,0	16,8	12,8	0,1	350,9	184,0	166,9	300,9
<b>Ertragsseite</b>														
Vergleichb. Jahresroherträge	1 950,9	348,3	276,9	340,3	2 925,3	726,5	110,7	837,2	233,5	6,1	4 002,0	1 556,1	2 446,0	3 664,1
Erträge aus Beteiligungen .....	12,2	1,6	0,2	0,4	14,3	1,1	0,0	1,1	0,3	0,0	15,8	1,8	13,9	21,4
Zinserträge .....	13,0	5,9	4,6	0,2	23,6	2,7	1,1	3,8	0,9	0,1	28,5	23,6	4,9	25,3
Jahresverluste (ohne Verlust- vorträge) .....	4,1	48,7	12,8	0,6	66,1	93,6	4,2	97,7	2,8	9,7	176,4	165,1	11,3	242,3
% der Gesamtsumme der Aufwände und Erträge														
<b>Aufwandsseite</b>														
Löhne und Gehälter .....	24,7	43,6	30,7	32,4	28,7	65,6	65,1	65,5	51,7	49,5	38,3	40,9	36,4	38,1
Gesetzl. soziale Abgaben .....	2,5	4,5	3,1	3,3	2,9	8,0	6,6	7,9	5,6	5,2	4,2	4,3	4,1	3,7
Personalaufwendungen zus. Abschreibungen auf das Anlagevermögen .....	27,2	48,1	33,7	35,7	31,6	73,6	71,8	73,4	57,4	54,7	42,4	45,3	40,5	41,8
Ausweispl. Steuern <sup>4)</sup> .....	35,1	32,6	36,2	30,6	34,4	18,5	17,2	18,3	22,5	27,4	30,1	26,9	32,4	33,1
Zinsaufwendungen .....	15,7	7,4	8,4	17,8	14,1	2,3	5,8	2,8	6,4	2,5	11,1	7,8	13,5	10,3
Jahresgewinne (ohne Gewinnvorträge) .....	8,8	9,3	13,5	8,2	9,3	3,8	3,5	3,8	8,3	14,9	8,0	9,6	6,9	7,3
Summe der Erfolgsposten .....	13,1	2,7	8,2	7,7	10,6	1,8	1,8	1,8	5,4	0,6	8,3	10,5	6,7	7,6
<b>Ertragsseite</b>														
Vergleichb. Jahresroherträge	98,5	86,1	94,1	99,7	96,6	88,2	95,4	89,1	98,3	38,2	94,8	89,1	98,8	92,7
Erträge aus Beteiligungen .....	0,6	0,4	0,1	0,1	0,5	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	0,4	0,1	0,6	0,5
Zinserträge .....	0,7	1,5	1,6	0,1	0,8	0,3	1,0	0,4	0,4	0,5	0,7	1,4	0,2	0,6
Jahresverluste (ohne Verlust- vorträge) .....	0,2	12,0	4,3	0,2	2,2	11,4	3,6	10,4	1,2	61,1	4,2	9,5	0,5	6,1

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Einschl. Flughäfen. — <sup>3)</sup> Bei den Eigenbetrieben sind die Erfolgsrechnungen der kombinierten Betriebe nach Betriebszweigen aufgegliedert. — <sup>4)</sup> Einschl. Zahlungen für den Lastenausgleich.



# 8. Erfasste Eigenbetriebe 1957

Eigenbetriebe

## a) nach Betriebsarten und Ländern

1957

Betriebsart	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Hamburg <sup>1)</sup> , Bremen, Berlin (West)	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)	Außerdem Saarland	
	Zahl der Eigenbetriebe								%	Zahl	
Versorgungsbetriebe für Elektrizität .....	—	—	7	—	1	—	—	—	8	1,6	—
Gas .....	—	—	4	—	—	—	—	1	5	1,0	—
Wasser .....	—	11	34	8	11	11	11	1	87	17,9	—
kombinierte Versorgung .....	16	38	95	21	7	49	42	1	269	55,5	12
Versorgungsbetriebe zusammen .....	16	49	140	29	19	60	53	3	369	76,1	12
Verkehrsbetriebe <sup>1)</sup> .....	2	5	7	3	1	3	—	1	22	4,6	—
Häfen <sup>2)</sup> .....	3	2	5	1	1	—	3	1	16	3,3	—
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsbetriebe .....	6	12	15	6	12	12	15	—	78	16,1	3
Eigenbetriebe insgesamt .....	27	68	167	39	33	75	71	6	485	×	15
in % .....	5,6	14,0	34,4	8,0	6,8	15,5	14,6	1,0	×	100	×

## b) nach Betriebsarten/Ländern und Gemeindegrößenklassen

Betriebsart Land	Zahl der Eigenbetriebe								Insgesamt	
	in Städten und Gemeinden							in Land- kreisen		
	mit 100 000 und mehr	mit 50 000 bis unter 100 000	mit 20 000 bis unter 50 000	mit 10 000 bis unter 20 000	mit weniger als 10 000	Zu- sammen	in kreis- freien Städten			in kreis- angehörigen Gemeinden
nach Betriebsarten										
Versorgungsbetriebe für										
Elektrizität .....	—	1	—	6	—	7	—	7	1	8
Gas .....	1	1	1	2	—	5	2	3	—	5
Wasser .....	2	1	17	50	4	74	10	64	13	87
kombinierte Versorgung .....	18	14	91	138	4	265	61	204	4	269
Versorgungsbetriebe zusammen	21	17	109	196	8	351	73	278	18	369
Verkehrsbetriebe <sup>1)</sup> .....	5	1	1	—	—	7	5	2	15	22
Häfen <sup>2)</sup> .....	9	3	—	1	—	13	13	—	3	16
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsbetriebe .....	20	22	22	12	—	76	53	23	2	78
Eigenbetriebe insgesamt .....	55	43	132	209	8	447	144	303	38	485
nach Ländern										
Schleswig-Holstein .....	3	2	5	12	1	23	5	18	4	27
Niedersachsen .....	6	7	16	28	2	59	17	42	9	68
Nordrhein-Westfalen .....	23	13	52	65	4	157	36	121	10	167
Hessen .....	5	1	10	18	—	34	9	25	5	39
Rheinland-Pfalz .....	2	6	7	9	—	24	13	11	9	33
Baden-Württemberg .....	5	6	23	40	—	74	9	65	1	75
Bayern .....	6	8	19	37	1	71	50	21	—	71
Hamburg <sup>3)</sup> , Bremen, Berlin (West) .....	5	—	—	—	—	5	5	—	—	5
Eigenbetriebe insgesamt .....	55	43	132	209	8	447	144	303	38	485
außerdem Saarland .....	1	—	7	7	—	15	1	14	—	15

<sup>1)</sup> Einzelne und kombinierte Verkehrsbetriebe. — <sup>2)</sup> Soweit selbständig bestehend. — <sup>3)</sup> Hamburg weggefallen.

## 9. Zahl der Jahresabschlüsse nach Wirtschaftsjahren 1957

Betriebsart Land	Wirtschaftsjahr			Größenklasse	Wirtschaftsjahr		
	Kalender- jahr	Rechnungs- jahr	Rumpfwirt- schaftsjahr		Kalender- jahr	Rechnungs- jahr	Rumpfwirt- schaftsjahr
	Zahl der Abschlüsse				Zahl der Abschlüsse		
nach Betriebsarten				nach Größenklassen			
Elektrizitätsversorgungsbetriebe . . .	7	1	—	Städte und Gemeinden mit 100000 und mehr Einwohnern . . .	40	14	1
Gasversorgungsbetriebe . . . . .	4	1	—	50000 bis unter 100000 Einw. . .	35	7	1
Wasserversorgungsbetriebe . . . . .	23	60	4	20000 bis unter 50000 Einw. . . .	87	39	6
Kombinierte Versorgungsbetriebe . .	186	76	7	10000 bis unter 20000 Einw. . . .	111	92	6
Versorgungsbetriebe zusammen . .	220	138	11	weniger als 10000 Einwohnern . .	5	3	—
Verkehrsbetriebe . . . . .	15	5	2	Städte und Gemeinden zusammen	278	155	14
Häfen . . . . .	8	8	—	Kreisfreie Städte . . . . .	110	31	3
Kombinierte Versorgungs- und Ver- kehrsbetriebe . . . . .	54	20	4	Kreisangehörige Gemeinden . .	168	124	11
nach Ländern				Landkreise . . . . .	19	16	3
Schleswig-Holstein . . . . .	12	12	3	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) . . . . .	297	171	17
Niedersachsen . . . . .	52	15	1	außerdem Saarland <sup>1)</sup> . . . . .	15	—	—
Nordrhein-Westfalen . . . . .	105	57	5				
Hessen . . . . .	24	13	2				
Rheinland-Pfalz . . . . .	16	14	3				
Baden-Württemberg . . . . .	29	44	2				
Bayern . . . . .	54	16	1				
Hamburg <sup>2)</sup> , Bremen, Berlin (West) .	5	—	—				

<sup>1)</sup> Im Saarland nur Kalenderjahr. — <sup>2)</sup> Hamburg weggefallen.

## 10. Erfaßte Betriebszweige 1957

a) nach Ländern

Betriebszweig	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- temberg	Bayern	Hamburg, <sup>2)</sup> Bremen, Berlin (West)	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)	Außer- dem: Saarland
	Zahl der Betriebszweige									Zahl
Betriebszweige der Versorgung										
Elektrizität .....	19	31	76	19	16	40	49	1	251	19,8
Gas .....	21	41	98	22	17	52	36	2	289	22,8
Wasser .....	22	59	136	35	30	72	68	2	424	33,5
Fernheizung .....	2	2	—	1	3	5	6	—	19	1,6
Zusammen .....	64	133	310	77	66	169	159	5	983	77,7
Verkehrszweige ohne Häfen										
Straßenbahnen <sup>1)</sup> .....	2	2	10	2	2	7	4	2 <sup>1)</sup>	31	2,5
Omnibusse, Obusse, Kraftverkehr <sup>2)</sup> .....	4	11	18	6	9	13	15	1	77	6,1
Bahnen verschiedener Art <sup>3)</sup> ..	2	6	5	4	3	5	1	—	26	2,1
Schiffahrt <sup>4)</sup> .....	—	1	1	—	2	1	—	1	6	0,6
Zusammen .....	8	20	34	12	16	26	20	4	140	11,1
Häfen einschl. Nebenbetriebe <sup>5)</sup>	7	7	14 <sup>6)</sup>	3	5	1	3	1	41	3,2
Sonstige Betriebszweige										
Bäder .....	6	11	14	10	6	19	10	—	76	6,0
Übrige .....	6	4	3	3	3	2	4	—	25	2,0
Betriebszweige insgesamt .....	91	175	375	105	96	217	196	10	1265	×
in % .....	7,2	13,8	29,6	8,3	7,6	17,2	15,5	0,8	×	100

## b) nach Gemeindegrößenklassen

Betriebszweig	Zahl der Betriebszweige									Insgesamt
	in Städten und Gemeinden						in Land- kreisen			
	mit 100 000 und mehr	mit 50 000 bis unter 100 000	mit 20 000 bis unter 50 000	mit 10 000 bis unter 20 000	mit weniger als 10 000	Zusammen		in kreis- freien Städten	in kreis- angehörigen Gemeinden	
Betriebszweige der Versorgung										
Elektrizität .....	36	28	71	109	2	246	96	150	5	251
Gas .....	36	32	106	109	3	286	99	187	3	289
Wasser .....	36	37	126	198	8	405	120	285	19	424
Fernheizung .....	9	6	4	—	—	19	18	1	—	19
Zusammen .....	117	103	307	416	13	956	333	623	27	983
Verkehrszweige ohne Häfen										
Straßenbahnen <sup>1)</sup> .....	23 <sup>1)</sup>	7	1	—	—	31	29 <sup>1)</sup>	2	—	31
Omnibusse, Obusse, Kraftverkehr <sup>2)</sup> .....	23	23	13	6	—	65	53	12	12	77
Bahnen verschiedener Art <sup>3)</sup> ..	4	4	3	1	—	12	10	2	14	26
Schiffahrt <sup>4)</sup> .....	2	—	2	1	—	5	3	2	1	6
Zusammen .....	52	34	19	8	—	113	95	18	27	140
Häfen einschl. Nebenbetriebe <sup>5)</sup>	18 <sup>6)</sup>	5	6	8	—	37	25 <sup>6)</sup>	12	4	41
Sonstige Betriebszweige										
Bäder .....	9	10	26	31	—	76	28	48	—	76
Übrige .....	5	2	8	10	—	25	10	15	—	25
Betriebszweige insgesamt .....	201	154	366	473	13	1 207	491	716	58	1 265

<sup>1)</sup> Darunter eine Hoch- und Untergrundbahn. — <sup>2)</sup> Je Ort zusammengefaßt als 1 Betrieb gezählt. — <sup>3)</sup> Kleinbahnen, Seil- und Bergbahnen, Industrie- und Anschlußbahnen, Gleisbetriebe. — <sup>4)</sup> Soweit selbständig bestehend und nicht zu einem Hafenbetrieb gehörend. — <sup>5)</sup> Speicher-, Lagerhaus-, Silobetriebe, unselbständige Bahn- und Schifffahrtbetriebe u.ä. — <sup>6)</sup> Darunter ein Flughafen. — <sup>7)</sup> Hamburg weggefallen.

11. Eigenbetriebe und ihre Kombinationen  
im Wirtschaftsjahr 1957<sup>1)</sup>

(Erläuterung der Abkürzungen siehe S. 66)

Kombinationen	Zahl der Betriebe	Kombinationen	Zahl der Betriebe	Kombinationen	Zahl der Betriebe
Versorgung		Übertrag ....	35	Übertrag ....	41
E .....	8	SOB .....	2	GWFO .....	1
G .....	5	SUOSch .....	1	EGSO .....	1
W .....	87	Verkehr		GWOH .....	1
EG .....	7	(einschl. Hafen) zus.	38	WOBH .....	1
EW .....	48			EGWFO .....	3
GW .....	86			EGWSO .....	8
EWf .....	2			EGWOB .....	4
EGW .....	121	Versorgung und Verkehr		EGWOSch .....	1
EGWF .....	5	WO .....	5	EGWOH .....	1
Versorgung zusammen	369	WH .....	2	EGWSchH .....	1
Verkehr (einschl. Hafen)		EWO .....	1	ESOSchH .....	1
S .....	1	GWO .....	3	EGWFSO .....	4
O .....	4	GWb .....	1	EGWFSOB .....	2
B .....	5	GWH .....	3	EGWFSOH .....	4
H .....	16	WGO .....	1	EGWFSOBH .....	1
SO .....	1	EGWB .....	1	EGWFSOBH .....	1
OB .....	7	EGWSch .....	1	EGWSOHfH .....	1
BSch .....	1	EGWH .....	7	Vollkomb. zusammen	78
Übertrag ....	35	EWFO .....	2	Insgesamt ..	485
		Übertrag ....	41		

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).12. Durchschnittliches Bilanzvolumen der Betriebsarten  
nach Gemeindegrößenklassen im Wirtschaftsjahr 1957

Mill. DM

Betriebsart	Gemeinden mit			Land- kreise	Zusammen <sup>1)</sup>	
	50 000 und mehr Einwohnern		weniger als 50 000 Ein- wohnern		einschl. Berlin	ohne Berlin
	einschl. Berlin	ohne Berlin				
Einzelbetriebe der Ver- sorgung .....	68,33	5,61	1,27	2,49	5,47	1,62
Kombinierte Versor- gungsbetriebe .....	76,55	76,55	3,97	8,26	12,67	12,67
Versorgungsbetriebe zusammen .....	75,25	68,67	3,28	3,77	10,72	9,72
Verkehrsbetriebe einschl. Häfen .....	47,86	23,04	0,59	1,82	23,56	11,18
Kombinierte Versor- gungs- und Verkehrs- betriebe .....	65,03	65,03	8,66	10,74	39,07	39,07
Eigenbetriebe ins- gesamt .....	65,84	59,28	3,79	3,21	16,28	14,59

<sup>1)</sup> Bundesgebiet ohne Saarland.

# 13. Vermögens- und Kapitalaufbau der Eigenbetriebe 1957

Eigenbetriebe

% der Bilanzsumme

1957

Bilanzposten (zusammengefaßt)	Versorgungsbetriebe					Verkehrsbetriebe und Häfen			Kombi- nierte Ver- sorgungs- und Verkehrs- betriebe	Eigen- betriebe ins- gesamt <sup>1)</sup>	Dagegen 1956 <sup>1)</sup>
	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zusammen	Verkehrs- betriebe <sup>2)</sup>	Häfen <sup>3)</sup>	zusammen			
Zahl der Bilanzen .....	8	5	87	269	369	22	16	38	78	485	491
Bilanzsumme in Mill. DM .....	25,0	213,7	308,1	3 408,7	3 955,5	734,4	160,9	895,3	3 047,4	7 898,2	7 225,9
<b>Vermögensaufbau</b>											
1. Anlagevermögen											
Sachanlagen netto .....	79,9	75,1	85,0	77,4	77,9	88,4	86,5	88,1	78,7	79,4	80,9
Finanzanlagen .....	—	0,1	0,9	1,4	1,3	0,3	0,0	0,2	0,8	1,0	0,7
+ Globale Wertberichtigungen ..	—	0,0	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
Anlagevermögen netto zusammen ..	79,9	75,2	85,5	78,6	78,9	88,5	86,3	88,1	79,5	80,2	81,5
2. Umlaufvermögen											
Vorräte .....	3,5	13,5	3,2	5,2	5,5	3,3	2,1	3,1	4,4	4,8	4,5
Forderungen .....	12,1	10,6	6,0	11,4	11,0	3,2	6,2	3,7	11,4	10,3	9,9
Flüssige Mittel .....	3,0	0,6	4,3	3,1	3,0	1,7	3,8	2,1	2,3	2,6	2,1
Umlaufvermögen zusammen .....	18,6	24,7	13,5	19,7	19,5	8,2	12,1	8,9	18,0	17,7	16,5
3. Sonstige Aktiva (Abgrenzung) ..	1,3	0,1	0,4	0,9	0,8	0,5	0,5	0,5	1,1	0,9	0,6
4. Reinverluste .....	0,2	0,0	0,6	0,8	0,7	2,9	1,2	2,5	1,4	1,2	1,4
Bilanzsumme .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
<b>Kapitalaufbau</b>											
1. Eigenkapital											
Stamm- bzw. Grundkapital .....	21,7	80,1	46,4	26,3	30,8	43,9	57,0	46,2	30,2	32,3	35,6
Rücklagen .....	4,8	0,9	8,2	10,7	10,0	8,6	10,1	8,9	13,3	11,1	11,9
Bauzuschüsse .....	17,7	0,5	5,6	8,6	8,0	0,0	0,1	0,0	5,1	6,0	5,7
Eigenkapital zusammen .....	44,2	81,6	60,3	45,7	48,7	52,5	67,1	55,1	48,6	49,4	53,1
2. Fremdkapital											
Langfristig: Rückstellungen <sup>4)</sup> ..	0,2	0,0	2,9	3,6	3,4	16,9	4,1	14,6	6,9	6,0	6,2
Verbindlichkeiten .....	43,4	10,2	29,4	38,9	36,6	20,8	20,0	20,6	34,2	33,9	28,2
Kurzfristig: Rückstellungen .....	1,4	2,3	1,9	2,6	2,5	0,8	1,3	0,9	1,5	1,9	1,9
Verbindlichkeiten .....	10,2	5,2	3,9	8,2	7,7	8,7	6,6	8,4	8,0	7,9	9,8
Fremdkapital zusammen .....	55,2	17,7	38,1	53,3	50,2	47,3	31,9	44,5	50,6	49,7	46,0
3. Sonstige Passiva (Abgrenzung) ..	0,0	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2
4. Reingewinne .....	0,8	0,5	1,5	0,9	0,9	0,0	0,8	0,1	0,6	0,7	0,7

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Einzelne und kombinierte Verkehrsbetriebe. — <sup>3)</sup> Soweit selbständig bestehend. — <sup>4)</sup> Rückstellungen für Versorgungsverpflichtungen.

## 14. Bestand an Sachanlagen am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1957

## 15. Zugang an Sachanlagen und Abschreibungen in den Wirtschaftsjahren 1956 und 1957

Art der Sachanlagen	Versorgungs- betriebe	Verkehrs- betriebe	Häfen	Kombi- nierte Versorgungs- und Verkehrs- betriebe	Eigenbetriebe zusammen <sup>1)</sup>	
					am Ende	
					zu Beginn	
					des Wirtschaftsjahres 1957	
Zahl der Bilanzen .....	369	22	16	78	485	485
Sachanlagen in Mill. DM .....	3 079,5	649,5	139,1	2 399,5	6 267,6	5 825,0
desgl. in % .....	49,1	10,4	2,2	38,3	100	x
% der Gesamtsumme						
1. Unbebaute Grundstücke .....	0,9	0,5	9,4	0,9	1,0	1,1
2. Bebaute Grundstücke .....	12,0	11,7	28,6	12,7	12,6	12,2
3. Grundstücke mit bes. Kunstbauten ..	0,8	33,1	24,7	6,2	6,8	7,2
Grundstücke zus. ....	13,8	45,3	62,6	19,8	20,4	20,5
4. Maschinen und maschinelle Anlagen ..	23,0	0,6	8,8	19,3	19,0	17,9
5. Spezialanlagen .....	54,2	43,9	21,6	52,6	51,8	51,7
6. Betriebsausstattung <sup>2)</sup> .....	1,6	1,4	0,7	2,0	1,7	1,7
Betriebseinrichtungen zusammen ..	78,9	45,8	31,1	73,9	72,5	71,3
7. Anlagen im Bau ..	4,4	7,1	3,5	4,2	4,6	5,8
8. Anzahlungen auf Anlagen .....	1,8	1,7	0,3	1,2	1,5	1,4
Unfertige Anlagen zusammen .....	6,2	8,8	3,8	5,4	6,1	7,2
9. Sonst. Sachanlagen ..	0,6	0,0	2,5	0,8	0,6	0,7
10. Anlageähnliche Rechte ..	0,6	0,1	0,0	0,1	0,3	0,4
Sonstige Anlagen zusammen .....	1,1	0,1	2,5	0,9	1,0	1,0
Sachanlagen insgesamt .....	100	100	100	100	100	100

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung.

Art der Sachanlagen Betriebsart	Zugänge <sup>1)</sup>		Abschreibungen		Abschreibungen in % von Anfangsstand + Zugängen <sup>1)</sup>	
	in % des Anfangsstandes					
	1957	1956	1957	1956	1957	1956
<b>nach Arten der Sachanlagen</b>						
1. Unbeb. Grundstücke ..	4,9	7,3	0,2	0,2	0,2	0,2
2. Beb. Grundstücke ..	15,5	13,5	3,7	4,0	3,2	3,5
3. Grundstücke mit bes. Kunstbauten ..	4,7	7,6	3,3	4,0	3,2	3,7
Grundstücke zus. ....	11,2	11,0	3,4	3,8	3,1	3,4
4. Maschinen u. maschinelle Anlagen .....	25,6	24,1	11,3	15,7	9,0	12,6
5. Spezialanlagen .....	17,7	18,8	9,4	10,0	8,0	8,4
6. Betriebsausstattg. <sup>2)</sup> ..	33,4	43,2	21,7	24,9	16,3	17,4
Betriebseinrichtungen zusammen ..	20,0	20,7	10,2	11,8	8,5	9,8
7. Anlagen im Bau .....	÷ 14,4	27,9	0,2	1,2	0,3	1,0
8. Anzahlungen auf Anlagen .....	16,8	÷ 11,3	0,0	2,8	0,0	3,1
Unfertige Anlagen zusammen .....	÷ 8,3	17,5	0,2	1,6	0,2	1,4
9. Sonst. Sachanlagen ..	12,8	9,4	10,2	9,2	9,0	8,4
10. Anlageähnliche Rechte ..	8,8	23,9	6,3	6,5	5,7	5,3
Sonst. Anlagen zus. ....	11,4	13,9	8,8	8,4	7,9	7,4
Sachanlagen insgesamt <sup>3)</sup> ..	16,1	18,4	8,1	9,4	6,9	7,9
<b>nach Betriebsarten</b>						
1. Versorgungsbetr. für						
a) Elektrizität .....	28,8	39,0	8,5	10,1	6,6	7,3
b) Gas .....	8,7	8,3	10,5	9,6	9,7	8,9
c) Wasser .....	11,7	12,3	6,3	5,8	5,7	5,1
d) komb. Versorgung ..	19,3	20,1	8,9	11,9	7,4	9,9
Versorgungsbetriebe zus. ....	18,1	18,7	8,7	11,2	7,4	9,5
2. a) Verkehrsbetriebe ..	11,0	17,7	6,0	5,1	5,4	4,4
b) Hafenbetriebe .....	9,3	12,8	4,8	4,5	4,4	4,0
Verkehrs- u. Hafenbetriebe zusammen ..	10,7	16,8	5,8	5,0	5,3	4,3
3. Komb. Versorgungs- u. Verkehrsbetriebe ..	15,4	18,5	8,0	8,5	6,9	7,2
Sachanlagen insgesamt <sup>3)</sup> ..	16,1	18,4	8,1	9,4	6,9	7,9

<sup>1)</sup> Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen, ohne Abgänge. — <sup>2)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung. — <sup>3)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

## 1957 16. Buchrestwerte der Sachanlagen von 485 Eigenbetrieben am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1957

% der Anschaffungswerte

Art der Sachanlagen  Betriebszweig	Versorgungsbetriebe					Verkehrsbetriebe und Häfen			Kombi- nierte Versor- gungs- u. Verkehrs- betriebe	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Dagegen 1956 <sup>2)</sup>
	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Versor- gung	zu- sammen	Verkehrs- betriebe	Häfen	zu- sammen			
nach Arten der Sachanlagen											
1. Unbebaute Grundstücke .....	100,0	75,0	98,8	90,5	91,4	99,0	83,7	86,2	92,9	90,5	90,4
2. Bebaute Grundstücke .....	73,3	54,9	49,0	62,1	60,9	55,2	55,1	55,2	64,0	61,1	59,9
3. Grundstücke mit besonderen Kunstabauten .....	—	—	54,6	53,4	53,5	69,4	40,6	63,2	63,7	62,7	63,3
Grundstücke zusammen .....	73,3	54,9	53,2	62,7	61,7	65,3	50,6	61,2	64,8	62,7	62,2
4. Maschinen und maschinelle Anlagen .....	64,3	40,1	51,6	44,3	44,2	21,5	41,1	33,7	50,2	46,2	44,5
5. Spezialanlagen .....	58,1	36,1	46,6	45,0	44,8	38,9	44,6	39,4	52,1	46,7	46,2
6. Betriebsausstattung <sup>3)</sup> .....	25,3	49,5	41,1	42,9	43,2	43,7	37,1	42,9	43,6	43,4	43,7
Betriebsanlagen zusammen .....	57,5	37,8	46,9	44,8	44,6	38,6	43,4	39,2	51,3	46,5	45,7
7. Im Bau befindliche Anlagen ....	100,0	100,0	96,5	99,1	99,0	99,1	98,1	99,0	99,9	99,3	98,1
8. Gegebene Anzahlungen auf Anlagen .....	100,0	100,0	100,0	98,1	98,2	100,0	100,0	100,0	99,9	98,9	91,1
Unfertige Anlagen zusammen ...	100,0	100,0	96,8	98,8	98,8	99,2	98,2	99,1	99,9	99,2	96,7
9. Sonstige Sachanlagen .....	52,5	—	54,0	48,5	49,6	65,8	71,1	71,1	62,1	56,3	59,2
10. Anlageähnliche Rechte .....	—	91,1	91,7	53,2	53,5	92,5	100,0	92,6	86,7	57,4	58,9
Sonstige Anlagen zusammen ....	52,5	91,1	55,2	51,0	51,4	88,6	71,2	72,7	64,9	56,7	59,1
Sachanlagen insgesamt .....	60,6	39,7	48,3	48,6	48,1	50,8	49,3	50,5	55,1	50,9	50,5
nach Betriebszweigen											
Elektrizität .....	60,5	—	—	48,7	48,9	—	—	—	56,0	51,6	51,2
Gas .....	—	39,7	—	44,0	43,0	—	—	—	52,3	46,2	46,2
Wasser .....	—	—	48,1	47,7	47,8	—	—	—	56,6	50,6	50,5
Versorgung zusammen .....	60,5	39,7	48,1	47,2	46,8	—	—	—	55,2	49,8	49,5
Verkehr (einschl. Häfen) .....	—	—	—	—	—	50,8	48,9	50,4	52,2	51,1	50,5
Sonstige Betriebszweige und gemeinsame Anlagen .....	70,5	—	76,3	70,2	70,3	—	97,3	97,3	67,4	69,4	68,0
Insgesamt .....	60,6	39,7	48,3	48,6	48,1	50,8	49,3	50,5	55,1	50,9	50,5

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> 491 Eigenbetriebe. — <sup>3)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung.

## 17. Aufwand- und Ertragstruktur der Eigenbetriebe 1957

Aufwand- und Ertragposten	Versorgungsbetriebe					Verkehrsbetriebe und Häfen			Kombi- nierte Ver- sorgungs- und Verkehrs- betriebe	Eigen- betriebe ins- gesamt <sup>1)</sup>	Dagegen 1956 <sup>1)</sup>
	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zusammen	Verkehrs- betriebe <sup>2)</sup>	Häfen <sup>2)</sup>	zusammen			
Zahl der Erfolgsrechnungen .....	8	5	87	269	369	22	16	38	78	485	491
Summe der Aufwände in Mill. DM ..	4,3	47,8	46,2	653,6	751,9	218,7	28,2	246,8	622,8	1 621,6	1 540,6
Eigenkapital in Mill. DM .....	11,0	174,3	185,7	1 556,7	1 927,7	385,7	108,0	493,7	1 480,9	3 902,3	3 840,1
% der Gesamtsumme der Aufwände und Erträge											
<b>Aufwandsseite</b>											
Löhne und Gehälter .....	36,5	48,0	30,8	33,5	34,3	69,2	52,1	67,2	46,8	44,1	44,0
Gesetzliche soziale Abgaben .....	4,3	4,5	3,1	3,5	3,5	8,1	6,2	7,8	4,8	4,7	4,1
Personalaufwände zusammen ....	40,9	52,5	33,9	37,0	37,8	77,2	58,4	75,1	51,6	48,8	48,1
Abschreibungen auf Anlagen <sup>3)</sup> ...	33,0	36,2	34,1	32,4	32,8	17,2	23,1	17,8	28,7	28,9	32,9
Ausweispflichtige Steuern <sup>3)</sup> ...	9,2	6,5	12,4	12,5	12,1	1,5	8,0	2,2	6,3	8,4	7,5
Zinsaufwände (unsaldiert) .....	13,4	2,7	10,0	12,4	11,6	4,0	6,5	4,3	11,2	10,3	8,6
Jahresgewinne (ohne Vorträge) ...	3,5	2,1	9,6	5,8	5,8	0,2	4,0	0,6	2,3	3,6	3,0
Summe der Aufwände bzw. Erträge .	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
<b>Ertragsseite</b>											
Vergleichbare Jahreserträge ...	98,1	99,1	96,0	98,0	97,9	91,0	93,7	91,3	95,4	96,0	93,4
Erträge aus Beteiligungen .....	—	0,2	0,0	0,2	0,2	0,0	—	0,0	0,0	0,1	0,2
Zinserträge (unsaldiert) .....	1,8	0,7	1,9	1,3	1,3	0,5	1,1	0,6	2,0	1,5	1,3
Jahresverluste (ohne Vorträge) ...	0,1	0,0	2,1	0,5	0,6	8,4	5,2	8,0	2,6	2,5	5,1
% des Eigenkapitals											
<b>Aufwandsseite</b>											
Löhne und Gehälter .....	14,3	13,2	7,7	14,1	13,4	39,2	13,6	33,6	19,7	18,3	17,7
Gesetzliche soziale Abgaben .....	1,7	1,2	0,8	1,5	1,4	4,6	1,6	3,9	2,0	1,9	1,6
Personalaufwände zusammen ....	16,0	14,4	8,4	15,5	14,7	43,8	15,2	37,5	21,7	20,3	19,3
Abschreibungen auf Anlagen <sup>3)</sup> ...	12,9	9,9	8,5	13,6	12,8	9,7	6,0	8,9	12,1	12,0	13,2
Ausweispflichtige Steuern <sup>3)</sup> ...	3,6	1,8	3,1	5,2	4,7	0,8	2,1	1,1	2,7	3,5	3,0
Zinsaufwände (unsaldiert) .....	5,2	0,7	2,5	5,2	4,5	2,3	1,7	2,1	4,7	4,3	3,4
Jahresgewinne (ohne Vorträge) ...	1,4	0,6	2,4	2,4	2,3	0,1	1,1	0,3	0,9	1,5	1,2
Summe der Aufwände bzw. Erträge .	39,1	27,4	24,9	42,0	39,0	56,7	26,1	50,0	42,1	41,6	40,1
<b>Ertragsseite</b>											
Vergleichbare Jahreserträge ...	38,4	27,2	23,9	41,1	38,2	51,6	24,5	45,7	40,1	39,9	37,5
Erträge aus Beteiligungen .....	—	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	—	0,0	0,0	0,0	0,1
Zinserträge (unsaldiert) .....	0,7	0,2	0,5	0,5	0,5	0,3	0,3	0,3	0,8	0,6	0,5
Jahresverluste (ohne Vorträge) ...	0,1	0,0	0,5	0,2	0,2	4,8	1,3	4,0	1,1	1,0	2,0

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen einschl. Wertberichtigungen. — <sup>3)</sup> Einschl. Zahlungen für den Lastenausgleich. — <sup>4)</sup> Einzelne und kombinierte Verkehrsbetriebe. — <sup>5)</sup> Soweit selbständig bestehend.

## 18. Aufwand- und Ertragstruktur der Betriebszweige 1957 und 1958

% der Gesamtsumme der Aufwände und Erträge

Aufwand- und Ertragposten	Betriebszweige der Versorgung					Betriebszweige des Verkehrs			Sonstige Betriebszweige			Betriebszweige insgesamt <sup>1)</sup>	Dagegen 1956 <sup>1)</sup>
	Elektrizität	Gas	Wasser	Fernheizung	zusammen	Verkehr (ohne Häfen)	Häfen einschl. Neben-zweige <sup>4)</sup>	zusammen	Bäder	Übrige Betriebszweige	zusammen		
1957													
Zahl der Erfolgsrechnungen .....	251	289	424	19	983	140	41	181	76	25	101	1 265	1 272
Summe der Aufwände in Mill. DM ..	637,1	333,0	284,5	12,9	1 247,5	446,1	37,1	483,2	11,5	4,4	15,9	1 746,6	1 659,2
Aufwandsseite													
Löhne und Gehälter .....	24,7	44,6	30,1	25,7	31,2	67,2	49,7	65,9	54,8	35,7	49,5	40,9	40,9
Gesetzliche soziale Abgaben .....	2,5	4,6	3,0	3,0	3,1	7,5	5,8	7,3	5,8	3,7	5,2	4,3	3,8
Personalaufwände zusammen ..	27,2	49,2	33,1	28,6	34,3	74,7	55,5	73,2	60,5	39,4	54,7	45,3	44,6
Abschreibungen auf Anlagen <sup>3)</sup> .....	26,7	31,8	36,5	39,9	30,3	17,5	23,5	18,0	24,5	35,0	27,4	26,9	30,5
Ausweispflichtige Steuern <sup>3)</sup> .....	12,4	6,7	8,8	8,9	10,1	1,4	8,3	1,9	1,9	3,9	2,5	7,8	6,9
Zinsaufwände (unsaldiert) .....	10,8	9,9	14,0	20,1	11,3	4,6	7,7	4,8	13,1	19,5	14,9	9,6	7,9
Jahresgewinne (ohne Vorträge) ...	22,8	2,5	7,6	2,5	13,9	1,8	5,0	2,1	—	2,2	0,6	10,5	10,0
Summe der Aufwände bzw. Erträge ..	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ertragsseite													
Vergleichbare Jahresroherträge ...	98,0	83,7	93,8	73,5	93,0	79,8	89,3	80,6	20,4	84,4	38,2	89,1	86,7
Erträge aus Beteiligungen .....	0,1	0,4	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,7	0,2	0,1	0,1
Zinserträge (unsaldiert) .....	1,9	1,5	1,4	0,5	1,7	0,6	1,1	0,6	0,4	0,9	0,5	1,4	1,2
Jahresverluste (ohne Vorträge) ...	0,1	14,4	4,8	25,9	5,2	19,6	9,5	18,8	79,3	14,0	61,1	9,5	11,9
1958													
Zahl der Erfolgsrechnungen .....	247	286	423	24	980	137	41	178	77	23	100	1 258	1 265
Summe der Aufwände in Mill. DM ..	718,1	356,4	292,1	23,5	1 390,1	500,9	38,2	539,1	13,5	4,4	17,9	1 947,1	1 746,6
Aufwandsseite													
Löhne und Gehälter .....	23,9	44,5	29,9	25,0	30,5	66,7	50,7	65,5	56,4	34,6	51,0	40,4	40,9
Gesetzliche soziale Abgaben .....	2,5	4,7	3,2	2,5	3,2	7,7	6,3	7,6	6,3	3,7	5,7	4,5	4,3
Personalaufwände zusammen ..	26,5	49,2	33,0	27,6	33,7	74,3	57,0	73,1	62,7	38,3	56,7	44,8	45,3
Abschreibungen auf Anlagen <sup>3)</sup> .....	27,7	30,6	35,7	43,6	30,4	18,9	22,6	19,2	22,8	32,0	25,1	27,2	26,9
Ausweispflichtige Steuern <sup>3)</sup> .....	12,0	6,3	8,2	8,0	9,7	1,3	7,5	1,7	1,6	5,2	2,5	7,4	7,8
Zinsaufwände (unsaldiert) .....	11,4	10,7	16,1	17,7	12,3	4,6	8,6	4,9	12,8	22,6	15,2	10,3	9,6
Jahresgewinne (ohne Vorträge) ...	22,4	3,2	7,0	3,1	13,9	0,9	4,3	1,1	0,1	1,9	0,5	10,2	10,5
Summe der Aufwände bzw. Erträge ..	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ertragsseite													
Vergleichbare Jahresroherträge ..	98,7	81,7	94,6	84,4	93,3	80,0	88,6	80,7	23,2	81,2	37,5	89,3	89,1
Erträge aus Beteiligungen .....	0,2	0,4	0,2	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	—	—	—	0,2	0,1
Zinserträge (unsaldiert) .....	1,1	1,4	1,2	0,6	1,2	0,5	1,0	0,5	0,7	1,7	0,9	1,0	1,4
Jahresverluste (ohne Vorträge) ...	0,0	16,5	3,9	15,0	5,3	19,5	10,4	18,8	76,1	17,1	61,6	9,6	9,5

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen einschl. Wertberichtigungen. — <sup>3)</sup> Einschl. Zahlungen für den Lastenausgleich. — <sup>4)</sup> Darunter 1 Flughafen.

## 19. Entwicklung der Gewinne und Verluste der Betriebszweige 1956 bis 1958

1 000 DM

Wirtschaftsjahr Ergebnisposten	Betriebszweige der Versorgung					Betriebszweige des Verkehrs			Sonstige Betriebszweige			Betriebszweige insgesamt <sup>2)</sup>
	Elektrizität	Gas	Wasser	Fernheizung	zusammen	Verkehr (ohne Häfen)	Häfen einschl. Neben-zweige <sup>1)</sup>	zusammen	Bäder	Übrige Betriebszweige	zusammen	
<b>1956</b>												
Zahl der Betriebszweige .....	252	293	427	18	990	143	41	184	73	25	98	1 273
Gewinne .....	128 288	10 185	17 902	540	156 915	6 970	1 398	8 368	4	191	195	165 478
Verluste .....	13 066	58 317	20 715	2 179	94 277	89 926	5 545	95 471	6 491	664	7 155	196 902
Saldo .....	+115 223	+48 132	+2 814	+1 639	+62 638	+82 956	+4 147	+87 103	+6 486	+473	+6 959	+31 424
<b>1957</b>												
Zahl der Betriebszweige .....	251	289	424	19	983	140	41	181	76	25	101	1 265
Gewinne .....	145 352	8 171	20 049	328	173 900	8 115	1 855	9 970	—	99	99	183 968
Verluste .....	344	47 902	12 721	3 338	64 305	87 534	3 542	91 076	9 096	617	9 712	165 093
Saldo .....	+145 008	+39 730	+7 328	+3 011	+109 595	+79 419	+1 687	+81 106	+9 096	+518	+9 614	+18 875
<b>1958</b>												
Zahl der Betriebszweige .....	247	286	423	24	980	137	41	178	77	23	100	1 258
Gewinne .....	160 722	11 244	20 353	721	193 040	4 333	1 631	5 964	9	84	94	199 098
Verluste .....	334	58 928	11 521	3 533	74 315	97 545	3 988	101 533	10 275	753	11 028	186 876
Saldo .....	+160 389	+47 684	+8 832	+2 812	+118 725	+93 212	+2 357	+95 569	+10 265	+669	+10 935	+12 222

<sup>1)</sup> Darunter 1 Flughafen. — <sup>2)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).



Lfd. Nr.	Vorgang	Elektrizitätswerke				
		mit eigen- erzeugtem <sup>2)</sup>	mit überwiegend eigen- erzeugtem	mit überwiegend fremd- bezogenem	mit fremd- bezogenem <sup>3)</sup>	zusammen
		Strom				
1	<b>Zahl der Betriebszweige<sup>1)</sup></b> .....	4	14	33	200	251
2	dgl. in % der Summe .....	1,6	5,6	13,1	79,7	100
	<b>Energienmengen in Mill. Einheiten</b> (kWh bzw. Nm <sup>3</sup> bzw. cbm)					
3	Eigenerzeugung .....	1 323,8	2 446,4	640,5	15,8	4 426,5
4	Fremdbezug .....	28,8	946,6	1 613,9	6 756,2	9 345,5
5	zusammen .....	1 352,6	3 393,0	2 254,4	6 772,0	13 772,0
6	dgl. in % der Summe .....	9,8	24,6	16,4	49,2	100
	<b>Entwicklung der Sachanlagen</b> in 1 000 DM					
7	Anfangsstand zum Buchrestwert .....	158 039	579 888	312 157	674 848	1 724 932
8	Zugänge <sup>4)</sup> .....	38 479	117 711	59 297	132 775	348 262
9	Abgänge .....	141	2 186	1 161	6 821	10 309
10	Abschreibungen .....	16 590	55 577	32 149	63 187	167 503
11	Endstand zum Buchrestwert .....	179 787	639 836	338 144	737 615	1 895 382
12	Endstand Anschaffungswert .....	366 594	1 213 563	659 409	1 432 266	3 671 832
	dgl. in % der Summe					
13	Zugänge <sup>4)</sup> .....	11,0	33,8	17,0	38,1	100
14	Abschreibungen .....	9,9	33,2	19,2	37,7	100
15	Endstand zum Buchrestwert .....	9,5	33,8	17,8	38,9	100
	dgl. in % des Anfangsstandes					
16	Zugänge <sup>4)</sup> .....	24,3	20,3	19,0	19,7	20,2
17	Abschreibungen .....	10,5	9,6	10,3	9,4	9,7
	dgl. in % von Anfangsstand + Zugang					
18	Abschreibungen .....	8,4	8,0	8,7	7,8	8,1
19	Buchrestwerte in % der Anschaffungswerte .....	49,0	52,7	51,3	51,5	51,6
	<b>Zahlen aus den Erfolgsrechnungen</b> in 1 000 DM					
20	Personalaufwände <sup>5)</sup> .....	15 019	51 132	29 562	77 472	173 185
21	Abschreibungen auf das Anlagevermögen .....	16 562	56 773	31 682	65 362	170 380
22	Ausweispflichtige Steuern <sup>6)</sup> .....	6 968	14 918	15 711	41 540	79 137
23	Zinsaufwände (unsaldiert) .....	8 325	25 238	13 995	21 499	69 057
24	Summe der ausgewiesenen Aufwände .....	46 874	148 061	90 949	205 874	491 758
25	dgl. in % der Summe .....	9,5	30,1	18,5	41,9	100
26	Jahresgewinne (ohne Vorträge) .....	9 365	47 930	16 366	71 692	145 352
27	Jahresverluste (ohne Vorträge) .....	—	—	300	44	344
	dgl. in % der Summe der Aufwände					
28	Personalaufwände <sup>5)</sup> .....	32,0	34,5	32,5	37,6	35,2
29	Abschreibungen auf das Anlagevermögen .....	35,3	38,3	34,8	31,7	34,6
30	Ausweispflichtige Steuern <sup>6)</sup> .....	14,9	10,1	17,3	20,2	16,1
31	Zinsaufwände (unsaldiert) .....	17,8	17,0	15,4	10,4	14,0
32	Summe der ausgewiesenen Aufwände .....	100	100	100	100	100
	<b>DM je 1 000 kWh bzw. Nm<sup>3</sup> bzw. cbm</b>					
33	Zugänge an Sachanlagen <sup>4)</sup> .....	28,45	34,69	26,30	19,61	25,29
34	Abschreibungen auf Sachanlagen .....	12,27	16,38	14,26	9,33	12,16
35	Endstände an Sachanlagen (Buchwert) .....	132,92	188,57	149,99	108,92	137,63
36	Endstände an Sachanlagen (Anschaffungswert) .....	271,03	357,67	292,49	211,50	266,62
37	Personalaufwände <sup>5)</sup> .....	11,10	15,07	13,11	11,44	12,58
38	Ausweispflichtige Steuern <sup>6)</sup> .....	5,15	4,40	6,97	6,13	5,75
39	Zinsaufwände (unsaldiert) .....	6,15	7,44	6,21	3,17	5,01
40	Gewinne .....	6,92	14,13	7,26	10,59	10,55
41	Verluste .....	—	—	0,13	0,01	0,02
	<b>1 000 DM je Betriebszweig</b>					
42	Zugänge an Sachanlagen <sup>4)</sup> .....	9 619,7	8 408,0	1 796,9	663,9	1 387,5
43	Abschreibungen auf Sachanlagen .....	4 147,4	3 969,8	974,2	315,9	667,3
44	Endstände an Sachanlagen (Buchwert) .....	44 946,6	45 702,6	10 246,8	3 688,1	7 551,3
45	Endstände an Sachanlagen (Anschaffungswert) .....	91 648,5	86 683,1	19 982,1	7 161,3	14 628,8
46	Personalaufwände <sup>5)</sup> .....	3 754,7	3 652,3	895,8	387,4	690,0
47	Ausweispflichtige Steuern <sup>6)</sup> .....	1 742,1	1 065,6	476,1	207,7	315,3
48	Zinsaufwände (unsaldiert) .....	2 081,3	1 802,7	424,1	107,5	275,1
49	Gewinne .....	2 341,2	3 423,5	495,9	358,5	579,1
50	Verluste .....	—	—	9,1	0,2	1,4

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Im Einzelfall geringfügiger Fremdbezug bis zu 5 % der Energie-Gesamtmenge eingeschlossen. — <sup>3)</sup> Im  
<sup>4)</sup> Löhne, Gehälter, gesetzliche soziale Abgaben. — <sup>5)</sup> Einschl. Zahlungen für den Lastenausgleich.

# Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung 1957

Eigenbetriebe  
1957

in Band 249 StBRD auf S. 12 f.)

Gaswerke					Wasserwerke					Lfd. Nr.
mit eigen- erzeugtem <sup>1)</sup>	mit überwiegend eigen- erzeugtem	mit überwiegend fremd- bezogenem	mit fremd- bezogenem <sup>3)</sup>	zusammen	mit eigen- gefördertem <sup>2)</sup>	mit überwiegend eigen- gefördertem	mit überwiegend fremd- bezogenem	mit fremd- bezogenem <sup>3)</sup>	zusammen	
Gas					Wasser					
116 40,1	21 7,3	8 2,8	144 49,8	289 100	321 75,7	43 10,1	19 4,5	41 9,7	424 100	1 2
1 817,1 7,1 1 824,2 43,3	364,8 70,2 435,1 10,3	60,5 138,2 198,7 4,7	0,0 1 755,7 1 755,7 41,7	2 242,4 1 971,2 4 213,6 100	1 036,5 1,9 1 038,4 66,1	320,4 109,9 430,4 27,4	9,8 20,7 30,6 1,9	0,2 71,0 71,2 4,5	1 367,0 203,6 1 570,6 100	3 4 5 6
706 268 79 842 3 656 60 055 722 399 1 592 459	157 148 23 803 622 12 152 168 179 322 867	36 237 5 541 52 4 049 37 677 78 032	263 740 47 015 519 25 630 284 606 630 340	1 163 393 156 201 4 849 101 885 1 212 860 2 623 698	1 034 023 134 063 2 556 67 932 1 097 598 2 129 818	320 684 46 789 250 20 265 346 957 744 581	28 822 3 652 68 1 861 30 545 62 319	71 169 8 927 191 3 658 76 247 127 413	1 454 697 193 430 3 065 93 716 1 551 346 3 064 131	7 8 9 10 11 12
51,1 58,9 59,6	15,2 11,9 13,9	3,5 4,0 3,1	30,1 25,2 23,5	100 100 100	69,3 72,5 70,8	24,2 21,6 22,4	1,9 2,0 2,0	4,6 3,9 4,9	100 100 100	13 14 15
11,3 8,5	15,1 7,7	15,3 11,2	17,8 9,7	13,4 8,8	13,0 6,6	14,6 6,3	12,7 6,5	12,5 5,1	13,3 6,4	16 17
7,6 45,4	6,7 52,1	9,7 48,3	8,2 45,2	7,7 46,2	5,8 51,5	5,5 46,6	5,7 49,0	4,6 59,8	5,7 50,6	18 19
98 049 61 530 12 802 19 667 192 048 59,1 2 539 31 747	19 877 12 844 2 091 4 049 38 861 12,0 971 7 283	6 698 4 222 671 1 062 12 653 3,9 524 1 245	39 217 27 285 6 581 8 163 81 246 25,0 4 138 7 626	163 841 105 881 22 145 32 941 324 808 100 8 171 47 902	60 626 69 594 16 235 23 957 170 412 69,7 15 191 9 524	22 210 21 201 5 776 10 232 59 419 24,3 3 100 2 016	1 758 1 941 447 728 4 873 2,0 323 407	2 912 3 884 895 2 061 9 751 4,0 1 434 773	87 506 96 619 23 352 36 978 244 455 100 20 049 12 721	20 21 22 23 24 25 26 27
51,1 32,0 6,7 10,2 100	51,1 33,1 5,4 10,4 100	52,9 33,4 5,3 8,4 100	48,3 33,6 8,1 10,0 100	50,4 32,6 6,8 10,1 100	35,6 40,8 9,5 14,1 100	37,4 35,7 9,7 17,2 100	36,1 39,8 9,2 14,9 100	29,9 39,8 9,2 21,1 100	33,8 39,5 9,6 15,1 100	28 29 30 31 32
43,77 32,92 396,02 872,98 53,75 7,02 10,78 1,39 17,40	54,71 27,93 386,57 742,14 45,69 4,81 9,31 2,23 16,74	27,88 20,38 189,61 392,70 33,71 3,38 5,35 2,64 6,27	26,78 14,60 162,10 359,02 22,34 3,75 4,65 2,36 4,34	37,07 24,18 287,84 622,67 38,88 5,26 7,82 1,94 11,37	129,11 65,42 1 057,03 2 051,09 58,39 15,64 23,07 14,63 9,17	108,71 47,09 806,17 1 730,06 51,61 13,42 23,77 7,20 4,69	119,51 60,91 999,66 2 039,58 57,54 14,62 23,82 10,57 13,33	125,29 51,34 1 070,20 1 788,36 40,87 12,56 28,93 20,13 10,85	123,16 59,67 987,77 1 950,98 55,72 14,87 23,54 12,77 8,10	33 34 35 36 37 38 39 40 41
688,3 517,7 6 227,6 13 728,1 845,3 110,4 169,5 21,9 273,7	1 133,5 578,6 8 008,5 15 374,6 946,5 99,6 192,8 46,2 346,8	692,6 506,1 4 709,6 9 754,0 837,3 83,9 132,8 65,5 155,7	326,5 178,0 1 976,4 4 377,4 272,3 45,7 56,7 28,7 53,0	540,5 352,5 4 196,7 9 078,5 566,9 76,6 114,0 28,3 165,7	417,6 211,6 3 419,3 6 634,9 188,9 50,6 74,6 47,3 29,7	1 088,1 471,3 8 068,8 17 315,8 516,5 134,3 238,0 72,1 46,9	192,2 97,9 1 607,6 3 280,0 92,5 23,5 38,3 17,0 21,4	217,7 89,2 1 859,7 3 107,6 71,0 21,8 50,3 35,0 18,9	456,2 221,0 3 658,8 7 226,7 206,4 55,1 87,2 47,3 30,0	42 43 44 45 46 47 48 49 50

Einzelfall geringfügige Eigenerzeugung bzw. -förderung bis zu 5% der Energie-Gesamtmenge eingeschlossen. — \*) Einschl. Umbuchungen und Beirichtigungen. —

## 21. Bilanzen nach Betriebsarten 1957

1000 DM

Bilanzposten	Eigenbetriebe insgesamt <sup>2)</sup>	Versorgungsbetriebe					Verkehrsbetriebe und Häfen			Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsbetriebe
		Elektrizität	Gas	Wasser	Kombinierte Versorgung	zusammen	Verkehrsbetriebe	Häfen	zusammen	
Zahl der Bilanzen .....	485	8	5	87	269	369	22	16	38	78
Vermögensseite										
<b>I. Anlagevermögen (Buchrestwerte)</b>										
1. Unbebaute Grundstücke .....	65 368	3	16	3 360	24 651	28 031	3 026	13 102	16 129	21 209
2. Bebaute Grundstücke .....										
a) mit Betriebsgebäuden .....	632 130	1 002	19 328	15 321	246 646	282 297	62 145	35 991	98 136	251 697
b) mit Geschäfts- u. Wohngebäuden .....	158 248	513	114	3 393	84 550	88 569	13 592	3 756	17 348	52 330
3. Grundstücke mit bes. Kunstbauten .....	425 627	—	—	1 845	24 327	26 172	215 227	34 296	249 522	149 933
4. Maschinen u. maschinelle Anlagen .....	1 188 803	2 121	51 086	17 819	638 203	709 228	3 920	12 301	16 221	463 355
5. Spezialanlagen .....	3 246 239	14 345	82 525	205 795	1 366 100	1 668 765	285 099	29 991	315 090	1 262 384
6. Betriebsausstattung <sup>1)</sup> .....	108 284	298	5 008	1 649	43 266	50 221	8 778	968	9 746	48 317
7. Im Bau befindliche Anlagen .....	286 989	772	1 458	8 097	125 814	136 140	46 273	4 821	51 095	99 755
8. Gegebene Anzahlungen auf Anlagen .....	95 469	870	991	715	52 327	54 903	11 053	445	11 498	29 068
9. Sonstige Sachanlagen .....	39 491	25	—	3 080	14 152	17 858	45	3 452	3 498	18 136
10. Anlageähnliche Rechte .....	20 956	—	10	205	17 055	17 269	375	2	377	3 310
Sachanlagen zusammen .....	6 267 604	19 949	160 535	261 880	2 637 089	3 079 453	649 533	139 126	788 659	2 399 493
Sachanlagen Anschaffungswerte .....	12 312 403	32 938	404 347	541 757	5 420 704	6 399 746	1 279 410	282 083	1 561 493	4 351 165
11. Beteiligungen u. Beteiligungswertpap. .....	73 138	—	178	2 814	45 202	48 195	561	1	562	24 382
12. Sonst. Wertpapiere des Anlageverm. .....	4 642	—	44	6	2 251	2 301	1 367	—	1 367	974
Finanzanlagen zusammen .....	77 780	—	222	2 820	47 453	50 495	1 929	1	1 930	25 356
13. Globale Wertberichtigungen .....	7 360	—	—	1 195	3 836	5 031	1 042	212	1 254	1 075
14. Erncuerungs- u. Heimfallstock .....	4 317	—	4	129	2 396	2 529	340	2	342	1 445
— Globale Wertberichtigungen zus. ....	11 676	—	4	1 324	6 232	7 560	1 382	214	1 596	2 520
Summe Anlagevermögen netto .....	6 333 708	19 949	160 753	263 376	2 678 310	3 122 388	650 080	138 913	788 993	2 422 328
<b>II. Umlaufvermögen</b>										
1. Vorräte u. Installationsstoffe, sonstige Verbrauchstoffe .....	338 960	712	23 934	9 865	155 127	189 638	23 921	3 339	27 260	122 071
2. Halb- u. Fertigerz., Handelswaren .....	39 755	161	4 963	9	22 042	27 175	104	—	104	12 476
Vorräte zusammen .....	378 724	873	28 897	9 874	177 169	216 812	24 026	3 339	27 364	134 547
3. Grundpfandforderungen .....	8 167	3	9	88	6 063	6 163	638	111	749	1 255
4. Forderungen an die Gebietskörpersch. ....										
a) Lang- u. mittelfristige Forderungen .....	57 388	373	—	600	22 960	23 933	1 865	—	1 865	31 589
Langfristige Forderungen zusammen .....	65 554	375	9	689	29 023	30 097	2 503	111	2 614	32 844
b) Andere Forderungen .....	93 908	57	546	5 737	61 339	67 678	2 653	4 985	7 638	18 592
5. Gegeb. Anzahlungen (außer auf Anl.) .....	13 984	—	101	45	6 607	6 753	336	15	352	6 879
6. Liefer- u. Leistungsorderungen .....	437 361	2 154	11 836	8 210	238 654	260 854	5 314	4 490	9 804	166 703
7. Ford. an Beteiligungsunternehmen .....	89 093	—	3 767	—	10 767	14 534	2	—	2	74 557
8. Sonstige Forderungen .....	115 452	446	6 439	3 695	43 634	54 213	12 647	367	13 014	48 226
Kurzfristige Forderungen zusammen .....	749 798	2 656	22 687	17 687	361 001	404 031	20 953	9 857	30 809	314 957
Forderungen zusammen .....	815 352	3 031	22 697	18 375	390 025	434 128	23 455	9 968	33 423	347 801
9. Wertpapiere des Umlaufvermögens .....	1 951	—	—	201	153	354	0	—	0	1 597
10. Wechsel, Schecks .....	1 512	—	—	13	834	848	5	45	51	614
11. Barmittel (Kasse, Postscheck, LZB) .....	21 963	50	218	3 039	11 235	14 542	2 058	974	3 031	4 390
12. Andere Sparkassen- u. Bankguthaben .....	179 414	696	970	10 070	92 628	104 364	10 326	5 086	15 412	59 637
Flüssige Mittel zusammen .....	204 839	746	1 188	13 323	104 850	120 108	12 389	6 105	18 494	66 237
Summe Umlaufvermögen .....	1 398 915	4 650	52 782	41 572	672 044	771 048	59 870	19 412	79 281	548 586
III. Abgrenzposten .....	70 038	321	128	1 206	31 812	33 467	3 494	735	4 228	32 342
IV. Ausgewiesene Reinverluste .....	95 504	61	31	1 971	26 531	28 594	20 946	1 858	22 803	44 106
Bilanzsumme .....	7 898 164	24 981	213 694	308 125	3 408 697	3 955 497	734 389	160 917	895 306	3 047 362
Schuldenseite										
<b>I. Eigenkapital</b>										
1. Stammkapital .....	2 551 256	5 413	171 230	143 067	897 394	1 217 103	322 171	91 675	413 846	920 307
2. Offene Rücklagen .....	831 364	1 210	1 889	25 267	323 514	351 880	62 365	15 915	78 280	401 204
3. Rücklagen für den Lastenausgleich .....	46 447	—	64	—	42 459	42 524	959	285	1 244	2 679
Summe Eigenkapital .....	3 429 066	6 623	173 183	168 334	1 263 367	1 611 507	385 495	107 875	493 370	1 324 190
<b>II. Bauzuschüsse</b>										
Eigenkapital einschl. Bauzusch. ....	3 902 307	11 042	174 315	185 685	1 556 653	1 927 694	385 665	108 029	493 694	1 480 919
<b>III. Rückstellungen</b>										
1. Für Versorgungsverpflichtungen .....	473 501	60	3	9 015	123 550	132 628	124 445	6 554	130 999	209 874
2. Sonstige Rückstellungen .....	153 862	341	4 830	5 940	87 955	99 066	5 801	2 048	7 849	46 947
Summe Rückstellungen .....	627 363	401	4 833	14 955	211 505	231 694	130 246	8 601	138 848	256 821
<b>IV. Verbindlichkeiten</b>										
1. Anleihen, Darlehen bei Fremden .....	1 909 640	4 687	19 535	44 750	915 047	984 019	130 315	21 212	151 527	774 094
2. Grundpfandschulden .....	3 604	—	9	29	1 508	1 546	144	448	592	1 467
3. Schulden bei der Gebietskörperschaft .....										
a) Lang- u. mittelfristige Schulden .....	762 042	6 145	2 348	45 740	409 836	464 068	22 130	10 569	32 698	265 276
Langfristige Schulden zusammen .....	2 675 286	10 832	21 892	90 519	1 326 390	1 449 633	152 589	32 228	184 817	1 040 837
b) Andere Schulden .....	221 087	642	2 952	4 516	83 346	91 457	12 853	1 764	14 617	115 013
4. Empfangene Anzahlungen .....	19 800	152	92	1 410	10 835	12 489	682	978	1 659	5 651
5. Liefer- u. Leistungsschulden .....	260 610	1 167	5 139	2 379	138 586	147 271	14 625	5 597	20 221	93 119
6. Schulden bei Beteiligungsunternehmen .....	6 166	—	13	—	2 680	2 693	653	5	658	2 816
7. Wechselschulden .....	2 932	263	—	—	2 154	2 416	—	—	—	516
8. Sparkassen- u. Bankschulden .....	21 111	—	—	590	8 657	9 247	10 792	263	11 055	809
9. Sonstige Schulden .....	92 533	327	2 901	3 133	33 920	40 281	24 626	1 956	26 582	25 669
Kurzfristige Schulden zusammen .....	624 239	2 550	11 097	12 028	280 179	305 854	64 231	10 562	74 793	243 593
Summe Verbindlichkeiten .....	3 299 526	13 382	32 989	102 547	1 606 569	1 755 487	216 820	42 790	259 609	1 284 429
Summe langfr. Fremdkapital .....	3 148 787	10 892	21 895	99 533	1 449 940	1 582 269	277 034	38 782	315 816	1 250 711
(III. 1 + IV. 1 bis 3a)										
Summe kurzfr. Fremdkapital .....	778 102	2 891	15 927	17 968	368 134	404 921	70 032	12 609	82 641	290 540
(III. 2 + IV. 3b bis 9)										
V. Abgrenzposten .....	15 198	11	539	463	4 690	5 704	1 558	284	1 842	7 653
VI. Ausgewiesene Reingewinne .....	53 771	144	1 018	4 475	29 281	34 918	101	1 212	1 313	17 540

<sup>1)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung. — <sup>2)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

# 22. Bilanzen nach Ländern 1957

Eigenbetriebe  
1957

Bilanzposten	Bundes- gebiet <sup>1)</sup> einschl. Berlin (West)	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Hamb- burg <sup>2)</sup> , Bremen, Berlin (West)	Außerdem Saarland
	1000 DM									Mill. sfrs.
<b>Zahl der Bilanzen</b>	<b>485</b>	<b>27</b>	<b>68</b>	<b>167</b>	<b>39</b>	<b>33</b>	<b>75</b>	<b>71</b>	<b>5</b>	<b>15</b>
<b>Vermögensseite</b>										
<b>I. Anlagevermögen (Buchrestwerte)</b>										
1. Unbebaute Grundstücke	65 368	1 304	7 355	23 695	4 686	1 546	7 001	13 119	6 662	125,7
2. Bebaute Grundstücke										
a) mit Betriebsgebäuden	632 130	29 449	55 736	158 952	32 265	30 602	112 842	128 333	83 951	1 634,1
b) mit Geschäfts- u. Wohngebäuden	158 248	4 412	9 746	55 663	9 413	4 620	30 849	28 433	15 112	207,2
3. Grundstücke mit bes. Kunstbauten	425 627	6 297	9 029	44 938	6 355	15 870	23 627	116 074	203 438	53,0
4. Maschinen u. maschinelle Anlagen	1 188 803	75 450	110 048	301 452	74 118	33 704	280 175	238 317	75 540	4 961,3
5. Spezialanlagen	3 246 239	134 618	250 064	976 297	238 883	162 229	566 293	570 718	347 136	5 608,2
6. Betriebsausstattung <sup>3)</sup>	108 284	6 468	5 594	34 532	5 093	7 448	13 976	20 937	14 236	255,0
7. Im Bau befindliche Anlagen	286 989	5 157	33 568	47 770	17 290	15 345	80 081	40 175	47 604	1 083,8
8. Gegebene Anzahlungen auf Anlagen	95 469	5 857	13 062	43 248	2 263	6 787	3 035	13 205	8 013	6,1
9. Sonstige Sachanlagen	39 491	3 651	2 043	7 978	4 804	411	5 935	13 160	1 510	15,1
10. Anlageähnliche Rechte	20 956	1 211	129	1 530	6 111	111	9 370	2 462	32	0,3
<b>Sachanlagen zusammen</b>	<b>6 267 604</b>	<b>273 872</b>	<b>496 374</b>	<b>1 696 054</b>	<b>401 281</b>	<b>278 671</b>	<b>1 133 184</b>	<b>1 184 933</b>	<b>803 235</b>	<b>13 949,6</b>
<b>Sachanlagen Anschaffungswerte</b>	<b>12 312 403</b>	<b>540 186</b>	<b>978 351</b>	<b>3 266 934</b>	<b>872 592</b>	<b>591 841</b>	<b>2 168 768</b>	<b>2 116 070</b>	<b>1 777 662</b>	<b>25 462,8</b>
11. Beteiligungen u. Beteiligungswertpap.	73 138	1 406	178	12 491	706	406	42 952	14 291	709	58,5
12. Sonst. Wertpapiere des Anlageverm.	4 642	8	1 888	333	931	7	39	24	1 411	—
<b>Finanzanlagen zusammen</b>	<b>77 780</b>	<b>1 415</b>	<b>2 066</b>	<b>12 824</b>	<b>1 637</b>	<b>413</b>	<b>42 991</b>	<b>14 315</b>	<b>2 120</b>	<b>58,5</b>
13. Globale Wertberichtigungen	7 360	54	1 072	182	203	1 135	3 232	1 480	—	—
14. Erneuerungs- u. Helmfallstock	4 317	86	355	241	480	473	1 938	744	—	—
<b>— Globale Wertberichtigungen zus.</b>	<b>11 676</b>	<b>141</b>	<b>1 427</b>	<b>423</b>	<b>683</b>	<b>1 608</b>	<b>5 171</b>	<b>2 224</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
<b>Summe Anlagevermögen netto</b>	<b>6 333 708</b>	<b>275 146</b>	<b>497 012</b>	<b>1 708 455</b>	<b>402 235</b>	<b>277 476</b>	<b>1 171 005</b>	<b>1 197 024</b>	<b>805 355</b>	<b>14 008,1</b>
<b>II. Umlaufvermögen</b>										
1. Vorräte u. Installationsstoffe, sonstige Verbrauchstoffe	338 969	13 244	26 210	75 376	26 937	11 561	86 270	58 258	41 114	574,6
2. Halb- u. Fertigerz., Handelswaren	39 755	1 305	2 536	6 480	676	303	14 158	9 135	5 161	4,9
<b>Vorräte zusammen</b>	<b>378 724</b>	<b>14 549</b>	<b>28 746</b>	<b>81 856</b>	<b>27 613</b>	<b>11 864</b>	<b>100 428</b>	<b>67 393</b>	<b>46 276</b>	<b>579,6</b>
3. Grundpfandforderungen	8 167	314	2 158	1 923	883	132	1 560	723	474	39,4
4. Forderungen an die Gebietskörpersch.										
a) Lang- u. mittelfristige Forderungen	57 388	141	442	26 273	1 027	422	7 960	18 807	2 316	—
<b>Langfristige Forderungen zusammen</b>	<b>65 554</b>	<b>454</b>	<b>2 600</b>	<b>28 196</b>	<b>1 910</b>	<b>554</b>	<b>9 520</b>	<b>19 530</b>	<b>2 790</b>	<b>39,4</b>
b) Andere Forderungen	93 908	1 992	3 531	21 089	38 559	4 752	13 631	6 222	4 331	111,4
5. Gegeb. Anzahlungen (außer auf Anl.)	13 984	207	2 721	1 447	590	77	1 606	6 604	732	56,1
6. Liefer- u. Leistungsforderungen	437 361	20 480	35 940	129 458	29 899	24 204	94 222	76 518	23 641	1 157,8
7. Ford. an Beteiligungsunternehmen	89 093	2 374	309	2 994	294	1 245	5 513	72 472	3 890	3,9
8. Sonstige Forderungen	115 452	10 631	5 659	25 215	8 843	4 717	10 530	30 508	19 350	434,3
<b>Kurzfristige Forderungen zusammen</b>	<b>749 798</b>	<b>35 685</b>	<b>51 160</b>	<b>180 203</b>	<b>77 985</b>	<b>34 994</b>	<b>125 503</b>	<b>192 325</b>	<b>51 944</b>	<b>1 763,5</b>
<b>Forderungen zusammen</b>	<b>815 352</b>	<b>36 139</b>	<b>53 759</b>	<b>208 399</b>	<b>79 894</b>	<b>35 549</b>	<b>135 023</b>	<b>211 855</b>	<b>54 734</b>	<b>1 802,9</b>
9. Wertpapiere des Umlaufvermögens	1 951	43	15	654	1	0	12	1 211	15	0,0
10. Wechsel, Schecks	1 512	110	291	388	15	10	206	448	44	72,5
11. Barmittel (Kasse, Postscheck, LZB)	21 963	1 007	1 569	4 817	1 800	1 398	9 247	786	1 340	90,1
12. Andere Sparkassen- u. Bankguthaben	179 414	11 587	16 864	76 760	14 055	16 218	8 336	20 362	15 232	361,3
<b>Flüssige Mittel zusammen</b>	<b>204 839</b>	<b>12 747</b>	<b>18 739</b>	<b>82 619</b>	<b>15 869</b>	<b>17 625</b>	<b>17 800</b>	<b>22 807</b>	<b>16 632</b>	<b>523,9</b>
<b>Summe Umlaufvermögen</b>	<b>1 398 915</b>	<b>63 435</b>	<b>101 245</b>	<b>372 874</b>	<b>123 377</b>	<b>65 038</b>	<b>253 251</b>	<b>302 055</b>	<b>117 641</b>	<b>2 906,4</b>
<b>III. Abgrenzposten</b>	<b>70 038</b>	<b>2 843</b>	<b>5 038</b>	<b>16 822</b>	<b>9 329</b>	<b>3 754</b>	<b>13 927</b>	<b>15 890</b>	<b>2 436</b>	<b>111,2</b>
<b>IV. Ausgewiesene Reinverluste</b>	<b>95 504</b>	<b>1 528</b>	<b>7 700</b>	<b>28 531</b>	<b>7 488</b>	<b>7 110</b>	<b>27 641</b>	<b>10 473</b>	<b>5 033</b>	<b>352,0</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>7 898 164</b>	<b>342 952</b>	<b>610 995</b>	<b>2 126 681</b>	<b>542 429</b>	<b>353 378</b>	<b>1 465 823</b>	<b>1 525 442</b>	<b>930 465</b>	<b>17 377,7</b>
<b>Schuldenseite</b>										
<b>I. Eigenkapital</b>										
1. Stammkapital	2 551 256	130 807	202 944	605 322	137 008	108 654	357 293	479 206	530 020	6 087,4
2. Offene Rücklagen	831 364	21 076	66 198	239 630	38 190	23 981	116 091	263 879	62 318	4 892,9
3. Rücklagen für den Lastenausgleich	46 447	6	11 326	2 729	425	148	25 296	5 493	1 023	—
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>3 429 066</b>	<b>151 889</b>	<b>280 468</b>	<b>847 682</b>	<b>175 623</b>	<b>132 784</b>	<b>498 680</b>	<b>748 578</b>	<b>593 362</b>	<b>10 980,4</b>
<b>II. Bauzuschüsse</b>	<b>473 240</b>	<b>19 904</b>	<b>52 665</b>	<b>165 328</b>	<b>38 637</b>	<b>23 326</b>	<b>90 843</b>	<b>75 618</b>	<b>6 919</b>	<b>792,5</b>
<b>Eigenkapital einschl. Bauzusch.</b>	<b>3 902 307</b>	<b>171 793</b>	<b>333 133</b>	<b>1 013 011</b>	<b>214 260</b>	<b>156 110</b>	<b>589 523</b>	<b>824 196</b>	<b>600 281</b>	<b>11 772,9</b>
<b>III. Rückstellungen</b>										
1. Für Versorgungsverpflichtungen	473 501	18 440	37 850	100 935	7 500	19 467	59 501	117 833	111 975	435,6
2. Sonstige Rückstellungen	153 862	11 552	9 029	48 947	13 969	6 112	22 034	27 758	14 461	442,7
<b>Summe Rückstellungen</b>	<b>627 363</b>	<b>29 991</b>	<b>46 879</b>	<b>149 882</b>	<b>21 469</b>	<b>25 579</b>	<b>81 535</b>	<b>145 591</b>	<b>126 436</b>	<b>878,4</b>
<b>IV. Verbindlichkeiten</b>										
1. Anleihen, Darlehen bei Fremden	1 909 640	82 687	139 500	535 449	193 648	95 462	421 522	344 705	96 668	2 207,1
2. Grundpfandschulden	3 604	27	516	1 657	290	54	5	484	571	—
3. Schulden bei der Gebietskörperschaft										
a) Lang- u. mittelfristige Schulden	762 042	31 555	39 052	226 427	50 638	41 531	231 223	98 265	43 351	562,5
<b>Langfristige Schulden zusammen</b>	<b>2 675 286</b>	<b>114 269</b>	<b>179 068</b>	<b>763 532</b>	<b>244 576</b>	<b>137 047</b>	<b>652 750</b>	<b>443 454</b>	<b>140 590</b>	<b>2 769,6</b>
b) Andere Schulden	221 087	2 463	10 289	67 133	14 643	17 954	68 351	32 564	7 689	1 063,4
4. Empfangene Anzahlungen	10 800	365	1 576	8 231	3 794	549	2 147	1 814	1 325	5,1
5. Liefer- u. Leistungsschulden	260 610	12 300	31 078	76 445	21 612	9 686	55 015	43 365	11 108	655,7
6. Schulden bei Beteiligungsunternehmen	6 166	855	123	818	628	715	103	2 885	42	—
7. Wechselschulden	2 932	2 154	—	263	236	—	223	57	—	—
8. Sparkassen- u. Bankschulden	21 111	1 503	466	5 720	205	414	1 502	3 569	7 732	23,8
9. Sonstige Schulden	92 533	2 870	4 104	22 057	11 745	2 961	8 856	11 360	28 581	87,7
<b>Kurzfristige Schulden zusammen</b>	<b>624 239</b>	<b>22 510</b>	<b>47 635</b>	<b>180 667</b>	<b>52 963</b>	<b>32 279</b>	<b>136 195</b>	<b>95 614</b>	<b>56 476</b>	<b>1 835,8</b>
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	<b>3 299 526</b>	<b>136 779</b>	<b>226 703</b>	<b>944 199</b>	<b>297 439</b>	<b>169 326</b>	<b>788 945</b>	<b>539 068</b>	<b>197 067</b>	<b>4 605,4</b>
<b>Summe langfr. Fremdkapital</b>	<b>3 148 787</b>	<b>132 708</b>	<b>216 917</b>	<b>864 467</b>	<b>252 076</b>	<b>156 514</b>	<b>712 251</b>	<b>561 287</b>	<b>252 566</b>	<b>3 205,3</b>
(III. 1 + IV. 1 bis 3a)										
<b>Summe kurzfr. Fremdkapital</b>	<b>778 102</b>	<b>34 062</b>	<b>56 665</b>	<b>229 614</b>	<b>66 832</b>	<b>38 391</b>	<b>158 229</b>	<b>123 372</b>	<b>70 937</b>	<b>2 278,5</b>
(III. 2 + IV. 3b bis 9)										
<b>V. Abgrenzposten</b>	<b>15 198</b>	<b>361</b>	<b>472</b>	<b>4 260</b>	<b>1 202</b>	<b>376</b>	<b>1 613</b>	<b>5 308</b>	<b>1 406</b>	<b>6,1</b>
<b>VI. Ausgewiesene Reingewinne</b>	<b>53 771</b>	<b>4 028</b>	<b>3 808</b>	<b>15 329</b>	<b>8 058</b>	<b>1 987</b>	<b>4 208</b>	<b>11 079</b>	<b>5 275</b>	<b>114,9</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung. — <sup>2)</sup> Ohne Saarland. — <sup>3)</sup> Hamburg weggefallen.



Bilanzposten	Ins- gesamt <sup>2)</sup>	Eigenbetriebe								
		in Städten und Gemeinden								
		mit 100000 und mehr	mit 50000 bis unter 100000	mit 20000 bis unter 50000	mit 10000 bis unter 20000	mit weniger als 10000	Zu- sammen	in kreis- freien Städten	inkreis- angehörigen Gemeinden	in Land- kreisen
		Einwohnern								
Zahl der Bilanzen .....	485	55	43	132	209	8	447	144	303	38
Vermögensseite										
I. Anlagevermögen (Buchrestwerte)										
1. Unbebaute Grundstücke .....	65 368	49 676	4 968	5 304	4 000	93	64 040	57 106	6 934	1 328
2. Bebaute Grundstücke .....										
a) mit Betriebsgebäuden .....	632 130	468 412	62 491	61 332	30 044	587	622 865	558 857	64 009	9 264
b) mit Geschäfts- u. Wohngebäuden .....	158 248	112 426	17 227	19 493	6 683	78	155 907	136 836	19 072	2 340
3. Grundstücke mit bes. Kunstbauten .....	425 627	361 837	31 157	17 587	7 791	94	418 466	400 949	17 518	7 161
4. Maschinen u. maschinelle Anlagen .....	1 188 803	892 626	120 264	123 225	44 891	2 027	1 183 033	1 061 142	121 891	5 770
5. Spezialanlagen .....	3 246 239	2 153 947	366 592	422 905	230 434	6 234	3 180 112	2 659 625	520 487	66 126
6. Betriebsausstattung <sup>1)</sup> .....	108 284	77 268	11 961	11 754	6 151	66	107 201	92 886	14 315	1 083
7. Im Bau befindliche Anlagen .....	286 989	222 591	20 335	21 154	15 653	7	279 740	253 622	26 118	7 250
8. Gegebene Anzahlungen auf Anlagen .....	95 469	82 276	7 279	4 638	488	—	94 681	90 689	3 992	788
9. Sonstige Sachanlagen .....	39 491	25 127	2 537	6 464	5 092	0	39 220	29 311	9 909	272
10. Anlageähnliche Rechte .....	20 956	15 667	2 081	2 118	1 036	11	20 913	18 775	2 137	44
Sachanlagen zusammen .....	6 267 604	4 461 852	646 891	695 974	352 263	9 196	6 166 178	5 359 797	806 381	101 426
Sachanlagen Anschaffungswerte .....	12 312 403	8 808 070	1 292 167	1 338 218	658 949	15 231	12 112 636	10 556 962	1 555 674	199 767
11. Beteiligungen u. Beteiligungswertpap. ....	73 138	48 626	8 864	9 849	5 737	2	73 078	55 797	17 281	61
12. Sonst. Wertpapiere des Anlageverm. ....	4 642	4 428	39	21	153	—	4 642	4 471	171	0
Finanzanlagen zusammen .....	77 780	53 054	8 903	9 870	5 891	2	77 720	60 268	17 452	61
13. Globale Wertberichtigungen .....	7 360	274	1 075	3 397	237	56	5 040	1 570	3 470	2 319
14. Erneuerungs- u. Heimfallstock .....	4 317	1 263	383	1 386	684	7	3 723	1 843	1 880	593
+ Globale Wertberichtigungen zus. ....	11 676	1 537	1 458	4 783	922	63	8 764	3 413	5 351	2 913
Summe Anlagevermögen netto .....	6 333 708	4 513 369	654 336	701 060	357 234	9 135	6 235 134	5 416 652	818 482	98 574
II. Umlaufvermögen										
1. Vorräte u. Installationsstoffe, sonstige Verbrauchsstoffe .....	338 969	353 945	31 522	33 738	16 170	373	335 749	295 526	40 223	3 221
2. Halb- u. Fertigerz., Handelswaren .....	39 755	30 348	3 812	4 199	1 309	57	39 725	35 121	4 605	29
Vorräte zusammen .....	378 724	384 292	35 334	37 937	17 479	430	375 474	330 647	44 827	3 250
3. Grundpfandforderungen .....	8 167	5 210	559	1 546	599	—	7 914	6 781	1 133	253
4. Forderungen an die Gebietskörpersch. ....										
a) Lang- u. mittelfristige Forderungen .....	57 388	45 889	7 281	2 050	1 804	45	57 069	52 979	4 090	319
Langfristige Forderungen zusammen .....	65 554	51 098	7 840	3 596	2 403	45	64 983	59 759	5 224	571
b) Andere Forderungen .....	93 908	70 404	6 204	9 835	6 683	91	93 217	80 473	12 743	691
5. Gegeb. Anzahlungen (außer auf Anl.) .....	13 984	10 332	413	1 845	1 109	—	13 699	11 498	2 201	285
6. Liefer- u. Leistungsforderungen .....	437 361	283 668	54 166	62 672	30 642	717	431 866	358 138	73 727	5 496
7. Ford. an Beteteiligungsunternehmen .....	89 093	86 775	1 648	5 541	36	—	89 000	88 962	38	93
8. Sonstige Forderungen .....	115 452	79 628	13 490	12 154	7 794	141	113 207	99 116	14 091	2 246
Kurzfristige Forderungen zusammen .....	749 798	530 807	75 921	87 047	46 264	950	740 988	638 187	102 801	8 810
Forderungen zusammen .....	815 352	581 905	83 761	90 643	48 667	995	805 971	697 946	108 025	9 381
9. Wertpapiere des Umlaufvermögens .....	1 951	1 599	31	267	42	0	1 938	1 900	39	12
10. Wechsel, Schecks .....	1 512	1 218	130	194	17	4	1 503	1 439	64	9
11. Barmittel (Kasse, Postscheck, LZB) .....	21 963	8 861	1 067	4 745	5 251	62	19 986	10 592	9 394	1 977
12. Andere Sparkassen- u. Bankguthaben .....	179 414	126 517	19 756	19 623	9 930	64	175 889	156 813	19 076	3 525
Flüssige Mittel zusammen .....	204 839	138 195	20 983	24 769	15 241	129	199 316	170 743	28 573	5 523
Summe Umlaufvermögen .....	1 398 915	1 004 393	140 079	153 349	81 387	1 554	1 380 761	1 199 336	181 425	18 154
III. Abgrenzposten .....	70 038	52 615	6 895	6 618	3 157	101	69 387	61 225	8 161	651
IV. Ausgewiesene Reinverluste .....	95 504	67 214	13 513	6 656	3 287	137	90 806	82 133	8 674	4 697
Bilanzsumme .....	7 898 164	5 637 591	814 822	867 683	445 063	10 927	7 776 088	6 759 346	1 016 742	122 977
Schuldenseite										
I. Eigenkapital										
1. Stammkapital .....	2 551 256	1 816 658	269 252	268 309	143 645	4 284	2 502 148	2 183 726	318 422	49 108
2. Offene Rücklagen .....	831 364	626 267	79 121	77 555	40 648	591	824 182	734 088	90 094	7 183
3. Rücklagen für den Lastenausgleich .....	46 447	36 674	3 023	4 342	1 757	—	45 796	42 316	3 479	651
Summe Eigenkapital .....	3 429 066	2 479 599	351 396	350 206	186 050	4 875	3 372 125	2 960 130	411 995	56 941
II. Bauzuschüsse										
Bauzuschüsse .....	473 240	261 774	58 056	91 604	47 387	1 459	463 279	348 994	114 285	9 962
Eigenkapital einschl. Bauzusch. ....	3 902 307	2 741 372	409 452	444 810	233 436	6 334	3 835 404	3 309 124	526 280	66 903
III. Rückstellungen										
1. Für Versorgungsverpflichtungen .....	473 501	414 837	31 028	20 262	4 644	—	471 691	460 553	11 139	1 810
2. Sonstige Rückstellungen .....	153 862	100 792	16 387	19 775	13 055	193	150 202	125 220	24 982	3 660
Summe Rückstellungen .....	627 363	515 649	48 315	40 037	17 699	193	621 893	585 772	36 121	5 470
IV. Verbindlichkeiten										
1. Anleihen, Darlehen bei Fremden .....	1 909 640	1 373 568	199 000	209 597	97 907	2 961	1 883 033	1 645 286	237 747	26 607
2. Grundpfandschulden .....	3 604	2 295	355	364	591	—	3 604	2 800	804	—
3. Schulden bei der Gebietskörperschaft .....										
a) Lang- u. mittelfristige Schulden .....	762 042	542 824	74 631	89 270	43 821	572	751 118	638 333	112 785	10 924
Langfristige Schulden zusammen .....	2 675 286	1 918 687	273 986	299 231	142 319	3 533	2 637 755	2 286 419	351 336	37 531
b) Andere Schulden .....	221 087	144 763	33 562	25 988	14 792	318	219 422	187 988	31 435	1 664
4. Empfangene Anzahlungen .....	19 800	13 930	2 438	1 610	1 604	4	19 587	16 482	3 105	213
5. Liefer- u. Leistungsschulden .....	260 610	176 229	25 619	35 147	18 449	392	255 836	216 273	39 563	4 775
6. Schulden bei Beteteiligungsunternehmen .....	6 166	4 596	902	475	194	—	6 166	5 905	262	—
7. Wechselschulden .....	2 932	1 143	1 496	57	—	—	2 696	2 434	263	236
8. Sparkassen- u. Bankschulden .....	21 111	12 272	872	2 307	5 324	10	20 784	14 050	6 734	327
9. Sonstige Schulden .....	92 533	73 482	7 198	6 270	3 667	64	90 680	82 745	7 936	1 853
Kurzfristige Schulden zusammen .....	624 239	426 415	72 087	71 853	44 029	788	615 172	525 876	89 297	9 067
Summe Verbindlichkeiten .....	3 299 526	2 345 102	346 073	371 084	186 348	4 320	3 252 927	2 812 294	440 633	46 598
Summe langfr. Fremdkapital .....	3 148 787	2 333 544	305 914	319 493	146 963	3 533	3 109 447	2 746 972	362 475	39 340
(III. 1 + IV. 1 bis 3a)										
Summe kurzfr. Fremdkapital .....	778 102	527 207	88 475	91 628	57 084	980	765 374	651 095	114 279	12 728
(III. 2 + IV. 3b bis 9)										
V. Abgrenzposten .....	15 198	8 800	1 189	2 281	1 014	16	13 301	10 630	2 611	1 897
VI. Ausgewiesene Reingewinne .....	53 771	26 667	9 792	9 471	6 567	65	52 563	41 465	11 097	1 208

<sup>1)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung. — <sup>2)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

## 24. Entwicklung der Sachanlagen nach Betriebsarten 1957

1 000 DM

Vorgang	Sachanlagen insgesamt	Unbebaute Grundstücke	Bebaute Grundstücke		Grundstücke mit besonderen Kunstbauten	Maschinen und maschinelle Anlagen	Spezialanlagen	Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	Im Bau befindliche Anlagen	Gegebene Anzahlungen auf Anlagen	Sonstige Sachanlagen	Anlage-ähnliche Rechte
			mit Betriebsgebäuden	mit Geschäfts- u. Wohngebäuden								
485 Eigenbetriebe insgesamt <sup>2)</sup>												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	5 824 958	63 287	563 345	146 058	420 356	1 044 858	3 011 267	97 774	336 739	81 722	39 127	20 425
Zugänge ..	939 656	4 348	50 942	11 824	14 769	158 081	430 028	26 697	165 865	68 658	6 752	1 693
Abgänge zum Buchrestwert ..	26 066	900	2 249	275	566	5 077	14 926	932	462	8	660	9
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	- 1 152	- 1 240	+ 42 116	+ 5 202	+ 5 124	+ 109 148	+ 102 886	+ 5 968	+ 214 430	+ 54 892	+ 1 737	+ 106
Abschreibungen ..	469 192	126	22 024	4 561	14 056	118 207	283 017	21 223	722	9	3 989	1 259
Endstand zum Buchrestwert ..	6 267 604	65 368	632 130	158 248	425 627	1 188 803	3 246 239	108 284	286 989	95 469	39 491	20 956
Endstand Anschaffungswert ..	12 312 403	72 196	1 053 666	240 055	679 055	2 575 621	6 949 896	249 647	289 058	96 510	70 174	36 525
8 Elektrizitätswerke												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	16 803	0	587	522	—	357	14 339	289	241	467	—	—
Zugänge ..	5 054	3	157	0	—	834	2 808	170	421	648	13	—
Abgänge zum Buchrestwert ..	262	—	—	1	—	17	243	2	0	—	—	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	- 221	—	+ 309	+ 1	—	+ 1 083	- 1 455	+ 43	+ 111	- 245	+ 18	—
Abschreibungen ..	1 425	—	52	10	—	136	1 105	116	—	—	6	—
Endstand zum Buchrestwert ..	19 949	3	1 002	513	—	2 121	14 345	298	772	870	25	—
Endstand Anschaffungswert ..	32 938	3	1 476	590	—	3 296	24 702	1 180	772	870	48	—
5 Gaswerke												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	164 817	17	20 562	102	—	51 816	83 847	5 064	1 168	2 217	12	10
Zugänge ..	14 313	—	1 146	9	—	6 042	6 104	677	322	12	—	—
Abgänge zum Buchrestwert ..	1 290	—	1 230	—	—	36	15	9	—	—	—	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 20	—	+ 302	+ 6	—	+ 899	+ 74	+ 22	- 32	+ 1 238	- 12	—
Abschreibungen ..	17 324	1	1 452	3	—	7 635	7 485	1 747	—	—	—	0
Endstand zum Buchrestwert ..	160 535	16	19 328	114	—	51 086	82 525	5 008	1 458	991	—	10
Endstand Anschaffungswert ..	404 347	22	35 286	142	—	127 471	228 859	10 107	1 458	991	—	11
87 Wasserwerke												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	249 174	3 220	12 996	3 398	1 284	16 625	192 138	1 540	15 272	165	2 419	116
Zugänge ..	28 453	87	1 188	23	112	1 424	15 470	658	6 770	704	1 983	33
Abgänge zum Buchrestwert ..	607	4	6	2	23	28	514	25	—	—	6	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 595	+ 58	+ 1 067	+ 79	+ 559	+ 1 183	+ 11 364	+ 25	- 13 858	- 154	+ 338	+ 60
Abschreibungen ..	15 735	1	524	106	87	1 386	12 663	500	87	—	379	4
Endstand zum Buchrestwert ..	261 880	3 360	15 321	3 393	1 845	17 819	205 795	1 649	8 097	715	3 680	205
Endstand Anschaffungswert ..	541 757	3 400	30 069	8 102	3 381	34 563	442 074	4 017	8 392	715	6 818	224
269 kombinierte Versorgungsbetriebe												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	2 393 477	22 678	214 220	75 744	24 599	546 084	1 250 749	36 372	159 407	30 198	15 631	17 796
Zugänge ..	466 259	1 780	27 317	7 135	1 242	105 806	207 280	11 654	62 784	37 762	3 125	373
Abgänge zum Buchrestwert ..	7 313	185	426	188	6	2 311	3 087	416	216	0	476	2
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	- 3 860	+ 430	+ 14 203	+ 4 571	- 208	+ 52 166	+ 34 872	+ 4 587	+ 96 082	- 15 624	+ 2 312	+ 37
Abschreibungen ..	211 974	53	8 668	2 713	1 300	63 543	123 714	8 931	78	9	1 814	1 150
Endstand zum Buchrestwert ..	2 637 089	24 651	246 646	84 550	24 327	638 203	1 366 100	43 266	125 814	52 327	14 152	17 055
Endstand Anschaffungswert ..	5 420 704	27 248	408 279	125 187	45 573	1 439 340	3 032 767	100 843	126 900	53 334	29 166	32 068
369 Versorgungsbetriebe zusammen												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	2 824 270	25 916	248 365	79 767	25 883	614 883	1 541 073	43 265	176 087	33 047	18 062	17 922
Zugänge ..	514 078	1 870	29 808	7 168	1 355	114 106	231 662	13 160	70 296	39 126	5 121	406
Abgänge zum Buchrestwert ..	9 472	189	1 062	190	29	2 392	3 858	452	216	0	482	2
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	- 2 966	+ 489	+ 16 480	+ 4 657	+ 351	+ 55 331	+ 44 855	+ 4 541	- 109 862	+ 17 261	- 2 643	+ 97
Abschreibungen ..	246 457	55	10 696	2 832	1 388	72 700	144 967	10 294	165	9	2 199	1 154
Endstand zum Buchrestwert ..	3 079 453	28 031	282 297	88 569	26 172	709 228	1 688 765	50 221	136 140	54 903	17 858	17 269
Endstand Anschaffungswert ..	6 399 746	30 673	475 111	134 021	48 954	1 604 670	3 728 403	116 147	137 522	55 910	36 033	32 302
22 Verkehrsbetriebe												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	620 840	3 894	60 618	13 762	216 436	3 969	259 460	8 508	49 170	4 669	39	314
Zugänge ..	67 928	2	2 469	313	2 327	529	45 295	1 169	6 947	8 777	26	76
Abgänge zum Buchrestwert ..	2 358	86	2	11	73	17	2 087	8	71	—	—	2
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 642	- 783	+ 1 470	- 192	+ 467	+ 7	+ 11 187	+ 220	- 9 330	- 2 393	- 14	+ 3
Abschreibungen ..	37 519	—	2 409	280	3 930	568	28 757	1 112	443	—	5	15
Endstand zum Buchrestwert ..	649 533	3 026	62 145	13 592	215 227	3 920	285 099	8 778	46 273	11 053	45	375
Endstand Anschaffungswert ..	1 279 410	3 057	113 046	24 088	310 125	18 258	732 491	20 100	46 716	11 053	69	406
16 Häfen												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	134 472	13 643	35 241	3 455	32 770	12 161	26 151	922	4 439	2 681	3 006	2
Zugänge ..	11 624	59	751	454	2 761	981	3 381	228	2 236	176	595	—
Abgänge zum Buchrestwert ..	1 293	575	93	38	254	33	279	13	5	—	2	1
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 842	- 25	+ 999	- 2	+ 350	+ 558	+ 3 084	+ 93	- 1 815	+ 2 412	+ 11	—
Abschreibungen ..	6 518	0	907	113	1 333	1 366	2 346	263	33	—	158	—
Endstand zum Buchrestwert ..	139 126	13 102	35 991	3 756	34 296	12 301	29 991	968	4 821	445	3 452	2
Endstand Anschaffungswert ..	282 083	15 646	64 833	7 255	84 421	29 898	67 206	2 609	4 916	445	4 852	2
38 Verkehrsbetriebe und Häfen zusammen												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	755 311	17 537	95 859	17 216	249 206	16 130	285 611	9 431	53 609	7 350	3 045	316
Zugänge ..	79 553	61	3 220	767	5 088	1 511	48 676	1 397	9 183	8 952	622	76
Abgänge zum Buchrestwert ..	3 651	661	95	49	327	51	2 367	21	76	—	2	3
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 1 483	- 809	+ 2 469	- 194	+ 817	+ 565	+ 14 272	+ 314	- 11 145	- 4 805	+ 3	+ 3
Abschreibungen ..	44 037	0	3 317	392	5 262	1 934	31 102	1 374	476	—	164	15
Endstand zum Buchrestwert ..	788 659	16 129	98 136	17 348	249 522	16 221	315 090	9 746	51 095	11 498	3 498	377
Endstand Anschaffungswert ..	1 561 493	18 704	177 879	31 343	394 546	48 156	799 697	22 709	51 633	11 498	4 921	407
78 kombinierte Versorgungs- und Verkehrsbetriebe												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	2 245 377	19 834	219 121	49 075	145 266	413 845	1 184 583	45 078	107 043	41 325	18 020	2 187
Zugänge ..	346 025	2 417	17 913	3 889	8 326	42 465	149 690	12 140	86 385	20 579	1 009	1 212
Abgänge zum Buchrestwert ..	12 943	50	492	36	210	2 634	8 701	460	170	8	176	5
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	- 269	- 920	+ 23 167	+ 739	+ 3 956	+ 53 252	+ 43 759	+ 1 113	- 93 423	- 32 828	+ 909	+ 6
Abschreibungen ..	178 697	71	8 012	1 337	7 406	43 572	106 948	9 555	81	—	1 627	89
Endstand zum Buchrestwert ..	2 399 493	21 209	251 697	52 330	149 933	463 355	1 262 384	48 317	99 755	29 068	18 136	3 310
Endstand Anschaffungswert ..	4 351 165	22 820	400 675	74 692	235 555	922 795	2 421 796	110 791	99 904	29 102	29 220	3 816

<sup>1)</sup> Saldiert. — <sup>2)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

## 25. Entwicklung der Sachanlagen nach Ländern 1957

1 000 DM

Vorgang	Sach- anlagen insgesamt	Unbe- baute Grund- stücke	Bebaute Grundstücke		Grund- stücke mit be- sonderer Kunst- bauten	Maschi- nen und maschi- nelle Anlagen	Spezial- anlagen	Werk- zeuge, Betriebs- und Ge- schäfts- aus- stattung	Im Bau befind- liche Anlagen	Gegebene Anzahl- ungen auf Anlagen	Sonstige Sach- anlagen	Anlage- ähnliche Rechte
			mit Be- triebsge- bäuden	mit Ge- schäfts- u. Wohn- gebäuden								
Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) (485 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert	5 824 958	63 287	563 345	146 058	420 356	1 044 858	3 011 267	97 774	336 739	81 722	39 127	20 425
Zugänge	939 656	4 348	50 942	11 824	14 769	158 081	430 028	26 697	165 865	68 658	6 752	1 693
Abgänge zum Buchrestwert	26 066	900	2 249	275	566	5 077	14 926	932	462	8	660	9
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 1 752	+ 1 240	+ 42 116	+ 5 202	+ 5 124	+ 109 148	+ 102 886	+ 5 968	+ 214 430	+ 54 893	+ 1 737	+ 106
Abschreibungen	469 192	126	22 024	4 561	14 056	118 207	283 017	21 223	722	9	3 989	1 259
Endstand zum Buchrestwert	6 267 604	65 368	632 130	158 248	425 627	1 188 803	3 246 239	108 284	286 989	95 469	39 491	20 956
Endstand Anschaffungswert	12 312 403	72 196	1 053 666	240 055	679 055	2 575 621	6 949 896	249 647	289 058	96 510	70 174	36 525
Schleswig-Holstein (27 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert	249 315	1 285	27 197	4 215	6 675	62 165	127 972	5 179	5 018	5 520	3 776	312
Zugänge	48 159	16	2 623	190	137	14 655	18 348	1 926	4 283	4 948	111	921
Abgänge zum Buchrestwert	609	0	55	3	43	97	344	9	—	—	57	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 288	+ 3	+ 687	+ 138	+ 203	+ 7 658	+ 245	+ 483	+ 4 113	+ 4 612	+ 1	—
Abschreibungen	23 281	0	1 004	127	270	8 931	11 603	1 112	32	—	180	22
Endstand zum Buchrestwert	273 872	1 304	29 449	4 412	6 297	75 450	134 618	6 468	5 157	5 857	3 651	1 211
Endstand Anschaffungswert	540 186	1 304	55 451	7 874	10 325	163 414	267 756	13 273	5 248	5 857	8 337	1 346
Niedersachsen (68 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert	442 658	7 715	47 119	9 828	9 249	92 570	229 766	4 747	23 119	16 411	2 028	106
Zugänge	105 560	261	7 777	363	1 618	32 960	38 848	2 174	17 472	3 399	678	7
Abgänge zum Buchrestwert	2 202	369	54	147	114	446	975	33	20	3	40	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	- 7 419	- 250	+ 2 796	- 20	- 1 032	+ 1 273	+ 5 977	+ 134	+ 6 990	+ 6 738	+ 41	+ 18
Abschreibungen	42 223	2	1 902	279	692	13 763	23 552	1 428	13	9	581	2
Endstand zum Buchrestwert	496 374	7 355	55 736	9 746	9 029	110 042	250 064	5 594	33 568	13 062	2 043	129
Endstand Anschaffungswert	978 351	7 384	90 499	14 969	19 406	239 517	535 746	19 216	33 630	13 107	4 725	153
Nordrhein-Westfalen (167 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert	1 535 945	22 242	131 990	45 908	43 492	234 453	896 506	26 888	98 252	24 304	10 460	1 448
Zugänge	295 974	1 578	17 660	7 572	3 231	41 113	148 438	8 898	29 485	36 464	1 390	145
Abgänge zum Buchrestwert	9 373	402	212	73	105	528	7 146	344	167	0	393	2
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 2 670	+ 311	+ 15 063	+ 3 731	+ 103	+ 52 219	+ 25 692	+ 5 451	+ 79 649	+ 17 520	+ 2 811	+ 79
Abschreibungen	129 161	33	5 550	1 475	1 784	25 805	87 193	6 361	151	—	669	140
Endstand zum Buchrestwert	1 696 054	23 695	158 952	55 663	44 938	301 452	976 297	34 532	47 770	43 248	7 978	1 530
Endstand Anschaffungswert	3 266 934	27 390	227 129	73 721	80 212	662 671	2 015 419	72 226	48 381	44 154	13 320	2 312
Hessen (39 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert	373 041	4 596	30 581	8 749	6 521	81 148	204 672	5 205	19 160	998	4 809	6 650
Zugänge	64 011	55	1 700	284	191	7 569	43 238	1 218	7 583	1 444	654	75
Abgänge zum Buchrestwert	1 198	3	23	3	1	771	347	13	14	—	24	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 941	+ 39	+ 1 020	+ 633	+ 62	+ 4 810	+ 14 031	+ 186	+ 9 437	+ 179	+ 110	—
Abschreibungen	35 513	1	963	250	295	9 020	22 710	1 132	2	—	525	615
Endstand zum Buchrestwert	401 281	4 686	32 265	9 413	6 355	74 118	238 883	5 093	17 290	2 263	4 804	6 111
Endstand Anschaffungswert	872 592	5 806	63 677	11 341	40 534	178 764	514 144	12 156	17 305	2 263	8 478	18 124
Rheinland-Pfalz (33 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert	257 134	1 516	27 746	4 540	4 953	32 013	153 918	6 735	21 431	3 938	294	51
Zugänge	43 083	16	1 890	128	6 708	3 075	17 420	2 052	8 015	3 713	4	62
Abgänge zum Buchrestwert	729	26	58	6	78	48	459	49	0	4	—	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 275	+ 41	+ 2 074	+ 82	+ 5 336	+ 1 789	+ 4 860	+ 282	+ 14 020	+ 859	+ 141	—
Abschreibungen	20 542	0	1 050	125	1 049	3 126	13 510	1 572	81	—	28	2
Endstand zum Buchrestwert	278 671	1 546	30 602	4 620	15 870	33 704	162 229	7 448	15 345	6 787	411	111
Endstand Anschaffungswert	591 841	2 277	60 510	7 543	25 521	80 769	373 879	18 401	15 496	6 821	508	116
Baden-Württemberg (75 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert	1 059 669	6 729	103 259	29 866	22 293	259 314	536 715	13 377	72 348	1 770	4 309	9 689
Zugänge	149 968	222	8 814	1 881	1 075	28 982	63 605	2 928	38 246	2 120	1 989	106
Abgänge zum Buchrestwert	3 542	17	146	17	1	1 524	1 429	116	176	1	113	2
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 46	+ 135	+ 3 975	+ 316	+ 1 483	+ 15 634	+ 9 162	+ 279	+ 30 336	+ 854	+ 250	+ 2
Abschreibungen	72 957	67	3 060	1 197	1 222	22 231	41 760	2 493	2	—	501	424
Endstand zum Buchrestwert	1 133 184	7 001	112 842	30 849	23 627	280 175	566 293	13 976	80 081	3 035	5 935	9 370
Endstand Anschaffungswert	2 168 768	7 111	204 480	56 635	40 377	573 280	1 148 558	30 445	80 634	3 035	12 372	11 841
Bayern (71 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert	1 110 420	11 855	113 030	27 274	121 290	210 273	521 240	21 802	47 881	21 643	11 992	2 140
Zugänge	175 468	2 061	6 898	1 373	1 384	22 734	75 666	5 310	48 025	10 046	1 598	373
Abgänge zum Buchrestwert	6 394	50	471	21	223	1 601	3 623	359	8	—	32	5
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 544	+ 723	+ 13 511	+ 593	+ 1 215	+ 32 397	+ 30 143	+ 774	+ 55 720	+ 18 484	+ 811	+ 6
Abschreibungen	95 106	23	4 635	786	5 161	25 487	52 707	5 042	2	—	1 210	52
Endstand zum Buchrestwert	1 184 933	13 119	128 333	28 433	116 074	238 312	570 718	20 937	40 175	13 205	13 160	2 462
Endstand Anschaffungswert	2 116 070	14 262	183 869	38 480	178 025	488 125	1 086 750	51 836	40 251	13 205	18 672	2 596
Hamburg <sup>2)</sup> , Bremen, Berlin (West) (5 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert	796 775	7 350	82 473	15 677	205 883	72 921	340 477	13 841	49 530	7 137	1 459	29
Zugänge	57 433	140	3 579	32	425	6 992	24 466	2 190	12 756	6 524	327	4
Abgänge zum Buchrestwert	2 019	31	1 230	6	1	61	603	10	76	—	1	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 1 454	+ 796	+ 2 990	+ 271	+ 715	+ 5 533	+ 12 777	+ 298	+ 14 166	+ 5 648	+ 21	+ 2
Abschreibungen	50 410	—	3 860	321	3 583	9 845	29 981	2 083	439	—	296	1
Endstand zum Buchrestwert	803 235	6 662	83 951	15 112	203 438	75 540	347 136	14 236	47 604	8 013	1 510	32
Endstand Anschaffungswert	1 777 662	6 662	168 050	29 493	284 655	189 081	1 007 644	32 093	48 113	8 069	3 762	38
Außerdem Saarland (15 Eigenbetriebe) — Mill. ffrs. —												
Anfangstand zum Buchrestwert	12 882,8	120,9	1 402,4	206,1	39,2	4 778,2	5 038,5	260,0	1 023,7	0,6	12,9	0,3
Zugänge	1 898,8	10,6	15,8	4,4	1,1	115,8	764,4	35,6	937,2	6,1	7,8	0,0
Abgänge zum Buchrestwert	94,7	5,8	11,0	—	—	25,3	31,9	6,1	14,5	—	0,0	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 0,9	+ 0,0	+ 266,5	+ 1,2	+ 15,6	+ 385,2	+ 187,9	+ 5,9	+ 862,7	+ 0,6	+ 0,0	+ 0,0
Abschreibungen	736,4	—	39,6	4,6	2,9	292,7	350,7	40,3	—	—	5,6	0,0
Endstand zum Buchrestwert	13 949,6	125,7	1 634,1	207,2	53,0	4 961,3	5 608,2	255,0	1 083,8	6,1	15,1	0,3
Endstand Anschaffungswert	25 462,8	125,7	2 288,6	279,2	175,2	10 364,4	10 473,7	630,8	1 083,8	6,1	34,8	0,5

<sup>1)</sup> Saldiert. — <sup>2)</sup> Hamburg weggefallen.



# 26. Entwicklung der Sachanlagen nach Gemeindegrößenklassen 1957

Eigenbetriebe

1957

1 000 DM

Vorgang	Sachanlagen insgesamt	Unbebaute Grundstücke	Bebaute Grundstücke		Grundstücke mit besonderen Kunstbauten	Maschinen und maschinelle Anlagen	Spezialanlagen	Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	Im Bau befindliche Anlagen	Gegebene Anzahlungen auf Anlagen	Sonstige Sachanlagen	Anlageähnliche Rechte
			mit Betriebsgebäuden	mit Geschäftsbau- u. Wohngebäuden								
Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) (485 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert	5 824 958	63 287	563 345	146 058	420 356	1 044 858	3 011 267	97 774	336 739	81 722	39 127	20 425
Zugänge	939 656	4 348	50 942	11 824	14 769	158 081	430 028	26 697	165 865	68 658	6 752	1 693
Abgänge zum Buchrestwert	26 066	900	2 445	275	566	5 077	14 926	932	462	8	660	9
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 1 752	+ 1 240	+ 42 116	+ 5 202	+ 5 124	+ 109 148	+ 102 886	+ 5 968	+ 214 430	+ 54 893	+ 17 377	+ 106
Abschreibungen	469 192	126	22 024	4 561	14 056	118 207	283 017	21 223	722	9	3 989	1 259
Endstand zum Buchrestwert	6 267 604	65 368	632 130	158 248	425 627	1 188 803	3 246 239	108 284	286 989	95 469	39 491	20 956
Endstand Anschaffungswert	12 312 403	72 196	1 053 666	240 055	679 055	2 575 621	6 949 896	249 647	289 058	96 510	70 174	36 525
Städte mit 100000 und mehr Einwohnern (55 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert	4 149 933	48 025	414 929	106 651	369 268	779 936	1 992 038	68 393	264 402	65 837	23 787	16 668
Zugänge	653 326	3 097	36 460	6 059	4 144	118 722	278 379	17 458	125 830	60 819	2 275	82
Abgänge zum Buchrestwert	14 828	623	1 662	98	249	3 964	7 216	550	393	7	68	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 2 454	—	+ 34 435	+ 2 947	+ 930	+ 87 434	+ 78 421	+ 5 026	+ 166 780	+ 44 374	+ 1 497	+ 2
Abschreibungen	324 126	92	15 750	3 133	10 397	89 502	187 676	13 660	468	—	2 364	1 085
Endstand zum Buchrestwert	4 461 552	49 676	468 412	112 426	361 837	892 626	2 153 947	77 268	222 591	82 276	25 127	15 667
Endstand Anschaffungswert	8 808 070	55 487	780 105	172 175	565 808	1 941 270	4 751 345	165 021	223 750	83 238	39 512	30 358
Städte und Gemeinden mit 50000 bis unter 100000 Einwohnern (43 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert	609 808	5 214	57 374	14 727	20 332	103 547	356 651	11 307	28 144	9 866	1 530	1 115
Zugänge	96 949	391	5 281	2 312	7 394	16 393	46 388	3 306	9 675	3 742	1 005	1 062
Abgänge zum Buchrestwert	5 875	215	17	142	172	326	4 794	104	3	1	101	2
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 173	—	+ 2 186	+ 814	+ 5 604	+ 12 425	+ 2 660	—	+ 79	+ 17 399	+ 6 320	+ 6
Abschreibungen	54 164	2	2 333	485	2 001	11 776	34 314	2 469	81	9	594	100
Endstand zum Buchrestwert	646 891	4 968	62 491	17 227	31 157	120 264	366 592	11 961	20 335	7 279	2 537	2 081
Endstand Anschaffungswert	1 292 167	5 238	107 772	27 553	50 284	262 388	769 046	32 872	20 475	7 324	6 720	2 495
Städte und Gemeinden mit 20000 bis unter 50000 Einwohnern (132 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert	645 071	5 184	53 976	16 651	17 001	111 918	388 424	11 258	24 029	5 081	9 878	1 670
Zugänge	108 110	430	5 922	2 580	1 194	15 902	58 767	3 640	15 456	3 201	590	427
Abgänge zum Buchrestwert	2 279	16	225	27	1	519	891	139	34	—	423	5
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 181	—	+ 3 990	+ 934	+ 247	+ 7 615	+ 12 026	+ 128	+ 18 178	+ 3 645	+ 3 091	+ 81
Abschreibungen	54 747	6	2 332	645	854	11 691	35 421	3 132	119	—	490	56
Endstand zum Buchrestwert	695 974	5 304	61 332	19 493	17 587	123 225	422 905	11 754	21 154	4 638	6 464	2 118
Endstand Anschaffungswert	1 338 218	5 610	100 239	27 420	31 138	259 178	839 863	32 126	21 513	4 672	14 020	2 440
Städte und Gemeinden mit 10000 bis unter 20000 Einwohnern (209 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert	322 374	3 529	28 073	6 082	7 892	42 168	214 233	5 729	9 477	423	3 818	949
Zugänge	60 251	399	2 408	819	528	5 832	34 417	1 834	10 641	477	2 808	87
Abgänge zum Buchrestwert	1 977	35	298	1	31	242	1 159	113	30	0	67	1
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 357	+ 129	+ 1 076	+ 14	+ 122	+ 1 714	+ 3 030	+ 305	+ 4 389	+ 411	+ 1 007	+ 18
Abschreibungen	28 740	23	1 215	230	477	4 581	20 087	1 604	46	—	460	18
Endstand zum Buchrestwert	352 265	4 000	30 044	6 683	7 791	44 891	230 434	6 151	15 653	488	5 092	1 036
Endstand Anschaffungswert	658 949	4 334	50 472	9 493	13 283	96 081	442 539	16 121	16 018	488	8 943	1 177
Städte und Gemeinden mit weniger als 10000 Einwohnern (8 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert	8 422	99	447	81	88	1 556	4 717	67	1 243	115	0	11
Zugänge	2 171	1	251	—	5	501	1 388	20	5	—	—	—
Abgänge zum Buchrestwert	35	4	—	—	—	6	25	—	—	—	—	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 634	—	+ 90	—	+ 3	+ 109	+ 703	—	+ 1 241	+ 115	—	—
Abschreibungen	728	0	21	3	2	133	548	20	—	—	0	—
Endstand zum Buchrestwert	9 196	93	587	78	94	2 027	6 234	66	7	—	0	11
Endstand Anschaffungswert	15 231	93	1 033	100	224	4 075	9 484	204	7	—	1	11
Städte und Gemeinden zusammen (447 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert	5 735 609	62 051	554 800	144 192	414 581	1 039 125	2 956 063	96 754	327 294	81 321	39 013	20 413
Zugänge	920 808	4 318	50 322	11 770	13 266	157 351	419 340	26 257	161 607	68 240	6 677	1 659
Abgänge zum Buchrestwert	24 894	892	2 201	267	453	5 055	14 085	905	460	8	659	7
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 2 739	+ 1 315	+ 41 597	+ 4 708	+ 4 803	+ 109 296	+ 96 840	+ 5 981	+ 207 987	+ 54 864	+ 1 904	+ 106
Abschreibungen	462 505	123	21 652	4 496	13 731	117 684	278 045	20 885	714	9	3 908	1 258
Endstand zum Buchrestwert	6 166 178	64 040	622 865	155 907	418 466	1 183 033	3 180 112	107 201	279 740	94 681	39 220	20 913
Endstand Anschaffungswert	12 112 636	70 762	1 039 621	236 741	660 738	2 562 991	6 812 277	246 344	281 763	95 722	69 196	36 481
davon a) Kreisfreie Städte (144 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert	4 990 987	55 611	495 975	127 964	396 875	925 968	2 475 078	83 180	306 988	78 270	26 312	18 766
Zugänge	790 041	3 805	44 861	9 494	12 456	140 886	343 849	21 835	142 565	65 071	4 049	1 169
Abgänge zum Buchrestwert	21 826	861	1 856	244	445	4 478	12 547	678	402	8	100	7
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 1 974	+ 1 353	+ 38 954	+ 3 497	+ 4 834	+ 104 781	+ 87 076	+ 5 643	+ 194 980	+ 52 635	+ 2 202	+ 8
Abschreibungen	397 630	96	19 078	3 875	12 772	106 016	233 831	17 094	549	9	3 152	1 161
Endstand zum Buchrestwert	5 359 191	57 106	538 857	136 836	400 949	1 061 142	2 659 625	92 886	253 622	90 689	29 311	18 775
Endstand Anschaffungswert	10 556 962	63 375	930 927	208 813	630 861	2 301 695	5 785 181	208 499	254 933	91 730	47 204	33 745
b) Kreisangehörige Gemeinden (303 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert	744 621	6 441	58 824	16 228	17 706	113 157	480 985	13 574	20 306	3 052	12 792	1 647
Zugänge	130 767	513	5 461	2 275	810	16 465	75 491	4 422	19 042	3 169	2 628	490
Abgänge zum Buchrestwert	3 368	31	345	23	8	577	1 539	227	58	0	559	1
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 765	+ 38	+ 2 643	+ 1 212	+ 31	+ 4 514	+ 9 764	+ 337	+ 13 007	+ 2 229	+ 1 106	+ 99
Abschreibungen	64 874	26	2 575	621	960	11 668	44 214	3 792	165	—	756	98
Endstand zum Buchrestwert	806 381	6 934	64 009	19 072	17 518	121 891	520 487	14 315	26 118	3 992	9 909	2 137
Endstand Anschaffungswert	1 555 674	7 387	108 694	27 928	29 876	261 296	1 027 096	37 845	26 830	3 992	21 992	2 736
Landkreise (38 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert	89 349	1 236	8 545	1 866	5 775	5 733	55 204	1 020	9 445	400	114	12
Zugänge	18 849	29	619	54	1 503	731	10 689	440	4 258	418	74	34
Abgänge zum Buchrestwert	1 072	8	48	8	113	21	841	27	2	—	1	2
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 988	+ 75	+ 519	+ 494	+ 321	+ 148	+ 6 046	+ 13	+ 6 443	+ 30	+ 166	—
Abschreibungen	6 687	3	372	65	325	523	4 971	338	8	—	81	0
Endstand zum Buchrestwert	101 426	1 325	9 264	2 340	7 161	5 770	66 126	1 083	7 250	788	272	44
Endstand Anschaffungswert	199 767	1 434	14 044	3 314	18 318	12 630	137 620	3 304	7 295	788	978	44

<sup>1)</sup> Saldiert.



## 27. Entwicklung der Sachanlagen nach Betriebszweigen und Betriebsarten 1957

1000 DM

Vorgang	Insgesamt	Versorgungsbetriebe					Verkehrsbetriebe und Häfen			Kombi- nierte Ver- sorgungs- und Verkehrs- betriebe
		Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zu- sammen	Verkehrs- betriebe	Häfen	zu- sammen	
Betriebszweige insgesamt von 485 Eigenbetrieben <sup>2)</sup>										
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	5 824 958	16 803	164 817	249 174	2 393 417	2 824 210	620 840	134 472	755 311	2 245 377
Zugänge .....	939 656	5 054	14 313	28 453	466 259	514 078	67 928	11 624	79 553	346 025
Abgänge zum Buchrestwert .....	26 066	262	1 290	607	7 313	9 472	2 358	1 293	3 651	12 943
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 1 752	÷ 221	+ 20	+ 595	- 3 360	- 2 966	+ 642	+ 842	+ 1 483	- 269
Abschreibungen .....	469 192	1 425	17 324	15 735	211 974	246 457	37 519	6 518	44 037	178 697
Endstand zum Buchrestwert .....	6 267 604	19 949	160 535	261 880	2 637 089	3 079 453	649 533	139 126	788 659	2 399 493
Endstand Anschaffungswert .....	12 312 403	32 938	404 347	541 757	5 420 704	6 399 746	1 279 410	282 083	1 561 493	4 351 165
Betriebszweige der Elektrizitätsversorgung <sup>3)</sup> von 251 Eigenbetrieben										
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	1 724 932	16 706	—	—	959 312	976 018	—	—	—	748 914
Zugänge .....	360 734	5 048	—	—	237 369	242 417	—	—	—	118 317
Abgänge zum Buchrestwert .....	10 309	262	—	—	2 790	3 052	—	—	—	7 257
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	- 12 472	- 221	—	—	- 13 651	- 13 872	—	—	—	+ 1 400
Abschreibungen .....	167 503	1 411	—	—	101 336	102 747	—	—	—	64 756
Endstand zum Buchrestwert .....	1 895 382	19 859	—	—	1 078 905	1 098 764	—	—	—	796 618
Endstand Anschaffungswert .....	3 671 832	32 811	—	—	2 215 512	2 248 323	—	—	—	1 423 509
Betriebszweige der Gasversorgung <sup>4)</sup> von 289 Eigenbetrieben										
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	1 163 393	—	164 817	—	545 765	710 582	—	—	—	452 812
Zugänge .....	160 527	—	14 313	—	85 078	99 390	—	—	—	61 137
Abgänge zum Buchrestwert .....	4 849	—	1 290	—	2 048	3 338	—	—	—	1 510
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 4 326	—	+ 20	—	÷ 2 328	- 2 309	—	—	—	- 2 018
Abschreibungen .....	101 885	—	17 324	—	50 501	67 825	—	—	—	34 061
Endstand zum Buchrestwert .....	1 212 860	—	160 535	—	575 966	736 501	—	—	—	476 359
Endstand Anschaffungswert .....	2 623 698	—	404 347	—	1 308 992	1 713 338	—	—	—	910 360
Betriebszweige der Wasserversorgung von 424 Eigenbetrieben										
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	1 454 697	—	—	247 263	689 121	936 384	—	—	—	518 313
Zugänge .....	194 657	—	—	26 420	103 851	130 271	—	—	—	64 387
Abgänge zum Buchrestwert .....	3 065	—	—	607	1 263	1 870	—	—	—	1 196
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 1 227	—	—	+ 614	÷ 2 072	- 1 457	—	—	—	+ 231
Abschreibungen .....	93 716	—	—	15 619	47 958	63 577	—	—	—	30 139
Endstand zum Buchrestwert .....	1 551 346	—	—	258 072	741 679	999 751	—	—	—	551 596
Endstand Anschaffungswert .....	3 064 131	—	—	536 764	1 553 611	2 090 375	—	—	—	973 756
Betriebszweige der Versorgung zusammen von 447 Eigenbetrieben										
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	4 343 023	16 706	164 817	247 263	2 194 198	2 622 983	—	—	—	1 720 039
Zugänge .....	715 918	5 048	14 313	26 420	426 298	472 078	—	—	—	243 840
Abgänge zum Buchrestwert .....	18 223	262	1 290	607	6 101	8 260	—	—	—	9 963
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	- 18 026	÷ 221	+ 20	+ 614	÷ 18 051	- 17 638	—	—	—	÷ 388
Abschreibungen .....	363 104	1 411	17 324	15 619	199 794	234 148	—	—	—	128 956
Endstand zum Buchrestwert .....	4 659 588	19 859	160 535	258 072	2 396 550	2 835 015	—	—	—	1 824 573
Endstand Anschaffungswert .....	9 359 661	32 811	404 347	536 764	5 078 115	6 052 037	—	—	—	3 307 624
Betriebszweige des Verkehrs (einschl. Häfen) von 116 Eigenbetrieben										
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	1 161 963	—	—	—	—	—	620 840	132 291	753 130	408 833
Zugänge .....	157 147	—	—	—	—	—	67 928	11 615	79 544	77 604
Abgänge zum Buchrestwert .....	5 526	—	—	—	—	—	2 358	1 293	3 651	1 875
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 606	—	—	—	—	—	+ 642	+ 560	+ 1 202	÷ 595
Abschreibungen .....	86 306	—	—	—	—	—	37 519	6 447	43 966	42 340
Endstand zum Buchrestwert .....	1 227 885	—	—	—	—	—	649 533	136 726	786 259	441 627
Endstand Anschaffungswert .....	2 404 946	—	—	—	—	—	1 279 410	279 617	1 559 027	845 919
Sonstige Betriebszweige und gemeinsame Anlagen von 268 Eigenbetrieben										
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	319 972	97	—	1 911	199 279	201 287	—	2 181	2 181	116 504
Zugänge .....	66 591	6	—	2 033	39 961	42 000	—	9	9	24 581
Abgänge zum Buchrestwert .....	2 317	—	—	—	1 212	1 212	—	—	—	1 105
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 15 667	—	—	- 20	+ 14 691	+ 14 672	—	+ 282	+ 282	+ 714
Abschreibungen .....	19 782	13	—	116	12 179	12 309	—	71	71	7 401
Endstand zum Buchrestwert .....	380 131	90	—	3 808	240 539	244 438	—	2 400	2 400	133 293
Endstand Anschaffungswert .....	547 797	128	—	4 993	342 589	347 709	—	2 466	2 466	197 622

<sup>1)</sup> Saldiert. — <sup>2)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>3)</sup> Einschl. 15 Fernheizwerke. — <sup>4)</sup> Einschl. 4 Fernheizwerke.

# 28. Erfolgsrechnungen nach Betriebsarten 1957

Eigenbetriebe

1957

1000 DM

Aufwand- und Ertragposten	Eigenbetriebe insgesamt <sup>1)</sup>	Versorgungsbetriebe					Verkehrsbetriebe und Häfen			Kombinierte Versorgungsbetriebe und Verkehrsbetriebe
		Elektrizität	Gas	Wasser	Kombinierte Versorgung	zusammen	Verkehrsbetriebe	Häfen	zusammen	
Zahl der Erfolgsrechnungen .....	485	8	5	87	269	369	22	16	38	78
Aufwandseite										
1. Löhne u. Gehälter .. } ausschl. akti-	715 150	1 578	22 970	14 228	219 006	257 783	151 237	14 685	165 922	291 446
2. Gesetzl. soz. Abgaben } vierter Beträge	75 485	188	2 147	1 432	22 595	26 362	17 610	1 760	19 370	29 753
3. Abschreibungen auf das Anlageverm. <sup>2)</sup>	469 192	1 425	17 324	15 735	211 974	246 457	37 519	6 518	44 037	178 697
4. Ausweispflichtige Steuern										
a) Steuern vom Einkommen, Ertrag u. Vermögen .....	121 286	349	2 972	5 703	72 192	81 217	3 107	2 141	5 248	34 821
b) Lastenausgleich .....	14 193	50	124	9	9 211	9 394	97	116	212	4 587
5. Zinsaufwände (unsaldiert) .....	167 295	578	1 294	4 634	80 768	87 275	8 737	1 822	10 559	69 461
6. Gesetzliche Berufsbeiträge .....	804	1	3	20	355	379	72	6	78	347
7. Außerordtl. (außergewönl.) Aufwände	78 124	156	1 671	3 884	52 254	57 965	3 957	1 017	4 974	15 185
8. Jahresgewinne (ohne Gewinnvorträge) .	58 985	153	1 018	4 440	37 817	43 428	358	1 137	1 495	14 062
Summe der Aufwand- bzw. Ertragsseite ...	1 700 515	4 479	49 522	50 086	706 172	810 259	222 693	29 203	251 896	638 359
Ertragsseite										
1. Vergleichbare Jahres-Roherträge .....	1 531 023	4 044	43 409	42 436	638 240	728 130	197 831	24 256	222 087	580 806
2. Erträge aus Beteiligungen .....	1 827	—	100	2	1 592	1 694	16	—	16	117
3. Zinserträge (unsaldiert) .....	23 599	76	316	885	8 328	9 604	1 197	308	1 505	12 490
4. Außerordtl. (außergewönl.) Erträge <sup>3)</sup>	103 956	352	5 694	5 798	54 775	66 620	5 239	3 183	8 422	28 914
5. Jahresverluste (ohne Verlustvorträge) .	40 109	6	3	965	3 237	4 210	18 410	1 457	19 867	16 032
Nachrichtliche Angaben										
Im Rohertrag verrechnete Aufwandposten										
1. Freiwillige Sozialaufwände <sup>4)</sup> .....	172 564	162	7 689	1 956	49 418	59 225	26 421	4 009	30 430	82 910
2. Sonst. Steuern u. öffentl. Abgaben ...	14 222	48	208	77	3 933	4 266	2 939	617	3 556	6 400

<sup>1)</sup> Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — <sup>2)</sup> Einschl. Auflösung von Eigenkapital, Wertberichtigungen, Versorgungsrückstellungen, Lastenausgleichsrücklagen, Erneuerungs- und Heimfallstock. — <sup>3)</sup> Einschl. Zuweisungen zu Versorgungsrückstellungen. — <sup>4)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

# 29. Erfolgsrechnungen nach Betriebszweigen 1957

1000 DM

Aufwand- und Ertragposten	Betriebszweige insgesamt <sup>1)</sup>	Betriebszweige der Versorgung					Betriebszweige des Verkehrs			Sonstige Betriebszweige		
		Elektrizität	Gas	Wasser	Fernheizung	zusammen	Verkehr (ohne Häfen)	Häfen einschl. Nebenzweige <sup>2)</sup>	zusammen	Bäder	übrige Betriebszweige	zusammen
Zahl der Erfolgsrechnungen .....	1 265	251	289	424	19	983	140	41	181	76	25	101
Aufwandseite												
1. Löhne u. Gehälter .. } ausschl. akti-	715 150	157 558	148 587	79 549	3 301	388 995	299 859	18 434	318 293	6 286	1 576	7 863
2. Gesetzl. soz. Abgaben } vierter Beträge	75 485	15 627	15 254	7 958	383	39 221	33 292	2 148	35 440	660	164	823
3. Abschreibungen auf das Anlageverm. <sup>2)</sup>	469 192	170 380	105 881	96 619	5 128	378 008	78 110	8 722	86 832	2 807	1 545	4 352
4. Ausweispflichtige Steuern												
a) Steuern vom Einkommen, Ertrag u. Vermögen .....	121 286	69 752	18 481	22 834	975	112 041	6 043	2 825	8 868	211	166	377
b) Lastenausgleich .....	14 193	9 385	3 665	519	171	13 739	179	263	442	7	5	12
5. Zinsaufwände (unsaldiert) .....	167 295	69 057	32 941	36 978	2 582	141 557	20 504	2 867	23 371	1 505	861	2 366
6. Gesetzliche Berufsbeiträge .....	804	287	189	138	7	622	161	17	178	3	1	4
7. Außerordtl. (außergewönl.) Aufwände	78 124	38 711	15 194	15 293	332	69 529	7 219	1 101	8 321	226	49	274
8. Jahresgewinne (ohne Gewinnvorträge) .	183 968	145 352	8 171	20 049	328	173 900	8 115	1 855	9 970	—	99	99
Summe der Aufwand- bzw. Ertragsseite ...	1 825 498	676 109	348 363	279 935	13 205	1 317 613	453 484	38 231	491 715	11 706	4 466	16 171
Ertragsseite												
1. Vergleichbare Jahres-Roherträge .....	1 531 023	626 939	269 124	236 943	9 278	1 142 284	352 931	30 653	383 584	1 581	3 574	5 156
2. Erträge aus Beteiligungen .....	1 827	343	1 280	154	0	1 778	16	0	16	0	33	33
3. Zinserträge (unsaldiert) .....	23 599	11 842	5 156	3 574	87	20 639	2 467	411	2 878	45	38	82
4. Außerordtl. (außergewönl.) Erträge <sup>3)</sup>	103 956	36 640	24 900	26 544	522	88 607	10 536	3 625	14 162	984	204	1 188
5. Jahresverluste (ohne Verlustvorträge) .	165 093	344	47 902	12 721	3 338	64 305	87 534	3 542	91 076	9 096	617	9 712
Nachrichtliche Angaben												
Im Rohertrag verrechnete Aufwandposten												
1. Freiwillige Sozialaufwände <sup>4)</sup> .....	172 564	42 950	37 972	17 780	653	99 354	67 521	4 861	72 382	710	117	827
2. Sonst. Steuern u. öffentl. Abgaben ...	14 222	2 517	2 805	1 053	10	6 385	6 880	696	7 576	198	63	261

<sup>1)</sup> Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — <sup>2)</sup> Einschl. Auflösung von Eigenkapital, Wertberichtigungen, Versorgungsrückstellungen, Lastenausgleichsrücklagen, Erneuerungs- und Heimfallstock. — <sup>3)</sup> Einschl. Zuweisungen zu Versorgungsrückstellungen. — <sup>4)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>5)</sup> Darunter ein Flughafen.

### 30. Erfolgsrechnungen nach Ländern 1957

Aufwand- und Ertragposten	Bundes- gebiet <sup>4)</sup> einschl. Berlin (West)	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Hamb- urg <sup>5)</sup> , Bremen, Berlin (West)	Außerdem Saarland
	1000 DM									Mill. frs.
<b>Zahl der Erfolgsrechnungen</b> .....	<b>485</b>	<b>27</b>	<b>68</b>	<b>167</b>	<b>39</b>	<b>33</b>	<b>75</b>	<b>71</b>	<b>5</b>	<b>15</b>
<b>Aufwandseite</b>										
1. Löhne u. Gehälter ... } ausschl. akti-	715 150	32 290	53 703	195 619	58 975	31 080	99 679	124 070	118 835	1 128,4
2. Gesetzl. soz. Abgaben } vierter Beträge	75 485	3 743	6 444	21 269	6 800	3 046	9 796	11 621	12 766	126,1
3. Abschreibungen auf das Anlageverm. <sup>1)</sup>	469 192	23 281	42 223	129 161	35 513	20 542	72 957	95 106	50 410	736,4
4. Ausweisungspflichtige Steuern										
a) Steuern vom Einkommen, Ertrag u. Vermögen	121 286	8 484	10 649	39 941	11 126	4 341	16 940	19 289	10 516	78,5
b) Lastenausgleich	14 193	594	1 365	4 818	840	640	3 998	1 679	258	—
5. Zinsaufwände (unsaldiert)	167 295	7 189	10 278	47 811	15 113	9 212	41 128	29 087	7 478	135,8
6. Gesetzliche Berufsbeiträge	804	69	59	178	29	117	177	175	—	0,7
7. Außerordtl. (außergewöhl.) Aufwände	78 124	1 921	5 711	41 630	4 923	886	6 170	10 190	6 693	190,8
8. Jahresgewinne (ohne Gewinnvorträge)	58 985	3 758	4 076	25 117	4 515	2 248	3 675	10 320	5 275	117,3
<b>Summe der Aufwand- bzw. Ertragseite</b> ...	<b>1 700 515</b>	<b>81 328</b>	<b>134 508</b>	<b>505 545</b>	<b>137 834</b>	<b>72 112</b>	<b>254 520</b>	<b>302 437</b>	<b>212 231</b>	<b>2 514,0</b>
<b>Ertragseite</b>										
1. Vergleichbare Jahres-Roherträge	1 531 023	75 714	119 658	445 892	123 987	65 967	233 484	274 107	192 215	2 135,2
2. Erträge aus Beteiligungen	1 827	53	0	71	16	12	1 455	81	138	3,6
3. Zinserträge (unsaldiert)	23 599	909	1 750	5 926	687	1 343	2 328	8 447	2 208	20,4
4. Außerordtl. (außergewöhl.) Erträge <sup>2)</sup>	103 956	3 454	9 384	41 676	5 807	2 883	13 648	14 467	12 637	125,2
5. Jahresverluste (ohne Verlustvorträge)	40 109	1 198	3 716	11 980	7 337	1 907	3 605	5 335	5 033	229,6
<b>Nachrichtliche Angaben</b>										
Im Rohertrag verrechnete Aufwandsposten										
1. Freiwillige Sozialaufwände <sup>3)</sup>	172 564	5 787	9 946	40 620	14 148	8 185	23 192	49 631	21 054	181,5
2. Sonst. Steuern u. öffentl. Abgaben	14 222	435	1 152	4 730	821	530	1 546	2 022	2 085	133,6

<sup>1)</sup> Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — <sup>2)</sup> Einschl. Auflösung von Eigenkapital, Wertberichtigungen, Versorgungsrückstellungen, Lastenausgleichsrücklagen, Erneuerungs- und Heimfallstock. — <sup>3)</sup> Einschl. Zuweisungen zu Versorgungsrückstellungen. — <sup>4)</sup> Ohne Saarland. — <sup>5)</sup> Hamburg weggelassen.

### 31. Erfolgsrechnungen nach Gemeindegrößenklassen 1957

1000 DM

Aufwand- und Ertragsposten	Ins- gesamt <sup>4)</sup>	Eigenbetriebe								in Land- kreisen
		in Städten und Gemeinden								
		Einwohnern								
		mit 100 000 und mehr	mit 50 000 bis unter 100 000	mit 20 000 bis unter 50 000	mit 10 000 bis unter 20 000	mit weniger als 10 000	zu- sammen	in kreis- freien Städten	inkreis- angehörigen Gemeinden	
Zahl der Erfolgsrechnungen .....	485	55	43	132	209	8	447	144	303	38
Aufwandseite										
1. Löhne u. Gehälter .. } ausschl. akti-	715 150	536 990	72 094	63 959	27 994	644	701 680	631 278	70 403	13 470
2. Gesetzl. soz. Abgaben } vierter Beträge	75 485	56 051	7 710	6 830	3 133	76	73 800	66 062	7 737	1 685
3. Abschreibungen auf das Anlageverm. <sup>1)</sup>	469 192	324 126	54 164	54 747	28 740	728	462 505	397 630	64 874	6 687
4. Ausweisungspflichtige Steuern										
a) Steuern vom Einkommen, Ertrag u.										
Vermögen .....	121 286	74 361	16 271	17 429	10 940	166	119 167	98 587	20 580	2 119
b) Lastenausgleich .....	14 193	10 340	1 372	1 723	560	10	14 005	12 843	1 163	188
5. Zinsaufwände (unsaldiert) .....	167 295	120 270	17 892	18 831	8 527	211	165 731	144 224	21 506	1 564
6. Gesetzliche Berufsbeiträge .....	804	324	98	212	151	5	791	533	258	13
7. Außerordtl. (außergewöhl.) Aufwände	78 124	67 654	2 880	4 257	2 210	34	77 035	72 296	4 739	1 089
8. Jahresgewinne (ohne Gewinnvorträge) .	58 985	33 775	8 552	9 842	5 484	71	57 725	47 316	10 409	1 259
Summe der Aufwand- bzw. Ertragseite ...	1 700 515	1 223 892	181 034	177 830	87 739	1 945	1 672 440	1 470 769	201 670	28 075
Ertragseite										
1. Vergleichbare Jahres-Roherträge .....	1 531 023	1 095 087	167 758	163 393	79 784	1 678	1 507 700	1 324 466	183 234	23 323
2. Erträge aus Beteiligungen .....	1 827	1 637	43	119	12	—	1 811	1 729	81	17
3. Zinserträge (unsaldiert) .....	23 599	19 290	1 888	1 574	670	10	23 432	21 812	1 620	166
4. Außerordtl. (außergewöhl.) Erträge <sup>2)</sup> .	103 956	74 038	8 714	11 773	6 157	257	100 938	85 884	15 054	3 018
5. Jahresverluste (ohne Verlustvorträge) .	40 109	33 840	2 631	972	1 116	—	38 559	36 878	1 681	1 550
Nachrichtliche Angaben										
Im Rohertrag verrechnete Aufwandsposten										
1. Freiwillige Sozialaufwände <sup>3)</sup> .....	172 564	144 170	13 750	9 356	3 547	73	170 897	162 470	8 427	1 667
2. Sonst. Steuern u. öffentl. Abgaben ....	14 222	9 877	1 421	1 617	871	12	13 798	12 121	1 677	424

<sup>1)</sup> Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — <sup>2)</sup> Einschl. Auflösung von Eigenkapital, Wertberichtigungen, Versorgungsrückstellungen, Lastenausgleichsrücklagen, Erneuerungs- und Heimfallstock. — <sup>3)</sup> Einschl. Zuweisungen zu Versorgungsrückstellungen. — <sup>4)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).



# 32. Vergleichbare Jahresabschlüsse 1956 und 1957 von 481 Eigenbetrieben nach Betriebsarten

Eigenbetriebe  
1957

1 000 DM

Bilanzposten	Jahr	Eigen- betriebe ins- gesamt <sup>1)</sup>	Versorgungsbetriebe					Verkehrsbetriebe und Häfen			Kombi- nierte Ver- sorgungs- und Verkehrs- betriebe
			Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zu- sammen	Verkehrs- betriebe	Häfen	zu- sammen	
<b>Zahl der Bilanzen</b> .....	<b>×</b>	<b>481</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>85</b>	<b>267</b>	<b>365</b>	<b>22</b>	<b>16</b>	<b>38</b>	<b>78</b>
Grundstücke und Gebäude .....	1956	1 192 435	1 110	20 682	20 377	337 152	379 320	294 710	85 109	379 819	433 296
	1957	1 280 757	1 518	19 458	23 390	380 088	424 454	293 990	87 145	381 135	475 168
Betriebseinrichtungen .....	1956	4 151 477	14 985	140 728	209 040	1 832 046	2 196 799	271 938	39 234	311 172	1 643 506
	1957	4 540 881	16 764	138 619	224 019	2 046 368	2 425 769	297 796	43 261	341 057	1 774 055
Unfertige Anlagen .....	1956	418 460	708	3 885	15 437	189 604	209 133	53 839	7 120	60 960	148 367
	1957	382 458	1 642	2 449	8 812	178 140	191 043	57 326	5 267	62 593	128 823
Sonstige Sachanlagen, Rechte .....	1956	59 242	—	22	2 225	33 427	35 674	353	3 008	3 361	20 207
	1957	60 125	25	10	3 563	31 207	34 805	421	3 454	3 874	21 446
Sachanlagen zusammen .....	1956	5 821 613	16 803	164 817	247 079	2 392 228	2 820 926	620 840	134 472	755 311	2 245 377
	1957	6 264 222	19 949	160 535	259 783	2 635 803	3 076 070	649 533	139 126	788 659	2 390 493
Finanzanlagen .....	1956	52 440	—	125	1 216	34 155	35 496	1 964	1	1 965	14 980
	1957	77 780	—	222	2 820	47 453	50 495	1 929	1	1 930	25 356
÷ Globale Wertberichtigungen .....	1956	10 451	0	—	705	6 629	7 333	329	106	435	2 683
	1957	11 676	—	4	1 324	6 232	7 560	1 382	214	1 596	2 520
<b>Summe Anlagevermögen netto</b> .....	<b>1956</b>	<b>5 863 603</b>	<b>16 802</b>	<b>164 941</b>	<b>247 590</b>	<b>2 419 754</b>	<b>2 849 088</b>	<b>622 475</b>	<b>134 367</b>	<b>756 841</b>	<b>2 257 673</b>
	<b>1957</b>	<b>6 330 326</b>	<b>19 949</b>	<b>160 753</b>	<b>261 279</b>	<b>2 677 024</b>	<b>3 119 005</b>	<b>650 080</b>	<b>138 913</b>	<b>788 993</b>	<b>2 422 328</b>
Vorräte .....	1956	324 463	810	21 667	10 756	140 358	173 592	24 952	3 322	28 274	122 597
	1957	378 580	873	28 897	9 822	177 077	216 608	24 026	3 339	27 364	134 547
Forderungen .....	1956	709 193	1 657	22 551	15 510	335 857	375 574	10 671	10 557	21 329	312 291
	1957	814 955	3 031	22 697	18 177	389 827	433 731	23 455	9 968	33 423	347 801
Flüssige Mittel .....	1956	150 401	988	2 725	15 298	72 639	91 650	6 919	4 673	11 592	47 159
	1957	203 210	746	1 188	11 704	104 841	118 478	12 389	6 105	18 494	66 237
<b>Summe Umlaufvermögen</b> .....	<b>1956</b>	<b>1 184 057</b>	<b>3 455</b>	<b>46 944</b>	<b>41 564</b>	<b>548 853</b>	<b>640 816</b>	<b>42 541</b>	<b>18 653</b>	<b>61 194</b>	<b>482 047</b>
	<b>1957</b>	<b>1 396 745</b>	<b>4 650</b>	<b>52 782</b>	<b>39 703</b>	<b>671 744</b>	<b>768 878</b>	<b>59 870</b>	<b>19 412</b>	<b>79 281</b>	<b>548 586</b>
Abgrenzposten .....	1956	45 587	156	95	651	16 696	17 598	2 840	682	3 522	24 468
	1957	69 780	321	128	968	31 793	33 216	3 494	735	4 228	32 342
Ausgewiesene Reinerluste .....	1956	103 571	60	82	1 519	35 541	37 203	27 134	2 721	29 855	36 514
	1957	95 338	61	31	1 817	26 519	28 429	20 946	1 858	22 803	44 106
<b>Bilanzsumme</b> .....	<b>1956</b>	<b>7 196 819</b>	<b>20 474</b>	<b>212 063</b>	<b>291 324</b>	<b>3 020 844</b>	<b>3 544 705</b>	<b>694 990</b>	<b>156 422</b>	<b>851 412</b>	<b>2 800 702</b>
	<b>1957</b>	<b>7 892 189</b>	<b>24 981</b>	<b>213 694</b>	<b>303 767</b>	<b>3 407 080</b>	<b>3 949 522</b>	<b>734 389</b>	<b>160 917</b>	<b>895 306</b>	<b>3 047 362</b>
Stammkapital .....	1956	2 558 674	5 397	171 230	140 280	903 626	1 220 533	335 611	90 336	425 946	912 194
	1957	2 549 095	5 413	171 230	141 286	897 014	1 214 943	322 171	91 675	413 846	920 307
Rücklagen .....	1956	853 532	1 257	1 570	20 018	354 633	377 478	53 680	15 615	69 296	406 758
	1957	877 602	1 210	1 953	25 134	365 898	394 195	63 324	16 200	79 524	403 883
Bauzuschüsse .....	1956	410 474	3 424	1 034	13 198	253 558	271 213	49	19	68	139 193
	1957	472 555	4 419	1 131	16 987	292 965	315 502	169	154	324	156 729
<b>Summe Eigenkapital</b> .....	<b>1956</b>	<b>3 822 679</b>	<b>10 078</b>	<b>173 835</b>	<b>173 495</b>	<b>1 511 816</b>	<b>1 869 225</b>	<b>389 340</b>	<b>105 970</b>	<b>495 310</b>	<b>1 458 145</b>
	<b>1957</b>	<b>3 899 253</b>	<b>11 042</b>	<b>174 315</b>	<b>183 407</b>	<b>1 555 876</b>	<b>1 924 640</b>	<b>385 665</b>	<b>108 929</b>	<b>493 694</b>	<b>1 480 919</b>
Langfristige Rückstellungen .....	1956	448 445	42	—	9 555	106 428	116 025	139 919	5 949	145 869	186 551
	1957	473 501	60	3	9 015	123 550	132 628	124 445	6 554	130 999	209 874
Kurzfristige Rückstellungen .....	1956	136 372	310	2 645	12 066	69 435	84 456	5 347	2 100	7 447	44 469
	1957	153 827	341	4 830	5 931	87 929	99 032	5 801	2 048	7 849	46 947
Langfristige Verbindlichkeiten .....	1956	2 020 636	7 539	25 421	79 595	975 871	1 088 427	96 348	29 985	126 333	811 877
	1957	2 072 779	10 832	21 892	88 696	1 325 705	1 447 125	152 589	32 228	184 817	1 040 837
Kurzfristige Verbindlichkeiten .....	1956	702 443	2 246	9 001	12 740	328 019	352 006	62 525	11 413	73 938	276 499
	1957	623 952	2 550	11 097	11 860	280 060	305 567	64 231	10 562	74 793	243 593
<b>Summe Fremdkapital</b> .....	<b>1956</b>	<b>3 313 897</b>	<b>10 138</b>	<b>37 066</b>	<b>113 956</b>	<b>1 479 754</b>	<b>1 646 914</b>	<b>304 139</b>	<b>49 448</b>	<b>353 587</b>	<b>1 319 395</b>
	<b>1957</b>	<b>3 924 059</b>	<b>13 784</b>	<b>37 822</b>	<b>115 501</b>	<b>1 817 244</b>	<b>1 984 351</b>	<b>347 066</b>	<b>51 391</b>	<b>398 457</b>	<b>1 541 251</b>
Abgrenzposten .....	1956	13 157	110	454	430	3 730	4 724	1 384	264	1 648	6 784
	1957	15 114	11	539	386	4 682	5 619	1 558	231	1 842	7 653
Ausgewiesene Reingewinne .....	1956	47 086	148	708	3 443	25 544	29 842	127	740	867	16 377
	1957	53 764	144	1 018	4 472	29 277	34 911	101	1 212	1 313	17 540
Personalaufwände zusammen .....	1956	738 448	1 576	24 497	15 114	224 080	265 267	158 470	15 361	173 831	299 350
	1957	790 446	1 766	25 117	15 583	241 489	283 955	168 847	16 445	185 292	321 199
Abschreibungen auf das Anlagevermögen .....	1956	504 473	1 362	16 131	13 453	265 234	296 180	28 701	5 734	34 435	173 858
	1957	469 002	1 425	17 324	15 645	211 874	246 267	37 519	6 518	44 037	178 097
Auswelspflichtige Steuern .....	1956	114 579	412	2 696	5 364	64 241	72 713	3 258	2 182	5 439	36 427
	1957	135 447	399	3 096	5 707	81 376	90 578	3 203	2 257	5 460	39 408
Zinsaufwände (unsaldiert) .....	1956	131 409	437	1 458	3 858	63 109	68 361	6 040	1 762	7 802	54 745
	1957	167 240	578	1 294	4 616	80 732	87 220	8 737	1 822	10 559	69 461
Jahresgewinne (ohne Vorträge) .....	1956	46 628	153	708	3 138	26 321	29 319	333	770	1 102	16 204
	1957	58 965	153	1 018	4 433	37 804	43 408	358	1 137	1 495	14 062
Jahresverluste (ohne Vorträge) .....	1956	77 871	33	42	893	27 299	28 267	24 649	2 352	27 001	22 603
	1957	40 109	6	3	965	3 237	4 210	18 410	1 457	19 867	16 032
Zugänge <sup>2)</sup> bei											
Grundstücken und Gebäuden .....	1956	123 680	64	26	4 150	58 261	62 448	9 263	6 776	16 039	45 193
	1957	133 069	471	1 463	3 758	56 471	62 163	6 072	5 348	11 419	59 487
Betriebseinrichtungen .....	1956	793 545	4 817	14 199	18 407	388 589	426 013	58 761	8 801	67 561	299 972
	1957	832 612	3 397	13 818	30 016	416 228	463 459	58 407	8 267	66 734	302 411
Unfertigen Anlagen .....	1956	64 157	489	351	5 958	2 215	3 881	30 901	400	30 501	29 775
	1957	÷ 34 801	934	÷ 936	÷ 6 538	÷ 11 160	÷ 17 700	4 001	÷ 1 816	2 186	÷ 19 286
Sonstigen Sachanlagen, Rechten .....	1956	7 850	÷ 119	÷ 11	÷ 70	÷ 2 194	÷ 2 015	23	÷ 1 167	÷ 1 190	÷ 4 644
	1957	6 794	31	÷ 12	÷ 1 720	÷ 1 222	÷ 2 961	90	÷ 607	÷ 697	÷ 3 136
Abschreibungen auf											
Grundstücke und Gebäude .....	1956	42 281	39	926	516	15 944	17 425	6 249	2 277	8 526	16 330
	1957	40 757	62	1 456	712	12 729	14 959	6 619	2 352	8 971	16 826
Betriebseinrichtungen .....	1956	451 422	1 323	15 201	12 552	240 741	269 816	22 437	3 267	25 704	155 903
	1957	422 273	1 358	15 867	14 471	196 093	227 788	30 437	3 974	34 411	160 074
Unfertige Anlagen .....	1956	6 026	—	—	74	5 719	5 793	—	62	62	171
	1957	731	—	—	87	87	174	443	33	476	81
Sonstige Sachanlagen, Rechte .....	1956	4 743	—	4	310	2 831	3 145	15	127	143	1 455
	1957	5 241	6	0	376	2 964	3 346	21	158	179	1 716

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen, ohne Abgänge.

## 33. Erfaßte Eigenbetriebe 1958

a) nach Betriebsarten und Ländern

Betriebsart	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Hamburg <sup>2)</sup> , Bremen, Berlin (West)	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)	Außerdem Saarland	
	Zahl der Eigenbetriebe								in %	Zahl	
Versorgungsbetriebe für Elektrizität . . . . .	—	—	7	—	1	—	—	—	8	1,7	—
Gas . . . . .	—	2	4	—	—	—	—	1	7	1,5	—
Wasser . . . . .	—	12	34	8	11	11	11	1	88	18,3	—
kombinierte Versorgung . . . . .	18	36	93	21	8	49	42	1	266	55,2	12
Versorgungsbetriebe zusammen . . . . .	16	50	138	29	20	60	53	3	369	76,6	12
Verkehrsbetriebe <sup>1)</sup> . . . . .	2	5	6	3	1	3	—	1	21	4,4	—
Häfen <sup>2)</sup> . . . . .	3	2	5	1	1	—	3	1	16	3,3	—
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsbetriebe . . . . .	6	12	16	6	11	10	15	—	76	15,8	3
Eigenbetriebe insgesamt . . . . .	27	69	165	39	33	73	71	5	482	×	15
in % . . . . .	5,6	14,3	34,2	8,1	6,8	15,1	14,7	1,0	<	100	×

b) nach Betriebsarten/Ländern und Gemeindegrößenklassen

Betriebsart Land	Zahl der Eigenbetriebe									Insgesamt
	in Städten und Gemeinden								in Land- kreisen	
	mit 100 000 und mehr	mit 50 000 bis unter 100 000	mit 20 000 bis unter 50 000	mit 10 000 bis unter 20 000	mit weniger als 10 000	Zu- sammen	in kreis- freien Städten	in kreisan- gehörigen Gemeinden		
nach Betriebsarten										
Versorgungsbetriebe für										
Elektrizität . . . . .	—	1	—	6	—	7	—	7	1	8
Gas . . . . .	1	1	2	3	—	7	2	5	—	7
Wasser . . . . .	2	1	17	50	4	74	10	64	14	88
kombinierte Versorgung . . . . .	17	14	92	135	4	262	61	201	4	266
Versorgungsbetriebe zusammen	20	17	111	194	8	350	73	277	19	369
Verkehrsbetriebe <sup>1)</sup> . . . . .	4	1	1	—	—	6	4	2	15	21
Häfen <sup>2)</sup> . . . . .	9	3	—	1	—	13	13	—	3	16
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsbetriebe . . . . .	21	22	20	11	—	74	53	21	2	76
Eigenbetriebe insgesamt . . . . .	54	43	132	206	8	443	143	300	39	482
nach Ländern										
Schleswig-Holstein . . . . .	3	2	5	12	1	23	5	18	4	27
Niedersachsen . . . . .	6	7	16	28	2	59	17	42	10	69
Nordrhein-Westfalen . . . . .	22	13	52	64	4	155	35	120	10	165
Hessen . . . . .	5	1	10	18	—	34	9	25	5	39
Rheinland-Pfalz . . . . .	2	6	7	9	—	24	13	11	9	33
Baden-Württemberg . . . . .	5	6	23	38	—	72	9	63	1	73
Bayern . . . . .	6	8	19	37	1	71	50	21	—	71
Hamburg <sup>3)</sup> , Bremen, Berlin (West) . . . . .	5	—	—	—	—	5	5	—	—	5
Eigenbetriebe insgesamt . . . . .	54	43	132	206	8	443	143	300	39	482
außerdem Saarland . . . . .	1	—	7	7	—	15	1	14	—	15

<sup>1)</sup> Einzelne und kombinierte Verkehrsbetriebe. — <sup>2)</sup> Soweit selbständig bestehend. — <sup>3)</sup> Hamburg weggefallen.

## 34. Zahl der Jahresabschlüsse nach Wirtschaftsjahren 1958

Betriebsart  Land	Wirtschaftsjahr			Großenklasse	Wirtschaftsjahr		
	Kalender- jahr	Rechnungs- jahr	Rumpfwirt- schaftsjahr		Kalender- jahr	Rechnungs- jahr	Rumpfwirt- schaftsjahr
	Zahl der Abschlüsse				Zahl der Abschlüsse		
nach Betriebsarten				nach Größenklassen			
Elektrizitätsversorgungsbetriebe	7	1	—	Städte und Gemeinden mit			
Gasversorgungsbetriebe . . . . .	6	1	—	100000 und mehr Einwohnern . . . .	40	14	—
Wasserversorgungsbetriebe . . . . .	27	57	4	50000 bis unter 100000 Einw. . . . .	36	7	—
Kombinierte Versorgungsbetriebe . . . .	190	71	5	20000 bis unter 50000 Einw. . . . .	94	34	4
Versorgungsbetriebe zusammen . . . . .	230	130	9	10000 bis unter 20000 Einw. . . . .	115	86	5
Verkehrsbetriebe . . . . .	16	5	—	weniger als 10000 Einwohnern . . . .	5	3	—
Häfen . . . . .	8	8	—	Städte und Gemeinden zusammen	290	144	9
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsbetriebe . . . . .	58	17	1				
nach Ländern				Kreisfreie Städte . . . . .	112	31	—
Schleswig-Holstein . . . . .	15	12	—	Kreisangehörige Gemeinden . . . . .	178	113	9
Niedersachsen . . . . .	53	16	—	Landkreise . . . . .	22	16	1
Nordrhein-Westfalen . . . . .	108	50	7	Bundesgebiet (ohne Saarland)			
Hessen . . . . .	26	12	1	einschl. Berlin (West) . . . . .	312	160	10
Rheinland-Pfalz . . . . .	19	14	—	außerdem Saarland <sup>1)</sup> . . . . .	15	—	—
Baden-Württemberg . . . . .	31	40	2				
Bayern . . . . .	55	16	—				
Hamburg <sup>2)</sup> , Bremen, Berlin (West) . . . .	5	—	—				

<sup>1)</sup> Im Saarland nur Kalenderjahr. — <sup>2)</sup> Hamburg weggefallen.

### 35. Erfasste Betriebszweige 1958

a) nach Ländern

Eigenbetriebe  
1958

Betriebszweig	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- temberg	Bayern	Ham- burg <sup>2)</sup> , Bremen, Berlin (West)	Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)	Außer- dem: Saarland
	Zahl der Betriebszweige								%	Zahl
Betriebszweige der Versorgung										
Elektrizität	19	31	75	19	16	37	49	1	247	13
Gas	21	41	97	22	17	50	36	2	286	14
Wasser	22	61	135	35	30	70	68	2	423	15
Fernheizung	2	3	2	1	3	6	7	—	24	—
Zusammen	64	136	309	77	66	163	160	5	980	42
Verkehrszweige ohne Häfen										
Straßenbahnen <sup>1)</sup>	2	2	10	2	2	7	4	2 <sup>1)</sup>	31	1
Omnibusse, Obusse, Kraftverkehr <sup>2)</sup>	4	11	18	6	9	11	15	1	75	1
Bahnen verschiedener Art <sup>3)</sup>	2	7	5	4	3	5	1	—	27	1
Schifffahrt <sup>4)</sup>	—	1	1	—	1	—	—	1	4	—
Zusammen	8	21	34	12	15	23	20	4	137	3
Häfen einschl. Nebenbetriebe <sup>5)</sup>	7	7	14 <sup>6)</sup>	3	5	1	3	1	41	1
Sonstige Betriebszweige										
Bäder	6	11	14	11	6	19	10	—	77	1
Übrige	6	3	3	3	3	2	3	—	23	—
Betriebszweige insgesamt	91	178	374	106	95	208	196	10	1 258	47
in %	7,2	14,1	29,7	8,4	7,6	16,5	15,6	0,8	100	×

### b) nach Gemeindegrößenklassen

Betriebszweig	Zahl der Betriebszweige									Insgesamt
	in Städten und Gemeinden									
	mit 100 000 und mehr	mit 50 000 bis unter 100 000	mit 20 000 bis unter 50 000	mit 10 000 bis unter 20 000	mit weniger als 10 000	Zusammen	in kreis- freien Städten	in kreisun- gehörigen Gemeinden	in Land- kreisen	
	Einwohnern									
Betriebszweige der Versorgung										
Elektrizität .....	36	28	70	106	2	242	96	146	5	247
Gas .....	36	32	106	106	3	283	99	184	3	286
Wasser .....	36	37	126	196	8	403	120	283	20	423
Fernheizung .....	12	7	4	1	—	24	22	2	—	24
Zusammen .....	120	104	306	409	13	952	337	615	28	980
Verkehrszweige ohne Häfen										
Straßenbahnen <sup>1)</sup> .....	23 <sup>1)</sup>	7	1	—	—	31	29 <sup>1)</sup>	2	—	31
Omnibusse, Obusse, Kraftverkehr <sup>2)</sup> .....	23	23	12	5	—	63	53	10	12	75
Bahnen verschiedener Art <sup>3)</sup> <sup>4)</sup> .....	4	5	3	1	—	13	11	2	14	27
Schifffahrt <sup>4)</sup> .....	2	—	—	1	—	3	2	1	1	4
Zusammen .....	52	35	16	7	—	110	95	15	27	137
Häfen einschl. Nebenbetriebe <sup>5)</sup> .....	18 <sup>6)</sup>	5	6	8	—	37	25 <sup>6)</sup>	12	4	41
Sonstige Betriebszweige										
Bäder .....	9	11	26	31	—	77	29	48	—	77
Übrige .....	4	2	7	10	—	23	8	15	—	23
Betriebszweige insgesamt .....	203	157	361	465	13	1 199	494	705	59	1 258

<sup>1)</sup> Darunter eine Hoch- und Untergrundbahn. — <sup>2)</sup> Je Ort zusammengefaßt als 1 Betrieb gezählt. — <sup>3)</sup> Kleinbahnen, Seil- und Bergbahnen, Industrie- und Anschlußbahnen, Gleisbetriebe. — <sup>4)</sup> Soweit selbständig bestehend und nicht zu einem Hafenbetrieb gehörend. — <sup>5)</sup> Speicher-, Lagerhaus-, Silobetriebe, unselbständige Bahn- und Schifffahrtbetriebe u. ä. — <sup>6)</sup> Darunter ein Flughafen. — <sup>7)</sup> Hamburg weggefallen.

### 36. Eigenbetriebe und ihre Kombinationen im Wirtschaftsjahr 1958<sup>1)</sup>

(Erläuterung der Abkürzungen siehe S. 66)

Kombinationen	Zahl der Betriebe	Kombinationen	Zahl der Betriebe	Kombinationen	Zahl der Betriebe
Versorgung		Übertrag	33	Übertrag	37
E	8	BSch	1	GWFO	2
G	7	SOB	2	GWOF	1
W	88	SUOSch	1	GWOF	1
EG	6			EGWFO	8
EW	48	Verkehr		EGWFO	8
GW	85	(einschl. Häfen) zus.	37	EGWOB	5
EWFO	2			EGWOF	1
GWFO	1	Versorgung und Verkehr		EGWOFH	1
EGW	118	WO	5	EGWOFH	1
EGWFO	6	WH	2	EGWOFH	1
Versorgung zusammen	369	EWO	1	EGWFO	5
Verkehr (einschl. Häfen)		GW	1	EGWFO	2
S	1	GW	1	EGWFO	4
O	4	GW	1	EGWFO	1
B	5	GW	1	EGWFO	1
H	16	GW	1	EGWFO	1
OB	7	WFO	1	EGWFO	1
Übertrag	33	EGWO	13	EGWFO	1
		EGWB	1	Vollkomb. zusammen	76
		EGWH	7	Insgesamt	482
		EWFO	2		
		Übertrag	37		

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

### 37. Durchschnittliches Bilanzvolumen der Betriebsarten nach Gemeindegrößenklassen im Wirtschaftsjahr 1958

Mill. DM

Betriebsart	Gemeinden mit			Land- kreise	Zusammen <sup>1)</sup>	
	50 000 und mehr Einwohnern		weniger als 50 000 Ein- wohnern		einschl. Berlin	ohne Berlin
	einschl. Berlin	ohne Berlin				
Einzelbetriebe der Ver- sorgung . . . . .	68,96	5,95	1,39	2,45	5,48	1,72
Kombinierte Versor- gungsbetriebe . . . .	85,19	85,19	4,32	8,93	13,81	13,81
Versorgungsbetriebe zusammen . . . . .	82,56	76,13	3,55	3,81	11,48	10,48
Verkehrsbetriebe einschl. Häfen . . . .	53,16	24,13	0,63	1,78	25,32	11,29
Kombinierte Versor- gungs- und Verkehrs- betriebe . . . . .	68,63	68,63	9,16	11,53	42,87	42,87
Eigenbetriebe ins- gesamt . . . . .	71,23	64,28	4,04	3,27	17,50	15,69

<sup>1)</sup> Bundesgebiet ohne Saarland.



% der Bilanzsumme

Bilanzposten (zusammengefaßt)	Versorgungsbetriebe					Verkehrsbetriebe und Häfen			Kombi- nierte Versorgungs- und Verkehrs- betriebe	Eigen- betriebe ins- gesamt <sup>1)</sup>	Dagegen 1957 <sup>1)</sup>
	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zusammen	Verkehrs- betriebe <sup>2)</sup>	Häfen <sup>3)</sup>	zusammen			
Zahl der Bilanzen	8	7	88	266	369	21	16	37	76	482	485
Bilanzsumme in Mill. DM	26,5	217,2	320,5	3 673,7	4 237,8	769,2	167,8	937,0	3 258,3	8 433,1	7 898,2
<b>Vermögensaufbau</b>											
1. Anlagevermögen											
Sachanlagen netto	82,2	73,6	86,3	78,1	78,5	88,5	86,6	88,2	80,1	80,2	79,4
Finanzanlagen	—	0,1	1,0	1,5	1,4	0,3	0,0	0,2	1,9	1,5	1,0
— Globale Wertberichtigungen	0,0	—	1,0	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1
Anlagevermögen netto zusammen	82,2	73,7	86,3	79,4	79,6	88,8	86,4	88,3	82,0	81,5	80,2
2. Umlaufvermögen											
Vorräte	2,6	13,0	3,0	4,1	4,4	2,7	1,8	2,5	3,7	3,9	4,8
Forderungen	12,3	12,5	6,0	11,7	11,3	3,3	7,0	4,0	9,9	9,9	10,3
Flüssige Mittel	1,3	0,4	3,6	2,7	2,7	1,4	2,5	1,6	2,2	2,3	2,6
Umlaufvermögen zusammen	16,2	25,9	12,6	18,5	18,4	7,4	11,3	8,1	15,7	16,2	17,7
3. Sonstige Aktiva (Abgrenzung)	1,5	0,1	0,4	1,0	0,9	0,5	1,1	0,6	1,1	1,0	0,9
4. Reinverluste	0,1	0,3	0,7	1,1	1,0	3,4	1,2	3,0	1,2	1,3	1,2
Bilanzsumme	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
<b>Kapitalaufbau</b>											
1. Eigenkapital											
Stamm- bzw. Grundkapital	25,1	79,3	45,4	24,8	29,1	46,0	55,0	47,6	28,8	31,0	32,3
Rücklagen	4,8	1,5	8,6	10,1	9,5	7,6	10,1	8,1	12,6	10,5	11,1
Bauzuschüsse	19,1	0,6	6,3	8,8	8,3	—	0,1	0,0	5,5	6,3	6,0
Eigenkapital zusammen	49,0	81,4	60,3	43,7	46,9	53,6	65,2	55,7	46,9	47,9	49,4
2. Fremdkapital											
Langfristig: Rückstellungen <sup>4)</sup>	0,3	0,0	2,7	3,8	3,5	15,9	4,2	13,8	7,1	6,0	6,0
Verbindlichkeiten	36,2	9,5	29,6	40,2	37,8	23,1	23,3	23,1	36,8	35,8	33,9
Kurzfristig: Rückstellungen	1,5	2,8	1,7	3,1	3,0	0,6	1,1	0,7	1,7	2,3	1,9
Verbindlichkeiten	12,1	5,0	4,3	8,2	7,8	6,7	5,3	6,4	7,0	7,3	7,9
Fremdkapital zusammen	50,2	17,3	38,4	55,3	52,0	46,2	33,9	44,0	52,6	51,4	49,7
3. Sonstige Passiva (Abgrenzung)	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2
4. Reingewinne	0,7	1,0	1,1	0,9	0,9	0,0	0,6	0,1	0,3	0,6	0,7

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Einzelne und kombinierte Verkehrsbetriebe. — <sup>3)</sup> Soweit selbständig bestehend. — <sup>4)</sup> Rückstellungen für Versorgungsverpflichtungen.

39. Bestand an Sachanlagen am Schlusse des  
Wirtschaftsjahres 1958

Art der Sachanlagen	Versor- gungs- betriebe	Ver- kehrs- betriebe	Häfen	Kombi- nierte Versor- gungs- und Ver- kehrs- betriebe	Eigenbetriebe zusammen <sup>1)</sup>	
					am Ende	zu Beginn
des Wirtschaftsjahres 1958						
Zahl der Bilanzen . . . .	369	21	16	76	482	482
Sachanlagen in Mill. DM	3 325,6	681,2	145,3	2 610,8	6 762,9	6 244,7
desgl. in % . . . . .	49,2	10,1	2,1	38,6	100	
% der Gesamtsumme						
1. Unbebaute Grund- stücke . . . . .	0,9	0,3	9,1	0,9	1,0	1,0
2. Bebaute Grund- stücke . . . . .	12,3	11,4	28,0	13,4	13,0	12,6
3. Grundstücke mit bes. Kunstbauten . . . . .	0,9	40,7	24,3	5,8	7,3	6,8
Grundstücke zus. . . . .	14,0	52,3	61,4	20,1	21,2	20,5
4. Maschinen und mas- chinelle Anlagen . . . . .	22,6	0,7	8,5	19,1	18,7	19,0
5. Spezialanlagen . . . .	53,2	42,7	21,2	53,0	51,4	51,7
6. Betriebsaus- stattung <sup>2)</sup> . . . . .	1,6	1,5	0,6	1,9	1,7	1,7
Betriebseinrich- tungen zusammen . . . . .	77,3	44,8	30,4	74,0	71,8	72,5
7. Anlagen im Bau . . .	5,9	1,8	4,8	3,4	4,5	4,6
8. Anzahlungen auf Anlagen . . . . .	1,8	1,0	0,6	1,7	1,6	1,5
Unfertige Anlagen zusammen . . . . .	7,6	2,7	5,4	5,1	6,1	6,1
9. Sonst. Sachanlagen . .	0,5	0,0	2,9	0,7	0,6	0,6
10. Anlageahnl. Rechte .	0,5	0,1	0,0	0,1	0,3	0,3
Sonstige Anlagen zusammen . . . . .	1,0	0,1	2,9	0,8	0,9	1,0
Sachanlagen insgesamt	100	100	100	100	100	100

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Einschl. Werk-  
zeuge und Geschäftsausstattung.

40. Zugang an Sachanlagen und Abschreibungen  
in den Wirtschaftsjahren 1957 und 1958

Art der Sachanlagen  Betriebsart	Zugänge <sup>1)</sup>		Abschreibungen		Abschreibungen in % von Anfangstand + Zugängen <sup>1)</sup>	
	in % des Anfangstandes				1958	1957
	1958	1957	1958	1957		
nach Arten der Sachanlagen						
1. Unbeb. Grundstücke	4,9	4,9	0,2	0,2	0,2	0,2
2. Beb. Grundstücke	15,8	15,5	3,4	3,7	3,0	3,2
3. Grundstücke mit bes. Kunstbauten ...	19,4	4,7	3,8	3,3	3,2	3,2
Grundstücke zus. ...	16,5	11,2	3,4	3,4	2,9	3,1
4. Maschinen u. maschi- nelle Anlagen	21,2	25,6	12,2	11,3	10,1	9,0
5. Spezialanlagen	17,8	17,7	9,7	9,4	8,3	8,0
6. Betriebsausstattg. <sup>2)</sup>	27,2	33,4	21,3	21,7	16,8	16,3
Betriebseinrich- tungen zusammen	18,9	20,0	10,6	10,2	9,0	8,5
7. Anlagen im Bau	8,8	— 14,4	0,1	0,2	0,1	0,3
8. Anzahlungen auf Anlagen	16,3	16,8	0,0	0,0	0,0	0,0
Unfertige Anlagen zusammen	10,7	— 8,3	0,1	0,2	0,0	0,2
9. Sonst. Sachanlagen	8,5	12,8	9,3	10,2	8,6	9,0
10. Anlageahnl. Rechte	5,0	8,8	6,9	6,2	6,6	5,7
Sonst. Anlagen zus.	7,3	11,4	8,5	8,8	7,9	7,9
Sachanlagen insgesamt <sup>3)</sup>	17,8	16,1	8,5	8,1	7,2	6,9
nach Betriebsarten						
1. Versorgungsbetr. für						
a) Elektrizität	18,7	28,8	8,5	8,5	7,2	6,6
b) Gas	9,2	8,7	10,2	10,5	9,3	9,7
c) Wasser	11,6	11,7	6,0	6,3	5,4	5,7
d) komb. Versorgung	18,9	19,3	9,0	8,9	7,6	7,4
Versorgungsbetriebe zus.	17,8	18,1	8,8	8,7	7,5	7,4
2. a) Verkehrsbetriebe	14,2	11,0	7,4	6,0	6,5	5,4
b) Hafenbetriebe	9,5	9,3	4,7	4,8	4,3	4,4
Verkehrs- u. Hafen- betriebe zusammen	13,3	10,7	6,9	5,8	6,1	5,3
3. Komb. Versorgungs- u. Verkehrsbetriebe	19,2	15,4	8,6	8,0	7,2	6,9
Sachanlagen insgesamt <sup>3)</sup>	17,8	16,1	8,5	8,1	7,2	6,9

<sup>1)</sup> Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen, ohne Abgänge. — <sup>2)</sup> Einschl. Werk-  
zeuge und Geschäftsausstattung. — <sup>3)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl.  
Berlin (West).

## 41. Buchrestwerte der Sachanlagen von 482 Eigenbetrieben am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1958

% der Anschaffungswerte

Art der Sachanlagen — Betriebszweig	Versorgungsbetriebe					Verkehrsbetriebe und Häfen			Kombi- nierte Versor- gungs- u. Verkehrs- betriebe	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Dagegen 1957 <sup>2)</sup>
	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Versor- gung	zu- sammen	Verkehrs- betriebe	Häfen	zu- sammen			
nach Arten der Sachanlagen											
1. Unbebaute Grundstücke .....	99,4	86,6	98,7	91,2	92,0	98,0	83,8	85,3	94,9	91,4	90,5
2. Bebaute Grundstücke .....	79,0	53,2	48,6	63,4	62,1	54,9	58,7	56,1	65,9	62,6	61,1
3. Grundstücke mit besonderen Kunstabauten .....	—	—	54,3	56,7	56,5	73,6	40,8	67,5	60,5	64,5	62,7
Grundstücke zusammen .....	79,1	53,2	52,8	64,1	62,9	68,6	51,9	64,5	65,1	64,2	62,7
4. Maschinen und maschinelle Anlagen .....	62,2	38,2	49,9	44,2	43,9	23,5	39,9	33,7	50,3	46,0	46,2
5. Spezialanlagen .....	59,2	35,0	45,8	45,4	45,0	40,0	44,6	40,4	51,5	46,8	46,7
6. Betriebsausstattung <sup>3)</sup> .....	32,2	51,6	36,1	42,0	42,4	45,0	33,6	43,8	42,4	42,5	43,4
Betriebseinrichtungen zusammen	58,3	36,5	46,0	45,0	44,6	39,7	42,9	40,1	50,9	46,5	46,5
7. Im Bau befindliche Anlagen ....	100,0	100,0	99,7	99,1	99,1	100,0	98,2	99,3	99,9	99,4	99,3
8. Gegebene Anzahlungen auf Anlagen .....	100,0	100,0	100,0	99,9	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0 <sup>4)</sup>	98,9
Unfertige Anlagen zusammen ....	100,0	100,0	99,8	99,3	99,3	100,0	98,4	99,5	100,0 <sup>5)</sup>	99,5	99,2
9. Sonstige Sachanlagen .....	39,9	36,3	53,3	47,2	48,4	67,0	71,0	71,0	59,2	54,7	56,3
10. Anlageähnliche Rechte .....	95,0	88,6	87,4	51,1	51,4	86,5	100,0	86,5	82,9	54,9	57,4
Sonstige Anlagen zusammen ....	66,6	41,9	54,4	49,3	49,8	84,3	71,0	72,7	61,7	54,8	56,7
Sachanlagen insgesamt .....	60,4	38,7	48,4	49,4	48,7	52,1	50,4	51,8	54,7	51,2	50,9
nach Betriebszweigen											
Elektrizität .....	60,4	—	—	49,3	49,5	—	—	—	56,8	52,5	51,6
Gas .....	—	38,7	—	44,1	42,8	—	—	—	50,4	45,4	46,2
Wasser .....	—	—	48,1	48,4	48,4	—	—	—	55,7	50,7	50,6
Versorgung zusammen .....	60,4	38,7	48,1	47,7	47,3	—	—	—	54,8	50,0	49,8
Verkehr (einschl. Häfen) .....	—	—	—	—	—	52,1	50,0	51,7	51,0	51,5	51,1
Sonstige Betriebszweige und gemeinsame Anlagen .....	61,7	49,0	75,8	71,4	71,4	—	94,5	94,4	69,1	70,7	69,4
Insgesamt .....	60,4	38,7	48,4	49,4	48,7	52,1	50,4	51,8	54,7	51,2	50,9

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> 485 Eigenbetriebe. — <sup>3)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung. — <sup>4)</sup> Genau 99,954 vH. — <sup>5)</sup> Genau 99,962 vH.

## 42. Aufwand- und Ertragstruktur der Eigenbetriebe 1958

Aufwand- und Ertragposten	Versorgungsbetriebe					Verkehrsbetriebe und Häfen			Kombi- nierte Versor- gungs- u. Verkehrs- betriebe	Eigen- betriebe ins- gesamt <sup>1)</sup>	Dagegen 1957 <sup>2)</sup>
	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Versor- gung	zu- sammen	Verkehrs- betriebe <sup>4)</sup>	Häfen <sup>5)</sup>	zu- sammen			
Zahl der Erfolgsrechnungen .....	8	7	88	266	369	21	16	37	76	482	485
Summe der Aufwände in Mill. DM ..	5,1	52,3	46,5	722,5	826,4	245,0	29,0	274,1	705,7	1 806,2	1 621,6
Eigenkapital in Mill. DM .....	13,0	176,7	193,3	1 605,2	1 988,2	412,6	109,4	522,0	1 526,7	4 036,9	3 902,3
<b>% der Gesamtsumme der Aufwände und Erträge</b>											
<b>Aufwandsseite</b>											
Löhne und Gehälter .....	35,9	48,3	32,2	32,9	33,8	67,0	53,0	65,6	46,3	43,5	44,1
Gesetzliche soziale Abgaben .....	4,5	4,6	3,3	3,6	3,7	8,1	6,8	8,0	4,9	4,8	4,7
Personalaufwände zusammen .....	40,4	52,9	35,5	36,5	37,5	75,1	59,8	73,5	51,2	48,3	48,8
Abschreibungen auf Anlagen <sup>3)</sup> ....	33,5	31,7	33,8	32,5	32,5	19,3	22,4	19,7	29,4	29,4	28,9
Ausweispflichtige Steuern <sup>3)</sup> .....	9,7	8,8	12,0	11,8	11,6	1,4	7,2	2,0	6,1	8,0	8,4
Zinsaufwände (unsaldiert) .....	12,3	2,4	10,8	13,9	13,0	4,0	7,2	4,4	11,5	11,1	10,3
Jahresgewinne (ohne Vorträge) ....	4,0	4,3	7,8	5,3	5,4	0,1	3,4	0,4	1,8	3,2	3,6
Summe der Aufwände bzw. Erträge ..	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
<b>Ertragsseite</b>											
Vergleichbare Jahresroherträge ....	98,2	99,0	96,8	98,2	98,2	90,0	93,4	90,3	96,2	96,2	96,0
Erträge aus Beteiligungen .....	—	0,1	0,0	0,2	0,2	0,0	—	0,0	0,3	0,2	0,1
Zinserträge (unsaldiert) .....	1,2	0,5	1,3	1,3	1,2	0,4	0,9	0,5	1,1	1,1	1,5
Jahresverluste (ohne Vorträge) ....	0,6	0,4	1,9	0,3	0,4	9,6	5,7	9,2	2,6	2,5	2,5
<b>% des Eigenkapitals</b>											
<b>Aufwandsseite</b>											
Löhne und Gehälter .....	14,1	14,3	7,8	14,8	14,1	39,8	14,1	34,4	21,4	19,5	18,3
Gesetzliche soziale Abgaben .....	1,8	1,4	0,8	1,6	1,5	4,8	1,8	4,2	2,3	2,1	1,9
Personalaufwände zusammen .....	15,9	15,7	8,5	16,4	15,6	44,6	15,9	38,6	23,7	21,6	20,3
Abschreibungen auf Anlagen <sup>3)</sup> ....	13,1	9,4	8,1	14,6	13,5	11,5	5,9	10,3	13,6	13,1	12,0
Ausweispflichtige Steuern <sup>3)</sup> .....	3,8	2,6	2,9	5,3	4,8	0,8	1,9	1,1	2,8	3,6	3,5
Zinsaufwände (unsaldiert) .....	4,8	0,7	2,6	6,2	5,4	2,4	1,9	2,3	5,3	5,0	4,3
Jahresgewinne (ohne Vorträge) ....	1,6	1,3	1,9	2,4	2,2	0,1	0,9	0,2	0,8	1,4	1,5
Summe der Aufwände bzw. Erträge ..	39,2	29,6	24,0	45,0	41,6	59,4	26,5	52,5	46,2	44,7	41,6
<b>Ertragsseite</b>											
Vergleichbare Jahresroherträge ....	38,5	29,3	23,3	44,2	40,8	53,4	24,8	47,4	44,5	43,1	39,9
Erträge aus Beteiligungen .....	—	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	—	0,0	0,1	0,1	0,0
Zinserträge (unsaldiert) .....	0,5	0,1	0,3	0,6	0,5	0,3	0,2	0,3	0,5	0,5	0,6
Jahresverluste (ohne Vorträge) ....	0,2	0,1	0,5	0,1	0,2	5,7	1,5	4,8	1,1	1,1	1,0

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen einschl. Wertberichtigungen. — <sup>3)</sup> Einschl. Zahlungen für den Lastenausgleich. — <sup>4)</sup> Einzelne und kombinierte Verkehrsbetriebe. — <sup>5)</sup> Soweit selbständig bestehend.

Lfd. Nr.	Vorgang	Elektrizitätswerke				
		mit eigen- erzeugtem <sup>2)</sup>	mit überwiegend eigen- erzeugtem	mit überwiegend fremd- bezogenem	mit fremd- bezogenem <sup>3)</sup>	zusammen
		Strom				
1	Zahl der Betriebszweige <sup>1)</sup> .....	6	10	34	197	247
2	dgl. in % der Summe .....	2,4	4,0	13,8	79,8	100
Energiemengen in Mill. Einheiten (kWh bzw. Nm <sup>3</sup> bzw. cbm)						
3	Eigenerzeugung .....	1 528,0	2 723,6	752,3	20,9	5 024,8
4	Fremdbezug .....	27,5	882,0	1 783,5	7 296,5	9 989,5
5	zusammen .....	1 555,5	3 605,6	2 535,8	7 317,4	15 014,3
6	dgl. in % der Summe .....	10,4	24,0	16,9	48,7	100
Entwicklung der Sachanlagen in 1000 DM						
7	Anfangsstand zum Buchrestwert .....	200 955	601 507	369 605	717 373	1 889 530
8	Zugänge <sup>4)</sup> .....	47 207	192 417	74 856	154 000	468 479
9	Abgänge .....	135	2 427	689	2 672	5 924
10	Abschreibungen .....	20 980	69 007	37 617	72 097	200 600
11	Endstand zum Buchrestwert .....	227 047	722 580	406 155	795 704	2 151 485
12	Endstand Anschaffungswert .....	457 912	1 337 427	766 387	1 539 413	4 101 139
dgl. in % der Summe						
13	Zugänge <sup>4)</sup> .....	10,1	41,1	16,0	32,9	100
14	Abschreibungen .....	10,5	34,4	18,8	36,4	100
15	Endstand zum Buchrestwert .....	10,6	33,6	18,9	37,0	100
dgl. in % des Anfangsstandes						
16	Zugänge <sup>4)</sup> .....	23,5	32,0	20,3	21,5	24,3
17	Abschreibungen .....	10,4	11,5	10,2	10,2	10,6
dgl. in % von Anfangsstand + Zugang						
18	Abschreibungen .....	8,5	8,7	8,5	8,4	8,5
19	Buchrestwerte in % der Anschaffungswerte .....	49,6	54,0	53,0	51,7	52,5
Zahlen aus den Erfolgsrechnungen in 1000 DM						
20	Personalaufwände <sup>5)</sup> .....	19 901	51 278	34 545	84 300	190 024
21	Abschreibungen auf das Anlagevermögen .....	20 872	65 034	37 185	75 774	198 865
22	Ausweispflichtige Steuern <sup>6)</sup> .....	7 668	16 269	17 165	45 323	86 425
23	Zinsaufwände (unsaldiert) .....	10 033	28 966	18 063	24 991	82 053
24	Summe der ausgewiesenen Aufwände .....	58 473	161 546	106 959	230 389	557 368
25	dgl. in % der Summe .....	10,5	29,0	19,2	41,3	100
26	Jahresgewinne (ohne Vorträge) .....	13 285	51 978	18 098	77 361	160 722
27	Jahresverluste (ohne Vorträge) .....	—	—	—	334	334
dgl. in % der Summe der Aufwände						
28	Personalaufwände <sup>5)</sup> .....	34,0	31,7	32,3	36,6	34,1
29	Abschreibungen auf das Anlagevermögen .....	35,7	40,3	34,8	32,9	35,7
30	Ausweispflichtige Steuern <sup>6)</sup> .....	13,1	10,1	16,0	19,7	15,5
31	Zinsaufwände (unsaldiert) .....	17,2	17,9	16,9	10,8	14,7
32	Summe der ausgewiesenen Aufwände .....	100	100	100	100	100
DM je 1000 kWh bzw. Nm <sup>3</sup> bzw. cbm						
33	Zugänge an Sachanlagen <sup>4)</sup> .....	30,35	53,37	29,52	21,05	31,20
34	Abschreibungen auf Sachanlagen .....	13,49	19,14	14,83	9,98	13,36
35	Endstände an Sachanlagen (Buchwert) .....	145,96	200,41	160,17	108,74	143,30
36	Endstände an Sachanlagen (Anschaffungswert) .....	294,38	370,93	302,23	210,38	273,15
37	Personalaufwände <sup>5)</sup> .....	12,79	14,22	13,62	11,52	12,66
38	Ausweispflichtige Steuern <sup>6)</sup> .....	4,93	4,51	6,77	6,19	5,76
39	Zinsaufwände (unsaldiert) .....	6,45	8,03	7,12	3,42	5,47
40	Gewinne .....	8,54	14,42	7,14	10,57	10,70
41	Verluste .....	—	—	—	0,05	0,02
1000 DM je Betriebszweig						
42	Zugänge an Sachanlagen <sup>4)</sup> .....	7 867,8	19 241,7	2 201,6	781,7	1 896,7
43	Abschreibungen auf Sachanlagen .....	3 496,6	6 900,7	1 106,4	370,5	812,1
44	Endstände an Sachanlagen (Buchwert) .....	37 841,2	72 258,0	11 945,7	4 039,1	8 710,5
45	Endstände an Sachanlagen (Anschaffungswert) .....	76 318,6	133 742,7	22 540,8	7 814,3	16 603,8
46	Personalaufwände <sup>5)</sup> .....	3 316,9	5 127,8	1 016,0	427,9	769,3
47	Ausweispflichtige Steuern <sup>6)</sup> .....	1 277,9	1 626,9	504,9	230,1	349,9
48	Zinsaufwände (unsaldiert) .....	1 672,2	2 896,6	531,3	126,9	332,2
49	Gewinne .....	2 214,2	5 197,8	532,3	392,7	650,7
50	Verluste .....	—	—	—	1,7	1,4

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Im Einzelfall geringfügiger Fremdbezug bis zu 5% der Energie-Gesamtmenge eingeschlossen. — <sup>3)</sup> Im <sup>5)</sup> Löhne, Gehälter, gesetzliche soziale Abgaben. — <sup>6)</sup> Einschl. Zahlungen für den Lastenausgleich.

# Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung 1958

Eigenbetriebe  
1958

Band 246 StBRD auf S. 12f.)

Gaswerke					Wasserwerke					Lfd. Nr.
mit eigen- erzeugtem <sup>2)</sup>	mit überwiegend eigen- erzeugtem	mit überwiegend fremd- bezogenem	mit fremd- bezogenem <sup>3)</sup>	zusammen	mit eigen- gefördertem <sup>2)</sup>	mit überwiegend eigen- gefördertem	mit überwiegend fremd- bezogenem	mit fremd- bezogenem <sup>3)</sup>	zusammen	
Gas					Wasser					
113	20	11	142	286	313	45	21	44	423	1
39,5	7,0	3,8	49,7	100	74,9	10,6	5,0	10,4	100	2
1 479,6	481,7	52,9	—	2 014,3	1 016,7	305,4	24,6	1,7	1 348,3	3
7,6	116,9	166,9	1 850,3	2 141,6	2,5	86,3	63,3	107,6	259,7	4
1 487,2	598,6	219,8	1 850,3	4 155,9	1 019,2	391,7	87,9	109,3	1 608,0	5
35,8	14,4	5,3	44,5	100	63,4	24,4	5,5	6,8	100	6
631 441	211 388	36 374	330 224	1 209 427	1 090 332	265 979	110 232	79 552	1 546 095	7
80 261	32 398	3 780	39 701	156 139	144 505	49 228	10 864	13 126	217 723	8
1 808	499	132	35 642	38 082	2 366	209	364	8 731	11 670	9
56 124	17 738	3 709	27 586	105 158	70 628	19 474	6 492	3 981	100 575	10
653 769	225 648	36 313	306 696	1 222 327	1 161 843	295 525	114 239	79 965	1 651 573	11
1 475 664	445 623	84 541	688 217	2 694 045	2 238 844	658 787	227 047	132 317	3 256 994	12
51,4	20,7	2,4	25,4	100	66,4	22,6	5,0	6,0	100	13
53,4	16,9	3,5	26,2	100	70,2	19,4	6,5	4,0	100	14
53,5	18,5	3,0	25,1	100	70,3	17,9	6,9	4,8	100	15
12,7	15,3	10,4	12,0	12,9	13,3	18,5	9,9	16,5	14,1	16
8,9	8,4	10,2	8,4	8,7	6,5	7,3	5,9	5,0	6,5	17
7,9	7,3	9,2	7,5	7,7	5,7	6,2	5,4	4,3	5,7	18
44,3	50,6	43,0	44,6	45,4	51,9	44,9	50,3	60,4	50,7	19
95 606	29 090	7 043	43 634	175 374	64 923	22 707	5 373	3 423	96 426	20
57 007	18 739	4 013	29 401	109 160	72 420	20 475	7 198	4 268	104 361	21
11 525	2 513	765	7 505	22 308	16 393	5 380	1 595	717	24 084	22
18 376	7 353	1 203	11 346	38 277	28 459	11 757	4 149	2 525	46 889	23
182 513	57 695	13 024	91 887	345 119	182 194	60 319	18 314	10 933	271 760	24
52,9	16,7	3,8	26,6	100	67,0	22,2	6,7	4,0	100	25
2 902	1 297	351	6 694	11 244	14 783	3 453	603	1 514	20 353	26
39 616	10 307	904	8 100	58 928	7 493	2 757	459	812	11 521	27
52,4	50,4	54,1	47,5	50,8	35,6	37,6	29,3	31,3	35,5	28
31,2	32,5	30,8	32,0	31,6	39,7	33,9	39,3	39,0	38,4	29
6,3	4,4	5,9	8,2	6,5	9,0	8,9	8,7	6,6	8,9	30
10,1	12,7	9,2	12,3	11,1	15,6	19,5	22,7	23,1	17,3	31
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	32
53,97	54,13	17,20	21,46	37,57	141,79	125,69	123,59	120,13	135,40	33
37,74	29,63	16,87	14,91	25,30	69,30	49,72	73,86	36,44	62,55	34
439,59	376,81	165,18	165,76	294,12	1 139,99	754,56	1 299,62	731,84	1 027,10	35
992,22	744,48	384,57	371,95	648,24	2 196,73	1 682,07	2 582,95	1 210,96	2 025,50	36
64,28	48,60	32,04	23,58	42,20	63,70	57,98	61,12	31,33	59,97	37
7,75	4,20	3,48	4,06	5,37	16,08	13,74	18,14	6,56	14,98	38
12,36	12,29	5,47	6,13	9,21	27,92	30,02	47,20	23,11	29,16	39
1,95	2,17	1,60	3,62	2,71	14,50	8,82	6,87	13,85	12,66	40
26,64	17,22	4,11	4,38	14,18	7,35	7,04	5,22	7,43	7,17	41
710,3	1 619,9	343,7	279,6	545,9	461,7	1 094,0	517,3	298,3	514,7	42
496,7	886,9	337,2	194,3	367,7	225,6	432,8	309,1	90,5	237,8	43
5 785,6	11 277,4	3 301,2	2 159,8	4 273,9	3 712,0	6 567,2	5 440,0	1 817,4	3 904,4	44
13 059,0	22 281,1	7 685,5	4 846,6	9 419,7	7 152,9	14 639,7	10 811,7	3 007,2	7 699,7	45
846,1	1 454,5	640,3	307,3	613,2	207,4	504,6	255,9	77,8	228,0	46
102,0	125,7	69,5	52,9	78,0	52,4	119,5	75,9	16,3	56,9	47
162,6	367,7	109,3	79,9	133,8	90,9	261,3	197,6	57,4	110,8	48
25,7	64,8	31,9	47,1	39,3	47,2	76,7	28,7	34,4	48,1	49
350,6	515,4	82,2	57,0	206,0	23,9	61,3	21,8	18,5	27,2	50

Einzelteil geringfügige Eigenerzeugung bzw. -förderung bis zu 5% der Energie-Gesamtmenge eingeschlossen. — \*) Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen. —

## 44. Bilanzen nach Betriebsarten 1958

1000 DM

Bilanzposten	Eigen- betriebe ins- gesamt <sup>2)</sup>	Versorgungsbetriebe					Verkehrsbetriebe und Häfen			Kombi- nierte Ver- sorgungs- und Verkehrs- betriebe
		Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zu- sammen	Verkehrs- betriebe	Häfen	zu- sammen	
<b>Zahl der Bilanzen</b> .....	<b>482</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>88</b>	<b>266</b>	<b>369</b>	<b>21</b>	<b>16</b>	<b>37</b>	<b>76</b>
<b>Vermögensseite</b>										
<b>I. Anlagevermögen (Buchrestwerte)</b>										
1. Unbebaute Grundstücke .....	66 773	3	41	3 371	24 876	28 291	1 828	13 173	15 001	23 481
2. Bebaute Grundstücke										
a) mit Betriebsgebäuden .....	709 056	1 057	19 563	15 449	276 101	312 170	64 252	37 013	101 268	295 621
b) mit Geschäfts- u. Wohngebäuden ..	167 507	1 316	83	3 497	91 636	96 532	13 161	3 670	16 831	54 144
3. Grundstücke mit bes. Kunstbauten ..	492 382	—	—	1 926	26 815	28 741	277 065	35 372	312 437	151 204
4. Maschinen u. maschinelle Anlagen ...	1 266 054	2 238	50 281	17 989	679 989	750 497	4 463	12 421	16 884	498 672
5. Spezialanlagen .....	3 473 987	16 294	80 972	210 381	1 460 487	1 768 133	290 969	30 771	321 739	1 384 114
6. Betriebsausstattung <sup>1)</sup> .....	113 745	479	4 638	1 562	46 183	52 862	10 057	935	10 992	49 891
7. Im Bau befindliche Anlagen .....	302 830	283	1 280	18 044	175 664	195 272	12 009	6 917	18 926	88 632
8. Gegebene Anzahlungen auf Anlagen ..	111 339	35	2 934	318	55 300	58 587	6 643	910	7 553	45 199
9. Sonstige Sachanlagen .....	38 674	19	33	3 743	13 578	17 372	63	4 151	4 214	17 088
10. Anlageähnliche Rechte .....	20 535	43	10	199	16 853	17 105	645	1	646	2 784
<b>Sachanlagen zusammen</b> .....	<b>6 762 882</b>	<b>21 766</b>	<b>159 834</b>	<b>276 480</b>	<b>2 867 482</b>	<b>3 325 562</b>	<b>681 153</b>	<b>145 333</b>	<b>826 489</b>	<b>2 616 831</b>
<b>Sachanlagen Anschaffungswerte</b> .....	<b>13 196 335</b>	<b>36 016</b>	<b>413 321</b>	<b>571 505</b>	<b>5 809 709</b>	<b>6 830 551</b>	<b>1 307 948</b>	<b>288 501</b>	<b>1 596 449</b>	<b>4 769 336</b>
11. Beteiligungen u. Beteiligungswertpap.	116 465	—	179	3 137	50 020	53 335	850	1	851	62 279
12. Sonst. Wertpapiere des Anlageverm. ..	6 764	—	44	31	4 359	4 434	1 329	—	1 329	1 001
<b>Finanzanlagen zusammen</b> .....	<b>123 228</b>	<b>—</b>	<b>222</b>	<b>3 167</b>	<b>54 379</b>	<b>57 769</b>	<b>2 179</b>	<b>1</b>	<b>2 180</b>	<b>63 280</b>
13. Globale Wertberichtigungen .....	7 616	0	—	3 185	3 330	6 514	10	412	423	679
14. Erneuerungs- u. Hefmfallstock .....	3 905	—	—	40	2 550	2 590	601	2	604	711
÷ Globale Wertberichtigungen zus. ...	11 521	0	—	3 225	5 880	9 105	611	415	1 026	1 390
<b>Summe Anlagevermögen netto</b> .....	<b>6 874 590</b>	<b>21 766</b>	<b>160 057</b>	<b>276 423</b>	<b>2 915 980</b>	<b>3 374 226</b>	<b>682 723</b>	<b>144 920</b>	<b>827 642</b>	<b>2 672 721</b>
<b>II. Umlaufvermögen</b>										
1. Vorräte u. Installationsstoffe, sonstige Verbrauchsstoffe .....	306 068	555	24 596	9 574	136 783	171 508	20 311	2 993	23 304	111 256
2. Halb- u. Fertigerz., Handelswaren ...	24 664	121	3 687	9	12 623	16 440	132	—	132	8 092
<b>Vorräte zusammen</b> .....	<b>330 733</b>	<b>676</b>	<b>28 283</b>	<b>9 583</b>	<b>149 406</b>	<b>187 948</b>	<b>20 443</b>	<b>2 993</b>	<b>23 436</b>	<b>119 349</b>
3. Grundpfandforderungen .....	8 210	3	9	90	5 832	5 934	477	95	572	1 704
4. Forderungen an die Gebietskörpersch.										
a) Lang- u. mittelfristige Forderungen	71 720	192	103	610	12 491	13 395	928	2 023	2 950	55 374
<b>Langfristige Forderungen zusammen</b> ..	<b>79 931</b>	<b>194</b>	<b>112</b>	<b>701</b>	<b>18 323</b>	<b>19 330</b>	<b>1 405</b>	<b>2 118</b>	<b>3 522</b>	<b>57 079</b>
b) Andere Forderungen .....	115 036	48	2 621	5 617	77 888	86 174	6 096	4 011	10 106	18 756
5. Gegeb. Anzahlungen (außer auf Anl.) ..	9 425	3	127	75	3 325	3 530	124	4	128	5 766
6. Liefer- u. Leistungsforderungen .....	489 458	2 763	13 480	9 300	269 273	294 816	5 792	4 870	10 663	183 979
7. Ford. an Beteiligungsunternehmen ...	29 418	—	3 932	—	17 477	21 409	14	—	14	7 995
8. Sonstige Forderungen .....	115 821	256	6 927	3 643	43 478	54 303	12 258	773	13 031	48 488
<b>Kurzfristige Forderungen zusammen</b> ..	<b>759 157</b>	<b>3 070</b>	<b>27 087</b>	<b>18 635</b>	<b>411 442</b>	<b>460 233</b>	<b>24 283</b>	<b>9 658</b>	<b>33 942</b>	<b>264 982</b>
<b>Forderungen zusammen</b> .....	<b>839 087</b>	<b>3 264</b>	<b>27 199</b>	<b>19 335</b>	<b>429 764</b>	<b>479 562</b>	<b>25 688</b>	<b>11 776</b>	<b>37 464</b>	<b>322 061</b>
9. Wertpapiere des Umlaufvermögens ..	1 476	—	0	216	148	364	105	—	105	1 006
10. Wechsel, Schecks .....	1 247	—	—	1	819	820	26	41	68	359
11. Barmittel (Kasse, Postscheck, LZB) ..	29 414	14	156	2 548	12 425	15 144	2 007	499	2 506	11 765
12. Andere Sparkassen- u. Bankguthaben	165 340	332	718	8 717	86 391	96 158	8 393	3 605	11 998	57 184
<b>Flüssige Mittel zusammen</b> .....	<b>197 476</b>	<b>347</b>	<b>874</b>	<b>11 482</b>	<b>99 783</b>	<b>112 485</b>	<b>10 532</b>	<b>4 145</b>	<b>14 677</b>	<b>70 313</b>
<b>Summe Umlaufvermögen</b> .....	<b>1 367 296</b>	<b>4 287</b>	<b>56 356</b>	<b>40 400</b>	<b>678 953</b>	<b>779 996</b>	<b>56 663</b>	<b>18 915</b>	<b>75 578</b>	<b>511 723</b>
<b>III. Abgrenzposten</b> .....	<b>81 034</b>	<b>400</b>	<b>152</b>	<b>1 387</b>	<b>37 910</b>	<b>39 849</b>	<b>3 904</b>	<b>1 857</b>	<b>5 761</b>	<b>35 424</b>
<b>IV. Ausgewiesene Reinverluste</b> .....	<b>110 224</b>	<b>36</b>	<b>608</b>	<b>2 267</b>	<b>40 863</b>	<b>43 775</b>	<b>25 959</b>	<b>2 074</b>	<b>28 033</b>	<b>38 416</b>
<b>Bilanzsumme</b> .....	<b>8 433 144</b>	<b>26 490</b>	<b>217 173</b>	<b>320 477</b>	<b>3 673 707</b>	<b>4 237 846</b>	<b>769 249</b>	<b>167 765</b>	<b>937 014</b>	<b>3 258 285</b>
<b>Schuldenseite</b>										
<b>I. Eigenkapital</b>										
1. Stammkapital .....	2 618 106	6 653	172 230	145 358	910 398	1 234 639	353 944	92 322	446 266	937 201
2. Offene Rücklagen .....	835 900	1 261	3 185	27 666	322 897	355 009	57 666	16 931	74 597	406 294
3. Rücklagen für den Lastenausgleich ..	52 254	—	34	—	47 301	47 335	1 003	—	1 003	3 917
<b>Summe Eigenkapital</b> .....	<b>3 506 261</b>	<b>7 914</b>	<b>175 449</b>	<b>173 024</b>	<b>1 280 596</b>	<b>1 636 983</b>	<b>412 613</b>	<b>109 253</b>	<b>521 866</b>	<b>1 347 412</b>
<b>II. Bauzuschüsse</b> .....	<b>530 596</b>	<b>5 061</b>	<b>1 262</b>	<b>20 397</b>	<b>324 561</b>	<b>351 190</b>	<b>—</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>179 256</b>
<b>Eigenkapital einschl. Bauzusch.</b> .....	<b>4 036 856</b>	<b>12 975</b>	<b>176 710</b>	<b>193 331</b>	<b>1 605 157</b>	<b>1 988 173</b>	<b>412 613</b>	<b>109 403</b>	<b>522 016</b>	<b>1 526 667</b>
<b>III. Rückstellungen</b>										
1. Für Versorgungsverpflichtungen .....	507 904	76	3	8 614	138 958	147 651	122 028	7 090	129 118	231 135
2. Sonstige Rückstellungen .....	190 002	407	6 108	5 561	115 234	127 309	4 240	1 852	6 093	56 600
<b>Summe Rückstellungen</b> .....	<b>697 906</b>	<b>483</b>	<b>6 111</b>	<b>14 175</b>	<b>254 192</b>	<b>274 960</b>	<b>126 268</b>	<b>8 943</b>	<b>135 211</b>	<b>287 735</b>
<b>IV. Verbindlichkeiten</b>										
1. Anleihen, Darlehen bei Fremden .....	2 255 399	7 534	18 427	50 880	1 072 552	1 149 392	159 890	27 870	187 761	918 246
2. Grundpfandschulden .....	3 804	33	9	29	1 514	1 585	140	403	543	1 676
3. Schulden bei der Gebietskörperschaft										
a) Lang- u. mittelfristige Schulden .....	756 356	2 036	2 245	44 109	402 025	450 415	17 585	10 821	28 405	277 536
<b>Langfristige Schulden zusammen</b> .....	<b>3 015 559</b>	<b>9 602</b>	<b>20 681</b>	<b>95 017</b>	<b>1 476 091</b>	<b>1 601 392</b>	<b>177 615</b>	<b>39 094</b>	<b>216 709</b>	<b>1 197 458</b>
b) Andere Schulden .....	225 156	1 332	3 401	4 301	104 974	114 009	7 963	1 159	9 122	102 025
4. Empfangene Anzahlungen .....	20 920	453	33	1 913	10 997	13 396	795	638	1 433	6 091
5. Liefer- u. Leistungsschulden .....	256 738	763	4 181	4 038	140 446	149 428	11 416	5 769	17 185	90 126
6. Schulden bei Beteiligungsunternehmen	5 150	—	—	—	3 400	3 400	1 003	—	1 003	747
7. Wechselschulden .....	4 368	188	—	—	1 720	1 908	—	—	—	2 460
8. Sparkassen- u. Bankschulden .....	15 755	21	100	962	7 319	8 401	6 177	184	6 361	992
9. Sonstige Schulden .....	90 185	448	3 103	2 681	31 767	37 998	24 065	1 140	25 205	26 962
<b>Kurzfristige Schulden zusammen</b> .....	<b>618 252</b>	<b>3 205</b>	<b>10 817</b>	<b>13 895</b>	<b>306 623</b>	<b>328 540</b>	<b>51 420</b>	<b>8 889</b>	<b>60 309</b>	<b>229 403</b>
<b>Summe Verbindlichkeiten</b> .....	<b>3 633 811</b>	<b>12 807</b>	<b>31 499</b>	<b>108 912</b>	<b>1 776 714</b>	<b>1 929 932</b>	<b>229 035</b>	<b>47 983</b>	<b>277 018</b>	<b>1 426 861</b>
<b>Summe langfr. Fremdkapital</b> .....	<b>3 523 463</b>	<b>9 678</b>	<b>20 684</b>	<b>103 631</b>	<b>1 615 049</b>	<b>1 749 043</b>	<b>299 643</b>	<b>46 184</b>	<b>345 827</b>	<b>1 428 593</b>
(III. 1 + IV. 1 bis 3a)										
<b>Summe kurzfr. Fremdkapital</b> .....	<b>808 254</b>	<b>3 611</b>	<b>16 925</b>	<b>19 456</b>	<b>415 857</b>	<b>455 849</b>	<b>55 660</b>	<b>10 742</b>	<b>66 402</b>	<b>286 003</b>
(III. 2 + IV. 3b bis 9)										
<b>V. Abgrenzposten</b> .....	<b>12 065</b>	<b>43</b>	<b>583</b>	<b>620</b>	<b>3 549</b>	<b>4 796</b>	<b>1 171</b>	<b>370</b>	<b>1 541</b>	<b>5 728</b>
<b>VI. Ausgewiesene Reingewinne</b> .....	<b>52 506</b>	<b>182</b>	<b>2 270</b>	<b>3 438</b>	<b>34 095</b>	<b>39 985</b>	<b>161</b>	<b>1 066</b>	<b>1 227</b>	<b>11 293</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung. — <sup>2)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

# 45. Bilanzen nach Ländern 1958

Eigenbetriebe  
1958

Bilanzposten	Bundes- gebiet <sup>1)</sup> einschl. Berlin (West)	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Hamb- burg <sup>2)</sup> , Bremen, Berlin (West)	Außer- dem Saarland
	1000 DM									Mill. ffr.
<b>Zahl der Bilanzen</b>	<b>482</b>	<b>27</b>	<b>69</b>	<b>165</b>	<b>39</b>	<b>33</b>	<b>73</b>	<b>71</b>	<b>5</b>	<b>15</b>
<b>Vermögensseite</b>										
<b>I. Anlagevermögen (Buchrestwerte)</b>										
1. Unbebaute Grundstücke	66 773	1 314	7 520	24 033	6 082	1 651	6 982	13 620	5 570	125,3
2. Bebaute Grundstücke										
a) mit Betriebsgebäuden	709 056	31 680	67 103	175 176	38 403	36 065	115 590	157 402	87 637	1 907,7
b) mit Geschäfts- u. Wohngebäuden	167 507	4 848	10 535	56 808	9 309	5 286	35 192	30 291	15 238	296,8
3. Grundstücke mit bes. Kunstbauten	492 382	6 295	9 630	44 520	6 855	16 443	24 016	118 782	265 840	53,6
4. Maschinen u. maschinelle Anlagen	1 266 054	88 768	114 908	320 870	80 811	39 036	260 604	287 437	73 621	5 605,2
5. Spezialanlagen	3 473 987	141 520	284 411	1 055 919	252 184	180 110	574 272	632 622	352 947	6 133,5
6. Betriebsausstattung <sup>3)</sup>	113 745	6 945	5 302	38 196	5 878	7 559	15 570	21 278	15 218	272,4
7. Im Bau befindliche Anlagen	302 830	5 241	19 216	75 358	21 666	12 488	104 909	41 189	22 762	1 171,6
8. Gegebene Anzahlungen auf Anlagen	111 339	3 216	11 079	56 317	2 875	3 668	2 063	27 701	4 419	2,3
9. Sonstige Sachanlagen	38 674	3 112	2 032	8 468	4 243	459	6 177	12 676	1 506	18,3
10. Anlageähnliche Rechte	20 535	183	127	2 626	5 381	105	9 317	2 748	48	6,9
<b>Sachanlagen zusammen</b>	<b>6 762 882</b>	<b>293 122</b>	<b>531 865</b>	<b>1 856 293</b>	<b>433 489</b>	<b>302 870</b>	<b>1 154 692</b>	<b>1 345 746</b>	<b>844 806</b>	<b>15 593,6</b>
<b>Sachanlagen Anschaffungswerte</b>	<b>13 196 335</b>	<b>578 668</b>	<b>1 098 514</b>	<b>3 528 084</b>	<b>932 586</b>	<b>631 257</b>	<b>2 204 900</b>	<b>2 379 221</b>	<b>1 843 105</b>	<b>27 595,8</b>
11. Beteiligungen u. Beteiligungswertpap.	116 465	1 431	164	12 873	835	402	98 024	1 726	1 009	58,5
12. Sonst. Wertpapiere des Anlageverm.	6 764	3	4 212	143	931	7	41	27	1 363	—
<b>Finanzanlagen zusammen</b>	<b>123 228</b>	<b>1 470</b>	<b>4 377</b>	<b>13 016</b>	<b>1 767</b>	<b>409</b>	<b>98 065</b>	<b>1 753</b>	<b>2 372</b>	<b>58,5</b>
<b>Summe Anlagevermögen netto</b>	<b>6 874 590</b>	<b>294 450</b>	<b>535 417</b>	<b>1 868 795</b>	<b>434 720</b>	<b>300 150</b>	<b>1 248 250</b>	<b>1 345 630</b>	<b>847 177</b>	<b>15 652,1</b>
<b>II. Umlaufvermögen</b>										
1. Vorräte u. Installationsstoffe, sonstige Verbrauchsstoffe	306 068	11 096	24 521	73 433	21 042	11 104	64 674	58 604	41 593	678,6
2. Halb- u. Fertigerz., Handelswaren	24 664	1 364	3 024	4 404	995	390	5 150	5 556	3 782	6,1
<b>Vorräte zusammen</b>	<b>330 733</b>	<b>12 460</b>	<b>27 545</b>	<b>77 837</b>	<b>22 037</b>	<b>11 495</b>	<b>69 824</b>	<b>64 160</b>	<b>45 375</b>	<b>684,7</b>
3. Grundpfandforderungen	8 210	324	2 164	2 327	380	166	1 693	839	316	49,9
4. Forderungen an die Gebietskörpersch.										
a) Lang- u. mittelfristige Forderungen	71 720	266	714	14 668	3 053	197	8 025	43 991	804	113,7
<b>Langfristige Forderungen zusammen</b>	<b>79 931</b>	<b>590</b>	<b>2 879</b>	<b>16 995</b>	<b>3 433</b>	<b>363</b>	<b>9 719</b>	<b>44 830</b>	<b>1 120</b>	<b>163,7</b>
b) Andere Forderungen	115 036	1 607	5 746	28 201	54 490	3 619	10 637	4 690	6 046	125,6
5. Gegeb. Anzahlungen (außer auf Anl.)	9 425	91	890	1 272	105	399	1 604	4 939	124	46,4
6. Liefer- u. Leistungsforderungen	489 458	22 315	42 021	152 815	32 277	26 421	100 716	87 151	25 742	1 422,0
7. Ford. an Beteiligungsunternehmen	29 418	2 286	289	4 838	289	1 429	15 907	340	4 040	7,4
8. Sonstige Forderungen	115 821	11 465	8 549	22 501	7 424	9 919	12 940	23 623	19 399	318,4
<b>Kurzfristige Forderungen zusammen</b>	<b>759 157</b>	<b>37 764</b>	<b>57 495</b>	<b>209 626</b>	<b>94 585</b>	<b>41 788</b>	<b>141 804</b>	<b>120 743</b>	<b>55 352</b>	<b>1 917,7</b>
<b>Forderungen zusammen</b>	<b>839 087</b>	<b>38 355</b>	<b>60 374</b>	<b>226 622</b>	<b>98 018</b>	<b>42 151</b>	<b>151 523</b>	<b>165 573</b>	<b>56 472</b>	<b>2 081,3</b>
9. Wertpapiere des Umlaufvermögens	1 475	43	15	155	1	0	12	1 235	15	0,0
10. Wechsel, Schecks	1 247	30	267	169	20	4	139	315	303	18,3
11. Barmittel (Kasse, Postscheck, LZB)	29 414	843	2 121	4 220	2 398	2 980	9 950	5 040	1 862	161,2
12. Andere Sparkassen- u. Bankguthaben	165 340	12 318	21 184	65 735	9 742	12 717	12 893	17 887	12 863	548,9
<b>Flüssige Mittel zusammen</b>	<b>197 476</b>	<b>13 234</b>	<b>23 588</b>	<b>70 279</b>	<b>12 161</b>	<b>15 701</b>	<b>22 995</b>	<b>24 476</b>	<b>15 043</b>	<b>728,5</b>
<b>Summe Umlaufvermögen</b>	<b>1 367 296</b>	<b>64 049</b>	<b>111 506</b>	<b>374 737</b>	<b>132 216</b>	<b>69 346</b>	<b>244 342</b>	<b>254 269</b>	<b>116 890</b>	<b>3 494,5</b>
<b>III. Abgrenzposten</b>	<b>81 034</b>	<b>3 370</b>	<b>5 291</b>	<b>20 681</b>	<b>10 637</b>	<b>4 686</b>	<b>15 284</b>	<b>17 686</b>	<b>3 401</b>	<b>109,2</b>
<b>IV. Ausgewiesene Reinerluste</b>	<b>110 224</b>	<b>1 125</b>	<b>6 294</b>	<b>25 625</b>	<b>3 161</b>	<b>10 230</b>	<b>39 471</b>	<b>10 260</b>	<b>14 058</b>	<b>1 087,6</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>8 433 144</b>	<b>362 994</b>	<b>658 508</b>	<b>2 289 838</b>	<b>586 734</b>	<b>384 413</b>	<b>1 547 347</b>	<b>1 627 784</b>	<b>981 527</b>	<b>20 343,4</b>
<b>Schuldenseite</b>										
<b>I. Eigenkapital</b>										
1. Stammkapital	2 618 106	131 669	210 619	622 340	138 874	110 275	354 144	482 410	567 775	6 235,2
2. Offene Rücklagen	835 900	22 480	69 900	229 563	40 789	27 291	113 942	267 032	64 903	6 455,8
3. Rücklagen für den Lastenausgleich	52 254	—	11 102	7 957	386	1 361	25 566	5 139	743	—
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>3 506 261</b>	<b>154 150</b>	<b>291 621</b>	<b>859 860</b>	<b>180 049</b>	<b>138 927</b>	<b>493 651</b>	<b>754 581</b>	<b>633 421</b>	<b>12 691,1</b>
<b>II. Bauzuschüsse</b>	<b>530 596</b>	<b>23 407</b>	<b>59 644</b>	<b>182 898</b>	<b>43 776</b>	<b>28 065</b>	<b>98 607</b>	<b>86 798</b>	<b>7 401</b>	<b>911,2</b>
<b>Eigenkapital einschl. Bauzusch.</b>	<b>4 036 856</b>	<b>177 557</b>	<b>351 265</b>	<b>1 042 758</b>	<b>223 825</b>	<b>166 992</b>	<b>592 258</b>	<b>841 379</b>	<b>640 822</b>	<b>13 602,3</b>
<b>III. Rückstellungen</b>										
1. Für Versorgungsverpflichtungen	507 904	17 040	43 368	106 104	10 327	21 510	68 701	130 877	109 976	605,0
2. Sonstige Rückstellungen	190 002	12 391	9 333	53 326	17 353	6 998	43 149	33 502	13 961	469,5
<b>Summe Rückstellungen</b>	<b>697 906</b>	<b>29 432</b>	<b>52 701</b>	<b>159 430</b>	<b>27 679</b>	<b>28 508</b>	<b>111 850</b>	<b>164 379</b>	<b>123 937</b>	<b>1 074,5</b>
<b>IV. Verbindlichkeiten</b>										
1. Anleihen, Darlehen bei Fremden	2 255 399	99 869	161 602	649 825	224 999	112 694	485 188	406 088	115 134	2 437,6
2. Grundpfandschulden	3 804	30	487	1 365	516	163	—	702	541	—
3. Schulden bei der Gebietskörperschaft										
a) Lang- u. mittelfristige Schulden	756 356	31 025	40 374	223 837	52 993	40 727	222 066	105 377	39 957	516,7
<b>Langfristige Schulden zusammen</b>	<b>3 015 559</b>	<b>130 924</b>	<b>202 464</b>	<b>875 027</b>	<b>278 509</b>	<b>153 583</b>	<b>707 254</b>	<b>512 167</b>	<b>155 632</b>	<b>2 954,3</b>
b) Andere Schulden	225 156	4 093	10 190	75 900	7 929	17 788	63 882	37 923	7 450	1 731,6
4. Empfangene Anzahlungen	20 920	494	2 705	8 291	1 394	312	3 014	2 761	1 949	8,7
5. Liefer- u. Leistungsschulden	256 738	9 330	26 206	86 879	21 045	9 745	53 159	39 916	10 456	773,1
6. Schulden bei Beteiligungsunternehmen	5 150	98	3	1 259	981	818	1 378	575	40	—
7. Wechselsschulden	4 368	3 360	—	188	303	—	446	71	—	—
8. Sparkassen- u. Bankschulden	15 755	632	370	3 252	145	659	1 065	4 228	5 404	92,4
9. Sonstige Schulden	90 165	2 492	8 218	17 007	10 302	3 896	8 018	11 773	28 457	54,0
<b>Kurzfristige Schulden zusammen</b>	<b>618 252</b>	<b>20 499</b>	<b>47 692</b>	<b>192 777</b>	<b>42 100</b>	<b>33 218</b>	<b>130 963</b>	<b>97 248</b>	<b>53 756</b>	<b>2 659,8</b>
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	<b>3 633 811</b>	<b>151 423</b>	<b>250 156</b>	<b>1 067 804</b>	<b>320 608</b>	<b>186 801</b>	<b>838 217</b>	<b>609 415</b>	<b>209 387</b>	<b>5 614,1</b>
<b>Summe langfr. Fremdkapital</b>	<b>3 523 463</b>	<b>147 964</b>	<b>245 832</b>	<b>981 131</b>	<b>288 835</b>	<b>175 094</b>	<b>775 955</b>	<b>643 944</b>	<b>265 608</b>	<b>3 559,3</b>
(III. 1 + IV. 1 bis 3a)										
<b>Summe kurzfr. Fremdkapital</b>	<b>808 254</b>	<b>32 890</b>	<b>57 025</b>	<b>246 103</b>	<b>59 452</b>	<b>40 216</b>	<b>174 112</b>	<b>130 749</b>	<b>67 767</b>	<b>3 129,3</b>
(III. 2 + IV. 3b bis 9)										
<b>V. Abgrenzposten</b>	<b>12 065</b>	<b>173</b>	<b>412</b>	<b>3 444</b>	<b>704</b>	<b>482</b>	<b>1 362</b>	<b>3 966</b>	<b>1 522</b>	<b>7,2</b>
<b>VI. Ausgewiesene Reingewinne</b>	<b>52 506</b>	<b>4 410</b>	<b>3 974</b>	<b>16 402</b>	<b>7 917</b>	<b>1 629</b>	<b>3 660</b>	<b>8 646</b>	<b>5 868</b>	<b>45,3</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung. — <sup>2)</sup> Ohne Saarland. — <sup>3)</sup> Hamburg weggefallen.



## 46. Bilanzen nach Gemeindegrößenklassen 1958

1000 DM

Bilanzposten	Ins- gesamt <sup>2)</sup>	Eigenbetriebe								in Land- kreisen
		in Städten und Gemeinden								
		mit 100000 und mehr	mit 50000 bis unter 100000	mit 20000 bis unter 50000	mit 10000 bis unter 20000	mit weniger als 10000	Zu- sammen	in kreis- freien Städten	inkreis- angehörigen Gemeinden	
Zahl der Bilanzen	482	54	43	132	206	8	443	143	300	39
Vermögensseite										
I. Anlagevermögen (Buchrestwerte)										
1. Unbebaute Grundstücke	66 773	49 075	6 364	5 585	4 309	93	65 426	58 109	7 317	1 347
2. Bebaute Grundstücke										
a) mit Betriebsgebäuden	709 056	527 825	68 086	70 228	32 204	638	698 982	627 604	71 378	10 075
b) mit Geschäfts- u. Wohngebäuden	167 507	117 992	19 059	19 376	7 725	75	164 227	143 601	20 627	3 280
3. Grundstücke mit bes. Kunstbauten	492 382	424 001	31 674	17 956	11 844	108	485 583	464 151	21 431	6 799
4. Maschinen u. maschinelle Anlagen	1 266 054	950 566	128 584	130 950	47 143	1 948	1 259 190	1 130 438	128 752	6 864
5. Spezialanlagen	3 473 987	2 316 293	388 582	444 273	246 452	6 761	3 402 361	2 855 093	546 368	71 626
6. Betriebsausstattung <sup>1)</sup>	113 745	80 782	12 376	12 677	6 522	74	112 431	96 857	15 574	1 314
7. Im Bau befindliche Anlagen	302 830	252 437	16 451	18 060	10 254	112	297 313	277 829	19 484	5 517
8. Gegebene Anzahlungen auf Anlagen	111 339	97 999	6 091	6 209	840	—	111 140	105 702	5 438	199
9. Sonstige Sachanlagen	38 674	25 032	2 310	5 821	5 424	0	38 588	28 890	9 698	86
10. Anlageähnliche Rechte	20 535	15 739	1 295	2 240	1 212	11	20 496	18 212	2 284	39
Sachanlagen zusammen	6 762 882	4 857 740	680 873	733 376	373 928	9 820	6 655 736	5 897 386	848 350	107 146
Sachanlagen Anschaffungswerte	13 196 335	9 470 876	1 368 266	1 417 484	700 391	17 413	12 974 430	11 330 151	1 644 279	221 905
11. Beteiligungen u. Beteiligungswertpap.	116 465	90 758	9 442	10 060	6 152	2	116 414	98 468	17 946	51
12. Sonst. Wertpapiere des Anlageverm.	6 764	6 518	55	118	62	—	6 754	6 581	172	10
Finanzanlagen zusammen	123 228	97 276	9 497	10 178	6 215	2	123 168	105 049	18 118	61
13. Globale Wertberichtigungen	7 616	418	679	3 176	152	54	4 478	1 346	3 132	3 137
14. Erneuerungs- u. Heimfallstock	3 905	1 286	462	531	858	7	3 144	1 318	1 826	761
— Globale Wertberichtigungen zus.	11 521	1 704	1 140	3 706	1 010	61	7 622	2 664	4 958	3 899
Summe Anlagevermögen netto	6 874 590	4 953 312	689 229	739 847	379 133	9 761	6 771 282	5 909 771	861 511	103 308
II. Umlaufvermögen										
1. Vorräte u. Installationsstoffe, sonstige Verbrauchsstoffe	306 068	229 782	28 056	29 178	15 443	356	302 815	267 093	35 722	3 253
2. Halb- u. Fertigerz., Handelswaren	24 664	16 899	3 136	3 512	1 015	78	24 640	21 075	3 565	25
Vorräte zusammen	330 733	246 681	31 192	32 690	16 457	434	327 455	288 168	39 287	3 278
3. Grundpfandforderungen	8 210	5 598	619	1 124	567	—	7 908	6 557	1 350	303
4. Forderungen an die Gebietskörpersch.										
a) Lang- u. mittelfristige Forderungen	71 720	60 030	7 786	1 814	1 531	44	71 206	67 900	3 306	514
Langfristige Forderungen zusammen	79 931	65 628	8 405	2 938	2 098	44	79 114	74 457	4 656	817
b) Andere Forderungen	115 036	88 776	8 396	11 272	5 671	135	114 250	100 158	13 732	786
5. Gegeb. Anzahlungen (außer auf Anl.)	9 425	5 564	523	682	1 692	—	8 461	6 842	1 619	963
6. Liefer- u. Leistungsforderungen	489 458	319 747	57 940	71 134	33 409	792	483 113	400 839	82 274	6 345
7. Ford. an Beteiligungsunternehmen	29 418	26 822	1 563	985	44	0	29 416	29 363	53	2
8. Sonstige Forderungen	115 821	78 696	13 212	13 643	7 822	291	113 664	98 344	15 320	2 156
Kurzfristige Forderungen zusammen	759 157	519 605	81 634	97 718	48 728	1 219	748 904	635 905	112 999	10 253
Forderungen zusammen	839 087	585 233	90 039	100 656	50 827	1 262	828 018	710 363	117 655	11 070
9. Wertpapiere des Umlaufvermögens	1 475	1 008	30	282	36	—	1 357	1 317	40	118
10. Wechsel, Schecks	1 247	831	190	169	25	1	1 216	1 072	144	31
11. Barmittel (Kasse, Postscheck, LZB)	29 414	14 082	1 031	6 602	5 730	115	27 561	18 308	9 253	1 853
12. Andere Sparkassen- u. Bankguthaben	165 340	107 298	22 947	22 050	10 163	24	162 482	140 396	22 087	2 858
Flüssige Mittel zusammen	197 476	123 220	24 199	29 103	15 955	139	192 616	161 092	31 524	4 860
Summe Umlaufvermögen	1 367 296	955 134	145 431	162 449	83 239	1 836	1 348 089	1 159 623	188 466	19 208
III. Abgrenzposten	81 034	62 223	7 565	6 705	3 815	97	80 404	71 872	8 532	630
IV. Ausgewiesene Reinverluste	110 224	90 276	6 221	6 515	2 662	126	105 801	98 032	7 769	4 423
Bilanzsumme	8 433 144	6 060 945	848 446	915 516	468 849	11 820	8 305 575	7 239 298	1 066 277	127 569
Schuldenseite										
I. Eigenkapital										
1. Stammkapital	2 618 106	1 878 835	271 415	269 070	144 428	4 284	2 568 031	2 250 028	318 003	50 076
2. Offene Rücklagen	835 900	625 786	82 227	77 857	42 359	652	828 881	737 659	91 222	7 019
3. Rücklagen für den Lastenausgleich	52 254	39 419	4 300	6 277	1 639	—	51 634	46 265	5 369	620
Summe Eigenkapital	3 506 261	2 544 040	357 942	353 203	188 426	4 935	3 448 546	3 033 952	414 593	57 715
II. Bauzuschüsse										
Eigenkapital einschl. Bauzusch.	4 036 856	2 833 382	425 211	461 329	241 510	6 655	3 968 088	3 423 165	544 923	68 768
III. Rückstellungen										
1. Für Versorgungsverpflichtungen	507 904	442 932	35 741	22 541	4 906	1	506 121	494 290	11 832	1 783
2. Sonstige Rückstellungen	190 002	134 669	17 067	20 900	13 174	426	186 236	161 535	24 701	3 766
Summe Rückstellungen	697 906	577 601	52 808	43 441	18 080	427	692 357	655 824	36 532	5 549
IV. Verbindlichkeiten										
1. Anleihen, Darlehen bei Fremden	2 255 399	1 647 353	227 851	232 762	113 101	3 271	2 224 338	1 955 911	268 427	31 061
2. Grundpfandschulden	3 804	2 605	252	167	722	26	3 771	3 059	712	33
3. Schulden bei der Gebietskörperschaft										
a) Lang- u. mittelfristige Schulden	750 356	545 962	65 732	92 293	41 510	549	746 045	638 302	107 743	10 311
Langfristige Schulden zusammen	3 015 559	2 195 919	293 834	325 223	155 333	3 845	2 974 154	2 597 273	376 881	41 405
b) Andere Schulden	225 156	153 796	27 386	26 485	14 799	305	222 772	187 639	35 133	2 383
4. Empfangene Anzahlungen	20 920	15 885	1 607	1 701	881	2	20 076	18 077	1 998	844
5. Liefer- u. Leistungsschulden	256 738	171 125	25 395	36 156	19 877	382	252 934	211 818	41 117	3 804
6. Schulden bei Beteiligungsunternehmen	5 150	3 600	1 065	358	108	—	5 132	5 020	112	18
7. Wechselschulden	4 368	1 366	2 628	71	—	—	4 065	3 877	188	303
8. Sparkassen- u. Bankschulden	15 755	7 440	240	1 093	5 983	—	15 357	8 450	6 906	398
9. Sonstige Schulden	90 165	67 108	8 885	7 488	4 697	63	88 241	78 740	9 501	1 924
Kurzfristige Schulden zusammen	618 252	420 319	67 206	73 953	46 345	753	608 576	513 621	94 955	9 676
Summe Verbindlichkeiten	3 633 811	2 616 238	361 041	399 176	201 678	4 598	3 582 730	3 110 894	471 836	51 080
Summe langfr. Fremdkapital	3 523 463	2 638 851	329 576	347 764	160 239	3 846	3 480 276	3 091 563	388 713	43 188
(III. 1 + IV. 1 bis 3a)										
Summe kurzfr. Fremdkapital	808 254	554 988	84 273	94 853	59 518	1 179	794 812	675 156	119 655	13 442
(III. 2 + IV. 3b bis 9)										
V. Abgrenzposten	12 065	7 218	1 021	1 422	1 175	15	10 851	9 018	1 833	1 214
VI. Ausgewiesene Reingewinne	52 506	26 505	8 364	10 149	6 406	124	51 549	49 396	11 153	957

<sup>1)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung. — <sup>2)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

# 47. Entwicklung der Sachanlagen nach Betriebsarten 1958

Eigenbetriebe

1958

1000 DM

Vorgang	Sachanlagen insgesamt	Unbebaute Grundstücke	Bebaute Grundstücke		Grundstücke mit besonderen Kunstbauten	Maschinen und maschinelle Anlagen	Spezialanlagen	Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	Im Bau befindliche Anlagen	Gegebene Anzahlungen auf Anlagen	Sonstige Sachanlagen	Anlageähnliche Rechte
			mit Betriebsgebäuden	mit Geschäftsbau- und Wohngebäuden								
482 Eigenbetriebe insgesamt <sup>2)</sup>												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	6 244 695	64 944	631 611	156 624	426 115	1 188 196	3 228 519	108 142	284 445	95 704	39 441	20 955
Zugänge ..	1 114 360	5 022	70 274	15 067	45 299	197 708	482 673	28 755	192 203	72 548	3 118	1 693
Abgänge zum Buchrestwert ..	62 323	1 254	6 653	2 526	128	29 262	14 808	697	6 511	—	468	16
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 3 300	÷ 1 819	÷ 36 068	÷ 3 249	÷ 37 292	÷ 54 371	÷ 91 328	÷ 633	÷ 167 113	÷ 56 908	÷ 248	÷ 649
Abschreibungen ..	530 550	120	22 244	4 907	16 197	144 959	313 724	23 088	195	5	3 664	1 448
Endstand zum Buchrestwert ..	6 762 882	66 773	709 056	167 507	492 382	1 266 054	3 473 987	113 745	302 830	111 339	38 674	20 535
Endstand Anschaffungswert ..	13 196 335	73 070	1 148 150	251 836	763 481	2 750 288	7 417 888	267 458	304 683	111 390	70 705	37 386
8 Elektrizitätswerke												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	19 949	3	1 002	513	—	2 121	14 345	298	772	870	25	—
Zugänge ..	3 733	0	118	436	—	350	2 208	327	218	30	0	45
Abgänge zum Buchrestwert ..	209	—	0	—	—	39	167	2	—	—	0	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 3	—	÷ 0	÷ 386	—	—	÷ 1 182	÷ 1	÷ 707	÷ 865	—	—
Abschreibungen ..	1 704	0	63	19	—	194	1 274	146	—	—	6	2
Endstand zum Buchrestwert ..	21 766	3	1 057	1 316	—	2 238	16 294	479	283	35	19	43
Endstand Anschaffungswert ..	36 016	3	1 590	1 412	—	3 598	27 516	1 487	283	35	48	45
7 Gaswerke												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	162 281	25	19 420	116	75	51 683	83 373	5 090	1 458	991	40	10
Zugänge ..	14 887	9	1 102	—	7	6 564	4 842	400	6	1 955	—	—
Abgänge zum Buchrestwert ..	797	4	348	—	—	10	383	54	—	—	—	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 26	÷ 12	÷ 324	÷ 30	÷ 82	÷ 77	÷ 57	÷ 64	÷ 184	÷ 12	÷ 8	0
Abschreibungen ..	16 562	1	936	3	—	7 881	6 917	734	—	—	—	—
Endstand zum Buchrestwert ..	159 834	41	19 563	83	—	50 281	80 972	4 638	1 280	2 934	33	10
Endstand Anschaffungswert ..	413 321	47	36 825	109	—	131 558	231 483	8 983	1 280	2 934	90	11
88 Wasserwerke												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	262 238	3 360	15 321	3 393	1 845	17 819	206 148	1 651	8 097	715	3 684	205
Zugänge ..	30 499	128	501	144	91	1 256	12 955	452	14 199	298	470	5
Abgänge zum Buchrestwert ..	548	116	7	79	3	46	250	18	7	—	22	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 25	—	÷ 138	÷ 172	÷ 86	÷ 484	÷ 4 155	÷ 3	÷ 4 227	÷ 696	÷ 90	—
Abschreibungen ..	15 734	1	504	133	93	1 524	12 626	526	17	—	300	10
Endstand zum Buchrestwert ..	276 480	3 371	15 449	3 497	1 926	17 989	210 381	1 562	18 044	318	3 743	199
Endstand Anschaffungswert ..	571 505	3 415	30 742	8 228	3 549	36 069	459 521	4 323	18 090	318	7 022	228
266 kombinierte Versorgungsbetriebe												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	2 615 149	23 797	244 670	83 693	22 791	636 641	1 351 496	42 988	125 470	52 488	14 051	17 063
Zugänge ..	500 152	1 620	27 935	10 551	1 869	96 493	221 807	12 779	100 246	24 282	1 546	1 024
Abgänge zum Buchrestwert ..	7 834	251	841	1 123	—	1 992	3 036	339	178	—	59	16
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 5 001	÷ 246	÷ 13 196	÷ 4 298	÷ 3 364	÷ 26 366	÷ 22 307	÷ 77	÷ 49 809	÷ 21 466	÷ 290	÷ 72
Abschreibungen ..	234 983	44	8 859	2 913	1 209	77 520	132 087	9 322	64	5	1 670	1 239
Endstand zum Buchrestwert ..	2 867 482	24 876	276 101	91 636	26 815	679 989	1 460 487	46 183	175 664	55 300	13 578	16 853
Endstand Anschaffungswert ..	5 809 709	27 276	445 219	134 353	47 284	1 537 658	3 213 612	109 923	177 296	55 351	28 741	32 997
369 Versorgungsbetriebe zusammen												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	3 059 617	27 185	280 414	87 715	24 712	708 264	1 655 361	50 028	135 796	55 064	17 801	17 277
Zugänge ..	549 270	1 756	29 657	11 130	1 967	104 664	241 812	13 959	114 660	26 566	2 016	1 073
Abgänge zum Buchrestwert ..	9 388	371	1 196	1 202	3	2 086	3 836	412	186	—	81	16
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 4 953	÷ 234	÷ 13 658	÷ 1 956	÷ 3 440	÷ 26 774	÷ 27 701	÷ 16	÷ 54 928	÷ 23 039	÷ 380	÷ 72
Abschreibungen ..	268 983	46	10 362	3 068	1 384	87 118	152 904	10 729	81	5	1 984	1 302
Endstand zum Buchrestwert ..	3 325 562	28 291	312 170	96 532	28 741	750 497	1 768 133	52 862	195 272	58 587	17 372	17 105
Endstand Anschaffungswert ..	6 830 551	30 741	514 376	144 101	50 832	1 708 883	3 932 132	124 717	196 949	58 638	35 900	33 281
21 Verkehrsbetriebe												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	639 690	3 026	60 871	13 527	215 227	3 898	277 370	8 503	45 941	10 906	45	375
Zugänge ..	91 583	—	2 705	37	35 250	987	46 176	2 209	3 032	1 139	24	24
Abgänge zum Buchrestwert ..	1 730	119	387	292	12	19	872	8	20	—	—	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 1 019	÷ 1 060	÷ 3 415	÷ 151	÷ 32 142	÷ 192	÷ 5 687	÷ 523	÷ 36 943	÷ 5 401	÷ 1	÷ 275
Abschreibungen ..	47 368	19	2 352	261	5 542	595	37 392	1 170	—	—	8	30
Endstand zum Buchrestwert ..	681 155	1 828	64 252	13 161	277 065	4 463	290 969	10 057	12 009	6 643	63	645
Endstand Anschaffungswert ..	1 307 948	1 865	116 386	24 616	376 196	19 001	728 054	22 339	12 009	6 643	94	746
16 Häfen												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	139 126	13 102	35 991	3 756	34 296	12 301	29 991	968	4 821	445	3 452	2
Zugänge ..	13 191	182	1 122	68	2 346	1 051	2 517	162	4 999	682	61	—
Abgänge zum Buchrestwert ..	497	91	28	18	84	12	252	9	2	—	0	0
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 12	÷ 11	÷ 856	÷ 0	÷ 234	÷ 459	÷ 624	÷ 104	÷ 2 868	÷ 218	÷ 832	—
Abschreibungen ..	6 499	10	928	136	1 420	1 378	2 109	290	34	—	194	—
Endstand zum Buchrestwert ..	145 333	13 173	37 013	3 670	35 372	12 421	30 771	935	6 917	910	4 151	1
Endstand Anschaffungswert ..	288 501	15 718	62 077	7 276	86 731	31 150	68 966	2 784	7 043	910	5 845	1
37 Verkehrsbetriebe und Häfen zusammen												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	778 817	16 129	96 862	17 283	249 522	16 199	307 362	9 472	50 762	11 351	3 498	377
Zugänge ..	104 774	182	3 827	105	37 596	2 038	48 692	2 371	8 031	1 821	86	24
Abgänge zum Buchrestwert ..	2 227	210	415	310	95	31	1 124	17	22	—	0	0
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 1 007	÷ 1 071	÷ 4 271	÷ 151	÷ 32 375	÷ 651	÷ 6 311	÷ 627	÷ 39 811	÷ 5 619	÷ 833	÷ 275
Abschreibungen ..	53 868	29	3 280	397	6 962	1 973	39 501	1 460	34	—	202	30
Endstand zum Buchrestwert ..	826 489	15 001	101 266	16 831	312 437	16 884	321 739	10 992	18 926	7 553	4 214	646
Endstand Anschaffungswert ..	1 596 449	17 583	178 463	31 892	462 928	50 151	797 020	25 123	19 051	7 553	5 938	747
76 kombinierte Versorgungs- und Verkehrsbetriebe												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	2 406 262	21 630	254 335	51 626	151 881	463 732	1 265 796	48 643	97 886	29 289	18 143	3 301
Zugänge ..	460 316	3 084	36 790	3 832	5 736	91 007	192 168	12 425	69 603	44 161	1 016	596
Abgänge zum Buchrestwert ..	50 707	673	5 042	1 014	30	27 145	9 847	268	6 303	—	387	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 2 660	÷ 515	÷ 18 139	÷ 1 142	÷ 1 498	÷ 26 946	÷ 57 316	÷ 10	÷ 72 374	÷ 28 250	÷ 205	÷ 996
Abschreibungen ..	207 699	44	8 601	1 442	7 851	55 868	121 319	10 899	79	—	1 479	116
Endstand zum Buchrestwert ..	2 610 831	23 481	295 621	54 144	151 204	498 672	1 384 114	49 891	88 632	45 199	17 088	2 784
Endstand Anschaffungswert ..	4 769 336	24 746	455 311	75 844	249 721	991 254	2 688 736	117 619	88 683	45 199	28 866	3 358

<sup>1)</sup> Saldiert. — <sup>2)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

## 48. Entwicklung der Sachanlagen nach Ländern 1958

1 000 DM

Vorgang	Sach- anlagen insgesamt	Unbe- baute Grund- stücke	Bebaute Grundstücke		Grund- stücke mit be- sonderen Kunst- bauten	Maschi- nen und maschi- nelle Anlagen	Spezial- anlagen	Werk- zeuge, Betriebs- und Ge- schäfts- aus- stattung	Im Bau befind- liche Anlagen	Gegebene Anzahl- ungen auf Anlagen	Sonstige Sach- anlagen	Anlage- ähnliche Rechte
			mit Be- triebsge- bäuden	mit Ge- schäfts- u. Wohn- gebäuden								
Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) (482 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	6 244 695	64 944	631 611	156 624	426 115	1 188 196	3 228 519	108 142	284 445	95 704	39 441	20 955
Zugänge ..	1 114 360	5 022	70 274	15 067	45 299	197 708	482 673	28 755	192 203	72 548	3 118	1 693
Abgänge zum Buchrestwert ..	62 323	1 254	6 653	2 526	128	29 262	14 808	697	6 511	—	468	16
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 3 300	÷ 1 819	÷ 36 068	÷ 3 249	÷ 37 292	÷ 54 371	÷ 91 328	÷ 633	÷ 167 113	÷ 56 908	÷ 248	÷ 649
Abschreibungen ..	530 550	120	22 244	4 907	16 197	144 959	313 724	23 088	195	5	3 664	1 448
Endstand zum Buchrestwert ..	6 762 882	66 773	709 056	167 507	492 382	1 266 054	3 473 987	113 745	302 830	111 339	38 674	20 535
Endstand Anschaffungswert ..	13 196 335	73 070	1 148 150	251 836	763 481	2 750 288	7 417 888	267 458	304 683	111 390	70 705	37 386
Schleswig-Holstein (27 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	273 872	1 304	29 449	4 412	6 297	75 450	134 618	6 468	5 155	5 857	3 652	1 211
Zugänge ..	49 098	10	2 880	522	146	13 656	23 278	1 581	3 911	2 870	238	5
Abgänge zum Buchrestwert ..	1 021	8	147	12	10	99	557	16	—	—	172	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 45	+ 8	+ 657	+ 56	+ 119	+ 11 523	+ 1 748	+ 223	+ 3 812	+ 5 510	+ 467	+ 1 004
Abschreibungen ..	28 871	0	1 159	130	257	11 762	14 071	1 311	14	—	139	29
Endstand zum Buchrestwert ..	293 122	1 314	31 680	4 848	6 295	88 768	141 520	6 945	5 241	3 216	3 112	183
Endstand Anschaffungswert ..	578 668	1 314	59 167	8 427	11 025	184 059	284 272	14 810	5 525	3 216	6 522	330
Niedersachsen (69 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	496 732	7 355	55 736	9 746	9 029	110 048	250 417	5 596	33 568	13 062	2 047	129
Zugänge ..	84 484	316	5 503	1 525	1 055	14 009	45 276	1 825	12 380	2 080	506	—
Abgänge zum Buchrestwert ..	1 897	129	41	664	25	240	675	70	42	—	10	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 1 188	÷ 20	÷ 8 053	÷ 246	÷ 265	÷ 6 520	÷ 15 167	÷ 611	÷ 26 690	÷ 4 067	÷ 51	—
Abschreibungen ..	46 267	2	2 147	318	694	15 429	25 773	1 437	—	5	461	2
Endstand zum Buchrestwert ..	531 865	7 520	67 103	10 535	9 630	114 908	284 411	5 302	19 216	11 079	2 032	127
Endstand Anschaffungswert ..	1 098 514	7 551	110 329	16 113	21 675	264 226	625 069	17 412	19 247	11 129	5 611	153
Nordrhein-Westfalen (165 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	1 694 851	28 695	158 856	55 643	44 938	301 254	975 451	34 492	47 770	43 248	7 975	1 530
Zugänge ..	318 537	1 025	15 161	3 403	2 147	42 112	166 776	8 880	50 394	27 099	585	955
Abgänge zum Buchrestwert ..	5 604	217	350	981	60	676	2 810	267	151	—	78	6
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 1 903	÷ 421	÷ 6 784	÷ 444	÷ 785	÷ 9 304	÷ 18 365	÷ 64	÷ 22 607	÷ 14 031	÷ 659	÷ 320
Abschreibungen ..	149 588	49	5 265	1 701	1 720	31 124	101 861	6 973	48	—	673	173
Endstand zum Buchrestwert ..	1 856 293	24 033	175 176	56 808	44 520	320 870	1 055 919	36 196	75 358	56 317	8 468	2 626
Endstand Anschaffungswert ..	3 528 084	27 713	249 002	76 167	80 072	705 682	2 160 718	79 033	76 170	56 317	13 759	3 453
Hessen (39 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	401 281	4 686	32 265	9 413	6 355	74 118	238 883	5 093	17 200	2 263	4 804	6 111
Zugänge ..	72 621	1 501	6 269	73	272	11 673	35 271	1 634	13 940	1 619	365	5
Abgänge zum Buchrestwert ..	962	2	32	—	—	76	758	7	77	—	9	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 301	+ 96	+ 1 002	+ 61	+ 727	+ 5 823	+ 3 473	+ 212	+ 9 467	+ 1 007	+ 428	—
Abschreibungen ..	30 753	7	1 100	238	498	10 728	24 685	1 254	20	—	489	735
Endstand zum Buchrestwert ..	433 489	6 082	38 403	9 309	6 855	80 811	252 184	5 678	21 666	2 875	4 243	5 381
Endstand Anschaffungswert ..	932 586	6 853	66 991	11 497	41 644	194 973	545 732	13 942	21 699	2 875	8 250	18 129
Rheinland-Pfalz (33 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	278 671	1 546	30 602	4 620	15 870	33 704	162 229	7 448	15 345	6 787	411	111
Zugänge ..	45 035	106	2 655	290	1 204	4 369	20 892	2 039	10 282	3 171	24	2
Abgänge zum Buchrestwert ..	1 082	2	42	87	5	107	678	26	1	—	133	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 2 343	+ 3	+ 3 782	+ 593	+ 595	+ 4 056	+ 12 158	+ 256	+ 13 094	+ 6 290	+ 197	—
Abschreibungen ..	22 097	0	933	130	1 220	3 586	14 491	1 646	43	—	40	8
Endstand zum Buchrestwert ..	302 870	1 651	36 065	5 286	16 443	39 036	180 110	7 559	12 488	3 668	459	105
Endstand Anschaffungswert ..	631 257	2 382	65 195	8 717	28 926	89 431	401 151	18 527	12 534	3 668	609	118
Baden-Württemberg (73 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	1 111 120	6 576	112 419	29 245	24 115	279 766	549 067	13 873	77 538	3 270	5 882	9 369
Zugänge ..	174 059	1 039	7 250	6 595	972	32 605	65 614	4 267	53 060	1 717	570	371
Abgänge zum Buchrestwert ..	46 942	646	5 186	549	10	27 139	7 136	58	6 174	—	34	10
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 5 372	÷ 15	÷ 4 404	÷ 1 143	÷ 237	÷ 1 826	÷ 8 987	÷ 149	÷ 19 495	÷ 2 923	÷ 285	—
Abschreibungen ..	78 173	3	3 297	1 241	1 298	26 454	42 260	2 661	20	—	526	413
Endstand zum Buchrestwert ..	1 154 692	6 982	115 590	35 192	24 016	269 604	574 272	15 570	104 909	2 063	6 177	9 317
Endstand Anschaffungswert ..	2 204 900	6 997	203 872	59 670	42 243	549 497	1 176 317	34 162	105 393	2 063	12 485	12 201
Bayern (71 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	1 184 933	13 119	128 333	28 433	116 074	238 317	570 718	20 937	40 175	13 205	13 160	2 462
Zugänge ..	275 182	921	27 586	2 607	4 537	72 142	96 025	6 082	33 570	30 758	624	330
Abgänge zum Buchrestwert ..	3 401	113	191	216	8	867	1 691	239	43	—	32	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 2 226	+ 248	+ 6 688	+ 326	+ 3 535	+ 13 401	+ 27 062	+ 121	+ 32 463	+ 16 262	+ 30	+ 34
Abschreibungen ..	113 194	58	5 014	860	5 356	35 557	59 493	5 624	50	—	1 105	78
Endstand zum Buchrestwert ..	1 345 746	13 620	157 402	30 291	118 782	287 437	632 622	21 278	41 189	27 701	12 676	2 748
Endstand Anschaffungswert ..	2 379 221	14 691	219 091	40 682	186 885	569 666	1 200 334	56 359	41 276	27 701	19 587	2 949
Hamburg <sup>2)</sup> , Bremen, Berlin (West) (5 Eigenbetriebe)												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	803 235	6 662	83 951	15 112	203 438	75 540	347 136	14 236	47 604	8 013	1 510	32
Zugänge ..	95 344	104	2 970	52	34 967	7 142	29 541	2 448	14 665	3 224	207	24
Abgänge zum Buchrestwert ..	1 414	137	655	16	10	58	502	14	23	—	1	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 249	+ 1 060	+ 4 699	+ 380	+ 32 600	+ 1 317	+ 7 864	+ 730	+ 39 485	+ 6 818	+ 22	—
Abschreibungen ..	52 607	—	3 328	290	5 155	10 320	31 092	2 182	—	—	231	8
Endstand zum Buchrestwert ..	844 806	5 570	87 637	15 238	265 840	73 621	352 947	15 218	22 762	4 419	1 506	48
Endstand Anschaffungswert ..	1 843 105	5 570	174 504	30 563	351 011	192 754	1 024 294	33 214	22 839	4 420	3 883	54
Außerdem Saarland (15 Eigenbetriebe) — Mill. sfrs. —												
Anfangstand zum Buchrestwert ..	13 949,6	125,7	1 634,1	207,2	53,0	4 961,3	5 608,2	255,0	1 083,8	6,1	15,1	0,3
Zugänge ..	2 556,3	3,7	43,9	18,4	0,5	177,9	927,6	42,7	1 324,2	2,3	7,1	7,9
Abgänge zum Buchrestwert ..	76,1	5,1	21,8	1,6	0,9	15,7	30,3	0,2	0,3	—	0,1	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 1,3	+ 1,0	+ 296,3	+ 78,3	+ 3,8	+ 841,6	+ 3,4	+ 16,8	+ 1 236,0	+ 6,1	+ 2,2	+ 0,1
Abschreibungen ..	837,5	—	44,7	5,5	2,8	359,8	375,5	41,9	—	—	6,0	1,3
Endstand zum Buchrestwert ..	15 593,6	125,3	1 907,7	296,8	53,6	5 605,2	6 133,5	272,4	1 171,6	2,3	18,3	6,9
Endstand Anschaffungswert ..	27 595,8	127,8	2 603,1	378,2	141,3	11 314,1	11 138,6	665,7	1 171,6	2,3	40,7	12,2

<sup>1)</sup> Saldiert. — <sup>2)</sup> Hamburg weggefallen.

# 49. Entwicklung der Sachanlagen nach Gemeindegrößenklassen 1958

Eigenbetriebe

1958

1000 DM

Vorgang	Sachanlagen insgesamt	Unbebaute Grundstücke	Bebaute Grundstücke		Grundstücke mit besonderen Kunstbauten	Maschinen und maschinelle Anlagen	Spezialanlagen	Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	Im Bau befindliche Anlagen	Gegebene Anzahlungen auf Anlagen	Sonstige Sachanlagen	Anlage-ähnliche Rechte
			mit Betriebsgebäuden	mit Geschäfts- u. Wohngebäuden								
Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West) (482 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	6 244 695	64 944	631 611	156 624	426 115	1 188 196	3 228 519	108 142	284 445	95 704	39 441	20 955
Zugänge ..	1 114 360	5 022	70 274	15 067	45 299	197 708	482 673	28 755	192 203	72 548	3 118	1 693
Abgänge zum Buchrestwert ..	62 323	1 254	6 653	2 526	128	29 262	14 808	697	6 511	—	468	16
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 3 300	+ 1 819	+ 36 068	+ 3 249	+ 37 292	+ 54 371	+ 91 328	+ 633	+ 167 113	+ 56 908	+ 248	+ 649
Abschreibungen ..	530 550	120	22 244	4 907	16 197	144 959	313 724	23 088	195	5	3 664	1 448
Endstand zum Buchrestwert ..	6 762 882	66 773	709 056	167 507	492 382	1 266 054	3 473 987	113 745	302 830	111 339	38 674	20 535
Endstand Anschaffungswert ..	13 196 335	73 070	1 148 150	251 836	763 481	2 750 288	7 417 888	267 458	304 683	111 390	70 705	37 386
Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern (54 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	4 461 852	49 676	468 412	112 426	361 837	892 626	2 153 947	77 268	222 591	82 276	25 127	15 667
Zugänge ..	831 826	2 420	55 531	10 056	40 573	158 481	325 657	18 301	156 015	61 874	1 325	1 092
Abgänge zum Buchrestwert ..	55 060	1 060	6 086	1 939	43	28 501	10 774	326	6 242	—	90	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 4 757	+ 1 896	+ 25 797	+ 784	+ 33 732	+ 41 164	+ 60 083	+ 601	+ 119 913	+ 46 151	+ 842	+ 200
Abschreibungen ..	375 621	65	15 829	3 335	12 098	113 205	212 620	15 062	14	—	2 173	1 220
Endstand zum Buchrestwert ..	4 857 740	49 073	527 825	117 992	424 001	950 566	2 316 293	80 782	252 437	97 999	25 032	15 739
Endstand Anschaffungswert ..	9 470 876	54 394	850 259	179 521	639 721	2 077 554	5 065 573	178 536	253 767	98 000	41 882	31 669
Städte und Gemeinden mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern (43 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	646 891	4 968	62 491	17 227	31 157	120 264	366 592	11 961	20 335	7 279	2 537	2 081
Zugänge ..	92 631	1 429	3 807	1 656	2 594	17 015	46 611	3 786	10 315	4 711	479	227
Abgänge zum Buchrestwert ..	1 551	16	194	75	62	307	770	41	59	—	11	16
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 1 654	+ 5	+ 4 237	+ 812	+ 164	+ 5 128	+ 12 788	+ 470	+ 14 087	+ 5 894	+ 136	+ 881
Abschreibungen ..	58 754	12	2 255	562	2 179	13 515	36 639	2 860	52	5	559	117
Endstand zum Buchrestwert ..	680 813	6 364	68 086	19 059	31 674	128 584	388 582	12 376	16 451	6 091	2 310	1 295
Endstand Anschaffungswert ..	1 368 266	6 641	115 565	30 057	54 425	274 435	823 909	32 023	16 481	6 141	6 826	1 763
Städte und Gemeinden mit 20 000 bis unter 50 000 Einwohnern (132 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	681 165	4 951	61 636	17 969	18 178	124 160	410 028	11 678	19 102	4 873	6 474	2 117
Zugänge ..	110 476	598	8 311	1 529	683	14 206	61 737	3 888	13 636	5 022	659	207
Abgänge zum Buchrestwert ..	2 548	76	184	378	5	226	1 303	107	87	—	183	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 878	+ 121	+ 3 130	+ 895	+ 239	+ 5 381	+ 9 626	+ 374	+ 14 518	+ 3 685	+ 681	+ 4
Abschreibungen ..	56 596	10	2 665	640	1 139	12 571	35 815	3 154	74	—	447	81
Endstand zum Buchrestwert ..	733 376	5 585	70 228	19 376	17 956	130 950	444 273	12 677	18 060	6 209	5 821	2 240
Endstand Anschaffungswert ..	1 417 484	5 902	112 056	27 029	32 170	277 793	888 048	35 220	18 341	6 209	12 200	2 516
Städte und Gemeinden mit 10 000 bis unter 20 000 Einwohnern (206 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	343 806	3 927	29 221	6 584	7 688	43 349	225 240	6 084	15 160	488	5 028	1 036
Zugänge ..	62 416	539	1 939	1 106	1 253	6 540	39 661	2 132	7 046	828	608	165
Abgänge zum Buchrestwert ..	2 162	88	105	95	6	204	1 234	160	85	—	184	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 211	+ 44	+ 2 296	+ 442	+ 3 504	+ 2 381	+ 4 007	+ 80	+ 12 419	+ 476	+ 405	+ 35
Abschreibungen ..	30 342	25	1 147	310	595	4 924	21 222	1 614	48	—	433	24
Endstand zum Buchrestwert ..	373 928	4 309	32 204	7 725	11 844	47 143	246 452	6 522	10 254	840	5 424	1 212
Endstand Anschaffungswert ..	700 391	4 577	53 155	10 816	19 012	101 513	471 800	17 451	10 443	840	9 404	1 381
Städte und Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern (8 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	9 196	93	587	78	94	2 027	6 234	66	7	—	0	11
Zugänge ..	1 221	—	70	—	17	71	926	28	109	—	—	—
Abgänge zum Buchrestwert ..	4	—	—	—	—	3	0	—	—	—	—	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 1	—	+ 3	—	—	+ 1	+ 4	+ 1	+ 4	—	—	—
Abschreibungen ..	594	—	21	3	4	145	403	19	—	—	0	—
Endstand zum Buchrestwert ..	9 820	93	638	75	108	1 948	6 761	74	112	—	0	11
Endstand Anschaffungswert ..	17 413	93	1 114	100	241	4 227	11 264	250	112	—	1	11
Städte und Gemeinden zusammen (443 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	6 142 910	63 615	622 347	154 284	418 954	1 182 425	3 162 040	107 057	277 195	94 916	39 166	20 912
Zugänge ..	1 098 069	4 986	69 658	14 346	45 120	196 313	474 592	28 135	187 720	72 436	3 072	1 691
Abgänge zum Buchrestwert ..	61 824	1 240	6 568	2 487	116	29 241	14 080	635	6 473	—	468	16
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 2 013	+ 1 824	+ 35 462	+ 2 033	+ 37 639	+ 54 053	+ 86 508	+ 583	+ 160 941	+ 56 207	+ 430	+ 649
Abschreibungen ..	521 906	112	21 017	4 849	16 015	144 360	306 699	22 710	188	5	3 611	1 441
Endstand zum Buchrestwert ..	6 655 736	65 426	698 982	164 227	485 583	1 259 190	3 482 361	112 431	297 313	111 140	38 588	20 496
Endstand Anschaffungswert ..	12 974 430	71 607	1 132 149	247 523	745 569	2 735 523	7 260 594	263 480	299 144	111 190	70 312	37 340
davon a) Kreisfreie Städte (143 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	5 359 797	57 106	558 857	136 836	400 949	1 061 142	2 659 625	92 886	253 622	90 689	29 311	18 775
Zugänge ..	962 217	4 107	62 652	11 507	43 551	180 271	399 900	22 759	171 689	68 294	2 067	1 420
Abgänge zum Buchrestwert ..	57 464	1 135	6 312	2 337	105	28 792	11 913	429	6 325	—	110	6
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 2 419	+ 1 888	+ 31 585	+ 1 722	+ 34 645	+ 49 312	+ 76 165	+ 519	+ 141 042	+ 53 276	+ 506	+ 667
Abschreibungen ..	454 745	80	19 177	4 128	14 888	131 495	261 785	18 879	114	5	2 884	1 310
Endstand zum Buchrestwert ..	5 807 386	58 109	627 604	143 601	464 151	1 130 438	2 855 993	96 857	277 829	105 702	28 890	18 212
Endstand Anschaffungswert ..	11 330 151	63 896	1 013 731	218 227	710 186	2 455 313	6 177 798	221 609	279 230	105 753	49 976	34 433
b) Kreisangehörige Gemeinden (300 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	783 113	6 509	63 490	17 448	18 006	121 283	502 415	14 171	23 574	4 227	9 855	2 136
Zugänge ..	185 853	880	7 006	2 839	1 569	16 042	80 692	5 376	16 031	4 142	1 005	271
Abgänge zum Buchrestwert ..	3 860	104	256	150	11	449	2 168	206	148	—	358	10
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 406	+ 64	+ 3 877	+ 1 211	+ 2 994	+ 4 741	+ 10 343	+ 64	+ 19 899	+ 2 931	+ 77	+ 18
Abschreibungen ..	67 162	32	2 739	721	1 127	12 865	44 914	3 831	74	—	728	131
Endstand zum Buchrestwert ..	848 350	7 317	71 378	20 627	21 431	128 152	546 368	15 574	19 484	5 438	9 698	2 284
Endstand Anschaffungswert ..	1 644 279	7 711	118 418	29 296	35 383	280 210	1 082 796	41 871	19 913	5 438	20 336	2 907
Landkreise (39 Eigenbetriebe)												
Anfangsstand zum Buchrestwert ..	101 785	1 329	9 264	2 340	7 161	5 770	66 479	1 085	7 250	788	275	44
Zugänge ..	16 290	36	617	720	179	1 396	8 080	620	4 484	112	46	2
Abgänge zum Buchrestwert ..	999	14	85	38	12	21	728	62	38	—	—	—
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	+ 1 287	+ 5	+ 606	+ 316	+ 347	+ 318	+ 4 820	+ 50	+ 6 172	+ 701	+ 182	—
Abschreibungen ..	8 644	8	327	58	182	599	7 026	378	7	—	53	6
Endstand zum Buchrestwert ..	107 146	1 347	10 075	3 280	6 799	6 864	71 626	1 314	5 517	199	86	39
Endstand Anschaffungswert ..	221 905	1 463	16 000	4 313	17 912	14 765	157 294	3 979	5 540	199	393	46

<sup>1)</sup> Saldiert.



Vorgang	Insgesamt	Versorgungsbetriebe					Verkehrsbetriebe und Häfen			Kombi- nierte Ver- sorgungs- und Verkehrs- betriebe
		Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zu- sammen	Verkehrs- betriebe	Häfen	zu- sammen	

Betriebszweige insgesamt von 482 Eigenbetrieben <sup>2)</sup>										
Anfangstand zum Buchrestwert ..	6 244 695	19 949	162 281	262 238	2 615 149	3 059 617	639 690	139 126	778 817	2 406 262
Zugänge .....	1 114 360	3 733	14 887	30 499	500 152	549 270	91 583	13 191	104 774	460 316
Abgänge zum Buchrestwert .....	62 323	209	797	548	7 834	9 388	17 30	497	2 227	50 707
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 3 300	÷ 3	÷ 26	÷ 25	÷ 5 001	÷ 4 953	÷ 1 019	÷ 12	÷ 1 007	÷ 2 660
Abschreibungen .....	530 550	1 704	16 562	15 734	234 983	268 983	47 368	6 499	53 868	207 699
Endstand zum Buchrestwert .....	6 762 882	21 766	159 834	276 480	2 867 482	3 325 562	681 155	145 333	826 489	2 610 831
Endstand Anschaffungswert .....	13 196 335	36 016	413 321	571 505	5 809 709	6 830 551	1 307 948	288 501	1 596 449	4 769 336

Betriebszweige der Elektrizitätsversorgung <sup>3)</sup> von 247 Eigenbetrieben										
Anfangstand zum Buchrestwert ..	1 889 530	19 859	—	—	1 069 941	1 089 800	—	—	—	799 730
Zugänge .....	468 585	3 728	—	—	232 429	236 156	—	—	—	232 429
Abgänge zum Buchrestwert .....	5 924	209	—	—	3 593	3 801	—	—	—	2 122
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 106	÷ 3	—	—	÷ 1 562	÷ 1 565	—	—	—	÷ 1 459
Abschreibungen .....	200 600	1 691	—	—	116 994	118 685	—	—	—	81 916
Endstand zum Buchrestwert .....	2 151 485	21 684	—	—	1 180 221	1 201 905	—	—	—	949 580
Endstand Anschaffungswert .....	4 101 139	35 883	—	—	2 392 184	2 428 067	—	—	—	1 673 072

Betriebszweige der Gasversorgung <sup>4)</sup> von 286 Eigenbetrieben										
Anfangstand zum Buchrestwert ..	1 209 427	—	161 634	—	572 545	734 178	—	—	—	475 249
Zugänge .....	157 251	—	14 870	—	87 290	102 159	—	—	—	55 092
Abgänge zum Buchrestwert .....	38 082	—	364	—	1 578	1 942	—	—	—	36 140
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 1 112	—	÷ 97	—	÷ 754	÷ 657	—	—	—	÷ 455
Abschreibungen .....	105 158	—	16 469	—	52 410	68 878	—	—	—	36 279
Endstand zum Buchrestwert .....	1 222 327	—	159 768	—	605 093	764 861	—	—	—	457 466
Endstand Anschaffungswert .....	2 694 045	—	413 185	—	1 372 333	1 785 519	—	—	—	908 526

Betriebszweige der Wasserversorgung von 423 Eigenbetrieben										
Anfangstand zum Buchrestwert ..	1 546 095	—	433	258 430	734 718	993 582	—	—	—	552 513
Zugänge .....	218 068	—	—	30 214	116 355	146 568	—	—	—	71 500
Abgänge zum Buchrestwert .....	11 670	—	433	523	1 417	2 374	—	—	—	9 297
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 345	—	—	÷ 35	÷ 99	÷ 64	—	—	—	÷ 281
Abschreibungen .....	100 575	—	—	15 629	52 285	67 913	—	—	—	32 661
Endstand zum Buchrestwert .....	1 651 573	—	—	272 527	797 273	1 069 799	—	—	—	581 774
Endstand Anschaffungswert .....	3 256 994	—	—	566 291	1 646 158	2 212 449	—	—	—	1 044 545

Betriebszweige der Versorgung zusammen von 445 Eigenbetrieben										
Anfangstand zum Buchrestwert ..	4 645 053	19 859	162 067	258 430	2 377 205	2 817 560	—	—	—	1 827 493
Zugänge .....	843 905	3 728	14 870	30 214	436 073	484 884	—	—	—	359 021
Abgänge zum Buchrestwert .....	55 676	209	797	523	6 588	8 117	—	—	—	47 559
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 1 563	÷ 3	÷ 97	÷ 35	÷ 2 415	÷ 2 286	—	—	—	÷ 722
Abschreibungen .....	406 333	1 691	16 469	15 629	221 688	255 477	—	—	—	150 856
Endstand zum Buchrestwert .....	5 025 385	21 684	159 768	272 527	2 582 586	3 036 565	—	—	—	1 988 820
Endstand Anschaffungswert .....	10 052 178	35 883	413 185	566 291	5 410 675	6 426 035	—	—	—	3 626 143

Betriebszweige des Verkehrs (einschl. Häfen) von 113 Eigenbetrieben										
Anfangstand zum Buchrestwert ..	1 219 091	—	—	—	—	639 690	136 726	776 416	—	442 675
Zugänge .....	186 788	—	—	—	—	91 583	13 191	104 773	—	82 015
Abgänge zum Buchrestwert .....	4 132	—	—	—	—	1 730	497	2 227	—	1 904
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 882	—	—	—	—	÷ 1 019	÷ 12	÷ 1 007	÷	125
Abschreibungen .....	102 753	—	—	—	—	47 368	6 428	53 796	—	48 957
Endstand zum Buchrestwert .....	1 298 113	—	—	—	—	681 155	143 004	824 159	—	473 955
Endstand Anschaffungswert .....	2 522 890	—	—	—	—	1 307 948	286 035	1 593 982	—	928 908

Sonstige Betriebszweige und gemeinsame Anlagen von 269 Eigenbetrieben										
Anfangstand zum Buchrestwert ..	380 551	90	214	3 808	237 944	242 057	—	2 400	2 400	136 094
Zugänge .....	83 666	5	17	285	64 078	64 386	—	0	0	19 280
Abgänge zum Buchrestwert .....	2 515	—	—	25	1 247	1 271	—	—	—	1 244
Umbuchungen u. Berichtigungen <sup>1)</sup>	÷ 855	—	÷ 71	÷ 10	÷ 2 586	÷ 2 667	—	—	—	÷ 1 813
Abschreibungen .....	21 464	13	94	105	13 295	13 507	—	71	71	7 886
Endstand zum Buchrestwert .....	439 384	82	66	3 953	284 895	288 997	—	2 330	2 330	148 057
Endstand Anschaffungswert .....	621 267	133	135	5 213	399 034	404 516	—	2 467	2 467	214 285

<sup>1)</sup> Saldiert. — <sup>2)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>3)</sup> Einschl. 18 Fernheizwerke. — <sup>4)</sup> Einschl. 6 Fernheizwerke.



# 51. Erfolgsrechnungen nach Betriebsarten 1958

Eigenbetriebe  
1958

1000 DM

Aufwand- und Ertragsposten	Eigenbetriebe insgesamt <sup>1)</sup>	Versorgungsbetriebe					Verkehrsbetriebe und Häfen			Kombinierte Versorgungsbetriebe und Verkehrsbetriebe
		Elektrizität	Gas	Wasser	Kombinierte Versorgung	zusammen	Verkehrsbetriebe	Häfen	zusammen	
<b>Zahl der Erfolgsrechnungen</b> .....	<b>482</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>88</b>	<b>266</b>	<b>369</b>	<b>21</b>	<b>16</b>	<b>37</b>	<b>76</b>
<b>Aufwandsseite</b>										
1. Löhne u. Gehälter .. } ausschl. akti-	785 883	1 828	25 247	14 988	237 528	279 590	164 269	15 401	179 669	326 624
2. Gesetzl. soz. Abgaben f. vierter Betr.	86 731	231	2 430	1 520	26 129	30 310	19 818	1 980	21 797	34 623
3. Abschreibungen auf das Anlageverm. <sup>2)</sup> ..	530 550	1 704	18 562	15 734	234 983	268 983	47 368	6 499	53 868	207 699
4. Auswelspflichtige Steuern										
a) Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen .....	131 951	490	4 468	5 585	77 486	88 030	3 386	1 986	5 372	38 550
b) Lastenausgleich .....	12 569	6	130	7	7 959	8 101	104	113	216	4 251
5. Zinsaufwände (unsaldiert) .....	200 340	629	1 232	5 031	100 186	107 078	9 854	2 080	11 934	81 329
6. Gesetzliche Berufsbeiträge .....	872	—	4	21	375	400	80	7	87	385
7. Außerordtl. (außergewöhl.) Aufwände ..	74 801	209	1 294	1 328	52 232	55 063	3 197	1 348	4 544	15 193
8. Jahresgewinne (ohne Gewinnvorträge) ..	58 129	203	2 256	3 617	38 244	44 320	236	987	1 223	12 586
<b>Summe der Aufwand- bzw. Ertragsseite</b> ....	<b>1 881 824</b>	<b>5 300</b>	<b>53 623</b>	<b>47 830</b>	<b>775 121</b>	<b>881 874</b>	<b>248 311</b>	<b>30 400</b>	<b>278 710</b>	<b>721 240</b>
<b>Ertragsseite</b>										
1. Vergleichbare Jahres-Rohertträge .....	1 709 770	4 823	50 737	44 095	710 294	809 948	213 391	26 581	239 972	659 849
2. Erträge aus Beteiligungen .....	3 244	—	27	1	1 316	1 345	80	—	80	1 819
3. Zinserträge (unsaldiert) .....	19 114	60	262	601	9 374	10 298	1 074	263	1 336	7 480
4. Außerordtl. (außergewöhl.) Erträge <sup>3)</sup> ..	103 790	384	2 383	2 243	51 989	56 999	10 299	1 894	12 193	34 509
5. Jahresverluste (ohne Verlustvorträge) ..	45 907	32	214	890	2 148	3 284	23 467	1 662	25 129	17 494
<b>Nachrichtliche Angaben</b>										
Im Roherttrag verrechnete Aufwandsposten										
1. Freiwillige Sozialaufwände <sup>4)</sup> .....	166 574	167	7 683	2 166	49 314	59 329	23 630	3 695	27 326	79 920
2. Sonst. Steuern u. öffentl. Abgaben .....	12 941	23	118	95	3 110	3 346	2 901	595	3 496	6 099

<sup>1)</sup> Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — <sup>2)</sup> Einschl. Auflösung von Eigenkapital, Wertberichtigungen, Versorgungsrückstellungen, Lastenausgleichsrücklagen, Erneuerungs- und Heimfallstock. — <sup>3)</sup> Einschl. Zuweisungen zu Versorgungsrückstellungen. — <sup>4)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

# 52. Erfolgsrechnungen nach Betriebszweigen 1958

1000 DM

Aufwand- und Ertragsposten	Betriebszweige insgesamt <sup>1)</sup>	Betriebszweige der Versorgung					Betriebszweige des Verkehrs			Sonstige Betriebszweige		
		Elektrizität	Gas	Wasser	Fernheizung	zusammen	Verkehr (ohne Häfen)	Häfen einschl. Neben-zweige <sup>2)</sup>	zusammen	Bäder	übrige Betriebszweige	zusammen
<b>Zahl der Erfolgsrechnungen</b> .....	<b>1 258</b>	<b>247</b>	<b>286</b>	<b>423</b>	<b>24</b>	<b>980</b>	<b>137</b>	<b>41</b>	<b>178</b>	<b>77</b>	<b>23</b>	<b>100</b>
<b>Aufwandsseite</b>												
1. Löhne u. Gehälter .. } ausschl. akti-	785 883	171 792	158 457	87 215	5 890	423 355	334 014	19 381	353 395	7 611	1 522	9 132
2. Gesetzl. soz. Abgaben f. vierter Betr.	86 731	18 232	16 916	9 211	593	44 953	38 351	2 406	40 757	856	164	1 021
3. Abschreibungen auf das Anlageverm. <sup>2)</sup> ..	530 550	198 865	109 160	104 361	10 261	422 647	94 797	8 621	103 417	3 078	1 407	4 486
4. Auswelspflichtige Steuern												
a) Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen .....	131 951	78 253	19 081	23 628	1 572	122 535	6 304	2 680	8 984	207	225	433
b) Lastenausgleich .....	12 569	8 172	3 227	456	314	12 168	182	203	385	11	4	15
5. Zinsaufwände (unsaldiert) .....	200 340	82 053	38 277	46 889	4 174	171 394	22 956	3 272	26 228	1 724	994	2 718
6. Gesetzliche Berufsbeiträge .....	872	317	210	141	8	676	172	20	191	4	1	4
7. Außerordtl. (außergewöhl.) Aufwände ..	74 801	39 846	13 558	11 870	463	65 738	7 390	1 486	8 876	165	21	187
8. Jahresgewinne (ohne Gewinnvorträge) ..	199 098	160 722	11 244	20 353	721	193 040	4 333	1 631	5 964	9	84	94
<b>Summe der Aufwand- bzw. Ertragsseite</b> ....	<b>2 022 794</b>	<b>758 253</b>	<b>370 131</b>	<b>304 125</b>	<b>23 997</b>	<b>1 456 506</b>	<b>508 498</b>	<b>39 700</b>	<b>548 198</b>	<b>13 666</b>	<b>4 422</b>	<b>18 089</b>
<b>Ertragsseite</b>												
1. Vergleichbare Jahres-Rohertträge .....	1 709 770	711 432	282 247	264 294	10 606	1 277 580	393 879	33 168	427 047	1 934	3 209	5 143
2. Erträge aus Beteiligungen .....	3 244	1 181	1 337	646	0	3 164	80	0	80	—	—	—
3. Zinserträge (unsaldiert) .....	19 114	7 798	4 817	3 512	139	16 265	2 320	365	2 685	88	76	164
4. Außerordtl. (außergewöhl.) Erträge <sup>3)</sup> ..	103 790	37 509	22 803	24 151	720	85 183	14 675	2 179	16 854	1 369	384	1 754
5. Jahresverluste (ohne Verlustvorträge) ..	186 876	334	58 928	11 521	3 533	74 315	97 545	3 988	101 533	10 275	753	11 028
<b>Nachrichtliche Angaben</b>												
Im Roherttrag verrechnete Aufwandsposten												
1. Freiwillige Sozialaufwände <sup>4)</sup> .....	166 574	41 206	38 161	18 335	1 828	99 530	61 556	4 569	66 125	778	141	919
2. Sonst. Steuern u. öffentl. Abgaben .....	12 941	2 148	2 024	1 052	51	5 275	6 648	675	7 323	221	122	343

<sup>1)</sup> Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — <sup>2)</sup> Einschl. Auflösung von Eigenkapital, Wertberichtigungen, Versorgungsrückstellungen, Lastenausgleichsrücklagen, Erneuerungs- und Heimfallstock. — <sup>3)</sup> Einschl. Zuweisungen zu Versorgungsrückstellungen. — <sup>4)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>5)</sup> Darunter ein Flughafen.

## 53. Erfolgsrechnungen nach Ländern 1958

Aufwand- und Ertragsposten	Bundes- gebiet <sup>4)</sup> einschl. Berlin (West)	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Hamb- urg <sup>5)</sup> , Bremen, Berlin (West)	Außerdem Saarland
	1 000 DM									Mill. Mks.
<b>Zahl der Erfolgsrechnungen</b> .....	<b>482</b>	<b>27</b>	<b>69</b>	<b>165</b>	<b>39</b>	<b>33</b>	<b>73</b>	<b>71</b>	<b>5</b>	<b>15</b>
<b>Aufwandsseite</b>										
1. Löhne u. Gehälter } ausschl. akti-	785 883	35 130	60 696	214 023	62 991	33 175	106 104	140 188	133 485	1 201,7
2. Gesetzl. soz. Abgaben } vierter Beträge	86 731	4 131	6 887	24 523	7 713	3 562	10 692	14 060	15 163	165,9
3. Abschreibungen auf das Anlageverm. <sup>1)</sup>	530 550	28 871	46 267	149 588	39 753	22 097	78 173	113 194	52 607	837,5
4. Ausweispflichtige Steuern										
a) Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	131 951	9 863	11 901	39 472	11 735	5 547	18 947	22 337	12 149	45,1
b) Lastenausgleich	12 569	534	1 524	4 119	787	512	3 645	1 171	277	—
5. Zinsaufwände (unsaldiert)	200 340	8 571	13 594	57 357	19 568	10 946	47 819	34 439	8 046	144,0
6. Gesetzliche Berufsbeiträge	872	127	63	190	31	118	157	186	—	1,1
7. Außerordtl. (außergewöhl.) Aufwände	74 801	1 928	5 584	44 364	2 674	2 113	7 387	6 924	3 828	251,7
8. Jahresgewinne (ohne Gewinnvorträge)	58 129	4 322	4 292	21 129	5 361	1 505	7 287	8 364	5 868	90,4
<b>Summe der Aufwand- bzw. Ertragsseite</b> .....	<b>1 881 824</b>	<b>93 476</b>	<b>150 807</b>	<b>554 765</b>	<b>150 613</b>	<b>79 574</b>	<b>280 302</b>	<b>340 864</b>	<b>231 424</b>	<b>2 827,5</b>
<b>Ertragsseite</b>										
1. Vergleichbare Jahres-Roherträge	1 709 770	85 686	136 818	496 765	139 606	71 519	249 947	317 602	211 826	1 792,4
2. Erträge aus Beteiligungen	3 244	673	4	78	0	17	2 029	287	155	3,5
3. Zinserträge (unsaldiert)	19 114	935	1 878	6 902	1 235	1 299	1 556	3 476	1 833	27,0
4. Außerordtl. (außergewöhl.) Erträge <sup>2)</sup>	103 790	5 314	9 623	37 698	6 928	3 362	21 742	13 735	5 388	187,0
5. Jahresverluste (ohne Verlustvorträge)	45 907	867	2 483	13 322	2 844	3 377	5 028	5 764	12 222	817,7
<b>Nachrichtliche Angaben</b>										
Im Rohertrag verrechnete Aufwandsposten										
1. Freiwillige Sozialaufwände <sup>3)</sup>	166 574	4 275	13 702	35 572	16 790	8 569	24 364	43 004	20 298	302,6
2. Sonst. Steuern u. öffentl. Abgaben	12 941	456	1 252	4 125	815	479	1 177	2 600	2 038	157,3

<sup>1)</sup> Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — <sup>2)</sup> Einschl. Auflösung von Eigenkapital, Wertberichtigungen, Versorgungsrückstellungen, Lastenausgleichsrücklagen, Erneuerungs- und Heimfallstock. — <sup>3)</sup> Einschl. Zuweisungen zu Versorgungsrückstellungen. — <sup>4)</sup> Ohne Saarland. — <sup>5)</sup> Hamburg weggefallen.

## 54. Erfolgsrechnungen nach Gemeindegrößenklassen 1958

1 000 DM

Aufwand- und Ertragsposten	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Eigenbetriebe								
		in Städten und Gemeinden								in Land- kreisen
		mit 100 000 und mehr	mit 50 000 bis unter 100 000	mit 20 000 bis unter 50 000	mit 10 000 bis unter 20 000	mit weniger als 10 000	zu- sammen	in kreis- freien Städten	in kreisan- gehörigen Gemeinden	
		Einwohnern								
<b>Zahl der Erfolgsrechnungen</b> . . . . .	<b>482</b>	<b>54</b>	<b>43</b>	<b>132</b>	<b>206</b>	<b>8</b>	<b>443</b>	<b>143</b>	<b>300</b>	<b>39</b>
<b>Aufwandsseite</b>										
1. Löhne u. Gehälter . . } ausschl. akti-	785 883	593 913	80 101	67 667	29 440	677	771 798	697 364	74 434	14 085
2. Gesetzl. soz. Abgaben } vierter Beträge..	86 731	64 495	9 235	7 512	3 540	81	84 863	76 184	8 679	1 868
3. Abschreibungen auf das Anlageverm. <sup>1)</sup>	530 550	375 621	58 754	56 506	30 342	594	521 906	454 745	67 162	8 644
4. Ausweispflichtige Steuern										
a) Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	131 951	78 610	19 587	20 398	11 228	190	130 012	107 945	22 067	1 939
b) Lastenausgleich	12 569	9 193	1 306	1 434	487	9	12 430	11 237	1 192	139
5. Zinsaufwände (unsaldiert)	200 340	147 773	19 970	20 993	9 615	210	198 562	175 009	23 553	1 778
6. Gesetzliche Berufsbeiträge	872	301	155	233	161	6	855	586	269	17
7. Außerordtl. (außergewöhl.) Aufwände	74 801	61 182	4 483	5 176	2 813	44	73 698	67 197	6 500	1 103
8. Jahresgewinne (ohne Gewinnvorträge)	58 129	33 034	7 889	10 251	5 900	139	57 213	46 476	10 737	916
<b>Summe der Aufwand- bzw. Ertragsseite</b> . . . .	<b>1 881 824</b>	<b>1 364 121</b>	<b>201 478</b>	<b>190 260</b>	<b>93 526</b>	<b>1 951</b>	<b>1 851 337</b>	<b>1 636 743</b>	<b>214 593</b>	<b>30 488</b>
<b>Ertragsseite</b>										
1. Vergleichbare Jahres-Roherträge . . . . .	1 709 770	1 240 334	186 145	171 514	84 932	1 788	1 684 713	1 491 529	193 183	25 057
2. Erträge aus Beteiligungen . . . . .	3 244	2 259	683	289	11	—	3 242	3 233	9	1
3. Zinserträge (unsaldiert)	19 114	14 354	2 067	1 850	638	6	18 915	17 157	1 758	199
4. Außerordtl. (außergewöhl.) Erträge <sup>2)</sup>	103 790	66 946	10 835	14 498	6 993	150	99 423	82 024	17 398	4 367
5. Jahresverluste (ohne Verlustvorträge) . . .	45 907	40 227	1 748	2 109	953	8	45 044	42 799	2 245	863
<b>Nachrichtliche Angaben</b>										
Im Rohertrag verrechnete Aufwandsposten										
1. Freiwillige Sozialaufwände <sup>3)</sup> . . . . .	166 574	137 100	14 273	9 947	3 603	88	165 012	156 354	8 658	1 562
2. Sonst. Steuern u. öffentl. Abgaben . . . .	12 941	8 778	1 598	1 283	888	15	12 561	11 187	1 375	380

<sup>1)</sup> Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — <sup>2)</sup> Einschl. Auflösung von Eigenkapital, Wertberichtigungen, Versorgungsrückstellungen, Lastenausgleichsrücklagen, Erneuerungs- und Heimfallstock. — <sup>3)</sup> Einschl. Zuweisungen zu Versorgungsrückstellungen. — <sup>4)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

# 55. Vergleichbare Jahresabschlüsse 1957 und 1958 von 480 Eigenbetrieben nach Betriebsarten

Eigenbetriebe

1958

1000 DM

Bilanzposten	Jahr	Eigenbetriebe insgesamt <sup>1)</sup>	Versorgungsbetriebe					Verkehrsbetriebe und Häfen			Kombinierte Versorgungsbetriebe und Verkehrsbetriebe
			Elektrizität	Gas	Wasser	Kombinierte Versorgung	zusammen	Verkehrsbetriebe	Häfen	zusammen	
<b>Zahl der erfaßten Bilanzen</b>	<b>x</b>	<b>480</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>87</b>	<b>265</b>	<b>367</b>	<b>21</b>	<b>16</b>	<b>37</b>	<b>76</b>
Grundstücke und Gebäude	1957	1 279 058	1 518	19 636	23 920	374 717	419 790	292 651	87 145	379 796	479 471
	1958	1 435 460	2 375	19 687	24 238	419 176	465 477	356 306	89 228	445 534	524 450
Betriebseinrichtungen	1957	4 522 226	16 764	140 146	225 263	2 028 850	2 411 022	289 772	43 261	333 033	1 778 171
	1958	4 850 740	19 011	135 891	229 469	2 184 077	2 568 447	305 489	44 127	349 616	1 932 678
Unfertige Anlagen	1957	380 150	1 642	2 449	8 812	177 959	190 862	56 847	5 267	62 113	127 175
	1958	414 169	318	4 214	18 362	230 964	253 859	18 653	7 826	26 479	133 831
Sonstige Sachanlagen, Rechte	1957	60 391	25	50	3 885	31 112	35 073	421	3 454	3 874	21 444
	1958	59 206	62	42	3 939	30 430	34 473	708	4 152	4 860	19 872
Sachanlagen zusammen	1957	6 241 825	19 949	162 281	261 880	2 612 638	3 056 747	639 690	139 126	778 817	2 406 262
	1958	6 759 575	21 766	159 834	276 007	2 864 647	3 322 256	681 155	145 333	826 489	2 610 831
Finanzanlagen	1957	77 738	—	222	2 820	47 435	50 477	1 929	1	1 930	25 331
	1958	123 228	—	222	3 167	54 378	57 768	2 179	1	2 180	63 280
Globale Wertberichtigungen	1957	10 902	—	4	1 324	6 202	7 530	1 382	214	1 596	1 776
	1958	11 521	0	—	3 225	5 880	9 105	611	415	1 026	1 390
<b>Summe Anlagevermögen netto</b>	<b>1957</b>	<b>6 308 661</b>	<b>19 949</b>	<b>162 499</b>	<b>263 376</b>	<b>2 653 871</b>	<b>3 099 695</b>	<b>640 231</b>	<b>138 913</b>	<b>779 150</b>	<b>2 429 816</b>
	<b>1958</b>	<b>6 871 282</b>	<b>21 766</b>	<b>160 057</b>	<b>275 956</b>	<b>2 913 146</b>	<b>3 370 919</b>	<b>682 723</b>	<b>144 920</b>	<b>827 642</b>	<b>2 672 721</b>
Vorräte	1957	377 448	873	29 162	9 874	176 234	216 142	23 633	3 339	26 972	134 334
	1958	330 594	676	28 283	9 569	149 281	187 809	20 443	2 993	23 436	119 349
Forderungen	1957	812 709	3 031	23 189	18 375	385 551	430 147	23 433	9 968	33 401	349 161
	1958	838 802	3 264	27 199	19 309	429 506	479 277	25 688	11 776	37 464	322 061
Flüssige Mittel	1957	204 588	746	1 191	13 323	103 132	118 391	12 149	6 105	18 254	67 943
	1958	197 455	347	874	11 461	99 783	112 465	10 532	4 145	14 677	70 313
<b>Summe Umlaufvermögen</b>	<b>1957</b>	<b>1 394 744</b>	<b>4 650</b>	<b>53 541</b>	<b>41 572</b>	<b>664 917</b>	<b>764 681</b>	<b>59 214</b>	<b>19 412</b>	<b>78 626</b>	<b>551 438</b>
	<b>1958</b>	<b>1 366 832</b>	<b>4 287</b>	<b>56 336</b>	<b>40 339</b>	<b>678 570</b>	<b>779 551</b>	<b>56 663</b>	<b>18 915</b>	<b>75 578</b>	<b>511 723</b>
Abgrenzposten	1957	69 146	321	143	1 206	31 853	33 524	3 363	735	4 097	31 525
	1958	80 988	400	152	1 387	37 864	39 893	3 904	1 857	5 761	35 424
Ausgewiesene Reinverluste	1957	95 183	61	484	1 971	25 691	28 207	20 474	1 858	22 331	44 645
	1958	110 020	36	608	2 228	40 699	43 571	25 959	2 074	28 033	38 416
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1957</b>	<b>7 867 734</b>	<b>24 981</b>	<b>216 668</b>	<b>308 125</b>	<b>3 376 331</b>	<b>3 926 106</b>	<b>728 288</b>	<b>160 917</b>	<b>884 205</b>	<b>3 057 423</b>
	<b>1958</b>	<b>8 429 143</b>	<b>26 490</b>	<b>217 173</b>	<b>319 903</b>	<b>3 670 279</b>	<b>4 233 844</b>	<b>769 249</b>	<b>167 765</b>	<b>937 014</b>	<b>3 258 285</b>
Stammkapital	1957	2 541 701	5 413	172 330	143 067	884 495	1 205 305	316 171	91 675	407 846	928 550
	1958	2 617 055	6 653	172 230	144 807	909 898	1 233 588	353 944	92 322	446 266	937 201
Rücklagen	1957	877 082	1 210	2 183	25 267	365 151	393 812	62 403	16 200	78 603	404 667
	1958	887 714	1 261	3 219	27 666	369 757	401 903	58 669	16 931	75 600	410 211
Bauzuschüsse	1957	472 103	4 419	1 415	17 351	289 118	312 304	169	154	324	159 476
	1958	530 065	5 061	1 262	20 297	324 041	350 660	—	150	150	179 256
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>1957</b>	<b>3 890 886</b>	<b>11 042</b>	<b>175 928</b>	<b>185 685</b>	<b>1 538 765</b>	<b>1 911 420</b>	<b>378 744</b>	<b>108 929</b>	<b>486 773</b>	<b>1 492 693</b>
	<b>1958</b>	<b>4 034 834</b>	<b>12 975</b>	<b>176 710</b>	<b>192 770</b>	<b>1 603 696</b>	<b>1 986 151</b>	<b>412 613</b>	<b>109 403</b>	<b>522 016</b>	<b>1 526 667</b>
Langfristige Rückstellungen	1957	473 563	60	3	9 015	121 389	130 467	123 518	6 554	130 072	213 025
	1958	507 904	76	3	8 614	134 958	147 651	122 028	7 090	129 118	231 135
Kurzfristige Rückstellungen	1957	153 210	341	4 900	5 940	87 381	98 562	5 647	2 048	7 695	46 953
	1958	189 883	407	6 108	5 560	115 116	127 190	4 240	1 852	6 093	56 600
Langfristige Verbindlichkeiten	1957	2 600 714	10 832	22 603	90 519	1 319 345	1 443 298	149 889	32 228	182 117	1 035 299
	1958	3 013 979	9 602	20 681	95 006	1 474 522	1 599 812	177 615	39 094	216 709	1 197 458
Kurzfristige Verbindlichkeiten	1957	622 059	2 550	11 672	12 028	275 053	301 904	64 086	10 562	74 648	245 508
	1958	617 971	3 205	10 817	13 895	300 343	328 259	51 420	8 889	60 309	229 403
<b>Summe Fremdkapital</b>	<b>1957</b>	<b>3 909 546</b>	<b>13 784</b>	<b>39 177</b>	<b>117 501</b>	<b>1 803 768</b>	<b>1 974 231</b>	<b>343 140</b>	<b>51 391</b>	<b>394 531</b>	<b>1 540 785</b>
	<b>1958</b>	<b>4 329 738</b>	<b>13 289</b>	<b>37 609</b>	<b>123 075</b>	<b>2 028 939</b>	<b>2 202 912</b>	<b>355 304</b>	<b>56 926</b>	<b>412 229</b>	<b>1 714 596</b>
Abgrenzposten	1957	14 383	11	541	463	4 681	5 697	1 304	284	1 588	7 099
	1958	12 065	43	583	620	3 549	4 796	1 171	370	1 541	5 728
Ausgewiesene Reingewinne	1957	52 918	144	1 022	4 475	29 117	34 759	101	1 212	1 313	16 847
	1958	52 506	182	2 270	3 438	34 095	39 983	161	1 066	1 227	11 293
Personalaufwände zusammen	1957	787 741	1 766	25 461	15 660	238 146	281 034	164 689	16 445	181 134	325 573
	1958	872 356	2 059	27 677	16 501	263 407	309 643	184 086	17 380	201 467	361 247
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	1957	466 561	1 425	17 460	15 735	210 193	244 813	36 330	6 518	42 848	178 900
	1958	530 283	1 704	16 562	15 702	234 748	268 716	47 368	6 499	53 868	207 699
Ausweisungspflichtige Steuern	1957	134 990	399	3 143	5 713	81 074	90 329	3 127	2 257	5 383	39 278
	1958	144 473	496	4 598	5 589	85 401	96 084	3 490	2 098	5 588	42 801
Zinsaufwände (unsaldiert)	1957	166 443	578	1 358	4 634	80 380	86 950	8 555	1 822	10 377	69 116
	1958	200 230	629	1 232	5 031	100 076	106 967	9 854	2 080	11 934	81 329
Jahresgewinne (ohne Vorträge)	1957	58 548	153	1 026	4 440	37 730	44 305	358	1 137	1 495	13 705
	1958	58 115	203	2 256	3 617	38 229	44 305	236	987	1 223	12 586
Jahresverluste (ohne Vorträge)	1957	40 080	6	90	965	3 228	4 289	17 938	1 457	19 395	16 397
	1958	45 876	32	214	859	2 148	3 253	23 467	1 062	25 129	17 494
Zugänge <sup>2)</sup> bei											
Grundstücken und Gebäuden	1957	132 959	471	1 469	3 773	56 175	61 888	5 914	5 348	11 262	59 808
	1958	210 423	940	1 425	1 254	59 692	63 311	72 640	4 797	77 437	69 676
Betriebseinrichtungen	1957	827 884	3 397	13 940	30 074	412 027	459 439	57 157	8 327	65 484	302 961
	1958	854 793	4 069	11 722	19 164	379 295	414 251	55 773	4 917	60 690	379 851
Unfertigen Anlagen	1957	35 107	934	936	6 538	11 040	17 580	4 431	1 816	2 616	20 143
	1958	40 730	1 324	1 766	9 574	53 253	63 270	38 174	2 596	35 578	13 039
Sonstigen Sachanlagen, Rechten	1957	6 814	31	9	1 739	1 220	2 981	90	607	697	3 136
	1958	4 409	45	—	385	2 351	2 781	324	893	1 218	410
Abschreibungen auf Grundstücke und Gebäude	1957	40 677	62	1 465	718	12 622	14 866	6 581	2 352	8 933	16 877
	1958	43 460	82	1 022	731	13 018	14 853	8 174	2 494	10 668	17 939
Betriebseinrichtungen	1957	419 917	1 358	15 987	14 548	194 536	226 429	29 285	3 974	33 259	159 928
	1958	481 512	1 613	15 532	14 645	218 702	250 492	39 157	3 777	42 934	188 086
Unfertige Anlagen	1957	731	—	—	87	89	175	443	33	476	79
	1958	199	—	—	17	69	86	—	34	34	79
Sonstige Sachanlagen, Rechte	1957	5 237	6	8	382	2 946	3 343	21	158	179	1 715
	1958	5 112	9	8	309	2 959	3 286	37	194	232	1 695

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West); — <sup>2)</sup> Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen, ohne Abgänge.

Bilanzposten (zusammengefaßt)	Versorgungsgesellschaften					Verkehrs- u. Hafengesellschaften			Kombi- nierte Ver- sorgungs- und Ver- kehrs- gesell- schaften	Gesell- schaften ins- gesamt <sup>1)</sup>	Dagegen 1956 <sup>2)</sup>
	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zu- sammen	Schienen- bahnen, Straßen- verkehr	Schiff- fahrt, Häfen <sup>3)</sup>	zu- sammen			
Zahl der Bilanzen .....	39	20	5	31	95	76	20	96	14	205	184
Bilanzsumme in Mill. DM .....	5 284,3	326,4	171,9	1 594,0	7 376,6	835,5	201,7	1 037,3	919,6	9 333,5	8 612,4
<b>Vermögensaufbau</b>											
1. Anlagevermögen											
Sachanlagen netto <sup>4)</sup> .....	72,7	72,6	82,4	73,5	73,1	83,7	72,2	81,5	71,8	73,9	75,1
Finanzanlagen .....	9,3	1,6	0,1	2,4	7,3	0,9	0,1	0,8	4,9	6,3	6,6
+ Globale Wertberichtigungen <sup>5)</sup> .....	—	—	—	—	—	1,2	—	1,0	—	0,1	0,1
Anlagevermögen netto zusammen .....	82,0	74,2	82,4	75,9	80,4	83,5	72,3	81,3	76,8	80,1	81,6
2. Umlaufvermögen											
Vorräte .....	4,6	9,5	2,0	5,0	4,8	4,9	1,3	4,2	3,6	4,6	4,3
Forderungen <sup>6)</sup> .....	9,3	11,4	5,8	13,4	10,2	3,9	12,6	5,6	10,8	9,7	9,7
Flüssige Mittel .....	2,7	3,9	6,6	4,8	3,3	4,2	8,6	5,0	5,9	3,7	2,7
Umlaufvermögen zusammen .....	16,6	24,7	14,4	23,1	18,3	12,9	22,4	14,8	20,3	18,1	16,6
3. Sonstige Aktiva (Abgrenzung) .....	1,4	0,9	1,1	0,9	1,3	1,1	0,5	1,0	1,4	1,2	1,1
4. Reinverluste .....	0,0	0,2	2,0	0,1	0,1	2,5	4,7	3,0	1,6	0,5	0,7
Bilanzsumme .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
<b>Kapitalaufbau</b>											
1. Eigenkapital											
Stamm- bzw. Grundkapital <sup>6)</sup> .....	25,0	33,3	31,0	23,5	25,2	36,1	30,3	35,0	23,3	26,1	26,2
Rücklagen .....	13,8	7,3	15,0	11,3	13,0	16,9	1,2	13,8	12,2	13,0	14,0
Bauzuschüsse .....	2,0	2,1	2,9	4,2	2,5	—	—	—	4,2	2,4	2,2
Eigenkapital zusammen .....	40,8	42,7	48,9	39,0	40,7	53,0	31,5	48,8	39,7	41,5	42,4
2. Fremdkapital											
langfristig: Rückstellungen .....	8,3	19,2	15,4	8,6	9,0	10,2	11,3	10,4	11,9	9,5	9,0
Verbindlichkeiten .....	33,1	21,4	28,5	30,6	31,9	21,1	36,2	24,1	33,8	31,3	29,7
kurzfristig: Rückstellungen .....	4,3	2,2	2,1	3,4	3,9	2,9	5,8	3,5	2,0	3,7	3,6
Verbindlichkeiten .....	9,6	13,6	5,0	11,4	10,1	11,8	14,9	12,4	11,1	10,4	11,5
Fremdkapital zusammen .....	55,3	56,4	51,0	54,0	55,0	46,0	68,3	50,3	58,8	54,8	53,8
3. Sonstige Passiva (Abgrenzung) .....	1,9	0,2	0,0	5,3	2,5	0,5	0,1	0,4	0,7	2,1	2,1
4. Reingewinne .....	2,0	0,8	0,1	1,6	1,8	0,6	0,1	0,5	0,8	1,6	1,7

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Einschl. Flughäfen. — <sup>3)</sup> Wertberichtigungen nach § 36 IHG abgesetzt. — <sup>4)</sup> Erneuerungsstock. — <sup>5)</sup> Wertberichtigungen nach § 7c EStG abgesetzt. — <sup>6)</sup> Ausstehende Einlagen und eigene Aktien abgesetzt.

### 57. Bestand an Sachanlagen am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1957

Art der Sachanlagen	Versor- gungs- gesell- schaften	Ver- kehrs- gesell- schaften <sup>1)</sup>	Hafen- gesell- schaften <sup>2)</sup>	Kombi- nierte Ver- sorgungs- u. Ver- kehrs- gesell- schaften	Gesellschaften zusammen <sup>3)</sup>	
					am Ende	zu Beginn
					des Wirtschaftsjahres 1957	
Zahl der Bilanzen .....	95	76	20	14	205	205
Sachanlagen in Mill. DM .....	5 404,8	699,4	145,7	660,6	6 910,4	6 372,6
desgl. in % .....	78,2	10,1	2,1	9,6	100	x
% der Gesamtsumme						
1. Unbebaute Grundstücke ..	0,3	0,1	5,9	1,5	0,5	0,5
2. Bebaute Grundstücke ..	14,9	24,2	31,7	19,2	16,6	16,4
Grundstücke zusammen ..	15,3	24,3	37,6	20,7	17,2	16,9
3. Maschinen und maschi- nelle Anlagen .....	23,1	2,1	7,2	11,2	19,5	19,3
4. Spezialanlagen .....	48,1	66,9	36,6	62,3	51,1	49,9
5. Betriebsausstattung <sup>4)</sup> ..	1,3	1,7	3,7	1,7	1,4	1,6
Betriebseinrichtungen zusammen .....	72,6	70,6	47,5	75,2	72,1	70,8
6. Anlagen im Bau .....	6,3	2,4	5,3	2,0	5,5	6,2
7. Anzahlungen auf Anlagen ..	5,0	2,5	7,6	1,5	4,5	5,4
Unfertige Anlagen zus. ..	11,4	4,9	12,9	3,6	10,0	11,6
8. Sonstige Sachanlagen ..	0,2	0,0	—	—	0,1	0,1
9. Anlageähnliche Rechte ..	0,6	0,1	2,0	0,5	0,6	0,6
Sonstige Anlagen zus. ....	0,8	0,1	2,0	0,5	0,7	0,7
Sachanlagen insgesamt .....	100	100	100	100	100	100

### 58. Zugang an Sachanlagen und Abschreibungen in den Wirtschaftsjahren 1956 und 1957

Art der Sachanlagen Betriebsart	Zugänge <sup>1)</sup>		Abschrei- bungen		Abschrei- bungen in % von Anfangs- stand + Zugängen <sup>4)</sup>	
	in % des Anfangsstandes					
	1957	1956	1957	1956	1957	1956
nach Arten der Sachanlagen						
1. Unbebaute Grundstücke ..	15,0	15,2	0,0	0,1	0,0	0,1
2. Bebaute Grundstücke .....	14,6	15,9	4,2	5,3	3,6	4,5
Grundstücke zusammen ..	14,6	15,9	4,0	5,1	3,5	4,4
3. Maschinen und maschi- nelle Anlagen .....	25,6	23,9	15,3	19,5	12,2	15,8
4. Spezialanlagen .....	26,5	28,2	14,7	15,9	11,6	12,4
5. Betriebsausstattung <sup>2)</sup> ..	49,0	46,5	48,2	38,4	32,4	26,2
Betriebseinrichtungen zus.	26,8	27,3	15,6	17,5	12,3	13,7
6. Anlagen im Bau .....	10,1	11,3	13,5	2,0	12,2	2,3
7. Anzahlungen auf Anlagen	9,2	60,7	—	1,5	—	0,9
Unfertige Anlagen zus. ....	1,1	12,5	7,2	1,9	7,1	1,7
8. Sonstige Sachanlagen .....	9,8	6,2	5,9	11,4	5,4	10,8
9. Anlageähnliche Rechte ..	22,0	0,4	—	—	—	—
Sonstige Anlagen zus. ....	19,6	1,8	1,2	2,7	1,0	2,7
Sachanlagen insgesamt <sup>3)</sup> ..	21,7	23,4	12,6	13,5	10,3	10,9
nach Betriebsarten						
1. Versorgungsgesellsch. für						
a) Elektrizität .....	24,3	25,7	14,8	15,3	11,9	12,1
b) Gas .....	17,6	15,9	11,6	11,8	9,9	10,2
c) Wasser .....	19,0	31,8	7,7	9,4	6,5	7,1
d) kombinierte Versorg. ....	19,9	23,6	9,8	12,3	8,1	9,9
Versorgungsgesellsch. zus.	22,9	24,9	13,4	14,3	10,9	11,4
2. a) Verkehrsgesellschaften ..	16,7	18,1	11,1	10,0	9,5	8,4
b) Hafengesellschaften .....	27,0	22,2	9,0	7,9	7,1	6,5
Verkehrs- und Hafen- gesellschaften zusammen	18,3	18,5	10,7	9,8	9,1	8,2
3. Kombinierte Versorgungs- u. Verkehrsgesellschaften ..	16,2	18,8	8,6	12,1	7,4	10,2
Sachanlagen insgesamt <sup>3)</sup> ..	21,7	23,4	12,6	13,5	10,3	10,9

<sup>1)</sup> Schienenbahnen, Straßenverkehr. — <sup>2)</sup> Einschl. Schiffahrt und Flughäfen. — <sup>3)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>4)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung.

<sup>1)</sup> Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen, ohne Abgänge. — <sup>2)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung. — <sup>3)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).



## 59. Aufwand- und Ertragstruktur der Gesellschaften 1957

Aufwand- und Ertragposten	Versorgungsgesellschaften					Verkehrs- u. Hafengesellschaften			Kombi- nierte Ver- sorgungs- und Verkehrs- gesell- schaften	Gesell- schaften ins- gesamt <sup>1)</sup>	Dagegen 1956 <sup>1)</sup>
	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zu- sammen	Schienen- bahnen, Straßen- verkehr	Schiff- fahrt, Häfen, Flughäfen	zu- sammen			
Zahl der Erfolgsrechnungen .....	39	20	5	31	95	76	20	96	14	205	184
Summe der Aufwände in Mill. DM .....	1 339,2	71,5	29,9	341,4	1 781,9	377,6	78,9	456,6	237,6	2 476,1	2 293,9
Eigenkapital in Mill. DM .....	2 154,1	139,2	84,1	622,0	2 999,4	442,5	63,5	506,0	365,0	3 870,5	3 654,7
% der Gesamtsumme der Aufwände und Erträge											
<b>Aufwandsseite</b>											
Löhne und Gehälter .....	24,7	38,9	35,9	32,4	27,0	63,7	72,4	65,2	51,7	36,4	36,0
Gesetzliche soziale Abgaben .....	2,5	3,9	3,6	3,3	2,7	8,7	7,0	8,4	5,6	4,1	3,6
Personalaufwände zusammen .....	27,3	42,8	39,5	35,7	29,7	72,4	79,4	73,6	57,4	40,5	39,7
Abschreibungen auf Anlagen <sup>2)</sup> .....	39,0	36,3	32,8	30,6	37,2	19,8	14,2	18,6	22,5	32,4	35,0
Ausweispflichtige Steuern <sup>3)</sup> .....	17,4	10,6	4,7	17,8	17,0	3,4	4,6	3,6	6,4	13,5	12,7
Zinsmehraufwand .....	7,8	6,6	9,6	8,2	7,8	2,8	1,5	2,6	8,3	6,9	6,8
Bereinigter Gewinn .....	8,5	3,7	13,4	7,7	8,3	1,8	0,2	1,5	5,4	6,7	5,9
Erfolgsposten zusammen .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
<b>Ertragsseite</b>											
Vergleichbare Roherträge .....	99,0	97,4	96,4	99,7	99,0	98,1	98,3	98,1	98,3	98,8	97,0
Erträge aus Beteiligungen .....	0,9	0,5	0,0	0,1	0,7	0,3	0,0	0,2	0,1	0,6	0,8
Zinsmehrertrag .....	0,1	1,0	3,4	0,1	0,3	0,1	0,9	0,3	0,4	0,2	0,2
Bereinigter Verlust .....	0,0	1,1	0,2	0,2	0,1	1,6	0,8	1,5	1,2	0,5	2,0
% des Eigenkapitals											
<b>Aufwandsseite</b>											
Löhne und Gehälter .....	15,4	20,0	12,7	17,8	16,0	54,4	89,9	58,8	33,7	23,3	22,6
Gesetzliche soziale Abgaben .....	1,6	2,0	1,3	1,8	1,6	7,4	8,7	7,6	3,7	2,6	2,3
Personalaufwände zusammen .....	16,9	22,0	14,0	19,6	17,6	61,8	98,6	66,4	37,3	25,9	24,9
Abschreibungen auf Anlagen <sup>2)</sup> .....	24,3	18,7	11,7	16,8	22,1	16,7	17,7	16,8	14,6	20,7	21,9
Ausweispflichtige Steuern <sup>3)</sup> .....	10,8	5,5	1,7	9,8	10,1	2,9	5,7	3,3	4,2	8,6	8,0
Zinsmehraufwand .....	4,8	3,4	3,4	4,5	4,7	2,4	1,9	2,4	5,4	4,4	4,3
Bereinigter Gewinn .....	5,3	1,9	4,8	4,2	4,9	1,5	0,3	1,3	3,5	4,3	3,7
Erfolgsposten zusammen .....	62,2	51,4	35,5	54,9	59,4	85,3	124,2	90,2	65,1	64,0	62,8
<b>Ertragsseite</b>											
Vergleichbare Roherträge .....	61,5	50,0	34,2	54,7	58,8	83,7	122,1	88,5	64,0	63,2	60,9
Erträge aus Beteiligungen .....	0,5	0,3	0,0	0,1	0,4	0,2	0,0	0,2	0,1	0,4	0,5
Zinsmehrertrag .....	0,1	0,5	1,2	0,0	0,1	0,1	1,1	0,2	0,3	0,1	0,1
Bereinigter Verlust .....	0,0	0,6	0,1	0,1	0,1	1,4	1,0	1,3	0,8	0,3	1,2

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen einschl. Wertberichtigungen. — <sup>3)</sup> Einschl. Zahlungen für den Lastenausgleich.



# 60. Vermögens- und Kapitalaufbau kommunaler Versorgungs- und Verkehrsgesellschaften 1958

% der Bilanzsumme

Bilanzposten (zusammengefaßt)	Versorgungsgesellschaften					Verkehrs- u. Hafengesellschaften			Kombi- nierte Ver- sorgungs- und Ver- kehrs- gesell- schaften	Gesell- schaften ins- gesamt <sup>1)</sup>	Dagegen 1957 <sup>1)</sup>
	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zu- sammen	Schienen- bahnen, Straßen- verkehr	Schiff- fahrt, Häfen <sup>2)</sup>	zu- sammen			
Zahl der Bilanzen .....	39	20	5	31	95	76	20	96	14	205	205
Bilanzsumme in Mill. DM .....	5 786,7	383,4	182,6	1 782,3	8 135,0	880,0	224,0	1 104,0	982,2	10 221,2	9 333,5
<b>Vermögensaufbau</b>											
1. Anlagevermögen											
Sachanlagen netto <sup>3)</sup> .....	73,2	64,5	83,3	75,3	73,5	83,1	74,0	81,3	74,8	74,5	73,9
Finanzanlagen	8,6	1,4	0,1	1,8	6,6	0,9	0,1	0,7	4,6	5,8	6,3
+ Globale Wertberichtigungen <sup>4)</sup> .....	—	—	—	—	—	1,2	—	1,0	—	0,1	0,1
Anlagevermögen netto zusammen .....	81,9	65,9	83,4	77,1	80,1	82,8	74,0	81,1	79,4	80,1	80,1
2. Umlaufvermögen											
Vorräte .....	4,3	11,5	1,6	3,9	4,5	4,2	1,2	3,6	3,1	4,3	4,6
Forderungen <sup>5)</sup> .....	8,7	11,4	6,7	14,7	10,1	3,3	12,3	5,2	10,7	9,6	9,7
Flüssige Mittel .....	3,7	8,8	5,4	3,3	3,9	5,6	7,5	6,0	3,3	4,1	3,7
Umlaufvermögen zusammen .....	16,7	31,7	13,6	21,9	18,5	13,2	21,1	14,8	17,1	18,0	18,1
3. Sonstige Aktiva (Abgrenzung) .....	1,4	2,1	1,1	0,9	1,3	1,1	0,6	1,0	1,4	1,3	1,2
4. Reinverluste .....	—	0,2	1,9	0,1	0,1	2,9	4,3	3,1	2,1	0,6	0,5
Bilanzsumme .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
<b>Kapitalaufbau</b>											
1. Eigenkapital											
Stamm- bzw. Grundkapital <sup>6)</sup> .....	23,6	32,0	30,9	24,0	24,2	35,4	27,4	33,8	23,6	25,2	26,1
Rücklagen .....	13,2	6,2	14,3	10,3	12,3	16,6	1,2	13,5	11,8	12,4	13,0
Bauzuschüsse .....	2,3	1,9	3,2	4,3	2,7	—	—	—	4,4	2,6	2,4
Eigenkapital zusammen .....	39,1	40,1	48,4	38,6	39,3	52,1	28,7	47,3	39,8	40,2	41,5
2. Fremdkapital											
langfristig: Rückstellungen .....	8,6	15,7	13,2	8,5	9,0	9,9	11,7	10,3	11,0	9,3	9,5
Verbindlichkeiten .....	33,5	31,3	28,5	32,8	33,2	22,4	36,9	25,3	34,4	32,4	31,3
kurzfristig: Rückstellungen .....	4,5	1,7	2,0	3,6	4,1	3,2	7,1	4,0	2,3	3,9	3,7
Verbindlichkeiten .....	10,0	10,1	7,8	9,2	9,8	11,2	15,4	12,1	11,3	10,2	10,4
Fremdkapital zusammen .....	56,6	58,9	51,5	54,1	56,1	46,7	71,1	51,6	58,9	55,8	54,8
3. Sonstige Passiva (Abgrenzung) .....	1,9	0,1	0,1	5,3	2,6	0,5	0,1	0,4	0,6	2,1	2,1
4. Reingewinne .....	2,3	0,9	0,1	2,0	2,1	0,8	0,1	0,7	0,7	1,8	1,6

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Einschl. Flughäfen. — <sup>3)</sup> Wertberichtigungen nach § 36 IHG abgesetzt. — <sup>4)</sup> Erneuerungsstock. — <sup>5)</sup> Wertberichtigungen nach § 7c EStG abgesetzt. — <sup>6)</sup> Ausstehende Einlagen und eigene Aktien abgesetzt.

## 61. Bestand an Sachanlagen am Schlusse des Wirtschaftsjahres 1958

Art der Sachanlagen	Versor- gungs- gesell- schaften	Ver- kehrs- gesell- schaften <sup>1)</sup>	Hafen- gesell- schaften <sup>2)</sup>	Kombi- nierte Ver- sorgungs- u. Ver- kehrs- gesell- schaften	Gesellschaften zusammen <sup>3)</sup>	
					am Ende	
					des Wirtschaftsjahres 1958	
					zu Beginn	
Zahl der Bilanzen .....	95	76	20	14	205	205
Sachanlagen in Mill. DM .....	5 980,7	731,4	185,7	734,3	7 612,1	6 910,4
desgl. in % .....	78,6	9,6	2,2	9,6	100	×
% der Gesamtsumme						
1. Unbebaute Grundstücke ..	0,4	0,1	5,2	1,3	0,5	0,5
2. Bebaute Grundstücke .....	15,7	24,8	32,0	18,0	17,1	16,6
Grundstücke zusammen ..	16,0	24,9	37,2	19,3	17,7	17,2
3. Maschinen und maschi- nelle Anlagen .....	24,7	1,9	6,0	11,8	20,9	19,5
4. Spezialanlagen .....	48,2	65,9	40,1	59,3	50,8	51,1
5. Betriebsausstattung <sup>4)</sup> .....	1,0	1,6	3,2	1,8	1,2	1,4
Betriebseinrichtungen zusammen .....	73,9	69,5	49,4	72,9	72,8	72,1
6. Anlagen im Bau .....	5,6	3,5	5,6	4,0	5,3	5,5
7. Anzahlungen auf Anlagen ..	3,7	1,7	6,0	3,4	3,5	4,5
Unfertige Anlagen zus. ....	9,3	5,2	11,6	7,4	8,8	10,0
8. Sonstige Sachanlagen .....	0,2	0,0	—	—	0,1	0,1
9. Anlageähnliche Rechte .....	0,6	0,4	1,8	0,3	0,6	0,6
Sonstige Anlagen zus. ....	0,8	0,4	1,8	0,3	0,7	0,7
Sachanlagen insgesamt .....	100	100	100	100	100	100

## 62. Zugang an Sachanlagen und Abschreibungen in den Wirtschaftsjahren 1957 und 1958

Art der Sachanlagen Betriebsart	Zugänge <sup>1)</sup>		Abschrei- bungen		Abschrei- bungen in % von Anfangs- stand + Zugängen <sup>1)</sup>	
	in % des Anfangsstandes					
	1958	1957	1958	1957	1958	1957
nach Arten der Sachanlagen						
1. Unbebaute Grundstücke ..	10,6	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2. Bebaute Grundstücke .....	18,6	14,6	4,7	4,2	3,9	3,6
Grundstücke zusammen ..	18,3	14,6	4,5	4,0	3,8	3,5
3. Maschinen und maschi- nelle Anlagen .....	38,8	25,6	20,7	15,3	14,9	12,2
4. Spezialanlagen .....	24,6	26,5	14,5	14,7	11,6	11,6
5. Betriebsausstattung <sup>2)</sup> .....	45,3	49,0	51,3	48,2	35,3	32,4
Betriebseinrichtungen zus. ....	28,9	26,8	16,9	15,6	13,1	12,3
6. Anlagen im Bau .....	10,4	10,1	4,1	13,5	3,8	12,2
7. Anzahlungen auf Anlagen ..	÷ 13,9	÷ 9,2	0,0	—	0,0	—
Unfertige Anlagen zus. ....	÷ 0,5	1,1	2,3	7,2	2,3	7,1
8. Sonst. Sachanlagen .....	26,9	9,8	8,0	5,9	6,3	5,4
9. Anlageähnliche Rechte .....	5,7	22,0	—	—	—	—
Sonstige Anlagen zus. ....	9,4	19,6	1,4	1,2	1,3	1,0
Sachanlagen insgesamt <sup>3)</sup> ..	24,0	21,7	13,2	12,6	10,6	10,3
nach Betriebsarten						
1. Versorgungsgesellsch. für						
a) Elektrizität .....	25,5	24,3	15,0	14,8	11,9	11,9
b) Gas .....	17,7	17,6	13,0	11,6	11,0	9,9
c) Wasser .....	16,2	19,0	8,7	7,7	7,5	6,5
d) kombinierte Versorg. ...	27,3	19,9	11,9	9,8	9,3	8,1
Versorgungsgesellsch. zus. ....	25,3	22,9	14,1	13,4	11,2	10,9
2. a) Verkehrsgesellschaften ..	16,2	16,7	10,8	11,1	9,3	9,5
b) Hafengesellschaften .....	23,0	27,0	9,1	9,0	7,4	7,1
Verkehrs- und Hafen- gesellschaften zusammen .....	17,4	18,3	10,5	10,7	9,0	9,1
3. Kombinierte Versorgungs- u. Verkehrsgesellschaften ..	21,2	16,2	9,5	8,6	7,8	7,4
Sachanlagen insgesamt <sup>3)</sup> ..	24,0	21,7	13,2	12,6	10,6	10,3

<sup>1)</sup> Schienenbahnen, Straßenverkehr. — <sup>2)</sup> Einschl. Schiffahrt und Flughäfen. — <sup>3)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>4)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung.

<sup>1)</sup> Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen, ohne Abgänge. — <sup>2)</sup> Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung. — <sup>3)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

## 63. Aufwand- und Ertragstruktur der Gesellschaften 1958.

Aufwand- und Ertragposten	Versorgungsgesellschaften					Verkehrs-u. Hafengesellschaften			Kombi- nierte Ver- sorgungs- und Ver- kehrs- gesell- schaften	Gesell- schaften ins- gesamt <sup>1)</sup>	Dagegen 1957 <sup>2)</sup>
	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zu- sammen	Schienen- bahnen, Straßen- verkehr	Schiff- fahrt, Häfen, Flug- häfen	zu- sammen			
Zahl der Erfolgsrechnungen .....	39	20	5	31	95	76	20	96	14	205	205
Summe der Aufwände in Mill. DM .....	1 532,8	77,8	30,7	391,3	2 032,6	405,1	88,2	493,4	266,8	2 792,7	2 476,1
Eigenkapital in Mill. DM .....	2 262,4	153,9	88,4	688,4	3 193,1	458,0	64,3	522,3	390,8	4 106,2	3 870,5
% der Gesamtsumme der Aufwände und Erträge											
<b>Aufwandsseite</b>											
Löhne und Gehälter .....	24,6	39,3	38,8	30,5	26,5	64,3	70,3	65,4	51,7	35,8	36,4
Gesetzliche soziale Abgaben .....	2,6	4,5	4,8	3,4	2,8	9,2	7,8	9,0	5,9	4,2	4,1
Personalaufwände zusammen .....	27,2	43,7	43,6	33,9	29,3	73,6	78,1	74,4	57,6	40,0	40,5
Abschreibungen auf Anlagen <sup>3)</sup> .....	37,7	39,5	40,1	35,5	37,4	18,7	15,1	18,1	23,4	32,6	32,4
Ausweispflichtige Steuern <sup>3)</sup> .....	16,8	6,6	5,5	10,9	15,1	3,3	4,4	3,5	7,6	12,3	13,5
Zinsmehraufwand .....	7,7	6,2	9,6	10,5	8,2	2,8	2,1	2,7	8,5	7,3	6,9
Bereinigter Gewinn .....	10,6	4,0	1,3	9,2	9,9	1,7	0,3	1,4	2,9	7,8	6,7
Erfolgsposten zusammen .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
<b>Ertragsseite</b>											
Vergleichbare Roherträge .....	98,0	98,1	96,9	98,3	98,1	97,6	98,8	97,8	95,3	97,8	98,8
Erträge aus Beteiligungen .....	1,4	0,5	0,0	0,0	1,1	0,2	0,0	0,2	0,4	0,9	0,6
Zinsmehrertrag .....	0,3	0,7	2,9	1,5	0,6	0,1	0,9	0,2	0,6	0,5	0,2
Bereinigter Verlust .....	0,3	0,8	0,1	0,1	0,3	2,1	0,3	1,8	3,7	0,9	0,5
% des Eigenkapitals											
<b>Aufwandsseite</b>											
Löhne und Gehälter .....	16,7	19,8	13,5	17,3	16,9	56,9	96,6	61,8	35,3	24,3	23,3
Gesetzliche soziale Abgaben .....	1,8	2,3	1,7	1,9	1,8	8,2	10,7	8,5	4,0	2,9	2,6
Personalaufwände zusammen .....	18,4	22,1	15,1	19,2	18,7	65,1	107,2	70,3	39,3	27,2	25,9
Abschreibungen auf Anlagen <sup>3)</sup> .....	25,5	20,0	13,9	20,2	23,8	16,5	20,7	17,1	16,0	22,2	20,7
Ausweispflichtige Steuern <sup>3)</sup> .....	11,4	3,3	1,9	6,2	9,6	2,9	6,1	3,3	5,2	8,4	8,6
Zinsmehraufwand .....	5,2	3,1	3,3	6,0	5,2	2,5	2,9	2,5	5,8	4,9	4,4
Bereinigter Gewinn .....	7,2	2,0	0,4	5,2	6,3	1,5	0,5	1,3	2,0	5,3	4,3
Erfolgsposten zusammen .....	67,7	50,5	34,7	56,8	63,7	88,5	137,3	94,5	68,3	68,0	64,0
<b>Ertragsseite</b>											
Vergleichbare Roherträge .....	66,4	49,6	33,7	55,9	62,4	86,3	135,6	92,4	65,1	66,5	63,2
Erträge aus Beteiligungen .....	0,9	0,2	0,0	0,0	0,7	0,2	0,0	0,2	0,2	0,6	0,4
Zinsmehrertrag .....	0,2	0,3	1,0	0,9	0,4	0,1	1,2	0,2	0,4	0,4	0,1
Bereinigter Verlust .....	0,2	0,4	0,1	0,1	0,2	1,9	0,4	1,7	2,5	0,6	0,3

<sup>1)</sup> Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — <sup>2)</sup> Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen einschl. Wertberichtigungen. — <sup>3)</sup> Einschl. Zahlungen für den Lastenausgleich.

## 64. Vergleichbare Bilanzen 1957 nach Betriebsarten

1000 DM

Bilanzposten	Gesell- schaften insgesamt	Versorgungsgesellschaften					Verkehrs- u. Hafengesellschaften			Kombi- nierte Ver- sorgungs- und Ver- kehrsgesell- sch.
		Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zu- sammen	Schienen- bahnen, Straßen- verkehr	Schiffahrt, Häfen, Flughäfen	zu- sammen	
<b>Zahl der Bilanzen</b> .....	<b>205</b>	<b>39</b>	<b>20</b>	<b>5</b>	<b>31</b>	<b>95</b>	<b>16</b>	<b>20</b>	<b>96</b>	<b>14</b>
<b>Anlagevermögen</b>										
Sachanlagen u. Anzahlungen .....	6 868 379	3 822 260	235 898	141 065	1 170 408	5 369 631	698 662	142 841	841 503	657 245
Beteiligungen .....	591 170	493 894	5 122	98	38 795	537 909	7 882	144	8 026	45 235
Immaterielles Anlagevermögen .....	42 063	32 174	1 029	530	1 389	35 122	721	2 898	3 619	3 322
<b>Summe Anlagevermögen<sup>1)</sup></b> .....	<b>7 501 612</b>	<b>4 348 328</b>	<b>242 049</b>	<b>141 693</b>	<b>1 210 592</b>	<b>5 942 662</b>	<b>707 265</b>	<b>145 883</b>	<b>853 148</b>	<b>705 802</b>
<b>Umlaufvermögen</b>										
Rohstoffe <sup>2)</sup> .....	411 698	234 480	25 811	3 379	73 796	337 466	40 443	2 358	42 801	31 431
Halbfabrikate .....	4 030	3 522	33	—	146	3 701	113	4	117	212
Fertige Erzeugnisse, Waren .....	17 888	5 554	5 110	—	5 574	16 238	45	230	275	1 375
<b>Vorräte zusammen<sup>2)</sup></b> .....	<b>433 616</b>	<b>243 556</b>	<b>30 954</b>	<b>3 379</b>	<b>79 516</b>	<b>357 405</b>	<b>40 601</b>	<b>2 592</b>	<b>43 193</b>	<b>33 018</b>
Hypothesen .....	19 557	12 267	28	—	1 291	13 586	2 964	904	3 868	2 103
Ford. an Gebietskörperschaften .....	650	—	—	600	40	640	10	—	10	—
Sonstige langfristige Forderungen .....	82 277	15 010	2 405	946	19 362	37 723	9 533	2 530	12 063	32 491
<b>Langfristige Forderungen zusammen</b> .....	<b>102 484</b>	<b>27 277</b>	<b>2 433</b>	<b>1 546</b>	<b>20 693</b>	<b>51 949</b>	<b>12 507</b>	<b>3 434</b>	<b>15 941</b>	<b>34 594</b>
Anzahlungen .....	24 576	20 095	11	17	2 854	22 977	591	61	652	947
Liefer- u. Leistungsforderungen <sup>3)</sup> .....	522 895	321 145	29 099	4 691	105 596	460 531	7 453	12 819	20 272	42 092
Konzernforderungen .....	127 710	55 259	3 607	—	55 819	114 685	1 159	38	1 197	11 828
Ford. an Gebietskörperschaften .....	10 125	348	—	161	3 332	3 841	54	6 130	6 184	100
Sonstige kurzfristige Forderungen .....	156 278	84 912	2 985	3 598	26 642	118 137	18 868	2 962	21 830	16 311
<b>Kurzfristige Forderungen zusammen<sup>2)</sup></b> .....	<b>841 584</b>	<b>481 759</b>	<b>35 702</b>	<b>8 467</b>	<b>194 243</b>	<b>720 171</b>	<b>28 125</b>	<b>22 010</b>	<b>50 135</b>	<b>71 278</b>
Kasse, Postscheck, ZB .....	13 849	5 077	576	160	3 140	8 959	2 149	863	3 012	1 878
Andere Bankguthaben .....	263 173	122 881	11 545	10 413	42 796	187 635	28 546	15 366	43 912	31 626
Wechsel, Schecks .....	13 700	7 398	364	1	3 224	10 987	2 121	12	2 133	580
Wertpapiere .....	57 222	6 012	138	842	26 012	33 904	2 045	1 025	3 070	20 248
<b>Flüssige Mittel zusammen</b> .....	<b>347 944</b>	<b>141 368</b>	<b>12 623</b>	<b>11 422</b>	<b>76 072</b>	<b>241 485</b>	<b>34 861</b>	<b>17 266</b>	<b>52 127</b>	<b>54 332</b>
<b>Summe Umlaufvermögen</b> .....	<b>1 725 628</b>	<b>893 960</b>	<b>81 712</b>	<b>24 814</b>	<b>370 524</b>	<b>1 371 010</b>	<b>116 094</b>	<b>45 302</b>	<b>161 396</b>	<b>193 222</b>
<b>Sonstige Aktiva</b> .....	<b>116 429</b>	<b>73 781</b>	<b>2 859</b>	<b>1 918</b>	<b>14 541</b>	<b>93 099</b>	<b>9 084</b>	<b>1 013</b>	<b>10 097</b>	<b>13 233</b>
<b>Neuverlust</b> .....	<b>9 783</b>	<b>7</b>	<b>244</b>	<b>54</b>	<b>170</b>	<b>475</b>	<b>5 973</b>	<b>645</b>	<b>6 618</b>	<b>2 690</b>
<b>Verlustvortrag</b> .....	<b>40 936</b>	<b>81</b>	<b>497</b>	<b>3 423</b>	<b>1 258</b>	<b>5 259</b>	<b>15 180</b>	<b>8 918</b>	<b>24 098</b>	<b>11 579</b>
<b>Ausstehende Einlagen</b> .....	<b>98 693</b>	<b>47 489</b>	<b>1 731</b>	<b>1 500</b>	<b>5 317</b>	<b>62 037</b>	<b>3 876</b>	<b>—</b>	<b>3 876</b>	<b>32 780</b>
<b>Eigene Aktien</b> .....	<b>4 650</b>	<b>4 232</b>	<b>383</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>4 615</b>	<b>22</b>	<b>—</b>	<b>22</b>	<b>13</b>
<b>Bilanzsumme</b> .....	<b>9 497 731</b>	<b>5 367 878</b>	<b>329 473</b>	<b>179 402</b>	<b>1 602 402</b>	<b>7 479 157</b>	<b>857 494</b>	<b>201 761</b>	<b>1 059 255</b>	<b>959 319</b>
<b>Eigenkapital</b>										
Grund- bzw. Stammkapital <sup>3)</sup> .....	2 536 608	1 370 658	110 680	60 860	380 550	1 922 748	305 495	61 165	366 660	247 200
Gesetzl. u. freie Rücklagen .....	1 107 231	628 874	23 870	25 776	177 413	855 933	140 825	2 367	143 192	108 106
Rücklage für Vermögensabgabe .....	107 629	100 805	—	—	2 579	103 384	69	—	69	4 176
Wertberichtigung § 7c EStG .....	37 393	19 187	957	—	2 098	22 242	8 173	18	8 191	6 960
Wertberichtigung § 36 IHG .....	13 652	12 709	—	—	943	13 652	—	—	—	—
<b>Summe Eigenkapital</b> .....	<b>3 802 513</b>	<b>2 132 233</b>	<b>135 507</b>	<b>86 636</b>	<b>563 583</b>	<b>2 917 959</b>	<b>454 562</b>	<b>63 550</b>	<b>518 112</b>	<b>366 442</b>
<b>Baukostenzuschüsse</b> .....	<b>222 338</b>	<b>105 316</b>	<b>6 793</b>	<b>4 981</b>	<b>66 745</b>	<b>184 035</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>38 303</b>
<b>Erneuerungsstock</b> .....	<b>9 878</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>9 878</b>	<b>—</b>	<b>9 878</b>	<b>—</b>
<b>Fremdkapital</b>										
Pensionsrückstellung .....	841 409	427 809	62 521	26 461	137 486	654 277	83 547	22 879	106 426	80 706
Andere langfristige Rückstellungen .....	40 871	10 870	—	—	311	11 181	1 394	—	1 394	28 296
Alle übrigen Rückstellungen .....	345 654	226 258	7 331	3 538	54 094	291 221	24 513	11 726	36 239	18 194
<b>Rückstellungen zusammen</b> .....	<b>1 227 934</b>	<b>664 937</b>	<b>69 852</b>	<b>29 999</b>	<b>191 891</b>	<b>956 679</b>	<b>109 454</b>	<b>34 605</b>	<b>144 059</b>	<b>127 196</b>
Anleihen .....	678 607	520 473	19 600	20 471	58 043	621 587	14 932	—	14 932	39 088
Hypothesen .....	63 250	17 961	2 789	—	1 349	22 099	6 929	2 978	9 907	31 244
Sozialverbindlichkeiten .....	70 190	41 357	—	—	15	41 372	22 928	—	22 928	5 899
Kreditgewinnabgabe <sup>4)</sup> .....	82 901	78 316	192	20	4 320	82 848	71	—	71	42
Langfristige Bankverbindlichkeiten .....	605 344	565 622	2 596	7 569	11 726	587 513	13 729	2 281	16 010	1 821
Schulden bei Gebietskörperschaften .....	105 630	1 006	14 020	2 759	4 761	23 146	16 328	26 903	43 231	39 253
Sonstige langfr. Verbindlichkeiten .....	1 310 697	517 746	30 551	18 201	408 041	974 539	101 795	40 894	142 689	193 469
<b>Langfr. Verbindlichkeiten zusammen</b> .....	<b>2 916 688</b>	<b>1 749 081</b>	<b>69 748</b>	<b>49 020</b>	<b>488 255</b>	<b>2 356 104</b>	<b>176 712</b>	<b>73 056</b>	<b>249 768</b>	<b>310 816</b>
Empfangene Anzahlungen .....	25 162	17 306	115	124	5 721	23 266	589	38	627	1 269
Liefer- u. Leistungsverbindlichkeiten .....	327 770	166 748	16 618	2 602	64 542	250 510	39 776	7 372	47 148	30 112
Konzernverbindlichkeiten .....	184 409	147 495	2 465	—	23 943	173 903	2 805	—	2 805	7 701
Wechselverbindlichkeiten .....	93 873	24 307	19 620	209	29 564	73 700	2 844	1 412	4 256	15 917
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten .....	74 474	27 826	1 197	574	8 875	38 472	23 528	289	23 817	12 185
Schulden bei Gebietskörperschaften .....	59 319	7 767	1 368	3 700	24 273	37 108	2 219	9 464	11 683	10 528
Sonstige kurzfr. Verbindlichkeiten .....	209 543	118 123	2 957	1 447	24 481	147 008	26 455	11 558	38 013	24 522
<b>Kurzfr. Verbindlichkeiten zusammen</b> .....	<b>974 550</b>	<b>509 572</b>	<b>44 340</b>	<b>8 656</b>	<b>181 399</b>	<b>743 967</b>	<b>98 216</b>	<b>30 133</b>	<b>128 349</b>	<b>102 234</b>
<b>Summe Fremdkapital</b> .....	<b>5 119 172</b>	<b>2 923 590</b>	<b>183 940</b>	<b>87 675</b>	<b>861 545</b>	<b>4 056 750</b>	<b>354 382</b>	<b>137 794</b>	<b>522 176</b>	<b>540 246</b>
<b>Sonstige Passiva</b> .....	<b>196 453</b>	<b>100 161</b>	<b>707</b>	<b>11</b>	<b>84 512</b>	<b>185 391</b>	<b>3 896</b>	<b>280</b>	<b>4 176</b>	<b>6 886</b>
<b>Neugewinn</b> .....	<b>143 172</b>	<b>103 993</b>	<b>2 433</b>	<b>52</b>	<b>24 990</b>	<b>131 468</b>	<b>4 299</b>	<b>-137</b>	<b>4 436</b>	<b>7 268</b>
<b>Gewinnvortrag</b> .....	<b>4 205</b>	<b>2 385</b>	<b>95</b>	<b>47</b>	<b>1 027</b>	<b>3 554</b>	<b>477</b>	<b>—</b>	<b>477</b>	<b>174</b>

<sup>1)</sup> Buchwert abzüglich Wertberichtigungen zum Anlagevermögen. — <sup>2)</sup> Buchwert abzüglich der zugehörigen Wertberichtigungen zum Umlaufvermögen. — <sup>3)</sup> Nominal-  
betrag abzüglich Kapitalentwertungskonto. — <sup>4)</sup> Buchwert abzüglich LA-Gegenposten.

# 65. Vergleichbare Bilanzen 1958 nach Betriebsarten

Gesellschaften  
1958

1000 DM

Bilanzposten	Gesell- schaften insgesamt	Versorgungsgesellschaften					Verkehrs- u. Hafengesellschaften			Kombi- nierte Ver- sorgungs- und Ver- kehrs- gesellsch.
		Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zu- sammen	Schiene- bahnen, Straßen- verkehr	Schifffahrt, Häfen, Flughäfen	zu- sammen	
<b>Zahl der Bilanzen</b> .....	<b>205</b>	<b>39</b>	<b>20</b>	<b>5</b>	<b>31</b>	<b>95</b>	<b>76</b>	<b>20</b>	<b>96</b>	<b>14</b>
<b>Anlagevermögen</b>										
Sachanlagen u. Anzahlungen .....	7 568 986	4 205 520	246 430	151 704	1 342 341	5 945 995	728 488	162 746	891 234	731 757
Beteiligungen .....	690 160	499 516	5 317	98	31 354	536 285	8 111	144	8 255	45 620
Immaterielles Anlagevermögen .....	43 162	31 785	987	453	1 451	34 676	2 943	2 992	5 935	2 551
<b>Summe Anlagevermögen<sup>1)</sup></b> .....	<b>8 202 308</b>	<b>4 736 821</b>	<b>252 734</b>	<b>152 255</b>	<b>1 375 146</b>	<b>6 516 956</b>	<b>739 542</b>	<b>165 882</b>	<b>905 424</b>	<b>779 928</b>
<b>Umlaufvermögen</b>										
Rohstoffe <sup>2)</sup> .....	413 292	240 755	88 055	2 846	62 660	344 316	37 160	2 461	39 621	29 355
Halbfabrikate .....	5 351	4 526	67	—	381	4 974	136	54	190	187
Fertige Erzeugnisse, Waren .....	18 669	5 405	5 960	—	5 818	17 203	41	278	219	1 147
<b>Vorräte zusammen<sup>2)</sup></b> .....	<b>437 312</b>	<b>250 686</b>	<b>44 102</b>	<b>2 846</b>	<b>68 859</b>	<b>366 493</b>	<b>37 337</b>	<b>2 793</b>	<b>40 130</b>	<b>30 689</b>
Hypothesen .....	22 710	14 829	26	—	1 130	15 985	2 982	1 329	4 291	2 434
Ford. an Gebietskörperschaften .....	644	—	—	600	34	634	10	—	10	—
Sonstige langfristige Forderungen .....	87 820	19 896	2 380	1 183	15 548	39 007	10 906	2 745	13 651	35 162
<b>Langfristige Forderungen zusammen</b> .....	<b>111 174</b>	<b>34 725</b>	<b>2 406</b>	<b>1 783</b>	<b>16 712</b>	<b>55 626</b>	<b>13 878</b>	<b>4 074</b>	<b>17 952</b>	<b>37 596</b>
Anzahlungen .....	6 305	4 291	48	76	321	4 736	850	121	971	598
Liefer- u. Leistungsforderungen <sup>3)</sup> .....	563 808	341 687	34 173	6 543	116 976	499 379	7 626	12 036	19 662	44 767
Konzernforderungen .....	157 227	55 292	4 667	—	83 448	143 407	2 288	280	2 568	11 252
Ford. an Gebietskörperschaften .....	18 089	311	—	192	4 236	4 738	56	8 154	8 210	141
Sonstige kurzfristige Forderungen .....	171 117	87 105	3 334	3 584	42 868	136 891	13 588	2 946	16 534	17 692
<b>Kurzfristige Forderungen zusammen<sup>3)</sup></b> .....	<b>911 546</b>	<b>488 686</b>	<b>42 222</b>	<b>10 395</b>	<b>247 648</b>	<b>789 151</b>	<b>24 408</b>	<b>23 537</b>	<b>47 945</b>	<b>74 450</b>
Kasse, Postscheck, ZB .....	13 474	5 514	715	148	2 894	9 271	2 293	649	2 942	1 261
Andere Bankguthaben .....	354 310	190 691	30 531	8 735	49 787	279 744	34 538	13 892	48 430	26 136
Wechsel, Schecks .....	9 982	2 966	2 383	3	1 493	6 845	2 392	10	2 402	735
Wertpapiere .....	38 630	16 391	190	977	4 624	22 182	10 222	2 332	12 554	3 894
<b>Flüssige Mittel zusammen</b> .....	<b>416 396</b>	<b>215 562</b>	<b>33 819</b>	<b>9 863</b>	<b>58 798</b>	<b>318 042</b>	<b>49 445</b>	<b>16 883</b>	<b>66 328</b>	<b>32 026</b>
<b>Summe Umlaufvermögen</b> .....	<b>1 876 428</b>	<b>989 659</b>	<b>122 549</b>	<b>24 887</b>	<b>392 217</b>	<b>1 529 312</b>	<b>125 068</b>	<b>47 287</b>	<b>172 355</b>	<b>174 761</b>
<b>Sonstige Aktiva</b> .....	<b>132 848</b>	<b>81 346</b>	<b>8 132</b>	<b>1 948</b>	<b>16 665</b>	<b>196 091</b>	<b>9 654</b>	<b>1 292</b>	<b>10 946</b>	<b>13 811</b>
Neuverlust .....	18 127	—	248	46	58	352	7 801	282	8 083	9 692
Verlustvortrag .....	43 411	—	626	3 503	1 330	5 459	17 362	9 306	26 668	11 284
Ausstehende Einlagen .....	102 255	52 318	13 690	4 500	7 076	77 584	9 157	—	9 157	15 514
Eigene Aktien .....	5 445	5 019	383	—	—	5 402	30	—	30	13
<b>Bilanzsumme</b> .....	<b>10 380 822</b>	<b>5 865 163</b>	<b>398 362</b>	<b>187 139</b>	<b>1 792 492</b>	<b>8 243 156</b>	<b>908 614</b>	<b>224 049</b>	<b>1 132 663</b>	<b>1 005 003</b>
<b>Eigenkapital</b>										
Grund- bzw. Stammkapital <sup>4)</sup> .....	2 683 378	1 421 741	136 880	60 863	434 300	2 053 784	320 929	61 465	382 394	247 200
Gesetzl. u. freie Rücklagen .....	1 135 718	642 935	23 746	26 129	182 173	874 983	146 228	2 792	149 020	111 715
Rücklage für Vermögensabgabe .....	128 672	122 586	—	—	2 240	124 826	67	—	67	3 779
Wertberichtigung § 7c EStG .....	40 271	20 963	925	—	2 180	24 068	8 917	15	8 932	7 271
Wertberichtigung § 36 IHG .....	1 121	178	—	—	943	1 121	—	—	—	—
<b>Summe Eigenkapital</b> .....	<b>3 989 160</b>	<b>2 208 403</b>	<b>161 551</b>	<b>86 992</b>	<b>621 836</b>	<b>3 078 782</b>	<b>476 141</b>	<b>64 272</b>	<b>540 413</b>	<b>369 965</b>
Bankkostenzuschüsse .....	266 158	132 486	7 330	5 927	76 798	222 541	—	—	—	43 617
Erneuerungssstock .....	10 542	—	—	—	—	—	10 542	—	10 542	—
<b>Fremdkapital</b>										
Pensionsrückstellung .....	912 634	485 116	60 295	24 044	151 593	721 048	85 991	26 306	112 297	79 289
Andere langfristige Rückstellungen .....	42 181	11 771	—	—	325	12 096	1 413	—	1 413	28 672
Alle übrigen Rückstellungen .....	400 452	259 883	6 584	3 668	64 186	334 321	27 869	15 817	43 686	22 445
<b>Rückstellungen zusammen</b> .....	<b>1 355 267</b>	<b>756 770</b>	<b>66 879</b>	<b>27 712</b>	<b>216 104</b>	<b>1 067 465</b>	<b>115 273</b>	<b>42 123</b>	<b>157 396</b>	<b>130 406</b>
Anleihen .....	790 483	608 881	38 381	20 472	69 350	737 084	14 344	—	14 344	39 055
Hypothesen .....	64 188	16 621	2 161	—	1 187	19 969	10 402	3 642	14 044	30 175
Sozialverbindlichkeiten .....	93 848	51 029	—	—	9 520	60 549	26 565	—	26 565	6 734
Kreditgewinnabgabe <sup>5)</sup> .....	76 387	74 552	179	19	1 402	76 152	67	—	67	168
Langfristige Bankverbindlichkeiten .....	838 756	715 174	2 413	7 742	91 749	817 078	13 565	4 575	18 140	8 538
Schulden bei Gebietskörperschaften .....	109 066	1 526	11 355	4 100	3 232	20 213	20 332	29 698	50 030	38 823
Sonstige langfr. Verbindlichkeiten .....	1 340 792	472 391	65 502	19 771	408 053	965 717	111 467	44 710	156 177	218 898
<b>Langfr. Verbindlichkeiten zusammen</b> .....	<b>3 313 520</b>	<b>1 940 174</b>	<b>119 991</b>	<b>52 104</b>	<b>584 493</b>	<b>2 696 762</b>	<b>196 742</b>	<b>82 625</b>	<b>279 367</b>	<b>337 391</b>
Empfangene Anzahlungen .....	55 199	34 931	5 012	177	7 075	47 195	4 673	118	4 791	3 213
Liefer- u. Leistungsverbindlichkeiten .....	359 976	194 500	18 220	2 409	67 955	283 084	34 118	7 552	41 670	35 222
Konzernverbindlichkeiten .....	222 468	189 494	2 045	—	20 100	211 639	3 529	41	3 670	7 259
Wechselverbindlichkeiten .....	34 459	4 479	2 903	231	9 212	16 825	2 224	2 247	4 471	18 163
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten .....	75 379	27 183	1 130	475	11 268	40 056	29 551	185	29 736	5 587
Schulden bei Gebietskörperschaften .....	69 710	7 844	1 339	10 057	20 712	39 952	2 154	6 845	8 999	20 750
Sonstige kurzfr. Verbindlichkeiten .....	222 233	120 845	8 232	862	26 865	156 804	22 595	17 487	40 082	25 347
<b>Kurzfr. Verbindlichkeiten zusammen</b> .....	<b>1 039 424</b>	<b>579 276</b>	<b>38 881</b>	<b>14 211</b>	<b>163 187</b>	<b>795 555</b>	<b>98 844</b>	<b>34 475</b>	<b>133 319</b>	<b>110 550</b>
<b>Summe Fremdkapital</b> .....	<b>5 708 211</b>	<b>3 276 220</b>	<b>225 751</b>	<b>94 027</b>	<b>962 784</b>	<b>4 559 782</b>	<b>410 859</b>	<b>159 223</b>	<b>570 082</b>	<b>578 347</b>
<b>Sonstige Passiva</b> .....	<b>218 197</b>	<b>112 073</b>	<b>308</b>	<b>93</b>	<b>95 156</b>	<b>207 630</b>	<b>4 027</b>	<b>330</b>	<b>4 357</b>	<b>6 210</b>
<b>Neugewinn</b> .....	<b>183 009</b>	<b>133 773</b>	<b>3 259</b>	<b>45</b>	<b>32 708</b>	<b>169 785</b>	<b>6 610</b>	<b>186</b>	<b>6 796</b>	<b>6 428</b>
<b>Gewinnvortrag</b> .....	<b>5 545</b>	<b>2 208</b>	<b>163</b>	<b>55</b>	<b>2 210</b>	<b>4 636</b>	<b>435</b>	<b>38</b>	<b>473</b>	<b>436</b>

<sup>1)</sup> Buchwert abzüglich Wertberichtigungen zum Anlagevermögen. — <sup>2)</sup> Buchwert abzüglich der zugehörigen Wertberichtigungen zum Umlaufvermögen. — <sup>3)</sup> Nominalbetrag abzüglich Kapitalentwertungskonto. — <sup>4)</sup> Buchwert abzüglich LA-Gegenposten.

Art der Sachanlagen	Endstand 1956 zum Buch- restwert	Zu- gänge	Ab- gänge	Umb- buchungen, Berichti- gungen	Abschrei- bungen	Endstand 1957 zum Buch- restwert	Zu- gänge	Ab- gänge	Umb- buchungen, Berichti- gungen	Abschrei- bungen	Endstand 1958 zum Buch- restwert
<b>205 Versorgungs- und Verkehrsgesellschaften insgesamt</b>											
Bebaute Grundstücke	1 044 171	124 713	4 115	+ 28 001	43 428	1 149 342	155 711	5 442	+ 57 955	53 451	1 304 115
Unbebaute Grundstücke	33 127	6 106	512	+ 1 140	12	37 569	4 919	1 126	+ 919	6	40 437
Maschinen, masch. Anlagen	1 229 840	222 730	6 837	+ 92 645	188 620	1 349 758	349 284	7 143	+ 174 436	279 148	1 587 187
Spezialanlagen	3 180 447	744 122	24 366	+ 98 144	466 680	3 531 667	817 677	24 296	+ 51 316	510 724	3 865 640
Werkzeuge, Einrichtungen	102 017	45 753	2 642	+ 4 192	49 208	100 114	45 259	1 989	+ 134	51 335	92 163
Anlagen in Bau	395 778	130 094	2 148	+ 90 230	53 256	386 238	155 008	2 401	+ 115 528	15 741	401 576
Anzahlungen	343 410	78 567	1 233	+ 109 996	—	310 748	60 473	83	+ 103 486	133	267 459
Sonstige Sachanlagen	8 694	573	90	+ 279	513	8 943	2 696	223	+ 290	717	10 409
Sachanlagen zusammen	6 337 494	1 352 660	41 943	+ 21 895	801 717	6 868 379	1 590 967	42 703	+ 63 618	911 275	7 568 956
<b>39 Elektrizitätswerke</b>											
Bebaute Grundstücke	489 230	59 002	1 652	+ 7 240	18 499	535 321	101 982	2 707	+ 29 979	26 342	638 233
Unbebaute Grundstücke	10 206	1 094	439	+ 376	5	10 480	2 044	826	+ 190	6	11 502
Maschinen, masch. Anlagen	882 777	164 259	4 976	+ 49 748	139 594	952 214	269 707	4 744	+ 105 305	218 254	1 104 228
Spezialanlagen	1 546 036	430 749	11 631	+ 53 174	277 561	1 740 767	492 977	13 487	+ 13 249	283 416	1 950 090
Werkzeuge, Einrichtungen	52 803	27 868	1 006	+ 3 456	34 224	48 897	26 715	606	+ 30	34 813	40 163
Anlagen in Bau	249 693	101 247	1 902	+ 14 427	52 507	282 044	79 065	1 044	+ 71 497	14 123	274 445
Anzahlungen	275 171	56 036	436	+ 86 765	—	244 006	2 267	4	+ 69 357	—	176 912
Sonstige Sachanlagen	8 317	501	90	+ 279	476	8 531	2 573	200	+ 290	667	9 947
Sachanlagen zusammen	3 514 233	840 756	22 132	+ 12 329	522 926	3 822 260	977 336	23 618	+ 7 169	577 621	4 205 520
<b>20 Gaswerke</b>											
Bebaute Grundstücke	49 292	3 294	55	+ 109	2 925	49 715	5 522	263	+ 540	2 791	52 723
Unbebaute Grundstücke	160	19	—	—	179	0	—	—	—	—	179
Maschinen, masch. Anlagen	60 991	8 899	207	+ 231	9 793	60 121	9 896	166	+ 876	11 976	58 751
Spezialanlagen	105 007	21 013	497	+ 1 216	10 293	116 446	17 143	106	+ 1 019	12 717	121 785
Werkzeuge, Einrichtungen	4 456	3 018	49	+ 0	2 968	4 457	3 264	20	+ 8	3 268	4 441
Anlagen in Bau	3 292	1 127	3	+ 534	—	3 882	4 900	—	+ 1 700	—	7 082
Anzahlungen	459	683	—	+ 49	—	1 093	528	—	+ 157	—	1 464
Sonstige Sachanlagen	5	—	—	—	—	5	—	—	—	—	5
Sachanlagen zusammen	223 662	38 053	811	+ 973	25 979	235 898	41 2				



## 67. Vergleichbare Erfolgsrechnungen 1957 und 1958 nach Betriebsarten

1 000 DM

Aufwand- und Ertragposten	Gesell- schaften insgesamt	Versorgungsgesellschaften					Verkehrs-u. Hafengesellschaften			Kombi- nierte Ver- sorgungs- und Verkehrs- gesell- schaften
		Flek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zu- sammen	Schienen- bahnen, Straßen- verkehr	Schiff- fahrt, Häfen, Flughäfen	zu- sammen	
<b>Zahl der Erfolgsrechnungen</b> .....	<b>205</b>	<b>39</b>	<b>20</b>	<b>5</b>	<b>31</b>	<b>95</b>	<b>76</b>	<b>20</b>	<b>96</b>	<b>14</b>
<b>1957</b>										
<b>Vergleichbare Aufwendungen</b>										
Personalaufwand <sup>1)</sup> .....	900 905	331 332	27 859	10 706	110 470	480 367	240 533	57 127	297 660	122 878
Gesetzliche Sozialabgaben .....	100 702	33 649	2 767	1 088	11 422	48 926	32 818	5 543	38 361	13 415
Abschreibungen auf Sachanlagen .....	801 717	522 926	25 979	9 808	104 510	663 223	73 874	11 224	85 098	53 396
Ausweisungspflichtige Steuern <sup>2)</sup> .....	334 291	232 566	7 588	1 393	60 826	302 373	13 024	3 607	16 631	15 287
Zinsmehreraufwand .....	171 569	104 294	4 728	2 867	27 920	139 809	10 756	1 220	11 976	19 784
Bereinigter Gewinn .....	166 885	114 386	2 614	3 997	26 227	147 224	6 640	185	6 825	12 836
<b>Summe der vergleichbaren Erfolgsposten</b> ..	<b>2 476 069</b>	<b>1 339 153</b>	<b>71 535</b>	<b>29 859</b>	<b>341 375</b>	<b>1 781 922</b>	<b>377 645</b>	<b>78 906</b>	<b>456 551</b>	<b>237 596</b>
<b>Vergleichbare Erträge</b>										
Bereinigter Rohertrag .....	2 445 963	1 325 838	69 642	28 796	340 255	1 764 531	370 364	77 552	447 916	233 516
Ertrag aus Beteiligungen .....	13 940	11 810	357	7	367	12 541	1 038	13	1 051	348
Zinsmehrerauftrag .....	4 908	1 089	726	1 002	188	3 005	227	728	955	948
Bereinigter Verlust .....	11 258	416	810	54	565	1 845	6 016	013	6 629	2 784
<b>Nachrichtliche Angaben</b>										
Freiwilliger Sozialaufwand .....	168 335	80 427	3 941	1 981	28 120	114 469	34 721	9 021	43 742	10 124
Sonstige Abschreibungen .....	29 987	17 014	192	232	1 472	18 910	9 116	674	9 790	1 287
Sonstige Steuern und Abgaben .....	108 527	95 724	158	124	2 133	98 139	6 880	570	7 450	2 938
Konzessionsabgabe (soweit gesondert ausgewiesen) .....	98 513	36 880	8 631	176	21 454	67 141	15 723	28	15 751	15 621
<b>1958</b>										
<b>Vergleichbare Aufwendungen</b>										
Personalaufwand <sup>1)</sup> .....	999 070	376 737	30 528	11 901	119 353	538 519	260 622	61 999	322 621	137 930
Gesetzliche Sozialabgaben .....	117 984	39 789	3 465	1 489	13 145	57 888	37 458	6 864	44 322	15 774
Abschreibungen auf Sachanlagen .....	911 275	577 621	30 752	12 303	139 017	759 693	75 768	13 301	89 069	62 513
Ausweisungspflichtige Steuern <sup>2)</sup> .....	344 459	257 528	5 129	1 674	42 837	307 168	13 169	3 925	17 094	20 197
Zinsmehreraufwand .....	203 100	118 398	4 787	2 955	41 122	167 262	11 430	1 839	13 269	22 569
Bereinigter Gewinn .....	216 799	162 696	3 114	390	35 831	202 031	6 700	299	6 999	7 769
<b>Summe der vergleichbaren Erfolgsposten</b> ..	<b>2 792 687</b>	<b>1 532 769</b>	<b>77 775</b>	<b>30 712</b>	<b>391 305</b>	<b>2 032 561</b>	<b>405 147</b>	<b>88 227</b>	<b>493 374</b>	<b>266 752</b>
<b>Vergleichbare Erträge</b>										
Bereinigter Rohertrag .....	2 730 206	1 502 595	76 278	29 775	384 746	1 993 394	395 359	87 154	482 513	254 299
Ertrag aus Beteiligungen .....	23 879	21 377	369	8	183	21 937	977	21	998	944
Zinsmehrerauftrag .....	14 700	4 613	522	883	5 990	12 008	322	770	1 092	1 600
Bereinigter Verlust .....	23 902	4 184	606	46	386	5 222	8 489	282	8 771	9 909
<b>Nachrichtliche Angaben</b>										
Freiwilliger Sozialaufwand .....	130 470	54 746	2 424	1 306	22 567	81 043	31 358	8 151	39 509	9 918
Sonstige Abschreibungen .....	34 280	14 570	202	101	4 747	19 620	11 126	370	11 496	3 164
Sonstige Steuern und Abgaben .....	121 149	107 123	132	126	2 384	109 765	7 373	640	8 013	3 371
Konzessionsabgabe (soweit gesondert ausgewiesen) .....	122 016	51 222	9 405	5 532	23 970	90 129	15 223	29	15 252	16 635

1) Löhne und Gehälter. — 2) Einschl. Zahlungen für den Lastenausgleich.

## 68. Auszug aus den Jahresabschlüssen 1957 und 1958 nach Ländern

1000 DM

Bilanzposten Erfolgsposten	Jahr	Gesell- schaften ins- gesamt	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Hamburg Bremen Berlin (West)	Über- regionale Unter- nehmen
Zahl der Bilanzen		205	12	31	65	14	10	22	23	13	15
Sachanlagen und Anzahlungen	1957	6 858 501	138 766	319 584	1 235 776	368 819	149 235	609 548	507 753	1 463 679	2 065 341
	1958	7 558 444	157 606	363 148	1 385 075	394 019	158 192	727 002	569 751	1 597 224	2 206 432
Finanz- und sonstige Anlagen	1957	633 233	1 948	10 097	50 157	31 210	13 174	28 472	11 535	7 371	479 269
	1958	633 322	1 967	2 250	52 150	31 253	13 135	40 306	11 806	7 232	473 214
Summe Anlagevermögen <sup>1)</sup>	1957	7 491 734	140 714	329 681	1 285 933	400 029	162 409	638 020	519 288	1 471 050	2 544 610
	1958	8 191 766	159 573	365 402	1 437 225	425 272	171 327	767 308	581 557	1 604 456	2 679 646
Vorräte <sup>2)</sup>	1957	433 616	13 783	15 972	72 841	26 446	9 271	56 445	25 460	122 247	91 151
	1958	437 312	10 499	15 119	67 264	24 121	7 666	54 868	25 228	145 899	86 648
Langfristige Forderungen	1957	102 484	995	3 205	39 881	7 491	765	2 835	4 721	12 874	29 717
	1958	111 174	967	3 305	43 696	8 281	683	2 981	7 138	13 619	30 504
Kurzfristige Forderungen <sup>3)</sup>	1957	841 584	16 083	46 194	97 205	48 595	33 599	92 955	64 483	148 420	294 050
	1958	911 546	19 531	48 136	96 120	52 903	34 132	78 574	69 793	150 340	362 017
Flüssige Mittel	1957	347 944	8 865	12 975	80 318	22 661	4 396	34 586	14 648	72 366	97 129
	1958	416 396	8 680	15 248	70 412	23 180	8 423	42 250	20 546	149 920	77 731
Summe Umlaufvermögen	1957	1 725 628	39 726	78 346	290 245	105 193	48 031	186 821	109 312	355 907	512 047
	1958	1 876 428	39 677	81 808	277 498	108 485	50 904	178 673	122 705	459 778	556 980
Sonstige Aktiva	1957	116 429	3 356	1 996	19 849	5 000	2 877	9 805	7 348	33 058	33 145
	1958	132 848	3 518	2 229	21 697	5 585	2 448	12 621	10 628	36 933	35 189
Neuverlust	1957	9 783	567	866	5 518	28	192	166	396	39	2 011
	1958	18 127	599	686	9 675	3 193	2	2 688	328	90	866
Bilanzsumme	1957	9 343 574	184 363	410 889	1 601 545	510 250	213 509	834 812	636 339	1 860 559	3 091 843
	1958	10 219 169	203 367	450 125	1 746 095	544 535	224 681	961 290	715 218	2 101 257	3 272 601
Grund- bzw. Stammkapital <sup>4)</sup>	1957	2 483 265	41 473	123 380	409 659	152 070	50 610	168 229	143 463	625 421	718 960
	1958	2 575 678	41 101	126 286	442 842	152 270	51 210	238 354	144 363	655 721	723 531
Rücklagen einschl. Vermögensabgabe	1957	1 437 198	51 244	99 723	272 629	83 148	16 681	158 650	105 274	207 245	442 604
	1958	1 530 648	57 426	111 533	279 516	92 398	17 379	162 121	112 370	230 703	467 107
Sonderwertberichtigungen	1957	51 045	592	2 278	9 120	6 398	574	2 765	1 061	16 892	11 365
	1958	41 392	565	2 259	10 197	6 848	546	468	1 016	6 551	12 942
Gewinnvortrag	1957	4 205	30	156	1 242	247	79	1 045	492	623	291
	1958	5 545	28	148	2 772	216	105	1 092	369	545	270
abzüglich Verlustvortrag	1957	40 936	1 338	2 351	26 680	2 582	578	5 443	202	457	1 305
	1958	43 411	1 012	3 139	29 098	1 320	746	4 415	504	445	2 732
Summe Eigenkapital	1957	3 884 777	92 001	223 186	665 970	239 281	67 366	325 246	250 088	849 724	1 171 915
	1958	4 109 752	98 108	237 087	706 229	250 407	68 494	397 620	257 614	893 075	1 201 118
Als langfristig erkennbare Rück- stellungen	1957	882 280	4 698	23 938	171 915	44 207	12 099	21 529	38 935	191 946	372 813
	1958	954 815	5 454	27 224	172 025	49 973	15 046	23 820	45 110	207 496	408 667
Alle übrigen Rückstellungen	1957	345 654	3 672	11 769	39 101	21 534	12 821	33 462	40 405	65 187	117 703
	1958	400 452	4 469	11 196	50 510	19 762	15 797	42 255	43 071	76 756	136 636
Sozialverbindlichkeiten	1957	70 199	2 845	—	18 756	5 768	4 676	28 264	3 921	2 000	3 989
	1958	93 848	3 915	9 500	22 771	5 596	4 839	31 436	6 890	4 800	4 101
Kreditgewinnabgabe <sup>4)</sup>	1957	82 961	42	1 147	2 890	—	—	189	13 459	20	65 214
	1958	76 387	40	1 095	2 887	—	—	177	12 529	19	59 640
Langfristige Verbindlichkeiten	1957	2 763 528	53 520	92 883	460 306	111 258	76 495	326 208	199 770	568 130	875 027
	1958	3 143 285	64 038	107 833	517 446	124 099	83 091	360 830	247 680	731 401	906 867
Kurzfristige Verbindlichkeiten	1957	974 550	24 721	51 120	217 498	76 374	35 294	84 552	76 347	149 105	259 539
	1958	1 039 424	24 348	47 871	246 916	84 446	31 469	87 912	86 117	143 560	286 785
Summe Fremdkapital	1957	5 119 172	89 698	180 857	910 466	259 141	141 385	494 204	372 768	976 388	1 694 265
	1958	5 708 211	102 264	204 719	1 012 555	283 876	150 242	546 430	441 397	1 164 032	1 802 696
Sonstige Passiva	1957	196 453	382	205	11 904	4 660	1 664	4 488	1 352	8 547	663 551
	1958	218 197	504	188	13 421	3 410	2 627	3 803	954	7 695	186 195
Neugewinn	1957	143 172	2 282	6 641	13 205	7 168	3 094	10 874	12 431	25 395	62 092
	1958	183 009	2 491	8 131	13 890	6 842	3 918	13 437	15 253	36 455	82 592
Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozial- abgaben	1957	1 001 607	21 516	44 073	283 479	64 600	20 232	75 376	53 433	237 427	201 471
	1958	1 117 054	23 948	47 880	315 942	71 253	22 617	83 904	60 396	256 834	234 280
Abschreibungen auf Sachanlagen	1957	801 717	11 745	34 021	107 461	33 894	18 060	65 840	48 907	127 168	354 621
	1958	911 275	17 629	43 851	132 792	36 998	18 548	78 056	73 568	161 259	348 574
Auswiespflichtige Steuern	1957	334 291	7 162	15 845	31 748	19 761	8 756	30 336	43 942	48 139	128 602
	1958	344 459	6 559	13 458	36 484	16 571	8 328	29 482	38 432	48 180	146 965
Zinsmehreraufwand	1957	171 569	4 565	6 982	30 588	7 619	5 667	21 481	14 153	30 194	50 320
	1958	203 100	4 573	7 616	35 504	9 083	5 684	25 520	17 344	40 189	57 587
Zinsmehrertrag	1957	4 908	593	174	1 184	31	90	179	482	2 158	17
	1958	14 700	645	167	1 833	34	102	216	417	5 423	5 863
Bereinigter Gewinn	1957	166 885	2 310	9 349	15 455	9 301	3 587	10 429	18 933	37 504	60 017
	1958	216 799	2 489	10 144	12 717	9 769	4 292	12 176	20 296	37 908	107 008
Bereinigter Verlust	1957	11 258	667	834	5 933	28	192	193	396	635	2 380
	1958	23 902	691	528	10 345	3 254	2	3 676	328	448	4 830
Zugang bei:											
Grundstücken und Gebäuden	1957	130 819	612	6 199	29 167	4 294	795	18 580	7 101	31 181	32 890
	1958	160 630	1 131	6 661	28 617	4 730	994	15 852	18 217	54 750	29 678
Maschinen u. Spezialanlagen	1957	966 852	9 337	44 700	140 555	44 155	12 360	86 175	52 407	209 802	367 361
	1958	1 166 961	27 598	69 201	179 750	41 620	13 501	112 848	80 867	206 717	434 859
Werkzeugen u. sonstigen Anlagen	1957	46 328	1 358	1 956	5 847	2 440	1 435	3 654	4 076	9 378	16 184
	1958	47 955	1 448	2 270	7 047	3 090	2 008	7 106	4 110	8 467	12 409
In Bau befindlichen Anlagen und Anzahlungen auf Anlagen	1957	208 661	9 082	3 126	50 593	7 336	16 892	1 932	68 956	38 094	12 650
	1958	215 421	7 551	3 669	71 854	14 211	14 901	6 446	35 718	34 218	26 553
Abgang	1957	41 943	1 511	1 830	6 479	1 990	2 709	3 742	3 898	8 101	11 683
	1958	42 703	1 185	2 603	6 066	2 013	3 198	3 838	3 017	9 711	11 072
Abschreibungen auf:											
Grundstücke und Gebäude	1957	43 440	703	2 695	7 847	3 084	836	4 417	3 218	11 317	9 323
	1958	53 457	1 198	3 048	8 942	3 965	925	5 429	8 262	12 569	9 110
Maschinen u. Spezialanlagen	1957	655 300	9 589	29 042	94 955	28 383	14 004	53 456	41 367	108 464	276 404
	1958	789 872	15 037	38 435	117 202	30 557	15 567	67 221	60 789	140 075	304 989
Werkzeuge u. sonstige Anlagen	1957	49 721	1 453	2 275	4 569	2 427	3 213	7 967	4 321	6 929	16 567
	1958	52 072	1 394	2 365	6 087	2 476	2 049	5 406	4 442	7 739	20 114
In Bau befindliche Anlagen und Anzahlungen auf Anlagen	1957	53 256	—	9	90	—	7	—	1	458	52 691
	1958	15 874	—	3	561	—	7	—	75	876	14 352
Summe der gezahlten Dividende (nur Aktiengesellschaften)	1957	131 574	1 977	4 863	6 719	4 694	2 896	9 618	11 576	27 179	62 052
	1958	168 314	2 589	5 506	9 280	5 833	3 741	13 054	14 406	36 789	77 116
Gegenwartswert der Vermögensabgabe	1957	457 512	5 585	15 664	50 893	20 249	8 250	55 365	40 181	79 794	181 531
	1958	412 238	5 424	19 638	49 434	17 380	8 012	53 775	34 889	77 639	146 047

<sup>1)</sup> Buchwert abzüglich Wertberichtigungen zum Anlagevermögen und Erneuerungsstock. — <sup>2)</sup> Buchwert abzüglich der zugehörigen Wertberichtigungen zum Umlaufvermögen. — <sup>3)</sup> Nominalbetrag abzüglich ausstehende Einlagen, eigene Aktien und Kapitalwertungskonten. — <sup>4)</sup> Buchwert abzüglich LA-Gegenposten.

## 69. Auszug aus den Jahresabschlüssen 1957 und 1958 nach Anteilsätzen der Beteiligung

1000 DM

Bilanzposten Erfolgsposten	Jahr	Gesell- schaften insgesamt	Gesellschaften, deren Anteile zu					
			100 %		51—99 %		20—50 %	
			einer	mehrerer	einer	mehrerer	einer	mehrerer
			im Besitz Gemeinde(n) sind					
<b>Zahl der Bilanzen</b>		<b>205</b>	<b>32</b>	<b>50</b>	<b>31</b>	<b>42</b>	<b>22</b>	<b>28</b>
Sachanlagen und Anzahlungen	1957	6 858 501	1 100 721	1 250 921	1 073 777	1 207 661	207 960	2 017 461
	1958	7 558 444	1 242 734	1 417 728	1 182 848	1 343 026	213 331	2 158 777
Finanz- und sonstige Anlagen	1957	633 233	33 987	52 114	11 116	45 154	2 464	488 398
	1958	633 322	36 192	52 360	11 036	56 731	2 603	474 400
Summe Anlagevermögen <sup>1)</sup>	1957	7 491 734	1 134 708	1 303 035	1 084 893	1 252 815	210 424	2 505 859
	1958	8 191 766	1 278 926	1 470 988	1 193 884	1 399 757	215 934	2 633 177
Vorräte <sup>2)</sup>	1957	433 616	79 114	79 478	87 356	95 852	22 555	69 261
	1958	437 312	90 782	68 396	98 908	84 044	21 352	73 830
Langfristige Forderungen	1957	102 484	13 956	47 571	10 874	10 776	4 097	15 210
	1958	111 174	15 712	46 362	11 501	13 888	3 992	19 719
Kurzfristige Forderungen <sup>3)</sup>	1957	841 584	109 878	189 163	101 835	175 286	22 447	242 975
	1958	911 546	121 588	240 180	94 145	173 715	22 618	259 300
Flüssige Mittel	1957	347 944	81 235	86 076	50 525	57 418	10 478	62 212
	1958	416 396	86 667	60 272	101 738	75 392	14 141	78 186
Summe Umlaufvermögen	1957	1 725 628	284 183	402 289	250 590	339 332	59 577	389 658
	1958	1 876 428	314 749	415 210	306 292	347 639	62 163	431 035
Sonstige Aktiva	1957	116 429	18 907	14 744	25 845	20 607	2 871	33 455
	1958	132 848	22 498	19 650	27 072	21 942	3 650	38 036
Neuverlust	1957	9 783	1 786	4 106	593	1 959	515	824
	1958	18 127	2 810	8 120	2 917	3 345	203	732
Bilanzsumme	1957	9 343 574	1 439 584	1 724 173	1 361 921	1 614 713	273 387	2 929 796
	1958	10 219 169	1 618 983	1 913 068	1 530 165	1 772 083	281 890	3 102 980
Grund- bzw. Stammkapital <sup>4)</sup>	1957	2 433 265	374 755	409 473	514 471	352 656	95 224	686 686
	1958	2 575 678	454 121	425 225	532 204	381 494	96 418	686 216
Rücklagen einschl. Vermögensabgabe	1957	1 437 198	218 668	245 685	153 657	290 894	21 012	507 282
	1958	1 530 548	230 964	256 821	175 737	305 847	18 997	542 182
Sonderwertberichtigungen	1957	51 045	6 587	2 250	18 646	7 521	2 362	13 679
	1958	41 392	7 069	2 152	8 787	7 950	2 840	12 594
Gewinnvortrag	1957	4 205	44	1 459	661	1 258	65	718
	1958	5 545	308	2 481	677	1 457	41	581
abzüglich Verlustvortrag	1957	40 936	4 501	13 861	1 498	6 024	8 657	6 395
	1958	43 411	3 419	16 545	1 418	7 112	8 624	6 293
Summe Eigenkapital	1957	3 884 777	595 553	645 906	685 937	646 305	110 006	1 201 970
	1958	4 199 732	689 043	670 134	715 987	689 636	109 672	1 235 280
Als langfristig erkennbare Rückstellungen	1957	882 280	166 982	218 507	102 235	79 736	13 863	300 957
	1958	954 815	166 011	230 306	119 651	89 424	16 122	333 301
Alle übrigen Rückstellungen	1957	345 654	28 696	51 222	58 771	62 650	10 148	133 458
	1958	400 462	32 108	68 200	65 702	69 126	15 902	149 414
Sozialverbindlichkeiten	1957	70 199	2 635	3 839	9 534	41 368	3 075	9 748
	1958	93 848	3 054	4 087	12 640	49 239	3 232	21 596
Kreditgewinnabgabe <sup>5)</sup>	1957	82 961	132	2 849	1 197	4 281	527	73 975
	1958	76 387	257	—	1 222	4 076	503	70 329
Langfristige Verbindlichkeiten	1957	2 763 528	475 227	463 970	372 427	564 380	103 857	783 667
	1958	3 143 285	572 692	545 055	465 042	652 420	97 391	810 685
Kurzfristige Verbindlichkeiten	1957	974 550	157 874	235 903	98 908	180 694	27 613	278 558
	1958	1 039 424	148 077	272 730	105 359	175 969	34 215	303 074
Summe Fremdkapital	1957	5 119 172	831 546	976 990	643 072	933 118	159 083	1 575 363
	1958	5 708 211	922 199	1 120 378	769 616	1 040 254	167 365	1 688 399
Sonstige Passiva	1957	196 453	7 917	79 688	5 631	11 266	2 740	89 211
	1958	218 197	4 305	91 278	6 694	12 048	2 988	100 884
Neugewinn	1957	143 172	4 568	22 489	27 281	24 024	1 558	63 252
	1958	183 009	3 436	31 278	37 868	30 145	1 865	78 417
Löhne, Gehälter und gesetzliche Sozialabgaben	1957	1 001 607	207 042	177 331	191 896	192 547	28 387	204 404
	1958	1 117 054	227 546	193 889	208 810	216 746	30 626	239 437
Abschreibungen auf Sachanlagen	1957	801 717	88 320	108 851	96 865	117 911	21 911	367 859
	1958	911 275	102 290	144 312	124 517	152 794	26 093	361 269
Ausweisungspflichtige Steuern	1957	334 291	17 477	58 023	44 623	69 579	9 096	135 493
	1958	344 459	18 737	44 745	44 143	57 430	9 682	169 722
Zinsmehraufwand	1957	171 569	31 647	25 889	19 413	39 423	3 619	51 578
	1958	203 100	35 553	37 875	27 014	46 408	4 133	52 117
Zinsmehrertrag	1957	4 908	3 164	145	153	766	252	428
	1958	14 700	3 566	5 994	3 666	983	122	369
Bereinigter Gewinn	1957	166 885	8 666	31 725	35 787	27 091	1 525	62 091
	1958	216 799	4 746	36 789	39 276	31 805	2 678	101 505
Bereinigter Verlust	1957	11 258	2 647	4 624	621	2 025	515	826
	1958	23 902	3 601	8 805	2 928	4 192	3 644	732
Zugang bei:								
Grundstücken und Gebäuden	1957	130 819	30 501	26 634	14 447	24 921	3 313	31 003
	1958	160 630	22 182	29 203	44 702	32 208	3 868	23 467
Maschinen u. Spezialanlagen	1957	966 852	127 120	144 972	157 199	161 144	14 027	362 390
	1958	1 166 961	121 853	236 890	164 780	205 578	13 707	424 153
Werkzeugen u. sonstigen Anlagen	1957	46 328	6 995	5 829	5 536	8 470	1 496	18 002
	1958	47 955	7 305	6 043	5 332	10 409	1 263	17 603
In Bau befindlichen Anlagen und Anzahlungen auf Anlagen	1957	208 661	12 543	43 882	36 451	61 172	19 205	35 408
	1958	215 421	50 260	47 301	28 762	38 767	13 281	37 050
Abgang	1957	41 943	4 890	9 366	6 439	9 073	1 061	11 114
	1958	42 703	4 213	8 467	9 987	8 616	670	10 750
Abschreibungen auf:								
Grundstücke und Gebäude	1957	43 440	10 264	6 805	6 206	7 466	3 663	9 036
	1958	53 457	10 535	7 728	7 785	10 730	4 402	12 277
Maschinen u. Spezialanlagen	1957	655 300	71 931	98 202	86 367	96 687	16 930	285 183
	1958	789 872	84 404	131 896	111 956	130 479	19 850	311 287
Werkzeuge u. sonstige Anlagen	1957	49 721	5 594	3 702	4 283	13 751	1 318	21 073
	1958	52 072	6 453	4 384	4 699	11 039	1 841	23 676
In Bau befindliche Anlagen und Anzahlungen auf Anlagen	1957	53 256	531	142	9	7	—	52 567
	1958	15 874	898	304	77	546	—	14 049
Summe der gezahlten Dividende (nur Aktiengesellschaften)	1957	131 574	166	17 552	27 674	22 488	1 418	62 276
	1958	168 314	190	23 039	37 330	28 931	1 769	77 055
Gegenwartswert der Vermögensabgabe	1957	457 512	38 018	82 956	63 469	95 734	13 544	163 791
	1958	412 238	34 636	84 969	61 816	91 546	12 919	126 352

<sup>1)</sup> Buchwert abzüglich Wertberichtigungen zum Anlagevermögen und Erneuerungsstock. — <sup>2)</sup> Buchwert abzüglich der zugehörigen Wertberichtigungen zum Umlaufvermögen. — <sup>3)</sup> Nominalbetrag abzüglich ausstehende Einlagen, eigene Aktien und Kapitalentwertungskonten. — <sup>4)</sup> Buchwert abzüglich LA-Gegenposten.

### III. Verzeichnis der Eigenbetriebe, deren Bilanzen für die vorliegende Veröffentlichung herangezogen wurden

Anregungen und Berichtigungen zu diesem Verzeichnis werden beim Statistischen Bundesamt gern entgegengenommen

#### Schlüssel zu den Abkürzungen:

Wirtschaftsjahr:	K = Kalenderjahr G = Gemeindliches Rechnungsjahr R = Rumpfjahrwirtschaftsjahr
Betriebsart:	E = Elektrizitätsversorgungsbetrieb G = Gasversorgungsbetrieb W = Wasserversorgungsbetrieb K = Kombiniertes Versorgungsbetrieb V = Verkehrsbetrieb H = Hafenbetrieb KV = Kombiniertes Versorgungs- und Verkehrsbetrieb
Betriebszweige:	E = Elektrizität G = Gas W = Wasser F = Fernheizung S = Straßenbahn U = Hoch- und Untergrundbahn O = Omnibus, Obus, Kraftverkehr (zusammengefaßt) B = Bahnen verschiedener Art: Klein-, Seil-, Berg-, Industrie-, Anschlußbahnen, Gleisbetriebe u. ä. (zusammengefaßt) Sch = Personen- und Güterschiffahrt (soweit selbständig und nicht zu einem Hafenbetrieb gehörend) H = Hafen einschl. Nebenbetriebe Flh = Flughafen Bd = Bäder Sonst = Sonstige Betriebszweige

Im nachstehenden Verzeichnis sind alle Eigenbetriebe aufgeführt, von denen die Jahresabschlüsse für die Wirtschaftsjahre 1957 und 1958 vorliegen. Betriebe, die nur den Jahresabschluß 1957 einsandten, sind in *Kursiv*, Betriebe, die nur den Jahresabschluß 1958 vorlegten, sind in *Futura* Perl gesetzt.

Wirt- schafts- jahr	Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
---------------------------	-----------------------	----------------	-----------------------------

#### Schleswig-Holstein

##### Betriebe kreisfreier Städte

K	KV	EGW SOH	Stadtwerke Flensburg
G	K	EGWF	Stadtwerke der Landeshauptstadt Kiel
G	H	H Sonst	Hafen- und Verkehrsbetriebe der Landeshauptstadt Kiel
G	KV	EGW SO	Stadtwerke der Hansestadt Lübeck
K	K	EW F	Stadtwerke Neumünster

##### Betriebe kreisangehöriger Gemeinden

G	K	GW	Stadtwerke Eutin
G	K	GW Bd	Stadtwerke Geesthacht
G	K	EGW Bd Sonst	Stadtwerke Glückstadt
G	K	EGW Sonst	Stadtwerke Heide
K <sup>3)</sup>	K	EGW Bd	Stadtwerke Husum
G	KV	EGW HBd	Stadtwerke Itzehoe
K	K	EGW	Stadtwerke Lauenburg/Elbe
G	K	GW	Gemeindewerke Malente
K	K	EGW	Stadtwerke Mölln
K	KV	EGWH	Stadtwerke Neustadt (Holstein)
K	K	EGW Bd	Stadtwerke Bad Oldesloe
K	K	EGW Bd	Stadtwerke Preetz
K	K	EGW	Stadtwerke Ratzeburg
G	K	EGW	Stadtwerke Rendsburg
K	KV	EGWO	Stadtwerke Schleswig
K <sup>3)</sup>	K	EGW	Stadtwerke Bad Segeberg
K	KV	EGWH	Stadtwerke Uetersen
K	K	EGW	Stadtwerke Wedel

##### Betriebe der Landkreise

K	V	B	Kr. Eckernförde: Eckernförder Kreisbahnen, Eckernförde
G	H	H	Kr. Eutin: Hafenverwaltung Niendorf/Ostsee, Eutin
G	H	H	Kr. Rendsburg: Kreishafen/Kreisbahn, Rendsburg
K <sup>3)</sup>	V	OB	Kr. Schleswig: Verkehrsbetriebe des Kreises Schleswig, Schleswig

#### Niedersachsen

##### Betriebe kreisfreier Städte

K	KV	EGW FSO	Stadtwerke Braunschweig
K	K	EGW	Stadtwerke Celle
K	K	GW	Stadtwerke Cuxhaven

Wirt- schafts- jahr	Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
K	K	GW	Stadtwerke Delmenhorst
K	W	W	Stadtwerke Emden
K	KV	GW F <sup>3)</sup> OBd	Stadtwerke Göttingen
K	KV	WO Bd	Betriebe der Stadt Goslar
K	K	EGW Bd	Stadtwerke Hameln
K	K	EGW	Stadtwerke Hannover
K	H	H	Städtische Häfen Hannover
K	KV	EGW OB <sup>3)</sup> Bd	Stadtwerke Hildesheim
K	W	W	Städtisches Wasserwerk Lüneburg
G	KV	WH	Städtisches Wasserwerk und Hafen Oldenburg (Oldenburg)
K	KV	EGW SOBH	Stadtwerke Osnabrück
K	W	W	Wasserversorgung der Stadt Salzgitter
G	KV	WO Sonst	Stadtwerke Wilhelmshaven
K	KV	EW FO Sonst <sup>1)</sup>	Stadtwerke Wolfsburg

##### Betriebe kreisangehöriger Gemeinden

K	K	EGW	Stadtwerke Alfeld
K	K	GW	Stadtwerke Aurich (Ostfriesland)
K	K	EGW	Stadtwerke Bramsche
K	K	GW	Stadtwerke Bückeburg
K	K	EGW Bd	Stadtwerke Buxtehude
K	K	EGW	Stadtwerke der Bergstadt Clausthal-Zellerfeld
G	K	GW Bd Sonst	Städtische Werke Cloppenburg
K	K	EW	Stadtwerke Duderstadt
K	K	EGW	Stadtwerke Einbeck
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Gifhorn
K	K	EGW	Stadtwerke Bad Harzburg
K	K	GW	Stadtwerke Helmstedt
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Herzberg am Harz
K	KV	GW HBd	Stadtwerke Holzminden
K	K	EW	Stadtwerke Bad Lauterberg im Harz
K	W	W	Städtische Wasserversorgung Lehrte
K	K	GW Bd	Städtische Gas- und Wasserwerke Lingen
G	W	W	Wasserwerk Gemeinde Misburg
K	K	EGW	Stadtwerke Münden
K	K	GW Bd	Stadtwerke Nienburg (Weser)
K	KV	EGWH	Stadtwerke Norden
K	G <sup>3)</sup>	GBd Sonst	Stadtwerke Nordenham
G	K	GW	Stadtwerke Nordhorn
K	K	EGW	Stadtwerke Northeim
K	G <sup>3)</sup>	GW	Städtisches Gaswerk Papenburg
K	K	EGW Bd	Stadtwerke Peine
K	KV	EGWO	Stadtwerke Bad Pyrmont
K	K	EGW	Stadtwerke Rinteln
K	K	EGW	Städtische Werke Rotenburg (Hannover)
G	K	GW	Stadtwerke Schöningen
K	K	EGW	Stadtwerke Seesen
K	K	EGW <sup>2)</sup>	Stadtwerke Soltan
K	KV	EGWH	Stadtwerke Stade
K	K	GW	Stadtwerke Stadthagen
K	K	EGW	Stadtwerke Uelzen
G	W	W	Wasserwerk der Stadt Varel
K	K	EGW	Stadtwerke Verden
K	K	EW	Stadtwerke Walsrode
G	K	GW	Gemeindewerke Westerstede
K <sup>3)</sup>	K	EGW	Stadtwerke Wolfenbüttel
K	K	EW	Stadtwerke Wunstorf
G	W	W	Gemeindewasserwerk Zwischenahn

##### Betriebe der Landkreise

G	V	OB	Kr. Aschendorf-Hümmling: Hümmlinger Kreisbahn, Werlte
K	K	EW	Kr. Duderstadt: Kreiswerke Duderstadt, Duderstadt
G	W	W	Kr. Friesland: Gruppenwasserversorgung des Landkreises Friesland, Jever
G	W	W	Kr. Hameln-Pyrmont: Gruppenwasserversorgungsanlage der Pyrmont Berggemeinden, Hameln
G	W	W	Kr. Holzminden: Gruppenwasserwerk Ithbörde, Holzminden
G	H	H	Kr. Grfsch. Schaumburg: Kreishafen Rinteln, Rinteln
K	V	OB	Kr. Meppen: Meppen-Haselünner Eisenbahn, Meppen und Bentheim
K	V	B	Kr. Norden: Kreisbahn Emden-Pewsum-Greetsiel, Emden
K	V	OB	Kr. Osterode am Harz: Kreisbahn Osterode (H)-Kreienzen, Osterode am Harz
K	V	B Sch	Kr. Wesermarsch: Kreisamt Wesermarsch, Verkehrsbetriebe, Brake

#### Nordrhein-Westfalen

##### Betriebe kreisfreier Städte

G	K	EGW	Stadtwerke Aachen
G	K	EGW Bd	Stadtwerke Bocholt
K	K	EGW	Stadtwerke Bochum
K	KV	EGW SOH	Stadtwerke Bonn
		Flh Bd	



Wirt- schafts- jahr	Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
K	K	EGWBd	Stadtwerke Düsseldorf
K	H	H	Städtische Häfen Düsseldorf
K	K	EGWF <sup>2)</sup>	Stadtwerke Duisburg
K	K	GW	Städtische Werke Essen
G	H	H	Stadthafen Essen
K	K	EG	Stadtwerke Gelsenkirchen
K	G	G	Städtisches Gaswerk Gladbeck
K	K	EGW	Stadtwerke Hagen
G	KV	EGWSOHd	Stadtwerke Hamm (Westf.)
K	K	GW	Stadtwerke Herford
K	K	EG	Stadtwerke Herne
K	E	EGWBd <sup>2)</sup>	Stadtwerke Iserloha
K	K	EGW	Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke der Stadt Köln
K	V	SOB	Kölnener Verkehrs-Betriebe
K	H	H	Häfen der Stadt Köln
K	K	EGW	Stadtwerke Krefeld
K	H	H	Hafen- und Bahnbetriebe der Stadt Krefeld
K	K	EGW	Stadtwerke Leverkusen
K	K	EGW	Stadtwerke Lüdenscheid
K	KV	EGW SO	Stadtwerke Mönchengladbach
G	KV	ESOSchH	Betriebe der Stadt Mülheim a. d. Ruhr
K	KV	EGWOHd	Stadtwerke Münster (Westf.)
K	KV	EGW SO	Stadtwerke Neuß
K	H	H	Städtische Hafenbetriebe Neuß
G	KV	EGF <sup>2)</sup> SO	Stadtwerke Oberhausen
		Sonst	
K	KV	EGW SO	Stadtwerke Remscheid
K	KV	W SO	Stadtwerke Rheyd
K	K	GW	Stadtwerke Siegen
K	KV <sup>2)</sup>	EGWS <sup>2)</sup> O <sup>2)</sup> Ba	Stadtwerke Solingen
K	V	SO	Solinger Verkehrsbetriebe
K	K	EGWBd	Stadtwerke Viersen
K	K	EGW	Stadtwerke Witten

#### Betriebe kreisangehöriger Gemeinden

K	K	EW	Stadtwerke Ahlen
G	W	W	Stadt Alsdorf, Wasserwerk Schaufenberg
K	K	GW	Stadtwerke Altena
K	W	W	Wasserwerk der Stadtverwaltung Arnberg
G	K	EW	Betriebswerke des Amtes Baesweiler
K	E	E	Städtisches Elektrizitätswerk Beckum
K	K	EGW	Stadtwerke Bensberg
K	W	W	Stadtwasserwerk Beuel
K	W	W	Wasserwerk Borghorst
K	K	EGWBd	Stadtwerke Borken
		Sonst	
G	W	W	Wasserwerk der Gemeinde Bornheim
K	K	EGWBd <sup>1)</sup>	Betriebswerke Brackwede
R <sup>4)</sup>	W	W	Wasserwerk der Stadt Brilon
K	K	EGW	Stadtwerke Brühl
G	W	W	Wasserwerk Büderich
K	K	GW	Stadtwerke Bünde
K <sup>2)</sup>	W	W	Wasserwerk Burgsteinfurt
K	K	GW	Stadtwerke Burscheid
K	K	EGW	Stadtwerke Coesfeld
K	K	GW	Stadtwerke Detmold
G	K	GW	Stadtwerke Dinslaken
G	W	W	Wasserwerk der Gemeinde Dormagen
K	K	EG	Stadtwerke Dorsten
G	K	GW	Stadtwerke Dülken
K	K	EGW	Stadtwerke Dülmen
G	K	EGW	Stadtwerke Düren
G	W	W	Wasserwerke der Gemeinde Eitorf
R <sup>4)</sup>	KV	EGWH	Stadtwerke Emmerich
K	K	EGW	Stadtwerke Emsdetten
K	K	GW	Gemeindewerke Erkrath
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Eschweiler
K	K	EW	Stadtwerke Euskirchen
K	K	EW	Stadtwerke Geske
K	K	EGW	Stadtwerke Goch
K	KV	WO	Stadtwerke Bad Godesberg
G	K	EW	Stadtwerke Greven
R <sup>4)</sup>	K	EW	Stadtwerke Gronau i. W.
K	KV	EGWO	Stadtwerke Gütersloh
K	W	W	Wasserwerk der Stadt Gummersbach
K <sup>2)</sup>	K	GW	Stadtwerke Haan
K	K	EG	Stadtwerke Haltern
G	W	W	Wasserwerk Halver
K	K	GW	Stadtwerke Hattingen
K	E	E	Elektrizitätswerk der Gemeinde Heessen
K <sup>2)</sup>	K	GW	Stadtwerke Heiligenhaus
K <sup>2)</sup>	W	W	Wasserwerk der Stadt Hemer
K	K	GW	Gemeindewerke Hennef (Sieg)
K	E	E	Stromverteilungsunternehmen der Gemeinde Herrlingen
K	K	EG	Stadtwerke Herten
G	K	EGW	Stadtwerke Hilden
K	K	GW	Stadtwerke Hörter
K	K	GW	Stadtwerke Hohenlimburg
G	K	GW	Stadtwerke Homberg (Niederrhein)
G	K	GW	Stadtwerke Hücheswagen
G	K	GW	Gemeindewerke Hülse
G	W	W	Wasserwerk der Gemeinde Hürth
G	K	EGW	Stadtwerke Jülich
K	K	EGW	Stadtwerke Kamen
K	K	EGW	Stadtwerke Kempen
G	W	W	Wasserwerk der Stadt Kervelae
G	W	W	Wasserwerk der Gemeinde Kirchhundem
R <sup>4)</sup>	W	W	Gemeindewerke Klafeld
K	KV	GW	Stadtwerke Kleve
K	K	GW	Stadtwerke Lage
K	K	EGWBd	Stadtwerke Langenberg

K	G	G	Stadtwerke Langenfeld (Rhld.)
K	K	GW	Stadtwerke Leichlingen (Rhld.)
K	K	EGW	Stadtwerke Lemgo
K	K	EGW	Stadtwerke Lengerich
G	W	W	Wasserwerk der Stadt Letmathe
K	W	W	Gemeindewasserwerk Lindlar
K	K	GW	Stadtwerke Lippstadt
K	W	W	Amtswasserwerk Löhne
G	K	GW	Stadtwerke Lübbecke
K	W	W	Wasserwerk der Gemeinde Lüdenscheld-Land
G	E	E	Städtisches Elektrizitätswerk Marl
K	K	EGW	Stadtwerke Menden
G	W	W	Wasserwerk der Stadt Meschede
K <sup>2)</sup>	W	W	Städtisches Wasserwerk Mettmann
K	K	GW	Stadtwerke Minden
K	K	EGW	Stadtwerke Moers
K	K	EGW	Stadtwerke Nevelge
G	W	W	Wasserwerk des Amtes Niederkassel
K	K	EW	Stadtwerke Ochtrup
K	G	G	Städtisches Gaswerk Oelde
K	W	W	Städtisches Wasserwerk Bad Oeynhausen
K	K	EGW	Stadtwerke Olpe
K	K	GW	Stadtwerke Opladen
G	W	W	Wasserwerk der Gemeinde Overath
K	K	GW	Stadtwerke Paderborn
R <sup>4)</sup>	K	GW	Stadtwerke Plettenberg
K	K	GW	Stadtwerke Radewormwald
R <sup>4)</sup>	K	EGW	Stadtwerke Ratingen
K	K	EGW	Stadtwerke Rheine
K	K	EGW	Stadtwerke Rheinhausen
G	K	EW	Gemeindewerke Rösath
K	W	W	Amtswasserwerk Rülthen
K	K	EGW	Stadtwerke Bad Salzuflen
G	K	GW	Gemeindewerke Sankt Tönis
G	W	W	Wasserwerke der Gemeinde Schönholt-hausen
G	K	GW	Stadtwerke Schwerte
K	W	W	Stadtwasserwerk Siegburg
K	K	EGW	Stadtwerke Soest
K	K	GW	Stadtwerke Süchteln
K	K	GW	Stadtwerke Trolsdorf
G	K	EW	Betriebswerke der Gemeinde Übach-Palenberg
K	K	EG	Stadtwerke Unna
K	K	EGW	Stadtwerke Velbert
K	K	EW	Stadtwerke Warburg
K	K	EW	Stadtwerke Warendorf
G	W	WBd	Stadtwerke Weidenau (Sieg)
K	K	GW	Stadtwerke Werdohl
G	K	GW	Stadtwerke Werl
G	K	GW	Stadtwerke Wermelskirchen
G	KV	GW	Stadtwerke Wesel
K	W	W	Gemeindewerke Wesseling
K	E	EBd Sonst	Stadtwerke Wetter (Ruhr)
K	W	W	Wasserwerk der Gemeinde Wickrath
G	G	G	Gemeinde-Gaswerk Willich
K	E	E	Stadtwerke Wipperfürth
G	K	GW	Stadtwerke Wülfrath

#### Betriebe der Landkreise

K	K	EGW	Kr. Bergheim (Erft): Kreiswerke Bergheim (Erft), Bergheim (Erft).
R <sup>4)</sup>	W	W	Kr. Erkelenz: Kreiswasserwerke Erkelenz, Uevelaken
K	V	OB	Kr. Euskirchen: Euskirchener Kreisbahnen, Euskirchen
K	E	E	Kr. Hörter: Kreis-Elektrizitätsamt Hörter, Hörter
K	V	B	Kr. Jülich: Jülicher Kreisbahn, Jülich
G	V	OB	Kr. Minden: Mindener Kreisbahnen, Minden
G	KV	WOBH	Kr. Moers: Kreis Moerser Verkehrs-betriebe, Moers
G	K	EW	Kr. Monschau: Kreis-Elektrizitätswerk und -Wasserwerk Monschau, Monschau
K	V	O	Kreis Rees: Omnibusbetrieb der Kreis Reeser Verkehrsbetriebe, Wesel
K	V	O	Rhein-Wupper-Kreis: Bahnen des Rhein-Wupper-Kreises, Langenfeld (Rhld.)

#### Hessen

##### Betriebe kreisfreier Städte

G	K	EW	Stadtwerke Frankfurt am Main
G	V	SOB	Straßenbahn der Stadt Frankfurt am Main
G	H	H	Hafenbetriebe der Stadt Frankfurt am Main
K	K	GW Bd	Stadtwerke Fulda
K	KV	EGWO Bd	Stadtwerke der Universitätsstadt Gießen
K	KV	EGWBd	Stadtwerke Hanau am Main
G	V	B	Industriebahn der Stadt Kassel
K	KV	EGWO	Stadtwerke Marburg a. d. Lahn
K	KV	EGWSOH Bd	Stadtwerke Offenbach am Main

##### Betriebe kreisangehöriger Gemeinden

K	W	WBd	Stadtwerke Bensheim
K	W	W	Gemeindewerk Bürstadt
G	K	EGW Sonst	Stadtwerke Dillenburg
K	K	EGW	Stadtwerke Eschwege
K	K	GW Bd	Stadtwerke Friedberg



Wirt- schafts- jahr	Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
G	W	W	Gemeindewerke Griesheim
R <sup>4)</sup>	K	EW	Stadtwerke Großauheim
G	K	EW	Stadtwerke Groß-Gerau
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Heppenheim a. d. Bergstr.
K <sup>2)</sup>	K	EGW	Stadtwerke Bad Hersfeld
K	K	GW Bd Sonst	Stadtwerke Bad Homburg v. d. H.
K	K	EW	Stadtwerke Korbach
G	K	GW	Stadtwerke Lampertheim
K	K	EGW Bd	Stadtwerke Langen
K	K	EW	Stadtwerke Limburg a. d. Lahn
K	K	EGW Bd <sup>4)</sup>	Stadtwerke Mühlheim a. Main
K	K	EGW	Stadtwerke Bad Nauheim
K	K	EGW	Stadtwerke Neu-Isenburg
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Oberursel (Taunus)
G	W	W	Wasserwerk Pfungstadt
K <sup>2)</sup>	KV	GW O Bd	Stadtwerke Rüsselsheim
K	K	EGW	Stadtwerke Viernheim
K	K	GW	Stadtwerke Bad Vilbel
K	K	EGW	Stadtwerke Wetzlar
K	K	GW Bd Sonst	Stadtwerke Bad Wildungen

#### Betriebe der Landkreise

K	W	W	Kr. Dieburg: Gruppenwasserwerk für den Landkreis Dieburg Hergershausen
K	KV	EGWO B	Kr. Gelnhausen: Kreiswerke Gelnhausen, Gelnhausen
K	K	GW	Kr. Hanau: Kreiswerke Hanau, Hanau am Main
K	V	B	Kr. Hersfeld: Hersfelder Kreisbahn, Bad Hersfeld
K	W	W	Kr. Offenbach: Gruppenwasserwerke Offenbach, Offenbach am Main

#### Rheinland-Pfalz

##### Betriebe kreisfreier Städte

K	K	EGW	Stadtwerke Frankenthal (Pfalz)
G	KV	EGWFO Sonst	Stadtwerke Kaiserslautern
K	K	GW	Städtisches Gas- und Wasserwerk Koblenz
G	H	H	Städtische Hafen- u. Bahnverwaltung Koblenz
G	KV	EGWB	Stadtwerke Landau in der Pfalz
K	KV	EGWFSO	Stadtwerke Ludwigshafen am Rhein
G	KV	EGWFOH Bd Sonst	Stadtwerke Mainz
K	K	EGW	Stadtwerke Neustadt an der Weinstraße
G	KV	EGWFO	Stadtwerke Pirmasens
K	K <sup>2)</sup>	EGW Sch <sup>1)</sup> Bd	Stadtwerke Speyer
K	KV	EGW O Bd	Stadtwerke Trier
K	KV	EGWO B	Stadtwerke Worms
K	KV	EGWO	Stadtwerke Zweibrücken

##### Betriebe kreisangehöriger Gemeinden

K	KV	EGW Sch H	Stadtwerke Andernach
K <sup>2)</sup>	KV	WH	Stadtwerke Bendorf
G	W	W	Wasserwerk der Stadt Betzdorf
K	KV	GW O H Bd	Stadtwerke Bingen
K	K	EGW	Stadtwerke Bad Dürkheim
K	K	EGW Bd	Gemeindewerke Haßloch
K	K	GW	Stadtwerke Idar-Oberstein
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Mayen
K	K	EGW Bd Sonst	Stadtwerke Neuwied
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Oberlahnstein
K	E	E	Elektrizitätsversorgung der Stadt Schifferstadt

#### Betriebe der Landkreise

K <sup>2)</sup>	V	O B	Kr. Altenkirchen (Westerwald): Wester- waldbahn, Bindweide
G	W	W	Kr. Bitburg: Kreiswasserwerk Bitburg, Bitburg
G	W	W	Kr. Cochem: Kreiswasserwerk Cochem- Mosel, Cochem
G	W	W	Kr. Kreuznach: Kreiswasserwerk Troll- mühle, Bad Kreuznach
G	W	W	Kr. Mayen: Kreiswasserwerk Mayen, Mayen
K	W	W	Kr. Neuwied: Gruppenwasserwerk Linzerhöhe, Neuwied
K <sup>2)</sup>	W	W	Kr. Prüm: Kreiswasserwerk Prüm, Prüm
G	W	W	Kr. Saarburg: Kreiswasserwerk Saarburg, Saarburg
G	W	W	Kr. Wittlich: Kreiswasserwerk Wittlich, Wittlich

#### Baden-Württemberg

##### Betriebe kreisfreier Städte

K	KV	EGWO B	Stadtwerke Baden-Baden
G	KV	EGWFO	Stadtwerke Freiburg im Breisgau
K	K	EGWFBd	Sonst
K	KV	GWFO	Stadtwerke Heidelberg
K	KV	EGWFSO H	Stadtwerke Heilbronn
			Stadtwerke Karlsruhe

Wirt- schafts- jahr	Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
K <sup>2)</sup>	KV	EGWFO	Stadtwerke Mannheim
K	KV	EGWFSO B	Stadtwerke Pforzheim
K	K	EGW	Technische Werke der Stadt Stuttgart
K <sup>2)</sup>	KV	EGWFO B	Stadtwerke Ulm

#### Betriebe kreisangehöriger Gemeinden

G	K	EGW	Stadtwerke Aalen
G	K	GW	Stadtwerke Backnang
K	K	EW	Stadtwerke Balingen
G	K	GW Bd	Stadtwerke Biberach an der Riß
G	K	EGW	Stadtwerke Bietigheim
G	W	W	Wasserwerk der Stadt Böblingen
K	K	EW	Stadtwerke Bruchsal
G	K	EGW	Stadtwerke Crailsheim
G	K	EGW	Stadtwerke Eberbach
G	K	GW Bd	Stadtwerke Eßlingen
G	K	GW	Stadtwerke Ellwangen (Jagst)
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Emmendingen
K	K	GW Bd	Stadtwerke Eßlingen am Neckar
K	V	O	Städtischer Verkehrsbetrieb Eßlingen am Neckar
K	K	EGW	Stadtwerke Ettlingen
G	K	GW Bd	Stadtwerke Fellbach
K	K	EGW Bd	Stadtwerke Freudenstadt
K	K	EGW	Stadtwerke Friedrichshafen
G	K	EGW	Stadtwerke Gaggenau
K	K	GW Bd	Stadtwerke Geislingen an der Steige
K	K	GW Bd	Stadtwerke Göppingen
K	K	EGW Bd	Stadtwerke Heidenheim an der Brenz
G	K	EGW	Stadtwerke Hockenheim
G	W	W Bd	Stadtwerke Kehl
G	K	GW	Stadtwerke Kirchheim unter Teck
G	KV	EGW O Sch	Stadtwerke Konstanz
K	K	GW Bd	Stadtwerke Kornwestheim
G	K	GW	Stadtwerke Lahr
R <sup>4)</sup>	W	W	Stadtwerke Leonberg
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Lörrach
G	V	S	Städtische Straßenbahn Lörrach
K	K	EW	Stadtwerke Bad Mergentheim
G	K	GW	Stadtwerke Metzingen
G	K	EW Bd	Stadtwerke Mosbach
K	K	EGW Bd	Stadtwerke Mühlacker
G	K <sup>2)</sup>	GW F <sup>2)</sup> O <sup>1)</sup>	Stadtwerke Neckarsulm
K	K	EGW Bd	Stadtwerke Nürtingen
K	KV	GW B	Stadtwerke Offenburg
G	K	GW	Stadtwerke Pfullingen
G	K	EW	Stadtwerke Radolfzell
G	K	EGW	Stadtwerke Rastatt
G	K	GW	Stadtwerke Ravensburg
K	KV	EGWFO B	Stadtwerke Reutlingen
K	W	W	Wasserwerk Rheinfelden
G	K	EGW	Stadtwerke Rottenburg
K	K	EGW	Stadtwerke Rottweil
G	K	EW Bd	Stadtwerke Schorndorf
K	K	GW Bd	Stadtwerke Schramberg
G	K	EGWFBd	Stadtwerke Schwäbisch Gmünd
G	K	GW	Stadtwerke Schwäbisch Hall
K	K	GW	Stadtwerke Schwenningen am Neckar
G	K	GW	Stadtwerke Schwetzingen
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Sindelfingen
G	W	W	Wasserwerk Singen (Hohentwiel)
G	K	EGW Bd	Stadtwerke Taillfingen
K	K	EGW Bd	Stadtwerke Tübingen
K	K	EGW Bd	Stadtwerke Tübingen
K	K	EGW	Stadtwerke Villingen im Schwarzwald
G	K	EW Bd	Stadtwerke Waiblingen
G	K	EW	Stadtwerke Waldshut
G	W	W Sonst	Stadtwerke Wangen im Allgäu
G	KV	WO	Stadtwerke Weil am Rhein
G	K	GW	Stadtwerke Weingarten
R <sup>4)</sup>	K	EGW	Stadtwerke Weinhelm
G	K	EGW	Stadtwerke Wertheim
G	W	W	Stadt Wiesloch, Wasserwerk
G	W	W	Städtische Wasserversorgung Winnenden

#### Betriebe der Landkreise

K	V	O	Kr. Sigmaringen: Kreisautobetrieb Sigmaringen, Sigmaringen
---	---	---	---

#### Bayern

##### Betriebe kreisfreier Städte

G	K	EGW	Stadtwerke Amberg
G	K	EGW	Stadtwerke Ansbach
K	KV	EGWFO Bd	Stadt Aschaffenburg, Stadtwerke
K	KV	EGWFSO	Stadtwerke Augsburg
K	KV	EGWO	Stadtwerke Bamberg
K	H	H	Städtischer Lagerhaus- und Umschlag- betrieb Bamberg
K	KV	EGW O Bd	Stadtwerke Bayreuth
K	KV	EGWFO Bd	Städtische Werke — Überlandwerke Coburg
K	K	EW	Stadtwerke Deggendorf
K	K	EW Bd	Stadtwerke Dillingen a. d. Donau
K	K	EGW Sonst	Stadtwerke Eichstätt
K	K	EGW	Stadtwerke Erlangen
K	K	EW	Stadtwerke Forchheim
K	K	GW	Stadtwerke Freising
K	K	EGW	Stadtwerke Fürth
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Günzburg
K	KV	EGWO	Stadtwerke Hof

Wirt- schafts- jahr	Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
K	K	EGW	Städtische Werke Ingolstadt
K	W	W	Städtisches Wasserwerk Kaufbeuren
K	W	W	Städtisches Wasserwerk Kempten (Allgäu)
K	K	EW	Stadtwerke Bad Kissingen
G	H	H	Städtischer Hafenbetrieb Kitzingen
K	K	GW	Stadtwerke Kulmbach
K	K	EW	Städtische Werke Landsberg a. Lech
K	KV	EGWO	Städtische Werke Landshut
K	K	EGW	Stadtwerke Lindau (Bodensee)
G	K	GW	Stadtwerke Marktredwitz
K	K	GW	Stadtwerke Memmingen
K	KV	EGWF <sup>2)</sup> SO	
		Bd	Stadtwerke München
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Neuburg a. d. Donau
K <sup>3)</sup>	K	EGW	Stadtwerke Neumarkt i. d. OPf.
K	K	EGWBd	Stadtwerke Neustadt b. Coburg
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Neu-Ulm
K	KV	WOSonat	Stadtwerke Nördlingen
K	KV	EGWFSO	Städtische Werke Nürnberg
K	KV	EGWO	Stadtwerke Passau
K	KV	EGWSO	
		Sonst <sup>4)</sup>	Stadtwerke Regensburg
K	KV	EGWOB	Stadtwerke Bad Reichenhall
K	K	EGWF	Stadtwerke Rosenheim
K	K	EW	Städtische Werke Rothenburg ob der Tauber
K	K	EGWBd	Stadtwerke Schwabach
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Schwandorf i. Bay.
G	KV	EGWOBd	Stadtwerke Schweinfurt
K	K	EW	Stadtwerke Selb
K	K	EGW	Stadtwerke Straubing
K	K	EGW	Stadtwerke Traunstein
K	K	EGW	Stadtwerke Weiden
K	K	EGW	Städtische Werke Weißenburg i. Bay.
K	K	EGWF <sup>5)</sup> Bd	Stadtwerke Würzburg
K	H	H	Hafen- u. Lagerhausbetriebe der Stadt Würzburg

#### Betriebe kreisangehöriger Gemeinden

K	K	EW	Stadtwerke Burghausen
K	K	EW	Stadtwerke Dachau
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Friedberg
K	K	EW	Stadtwerke Fürstfeldbruck
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Füssen
K	KV	EGWO	Gemeindewerke Garmisch-Partenkirchen
K	K	EW	Stadtwerke Haunstetten
K	K	EW	Stadtwerke Kelheim
G	K	GW	Stadtwerke Kronach
K	K	EW	Städtische Werke Lauf (Pegnitz)
K	K	GW	Stadtwerke Lichtenfels
G	W	W	Wasserleitung der Stadt Lohr a. Main
K	K	EW	Stadtwerke Mühldorf
K	K	EW	Stadtwerke Münchberg
G	W	W	Städtisches Wasserwerk Penzberg
K	K	EWBdSonst	Stadtwerke Rehau
G	W	W	Markt Sonthofen, Wasserwerk
K	K	EW	Stadtwerke Sulzbach-Rosenberg
K	K	EW	Stadtwerke Bad Tölz
K	K	GW	Städtische Gas- und Wasserwerke Weilheim
K	K	EW	Stadtwerke Zirndorf

Wirt- schafts- jahr	Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
<b>Bremen</b>			
K	K	EGW	Stadtwerke Bremerhaven

#### Berlin (West)

K	G	G	Berliner Gaswerke (Gasag)
K	W	W	Berliner Wasserwerke
K	V	SUOSch	Berliner Verkehrs-Betriebe (BVG)
K	H	H	„Behala“ Berliner Hafen- und Lagerhaus-Betriebe

#### Saarland

(In den Tabellen 22, 25, 30, 45, 48 und 53 nachrichtlich vermerkt)

#### Kreisfreie Stadt

K	KV	EGWHBd	Stadtwerke Saarbrücken
---	----	--------	------------------------

#### Betriebe kreisangehöriger Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern

K	K	EGW	Stadtwerke Dillingen/Saar
K	K	EGW	Gemeindewerke Dudweiler
K	K	EGW	Gemeindewerke Friedrichsthal
K	K	EGW	Stadtwerke Homburg
K	K	GW	Stadtwerke Merzig
K	K	EGW	Stadtwerke Neunkirchen/Saar
K	K	EGW	Gemeindewerke Püttlingen
K	K	EW	Gemeindewerke Quierschied
K	K	EGW	Stadtwerke Saarlouis
K	K	EGW	Stadtwerke Sankt Ingbert
K	K	EGW	Stadtwerke Sankt Wendel
K	KV	EGWSO	Stadtwerke Sulzbach/Saar
K	KV	GW	Stadtwerke Völklingen
			Gemeindewerke Wiebelskirchen

<sup>1)</sup> Nur im Bogen für 1957 enthalten. — <sup>2)</sup> Nur im Bogen für 1958 enthalten. — <sup>3)</sup> 1957: R. — <sup>4)</sup> 1957: G. — <sup>5)</sup> 1957: K. — <sup>6)</sup> 1957: KV.

# Verzeichnis der Eigengesellschaften, Gemeinschaftsunternehmen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen, deren Jahresabschlüsse 1957 und 1958 für die vorliegende Statistik herangezogen wurden

Zur Bedeutung der bei jeder Gesellschaft angegebenen Kennziffern:

## Erste Ziffer = Anteil kommunaler Körperschaften

- 1 = 100 % im Besitz einer Gemeinde
- 2 = 100 % „ „ mehrerer Gemeinden
- 3 = 51—99 % „ „ einer Gemeinde
- 4 = 51—99 % „ „ mehrerer Gemeinden
- 5 = 26—50 % „ „ einer Gemeinde
- 6 = 26—50 % „ „ mehrerer Gemeinden

## Zweite Ziffer = Tätigkeitsgebiet

- 1 = Schleswig-Holstein
- 2 = Hamburg, Bremen, Berlin (West)
- 3 = Niedersachsen
- 5 = Nordrhein-Westfalen
- 6 = Hessen
- 7 = Rheinland-Pfalz
- 8 = Baden-Württemberg
- 9 = Bayern
- 0 = Überregionale Unternehmen

## Versorgungsgesellschaften für Elektrizität

1.	4	9	Allgäuer Kraftwerke GmbH, Sonthofen
2.	5	8	Gebr. Bauer AG Elektrizitätswerk, Mühlacker
3.	6	9	Bayerische Elektrizitäts-Lieferungs-Gesellschaft AG, Bayreuth
4.	1	5	Bergische Elektrizitäts-Versorgungs-GmbH, Wuppertal
5.	3	2	Berliner Kraft- und Licht(BEWA G)-AG, Berlin
6.	4	0	Elektrizitäts-AG Mitteldeutschland, Kassel
7.	2	8	Elektrizitätswerk Mittelbaden AG, Lahr/Schwarzwald
8.	4	1	Elektrizitätswerk Reinbek-Wentorf GmbH, Reinbek Bez. Hamburg
9.	5	0	Elektrizitätswerk Rheinhessen AG, Worms/Rhein
10.	5	9	Elektrizitätswerk Weissenhorn AG, Weissenhorn
11.	2	3	Elektrizitätswerk Wesertal GmbH, Hameln
12.	6	9	Energieversorgung Ostbayern AG, Regensburg
13.	2	9	Energieversorgung Rothenburg GmbH, Rothenburg ob der Tauber
14.	4	8	Energieversorgung Schwaben (EVS) AG, Stuttgart
15.	4	3	Ferndampfversorgung Hameln GmbH, Hameln
16.	6	9	Fränkisches Überlandwerk AG, Nürnberg
17.	2	5	Gemeinschaftswerk Hattingen GmbH, Winz bei Hattingen
18.	4	9	Großkraftwerk Franken AG, Nürnberg
19.	5	0	Großkraftwerk Mannheim AG, Mannheim
20.	3	2	Hamburgische Electricitätswerke AG, Hamburg
21.	4	5	Kommunales Elektrizitätswerk Mark AG, Hagen/Westf.
22.	3	9	Kraftwerk am Höllestein AG, Straubing
23.	2	8	Kraftwerk Reutlingen-Kirchentellinsfurt AG, Reutlingen
24.	2	5	Kreis-Energie-Versorgung Schleiden GmbH, Kall/Eifel
25.	6	9	Lech-Elektrizitätswerke AG, Augsburg
26.	6	6	Main-Kraftwerke AG, Ffm.-Höchst
27.	6	8	Neckarwerke Elektrizitätsversorgungs-AG, Eßlingen
28.	4	7	Pfalzwerke AG, Ludwigshafen/Rhein
29.	4	9	Regnitzstromverwertung AG, Erlangen-Forchheim
30.	6	0	Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk AG, Essen
31.	6	1	Schleswig-Holsteinische Stromversorgungs-AG, Rendsburg
32.	1	5	Stadtwerke Wanne-Eickel AG, Wanne-Eickel
33.	5	9	Stromversorgung Töging GmbH, Töging am Inn
34.	5	9	Überlandwerk Krumbach AG, Krumbach
35.	2	3	Überlandwerk Leinetal GmbH, Gronau/Hann.
36.	2	3	Überlandwerk Nord-Hannover AG, Bremen
37.	4	9	Überlandwerk Oberfranken AG, Bamberg
38.	2	0	Überlandwerk Rhön GmbH, Fladungen-Mellrichstadt
39.	4	1	Vereinigte Großkraftwerke Schleswig-Holstein GmbH, Rendsburg

## Gas

40.	6	8	Badische Gas- und Elektrizitätsversorgung AG, Lörrach
41.	5	3	Ferngasversorgung Weser-Ems GmbH, Wilhelmshaven
42.	3	9	Ferngaswerk Franken-Thüringen GmbH, Neustadt bei Coburg
43.	3	7	Gasanstalt Kaiserslautern, Kaiserslautern
44.	1	8	Gasfernversorgung Karlsruhe-Süd GmbH, Ettlingen
45.	1	8	Gasfernversorgung Mittelbaden GmbH, Offenburg
46.	3	8	Gasfernversorgung Oberbaden GmbH Freiburg i. Br., Bad Krozingen (Baden)
47.	2	9	Gasversorgung Hersbruck GmbH, Hersbruck
48.	2	8	Gasversorgung Landkreis Neustadt a. Rbge. GmbH, Neustadt a. Rbge.
49.	2	3	Gasversorgung Mittelweser GmbH, Hameln
50.	5	9	Gasversorgung Selb und Umgebung GmbH, Selb i. Bay.
51.	3	6	Gaswerksverband Rheingau AG, Wiesbaden-Biebrich
52.	2	3	Gaswerk Wunstorf GmbH, Wunstorf/Hann.
53.	1	2	Hamburger Gaswerke GmbH, Hamburg
54.	6	3	Landesgasversorgung Süd-Niedersachsen AG, Sarstedt/Hann.
55.	2	6	Main-Gaswerke AG, Frankfurt/Main
56.	3	3	Wasser- und Energieversorgungsgesellschaft mbH, Salzgitter
57.	2	0	Westfälische Ferngas AG, Dortmund
58.	2	5	Westfälische Propan GmbH, Detmold
59.	4	5	Westgas Aachen GmbH, Aachen-Würselen

## Wasser

60.	1	2	Hamburger Wasserwerke GmbH, Hamburg
61.	2	5	Niederrheinisch-Bergisches Gemeinschafts-Wasserwerk GmbH, Düsseldorf
62.	5	5	Stolberger Wasserwerks-Ges. AG, Stolberg/Rhld.
63.	2	5	Verbandswasserwerk GmbH, Euskirchen
64.	2	5	Wasserwerk des Landkreises Aachen GmbH, Brand Kr. Aachen

## Kombinierte Versorgungsgesellschaften

65.	2	5	AG für Versorgungsunternehmen im Ennepe-Ruhr-Kreis, Gevelsberg
66.	2	9	Allgäuer Überlandwerke GmbH, Kempten/Allgäu
67.	2	5	Amts- und Stadtwerke Ibbenbüren GmbH, Ibbenbüren
68.	1	5	Bad Honnef AG, Honnef/Rhein
69.	1	5	BELKAW Bergische Licht-, Kraft- und Wasserwerke GmbH, Bergisch-Gladbach
70.	3	5	Bergische Gas- und Wasser-GmbH, Wipperfurth
71.	3	7	Energie- und Wasserversorgungs-GmbH, Alzey
72.	4	9	Energieversorgung Lothar-Karlstadt und Umgebung GmbH, Karlstadt
73.	4	7	Energieversorgung Mittelrhein GmbH, Koblenz
74.	4	3	Energieversorgung Weser-Ems AG, Oldenburg
75.	1	3	Gas- und Elektrizitätswerke Achim AG, Achim i. Hann.
76.	1	3	Gas- und Elektrizitätswerke Emden GmbH, Emden
77.	3	3	Gas- und Elektrizitätswerke Wilhelmshaven-Rüstringen GmbH, Wilhelmshaven
78.	1	8	Gas- und Wasserwerke Rhein-Neckar AG, Mannheim
79.	2	6	Gruppen-Gas- und Elektrizitätswerk Bergstraße AG, Bensheim
80.	6	3	Hannover-Braunschweigische Stromversorgungs-AG, Hannover
81.	1	8	Heizkraftwerk Stuttgart GmbH, Stuttgart
82.	2	0	Kraftwerke Mainz-Wiesbaden AG, Mainz
83.	3	9	Licht-, Kraft- und Wasserwerke Kitzingen GmbH, Kitzingen
84.	4	5	Licht- und Kraftwerke Eschweiler-Stolberg GmbH, Eschweiler
85.	1	9	Licht- und Kraftwerke Helmbrechts GmbH, Helmbrechts/Ofr.
86.	5	5	Niederrheinische Licht- und Kraftwerke AG, Rheydt
87.	3	3	Nordharzer Kraftwerke GmbH, Goslar/Harz
88.	3	7	Rheinheissische Energie- und Wasserversorgungs-GmbH, Ingelheim/Rh.
89.	1	6	Südhessische Gas und Wasser AG, Darmstadt
90.	1	2	Stadtwerke Bremen AG, Bremen
91.	3	8	Stadtwerke Neuffen AG, Neuffen
92.	1	6	Städtische Werke AG, Kassel
93.	2	0	Vereinigte Elektrizitätswerke Westfalen (VEW) AG, Dortmund
94.	5	5	Westdeutsche Licht- und Kraftwerke AG, Erkelenz
95.	4	3	Westharzer Kraftwerke GmbH, Osterode/Harz

## Verkehrsgesellschaften

96.	6	3	Ankum-Bersenbrücker Eisenbahn GmbH, Ankum
97.	6	1	Bahnbetriebsgesellschaft Lagerdorf mbH, Itzehoe
98.	2	3	Bentheimer Eisenbahn-AG, Bentheim
99.	3	2	Berliner Flughafen GmbH, Berlin-Tempelhof
100.	4	5	Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG, Bochum
101.	3	2	Bremer Lagerhaus-Gesellschaft, Bremen
102.	3	2	Bremer Straßenbahn AG, Bremen
103.	6	3	Bremervorde-Osterholzer Eisenbahn GmbH, Bremervörde
104.	4	7	Brohltal-Eisenbahn-Ges.mBH, Brohl a. Rh.
105.	5	5	Dampfschiffahrts-Gesellschaft für den Nieder- und Mittelrhein, Düsseldorf
106.	6	3	Delmenhorst-Harpedter Eisenbahn GmbH, Syke
107.	2	5	Dorstener Hafen- und Betriebsgesellschaft mbH, Recklinghausen
108.	1	5	Dortmunder Hafen und Eisenbahn AG, Dortmund
109.	3	5	Düsseldorfer Flughafenbetriebsgesellschaft mbH, Düsseldorf-Lohausen
110.	4	5	Duisburger Verkehrsgesellschaft AG, Duisburg
111.	5	5	Duisburg-Ruhrorter Hafen AG, Duisburg-Ruhrort
112.	4	0	Eisenbahn-Gesellschaft Altona-Kaltenkirchen-Neumünster AG, Hamburg-Altona
113.	4	1	Elmshorn-Barmstedt-Oldesloer Eisenbahn AG, Elmshorn
114.	3	5	Essener Verkehrs-AG, Essen
115.	4	0	Extertalbahn AG, Barntrup/Börsingfeld
116.	1	2	Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH, Bremerhaven
117.	5	6	Flughafen Frankfurt/Main AG, Frankfurt/Main
118.	6	3	Flughafengesellschaft Braunschweig mbH, Braunschweig
119.	5	3	Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH, Hannover
120.	3	5	Gelsenkirchener Hafenbetriebsgesellschaft mbH, Gelsenkirchen
121.	4	8	Gewerbekahn GmbH, Lörrach
122.	1	2	Hafen-Dampfschiffahrt AG, Hamburg
123.	1	5	Hagener Straßenbahn AG, Hagen
124.	1	2	Hamburger Hafen- und Lagerhaus-AG, Hamburg
125.	3	2	Hamburger Hochbahn AG, Hamburg
126.	2	6	Hanauer Straßenbahn AG, Hanau/Main
127.	3	8	Heidelberger Straßen- und Bergbahn AG, Heidelberg
128.	6	8	Hohenzollerische Landesbahn AG, Hechingen
129.	4	3	Hoyaer Eisenbahn-Gesellschaft, Hoya/Weser
130.	4	3	Ilmebahn-Gesellschaft, Einbeck/Dassel
131.	2	5	Iserlohner Kreisbahn AG, Letmathe

132. 3 8 Karlsruher Flughafengesellschaft mbH, Karlsruhe  
 133. 3 6 Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG, Kassel  
 134. 3 1 Kieler Verkehrsaktiengesellschaft, Kiel  
 135. 6 1 Kleinbahn-AG Kiel-Segeberg, Kiel  
 136. 6 1 Kleinbahn-AG Kiel-Schönberg, Kiel  
 137. 2 5 Kleinbahn-Bossel-Blankenstein GmbH, Herbede/Westf.  
 138. 6 3 Kleinbahn Ihrhove-Westhauderfehn GmbH, Westhauderfehn  
 Krs. Leer Ostfriesland  
 139. 6 6 Kleinbahn Kassel-Naumburg AG, Frankfurt/Main  
 140. 5 1 Kleinbahn Niebüll-Dagebüll AG, Niebüll  
 141. 4 5 Kleinbahn Steinhelle-Medebach, Brilon/Westf.  
 142. 6 5 Kleinbahn „Tecklenburger Nordbahn“ (Rheine-Recke-Osnabrück)  
 AG, Rheine  
 143. 4 5 Kleinbahn Weidenau-Deuz GmbH, Siegen  
 144. 2 5 Köln-Bonner Eisenbahnen AG, Köln  
 145. 4 5 Köln-Bonner Flughafen Wahn GmbH zu Porz, Wahn/Rhld.  
 146. 5 3 Kraftverkehr Celle Stadt und Land GmbH, Celle  
 147. 2 5 Kraftverkehr Mark-Sauerland GmbH, Lüdenscheld  
 148. 2 5 Kraftverkehr Olpe AG, Olpe/Westf.  
 149. 2 5 Kraftverkehrsgesellschaft Hameln mbH, Hameln  
 150. 4 5 Kraftverkehr Westfalen GmbH, Lippstadt  
 151. 2 5 Kraftverkehr Wupper-Sieg AG, Wipperfurth  
 152. 2 5 Kraftwagengesellschaft Ruhr-Wupper mbH, Wuppertal-Barmen  
 153. 2 5 Krefelder Eisenbahn-Gesellschaft AG, Krefeld  
 154. 1 5 Krefelder Verkehrs-AG, Krefeld  
 155. 4 5 Kreis Altenaer Eisenbahn-AG, Lüdenscheld  
 156. 5 1 Lübecker Hafen-Gesellschaft mbH, Lübeck  
 157. 4 5 Niederrheinische Automobilgesellschaft mbH „NIAG“, Moers  
 158. 6 0 Niederweserbahn GmbH, Bremerhaven-Wulsdorf  
 159. 2 5 Oberbergische Verkehrsgesellschaft AG, Gummersbach  
 160. 5 9 Passauer Innsteg-AG, Passau  
 161. 3 5 Plettenberger Kleinbahn AG, Plettenberg  
 162. 3 3 Reise- und Verkehrsbüro Oldenburg GmbH, Oldenburg  
 163. 2 5 Rheinfähre Köln-Langel/Hiltorf GmbH, Hiltorf  
 164. 2 0 Rhein-Haardtahn-Gesellschaft mbH, Mannheim  
 165. 1 5 Rheinische Bahngesellschaft AG, Düsseldorf  
 166. 2 5 Rhein-Lippe-Hafen Wesel/Dinslaken GmbH, Wesel  
 167. 5 8 Rhenania Mainhafenbetriebs-GmbH, Ochsenfurt  
 168. 5 7 Rhenania Wormser Lagerhaus- und Speditions-AG, Worms  
 169. 2 5 AG Ruhr-Lippe-Eisenbahnen, Soest/Westf.  
 170. 2 5 Siegener Kreisbahn GmbH, Siegen  
 171. 3 8 Schaulinslandbahn-GmbH, Freiburg i. Br.

172. 6 3 Steinhuder Meer-Bahn GmbH, Wunstorf  
 173. 4 8 Straßenbahn Eßlingen-Neßlingen-Denkendorf GmbH, Stuttgart  
 174. 6 5 Straßenbahn Herne-Castrop-Rauxel GmbH, Herne  
 175. 2 5 Straßenbahn Moers-Homburg GmbH, Moers  
 176. 4 8 Stuttgarter Straßenbahnen AG, Stuttgart  
 177. 6 0 Teutoburger Waid Eisenbahn-Gesellschaft, Hamburg  
 178. 1 8 Turmbergbahn Durlach AG, Karlsruhe  
 179. 5 1 Uetersener Eisenbahn-AG, Uetersen/Holstein  
 180. 6 3 Verden-Walsroder Eisenbahn GmbH, Verden (Aller)  
 181. 2 0 Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG, Hamburg-Bergedorf  
 182. 3 2 Verkehrsgesellschaft Bremerhaven AG, Bremerhaven  
 183. 4 5 Verkehrsgesellschaft für den Kreis Lüdninghausen mbH,  
 Lüdninghausen  
 184. 2 5 Verkehrsgesellschaft für den Kreis Unna mbH, Kamen/Westf.  
 185. 4 5 Vestische Straßenbahnen GmbH, Herten/Westf.  
 186. 1 5 Viersener Verkehrs-GmbH, Viersen  
 187. 1 9 Wankbahn AG, Garmisch-Partenkirchen  
 188. 4 0 Weserfähre GmbH, Bremerhaven  
 189. 1 6 Wiesbadener Autoverkehrs-Gesellschaft mbH, Wiesbaden  
 190. 4 3 Wittlager Kreisbahn AG, Bohmte i. Hann.  
 191. 3 9 Würzburger Straßenbahn GmbH, Würzburg

#### Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsgesellschaften

192. 4 5 Aachener Straßenbahn- und Energieversorgungs-AG, Aachen  
 193. 1 5 Dortmunder Stadtwerke AG, Dortmund  
 194. 2 5 Elektrizitätswerk Minden-Ravensburg GmbH, Herford  
 195. 4 6 Hessische Elektrizitäts-AG, Darmstadt  
 196. 6 7 Koblenzer Elektrizitätswerk u. Verkehrs-AG, Koblenz  
 197. 4 7 Kraftversorgung Rhein-Wied AG, Neuwied  
 198. 2 8 Oberrheinische Eisenbahn-Gesellschaft AG, Mannheim  
 199. 4 5 Paderborner Elektrizitätswerk u. Straßenbahn AG, Paderborn  
 200. 1 5 Stadtwerke Lünen GmbH, Lünen  
 201. 1 6 Stadtwerke Wiesbaden AG, Wiesbaden  
 202. 1 1 Städtische Betriebe Eckernförde GmbH, Eckernförde  
 203. 1 7 Städt. Betriebs- u. Verkehrsgesellschaft mbH, Bad Kreuznach  
 204. 2 6 Überlandwerk Fulda AG, Fulda  
 205. 2 5 Wuppertaler Stadtwerke AG, Wuppertal

## Fachserie C:

# Unternehmen und Arbeitsstätten

Die Fachserie C umfaßt 3 Reihen.

### Reihe 1: Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

Die in dieser Reihe erscheinenden Ergebnisse der Kostenstrukturstatistik geben ein Bild von der Zusammensetzung der Kosten, bezogen auf den Produktionswert (bzw. die Leistungen oder Einnahmen). Die Kostenstrukturstatistik wird auf repräsentativer und freiwilliger Basis in vierjährigem Turnus nacheinander in allen Bereichen der gewerblichen Wirtschaft und bei den Freien Berufen durchgeführt. Bisher wurden das produzierende Gewerbe (für 1958) und das Verkehrsgewerbe und die Freien Berufe (für 1959) erfaßt. Im Gange bzw. in Vorbereitung sind Erhebungen im Handel für 1960 bzw. 1961. Die Ergebnisse sind im allgemeinen weitgehend fachlich und nach Größenklassen aufgegliedert. Die Angaben über die Struktur der Kosten und die Bedeutung der einzelnen Kostenrelationen in den verschiedenen Branchen und Unternehmensgrößen sind daher auch für das einzelne Unternehmen zur Überprüfung der eigenen Kostensituation von Nutzen.

Die Reihe ist zunächst in 4 Einzeltitel aufgeteilt:

- I. Industrie und Energiewirtschaft
- II. Handwerk
- III. Verkehrsgewerbe
- IV. Freie Berufe

Teilergebnisse werden nach Bedarf und Möglichkeit vorweg in Vorberichten (z. B. für die Industrie) veröffentlicht. Für Berlin (West) erscheinen z. T. Ergänzungshefte.

### Reihe 2: Kapitalgesellschaften

#### I. Abschlüsse der Aktiengesellschaften

In einem jährlich erscheinenden Heft wird über die Ergebnisse der Bilanzstatistik berichtet. Grundlage der Berechnungen sind die Pflichtveröffentlichungen der Aktiengesellschaften im Bundesanzeiger, daneben die freiwillig zur Verfügung gestellten Geschäftsberichte. Um die Vergleichbarkeit der Zahlen mit dem Vorjahr zu gewährleisten, werden stets die Bilanzen und Erfolgsrechnungen zweier Jahre für die gleichen Gesellschaften gegenübergestellt. Der Tabellenteil enthält rund 60 Bilanzpositionen in der Gliederung nach etwa 50 Wirtschaftsgruppen sowie genaue Darstellungen über die Entwicklung des Anlagevermögens und über die Gewinn- und Verlustrechnungen. Er wird ergänzt durch ausführliche textliche Erläuterungen, in denen die Bilanzen analysiert werden sowie durch ein jeweils auf den neuesten Stand gebrachtes Verzeichnis aller Aktiengesellschaften.

#### II. Sonderbeiträge

In unregelmäßiger Folge erscheinen hier weitere Ergebnisse aus der Statistik der Kapitalgesellschaften, z. B. das ausführliche Zahlenmaterial über das Eigentum am Kapital der Aktiengesellschaften.

### Reihe 3: Öffentliche Unternehmen

#### I. Abschlüsse der kommunalen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

In dieser Reihe werden die Jahresabschlüsse (Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen) von Wirtschaftsunternehmen des Bundes, der Länder sowie der Gemeinden und Gemeindeverbände veröffentlicht. Solche Wirtschaftsunternehmen bestehen entweder in selbständiger Rechtsform als Kapitalgesellschaften (AG, GmbH) oder sie werden als gemeindliche oder staatliche Eigenbetriebe auf Grund der Eigenbetriebsverordnung bzw. nach § 15 Reichshaushaltsordnung geführt. Soweit auch gemeindliche und staatliche Einrichtungen und Anstalten als Eigenbetriebe bestehen, ist später auch ihre Einbeziehung in die Statistik vorgesehen.

#### II. Sonderbeiträge

In unregelmäßiger Folge sind hier Veröffentlichungen vorgesehen, die Ergebnisse über andere Aufgabengebiete der öffentlichen Unternehmen bringen.

### Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als einmalige Veröffentlichungen erscheinen hier die Ergebnisse der „Nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung“. Sie werden in fortlaufend nummerierte Hefte gegliedert, zu denen jeweils Vorberichte mit vorläufigen Ergebnissen herausgegeben werden.

---

**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER G m b H · STUTTGART UND MAINZ**